



Vorlage

Verantwortliche Bereiche:
1.201 - Haushalt und Steuerung

Bearbeitung: Jörg Kaminski (E-Mail: joerg.kaminski@luebeck.de Telefon: 122-2060)

Hansestadt Lübeck - Jahresabschluss 2011

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
14.02.2018	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
20.03.2018	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
22.03.2018	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

- 1) Der als Anlage beigefügte Jahresabschluss 2011 mit einem Jahresfehlbetrag von -46.508.405,87€ (gem. Ergebnisrechnung) und einem nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag von -73.289.834,83€ (Bilanz) wird gem. § 95 n Abs. 3 GO zur Kenntnis genommen.
- 2) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von -46.508.405,87€ ist vorzutragen.
- 3) Der beigefügte Prüfbericht des RPA, der im Ausschuss am 09.11.2017 abschließend beraten wurde (V0/2017/05435) wird zur Kenntnis genommen.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:
Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:
Begründung:

☐ Ja
☒ Nein
, nicht relevant

Die Maßnahme ist:

☐ neu
☐ freiwillig
☒ vorgeschrieben durch: GO SH

Finanzielle Auswirkungen:

☒ Nein
☐ Ja (Anlage 1)

Begründung:

Nach § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik soll der Jahresfehlbetrag aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen werden. Soweit ein solcher Ausgleich nicht mehr möglich ist, ist der verbleibende Fehlbetrag nach § 26 Abs. 4 GemHVO-Doppik vorzutragen.
Bei der Erstellung der inzwischen vorliegenden Folgejahresabschlüsse musste von dieser vorgegebenen Beschlussfassung ausgegangen werden

Anlagen:

Bürgermeister Bernd Saxe



Bilanz zum Jahresabschluss

31. Dezember 2011





Bilanz der Hansestadt Lübeck zum 31.12.2011

AKTIVA			PASSIVA		
	Vorjahr	2011		Vorjahr	2011
	€	€		€	€
1. Anlagevermögen	1.252.045.369,37	1.268.991.525,34	1. Eigenkapital	-	-
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	12.136.807,21	11.272.095,26	1.1 Allgemeine Rücklage	244.969.842,11	244.969.842,11
1.2 Sachanlagen	995.153.523,20	1.012.253.001,36	1.2 Sonderrücklagen	111.209,98	91.529,98
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			1.3 Ergebnismrücklage	17.178.831,98	-
1.2.1.1 Grünflächen	66.664.322,06	66.435.414,53	1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	- 243.073.097,25	- 271.842.801,05
1.2.1.2 Ackerland	10.202.984,55	9.959.740,32	1.5 Jahresfehlbeträge	- 41.103.113,20	- 46.508.405,87
1.2.1.3 Wald, Forsten	42.843.248,47	42.828.979,26	1.6 nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	21.916.326,38	73.289.834,83
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	113.149.134,80	111.090.772,03	2. Sonderposten	187.314.429,26	201.401.124,43
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			2.1 für aufzulösende Zuschüsse	120.617.141,98	121.823.185,81
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	7.275.360,78	8.422.559,53	2.2 für aufzulösende Zuweisungen	49.179.474,67	63.151.966,51
1.2.2.2 Schulen	136.998.122,63	140.586.689,06	2.3 für Beiträge		
1.2.2.3 Wohnbauten	5.752.458,03	5.693.004,97	2.3.1 aufzulösende Beiträge	13.479.661,95	14.526.187,32
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	77.279.547,66	76.954.029,43	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	-	-
1.2.3 Infrastrukturvermögen			2.4 für Gebührenaussgleich	239.449,97	-
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	101.606.899,76	102.181.624,42	2.5 für Treuhandvermögen	2.499.477,35	1.782.584,79
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	78.529.614,00	77.720.100,00	2.6 für Dauergrabpflege	-	-
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausüstung und Sicherungsanlagen	19.495.467,00	18.824.449,00	2.7 Sonstige Sonderposten	1.299.223,34	117.200,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	1.233.967,00	1.177.115,00	3. Rückstellungen	410.169.614,29	425.278.242,68
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	109.310.667,06	110.180.244,78	3.1 Pensionsrückstellungen	375.973.080,30	389.813.149,12
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	92.645.871,55	88.379.964,05	3.2 Altersteilzeitrückstellungen	12.007.298,78	11.183.990,44
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	-	-	3.3 Rückstellung für später entstehende Kosten	-	-
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	59.014.106,23	60.096.929,45	3.4 Altlastenrückstellung	5.732.598,00	5.577.671,16
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	13.807.706,45	16.410.154,59	3.5 Steuerrückstellung	-	80.000,00
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.772.269,34	15.480.101,54	3.6 Verfahrensrückstellung	2.481.073,18	1.590.739,69
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	44.571.775,83	59.831.129,40	3.7 Finanzausgleichsrückstellung	-	-
1.3 Finanzanlagen	244.755.038,96	245.466.428,72	3.8 Instandhaltungsrückstellung	58.264,16	-
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	98.939.039,07	98.942.889,07	3.9 Sonstige Rückstellungen	13.917.299,87	17.032.692,27
1.3.2 Beteiligungen	4.834.090,60	4.754.011,51	4. Verbindlichkeiten	766.183.828,50	813.925.142,57
1.3.3 Sondervermögen	125.590.953,39	125.590.953,39	4.1 Anleihen	-	-
1.3.4 Ausleihungen			4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.3.4.1 an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	11.500.000,00	11.500.000,00	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	-	-
1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	-	-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	58.937.098,46	69.982.345,96
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	3.890.955,90	4.678.574,75	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	388.400.701,20	367.824.347,42
2. Umlaufvermögen	107.556.173,53	120.080.606,33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	259.300.000,00	295.000.000,00
2.1 Vorräte	1.032.076,47	1.006.677,61	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	458.010,00	444.410,00
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	902.490,96	862.133,82	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.616.073,98	26.695.983,70
2.1.2 unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	-	22.295,80	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.200.109,45	2.376.754,73
2.1.3 fertige Erzeugnisse und Waren	23.355,06	23.177,00	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	38.271.835,41	51.601.300,76
2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	106.230,45	99.070,99	4.8 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme eines Überbrückungskredits	-	-
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	99.715.431,37	104.039.555,37	5. Passive Rechnungsabgrenzung	24.895.914,28	29.754.801,88
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	9.180.540,19	11.504.035,79			
2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	16.049.683,46	8.233.207,61			
2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	11.116.382,04	8.127.216,95			
2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	4.579.024,38	11.247.278,63			
2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	58.789.801,30	64.927.816,39			
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.991.965,05	1.075.546,33			
2.4 Liquide Mittel	4.816.700,64	13.958.827,02			
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	7.045.917,05	7.997.345,06			
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	21.916.326,38	73.289.834,83			
Summe Aktiva	1.388.563.786,33	1.470.359.311,56	Summe Passiva	1.388.563.786,33	1.470.359.311,56

Nachrichtlich:

1. Die Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik...	10.120.275,13 €
2. Die Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen f. Investitionen und Investitionsförderungs-massnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik...	71.411.087,23 €
3. Die Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften...	149.655.979,19 €



Lagebericht zum Jahresabschluss 2011

zum 31. Dezember 2011



Inhaltsverzeichnis

I	ALLGEMEINE HINWEISE, RECHTSGRUNDLAGEN, KENNZAHLEN.....	4
A	Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen	4
II	KURZFASSUNG FÜR EILIGE LESERINNEN.....	6
III	ALLGEMEINE LAGE DER HANSESTADT	8
A	Rahmenbedingungen und Organisation der Verwaltung	8
B	Gemeindefläche.....	8
C	Konjunkturpolitik.....	8
D	Steuerpolitik	8
E	Gemeindespezifische Wettbewerbsverhältnisse	9
F	Einwohnerzahl	11
G	Zahl der Haushalte	11
H	Einwohnerentwicklung.....	11
I	Altersstruktur	11
J	Erwerbslosenquote und Beschäftigungsentwicklung.....	11
K	Bruttoinlandsprodukt und Einkommen	12
L	Nachfrage nach kommunalen Leistungen	12
M	Kostenentwicklung.....	13
IV	ERTRAGSLAGE DER HANSESTADT.....	14
A	Ergebnisrechnung	14
B	Gesamteinschätzung zur Ertragslage	21
V	VERMÖGENS-, SCHULDEN- UND FINANZLAGE DER HANSESTADT	22
1	Vermögens- und Schuldenlage.....	22
A	Bilanz	22
B	Eigenkapitalquote I.....	22
C	Eigenkapitalquote II.....	22
D	Anlagendeckungsgrad II.....	23
2	Finanzlage.....	23
A	Investitionsquote I.....	24
B	Liquidität 2. Grades	26
C	Pro-Kopf-Verschuldung	27
3	Gesamteinschätzung zur Vermögens- und Finanzlage	27
VI	VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG	28
A	Doppik-Einführung.....	28
B	Flughafen - Infratil.....	28
C	Erhalt der Universität Lübeck.....	28
D	Rechtsprechung Erbbauzinsen	28
VII	CHANCEN, RISIKEN UND PROGNOSEN	29
A	Konsolidierung des städtischen Haushalts	29
B	Steuerreform	29
C	Schuldenbremse.....	29
D	weitere Einflussfaktoren von außen.....	30
E	Konsolidierungsfonds	30
F	Flughafen	30

G Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH	30
H Metropolregion	30
I Tourismus	31
J Zinsänderungsrisiko	31
K Risiko der Fehlbewertung von Pensionsrückstellungen	31
L Prognosen	32
Zusammenfassende Einschätzung	33
 VIII ANLAGEN	 34
A Investitionsmaßnahmen	34

I Allgemeine Hinweise, Rechtsgrundlagen, Kennzahlen

A Allgemeine Hinweise und Rechtsgrundlagen

Die Hansestadt Lübeck hat zum 1. Januar 2010 das Rechnungswesen von der Kameralistik auf das neue System der Doppik umgestellt und nun den ersten Folge-Jahresabschluss 2011 vorgelegt.

Der erste Jahresabschluss 2010 wurde im Sommer 2014 erstellt. Dieser hätte mit dem Lagebericht nach § 95 m Abs. 2 GO bis spätestens zum 31. März 2011 erstellt sein müssen. Angesichts des erheblichen Umfangs an zu bilanzierenden Vermögens- und Schuldwerten sowie der erstmals nach den Kriterien der Doppik zu erfassenden zahlreichen Geschäftsvorfälle der Hansestadt war die Verzögerung mit der gravierenden Abweichung zum regulären Vorlagetermin erforderlich, was auch durch die Einschätzungen des Landes in ähnlichen Fällen unterstützt wird.

Nach Vorgabe des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein wurde im Rahmen der Genehmigung des Haushaltes der Hansestadt für das Jahr 2014 festgelegt, dass der Bürgerschaft ein entsprechender Zeitplan vorzulegen und fortzuschreiben ist. Diese Regelung wird von Seiten des Ministeriums als Ansatz für eine allgemeine Verfahrensweise gesehen, so dass sie mit Schreiben vom 15.12.2014 als Entwurf eines Erlasses zur verbindlichen Vorgabe für alle Kommunen im Land formuliert wurde. Adressat sind Kommunen, deren Jahresabschlüsse bis einschließlich 2010 nicht vorliegen. Die Hansestadt hat diesen Status längst überschritten. Gleichzeitig stellt das Ministerium fest: „Leider ist es nicht ungewöhnlich, dass es bei Kommunen in den ersten Jahren nach der Umstellung auf die Doppik zu Verzögerungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses kommen kann.“

Der Jahresabschluss 2011 folgt nun innerhalb nur eines weiteren Kalenderjahres. Für die folgenden Jahresabschlüsse bis zum Erreichen der rechtmäßigen Vorlage zum 31.3.2020 sind die Fertigstellungstermine konkret mit stetig kürzerem Arbeitszeit-Volumen wie folgt geplant.

Zeitplan zur Vorlage von Jahresabschlüssen:

Jahresabschluss	Vorlage	Prüfungsabschluss	Beschluss	Veröffentlichung
2011	15.05.2015	04.03.2016	30.06.2016	30.09.2016
2012	13.05.2016	18.11.2016	23.02.2017	07.04.2017
2013	04.11.2016	05.05.2017	28.09.2017	31.10.2017
2014	19.05.2017	24.11.2017	29.03.2018	27.04.2018
2015	17.11.2017	25.05.2018	27.09.2018	31.10.2018
2016	25.05.2018	23.11.2018	28.03.2019	30.04.2019
2017	23.11.2018	24.05.2019	26.09.2019	31.10.2019
2018	30.04.2019	29.11.2019	26.03.2020	30.04.2020
2019	31.03.2020	30.09.2020	26.11.2020	18.12.2020



Mit der Genehmigung des städtischen Haushaltes für 2015 bittet das Ministerium nichtsdestotrotz um Beschleunigung der Vorlage der Jahresabschlüsse. Insbesondere soll im Vergleich zum aktuellen Zeitplan der Zeitraum für die Erstellung des Jahresabschlusses 2012 um ein halbes Jahr verkürzt werden. Eine solch gravierende Verkürzung kann derzeit nicht realisiert werden.

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses 2011 war die Prüfung des Vorjahresabschlusses noch nicht abgeschlossen.

Der Systemwechsel zur Umstellung auf die Doppik ist mit den ersten Jahresabschlüssen noch nicht abgeschlossen. Die Erfahrungen bei der Erstellung doppischer Jahresabschlüsse der Hansestadt sind weiter zu verstetigen und müssen langfristig als praktikable und rechtmäßige Verfahrensweisen routiniert umgesetzt werden. Zudem sind weiterhin Verwaltungsverfahren anzupassen, die auch vor der Einführung der Doppik nicht immer zu einwandfreien und beanstandungslosen Ergebnissen geführt haben können.

Nach § 56 GemHVO-Doppik können bestimmte Änderungen an der Eröffnungsbilanz in den fünf darauf folgenden Jahresabschlüssen (bis zum Jahresabschluss 2014) ergebnisneutral berücksichtigt werden. Insoweit unterliegen Aussagen im Lagebericht, die auf Jahresabschluss-Angaben mit Bezug zur Eröffnungsbilanz oder zum Vorjahresabschluss basieren, ebenfalls einer Korrektoreventualität.

Als nächster Meilenstein des Umstellungsprozesses auf die Doppik ist der erste Gesamtabschluss nach § 53 GemHVO-Doppik vorgesehen. Die Vorlage dieses Konzernabschlusses ist geplant, nachdem der erste Jahresabschluss im zeitlich rechtmäßigen Rahmen bis zum März des Folgejahres erstellt worden ist. Vorbereitende Maßnahmen sind eingeleitet.

Nach § 52 GemHVO-Doppik ist der Lagebericht so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. Auch ist auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde einzugehen; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

Der Lagebericht ist somit ein weiteres Instrument zur Darstellung der wirtschaftlichen Situation neben dem Jahresabschluss, das insbesondere auch die zeitliche Lücke zwischen dem Bilanzstichtag und dem Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses mit dem Lagebericht schließen soll. Angesichts des inzwischen sehr erheblichen Zeitraumes wurde auf die wesentlichen Ereignisse fokussiert.

Sollten nicht ausdrücklich Angaben zur Maßeinheit dem Kontext zu entnehmen sein, ist von Beträgen in Euro (€) auszugehen. Gerundete Beträge sind einzeln gerundet. Summen wurden nicht angepasst.

II Kurzfassung für eilige LeserInnen

Vorab sei auf wenige markante Daten zum Jahresabschluss hingewiesen, ohne auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Einzelnen einzugehen. Diesbezüglich sei auf die entsprechenden Erläuterungen im weiteren Teil des Lageberichts und auf den Jahresabschluss verwiesen:

- Die Hansestadt ist weiterhin bilanziell überschuldet. Aufgrund des Jahresfehlbetrags und Eröffnungsbilanzkorrekturen auch im Jahre 2011 weist sie inzwischen einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag von insgesamt ca. 73,3 Mio. € aus.
- Dem entsprechend weist die Eigenkapitalquote I den sehr niedrigen Wert von nur - 4,98 % aus (Vorjahr: -1,6 %). Auch bei zusätzlicher Berücksichtigung der Sonderposten als eigenkapitalähnliche Werte, ergibt sich als Eigenkapitalquote II nur ein geringer Anteil an der Bilanzsumme von ca. 8,58 %. Mit 84 % dominiert das Fremdkapital mit Rückstellungen (425 Mio. €) und Verbindlichkeiten (814 Mio. €) die Bilanz.
- Die dauernde Leistungsfähigkeit der Hansestadt Lübeck ist nicht gegeben.
- Im Haushaltsjahr 2011 entstand ein Jahresfehlbetrag von ca. 46,5 Mio. €; das Jahr konnte damit deutlich besser als erwartet abgeschlossen werden. Der Planfehlbetrag betrug 100,8 Mio. €.
- Der ordentliche Aufwand betrug ca. 619,5 Mio. € (Vorjahr: 590 Mio. €), der ordentliche Ertrag ca. 594,9 Mio. € (Vorjahr: 576 Mio. €). Der Aufwandsdeckungsgrad beträgt 96,0 % (Vorjahr: 97,6 %). Aus eigener Kraft und den regelmäßigen Erträgen schaffte die Hansestadt keinen Haushaltsausgleich.
- Die Summe der ordentlichen Aufwendungen liegt um ca. 27,7 Mio. € über dem geplanten Wert. Dem stehen im Vergleich zum Plan um 68,3 Mio. € höhere ordentliche Erträge gegenüber. Im Vergleich zum Vorjahr sind die ordentlichen Erträge um 18,7 Mio. € gestiegen.
- Die Abschreibungen betrugen im Geschäftsjahr 2011 insgesamt 36,3 Mio. € (Vorjahr: 42,7 Mio. €). Investitionen konnten diese Wertverluste nicht vollständig abfangen, die Investitionsquote lag im Geschäftsjahr 2011 nur bei 91,5 % (Vorjahr 112,5 %). Durch Mehrleistungen im Vorjahr wird der Zielwert von 100 % jahresübergreifend angenähert.
- Die erhebliche Reduzierung der Abschreibungen im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus der Regelung nach § 41 Abs. 3 GemHVO-Doppik. Danach sind geförderte Unterhaltungsleistungen zu aktivieren, und im selben Jahr wieder abzuschreiben, wenn keine zusätzlichen Werte entstanden sind. Im Vergleich zum Vorjahr wurden hier wegen geringerer Winterschäden um ca. 5,3 Mio. € weniger ausgebucht.
- Maßnahmen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts wurden im Jahre 2011 fortgesetzt.
- Das Finanzergebnis beträgt -22,4 Mio. € und spiegelt die erhebliche Verschuldung der Hansestadt wider. Der Saldo aus Zinsaufwendungen und Zinserträgen ist um 13,4 Mio. € ebenfalls deutlich besser als geplant ausgefallen.



- Die Hansestadt konnte zu jedem Zeitpunkt im Jahre 2011 ihre Zahlungsverpflichtungen erfüllen.
- Bei gleichen Tilgungsleistungen und Kreditneuaufnahmen werden die Schulden nicht in absehbarer Zeit reduziert werden können. Diese Betrachtung unterstreicht einmal mehr, dass die Hansestadt Lübeck ohne erhebliche Unterstützung von Land und Bund nicht aus ihrer Verschuldungssituation herauskommen wird – nicht aus eigener Kraft und auch nicht mit der aktuellen Unterstützung über den Konsolidierungsfond des Landes Schleswig-Holstein.

III Allgemeine Lage der Hansestadt

A Rahmenbedingungen und Organisation der Verwaltung

Die Hansestadt Lübeck ist eine kreisfreie Gebietskörperschaft und zweitgrößte Stadt im Bundesland Schleswig-Holstein. Lübeck gehört zu den vier Oberzentren des Bundeslandes. Das Stadtgebiet ist in 10 Stadtteile mit 35 Stadtbezirken gegliedert.

An der Spitze der Verwaltung steht seit 01.05.2000 der erste direkt vom Volk gewählte Bürgermeister Bernd Saxe. Die Verwaltung ist in fünf Fachbereiche gegliedert (Bürgermeister; Wirtschaft & Soziales; Umwelt, Sicherheit & Ordnung, Kultur & Bildung, Planen & Bauen). In der Kernverwaltung sind 3.040 MitarbeiterInnen beschäftigt.

Stadtoberhaupt der Hansestadt Lübeck ist die Stadtpräsidentin bzw. der Stadtpräsident. Die Bürgerschaft für die Legislaturperiode 2008-2013 verfügt über 60 Sitze.

B Gemeindefläche

Die Stadtgebietsfläche umfasst 21.414 ha, darunter sind städtisches Eigentum 8.149 ha. Von der Stadtfläche entfallen u.a. 21 % auf Gebäude- und Freiflächen, 9,4 % auf Verkehrsflächen, 32,7 % auf landwirtschaftliche Flächen und 14,4 % auf Wald.

Die Ausdehnung des Stadtgebietes beträgt von Nordost nach Südwest ca. 29 km, von Nordwest nach Südost ca. 11 km. Der Umfang des Stadtgebietes beträgt 120 km.

C Konjunkturpolitik

Der örtliche Arbeitsmarkt hat sich weiter als robust erwiesen. Die Zahl der Erwerbslosen ist auf 11 % gesunken (2010: 11,2 %) bei gleichzeitigem Anstieg der Beschäftigtenzahlen. Der Stadt ist hier aber auch die geringere Exportabhängigkeit der hiesigen Wirtschaft zugute gekommen.

Der Hafen hat weiter mit den Folgen der Weltfinanzkrise zu kämpfen. Der Umschlag mit 26,5 Mio. Tonnen bewegt sich auf Vorjahresniveau, aber liegt immer noch 18,1 % unter dem Vorkrisenjahr 2007 mit dem damaligen Rekordumschlag von 32,3 Mio. Tonnen. Erfreulich entwickelt sich weiter der Tourismus. Auch im Jahr 2010 stieg die Zahl der Übernachtungen weiter an und erreicht den neuen Rekordwert von 1,25 Mio. Übernachtungen (Vorjahr 1,19 Millionen).

Ebenfalls hervorzuheben ist die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die gegenüber dem Vorjahr auf 85.213 Beschäftigte angestiegen ist (2010: 83.266). Das ist der höchste Wert seit 17 Jahren.

Das Bruttoinlandsprodukt ist gegenüber dem Vorjahr um 8,5 % auf 6,7 Mrd. € gestiegen (2010: 6,2 Mrd. €) und liegt damit deutlich über dem Landesdurchschnitt von 3,5 %.

D Steuerpolitik

Der Hebesatz der Grundsteuer B wurde zum 01.01.2011 auf 500 % erhöht, ebenso wurde der Hebesatz für die Grundsteuer A auf 400 % angehoben. Der



Gewerbesteuerhebesatz bleibt unverändert bei 430 %. Der. Im November hat die Bürgerschaft die Einführung einer Übernachtungssteuer beschlossen.

E Gemeindespezifische Wettbewerbsverhältnisse

Die Hansestadt Lübeck steht im Wettbewerb mit den Umlandgemeinden bei der Ansiedlung von Familien und Unternehmen. Um den Zuzug von Familien nach Lübeck zu ermöglichen oder eine Abwanderung zu verhindern, ist es erforderlich, ausreichend Wohnbauland vorzuhalten und gegebenenfalls neu auszuweisen, damit die Nachfrage in Lübeck bedient werden kann und nicht im Umland. Mit dem Hochschulstadtteil und dem Baugebiet Bornkamp ist Lübeck der Nachfrage erfolgreich nachgekommen.

Vor diesem Hintergrund wird die Vermarktung der Grundstücke auf der nördlichen Wallhalbinsel voran getrieben. Dort soll ein neuer Stadtteil mit Wohnungen, Gastronomie und Dienstleistungsgewerbe entstehen.

Genauso gilt es im Bereich der Wirtschaftsförderung, genügend Gewerbeflächen für Neuansiedlungen und für die Bestandssicherung von Unternehmen in Lübeck vorzuhalten. Insbesondere in Richtung der neuen Bundesländer führt aber die Ungleichheit bei der Höhe der zulässigen Förderquoten nach wie vor dazu, dass Unternehmen dorthin abwandern.

Die Bürgerschaft hat in der Novembersitzung den Beitritt zur Metropolregion Hamburg beschlossen. Die Aufnahme erfolgt voraussichtlich im kommenden Jahr. Die Hansestadt Lübeck wird dann Mitglied eines Wirtschafts- und Kulturräumtes mit mehr als 5 Mio. Einwohnern. Das bietet Lübeck vielfältige neue Chancen und erhöht die Attraktivität des Standorts erheblich. Seit dem Jahr 2003 hatte sich Lübeck um eine Mitgliedschaft bemüht, ehe die Gremien der Metropolregion im Sommer dieses Jahres zustimmten.

Zur Verbesserung der Zusammenarbeit bei der Wirtschaftsförderung haben die Hansestadt Lübeck der Landkreis Nordwestmecklenburg eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Ziel der Zusammenarbeit ist eine abgestimmte infrastrukturelle Entwicklung und eine branchenorientierte Firmenbetreuung.

Nicht Einwohner, sondern Kunden aus der gesamten Region will Lübeck mit einer 120 Mio.-Euro-Investition an die Trave locken. Der Bau eines IKEA Einrichtungshauses samt eines skandinavischen Einkaufszentrums sowie eines Baumarktes ist mit Satzungsbeschluss zum B-Plan von der Bürgerschaft beschlossen worden. Diese Investition soll die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts stärken. Zudem werden durch das Projekt mehr als 400 neue Arbeitsplätze geschaffen.

Die Aufenthaltsqualität in der Altstadt wird deutlich zugunsten des Handels und Tourismus verbessert. Im laufenden Jahr wurde das Programm „Mitten in Lübeck“ mit der Umgestaltung und Erneuerung der Achse vom Klingenberg bis zum Schrangem im großen Umfang realisiert. Bis zum Rathaus ist das neue Pflaster bereits verlegt, Kastenlinden gepflanzt, neue Bänke aufgestellt und die Wasserspiele installiert.

Auch in Travemünde soll die touristische Infrastruktur weiter entwickelt werden. Die Modernisierung der Strandpromenade wird bald abgeschlossen sein. Abgerissen wurde nach jahrelangem Leerstand das frühere Spaßbad Aqua Top. Derzeit ist das Grundstück mit dem Ziel in der Vermarktung, an dieser Stelle ein Hotel zu errichten.

Im Hafenbereich steht Lübeck im RoRo-Geschäft in Konkurrenz zu Kiel und Rostock und im wichtigen Geschäft mit skandinavischen Forstprodukten auch

mit Nordseehäfen in Belgien und den Niederlanden. Lübeck ist Marktführer im RoRo-Geschäft in der Ostsee und weiter der größte Umschlagsplatz für skandinavische Forstprodukte.

Die Güte der sozialen und kulturellen Infrastruktur ist ein wichtiger Standortfaktor im Wettbewerb der Städte und Regionen. Mit der Lübecker Altstadt als UNESCO-Weltkulturerbe, der vielfältigen Kulturangebote mit Museen, Bibliotheken und Theater hat sich Lübeck das Profil als Kulturhauptstadt des Nordens erarbeitet.

Die Bildungsinfrastruktur wurde weiter verbessert. Für städtische Investitionen in die Bildung war das Jahr 2011 wegweisend. Bis zum Herbst 2013 sollen vier baugleiche Dreifelderhallen errichtet. Diese Sporthallen werden in energiesparender Passivbauweise errichtet. Die Hansestadt Lübeck hat den Auftrag an die Firma Züblin vergeben, die als Generalunternehmer an den Schulstandorten Anna-Siemsen-Schule, Holstentor-Gemeinschaftsschule, und Schule-Tremser-Teich und Thomas-Mann-Schule bis Herbst 2013 diese vier Sporthallen bauen wird. Die Hallen kosten insgesamt 11,2 Mio. Euro. Die Grundsteinlegung für die Sporthalle der Thomas-Mann-Schule erfolgte im November. Sie soll bis zu den Sommerferien 2012 fertig sein.

Kurz vor der Vollendung steht das Berufsschulzentrum (BSZ) Georg-Kerschensteiner-Straße. Bereits im April 2012 soll das zwei- bis dreigeschossige Gebäude mit einem Investitionsvolumen von fast 14 Mio. Euro fertig gestellt sein.

Im sozialen Bereich sticht der Bildungsfonds hervor. Im Jahr 2006 als Idee geboren, wird mittlerweile vom „Lübecker Modell“ gesprochen, wenn es um die Unterstützung von Kindern aus einkommensschwachen Haushalten geht. Denn seit dem Jahr 2011 werden die Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket der Bundesregierung („Hartz IV Bildungspaket“) integriert. Gemeinsam mit dem Jobcenter baute die Hansestadt Lübeck eine unkomplizierte Struktur auf, die vor allem eins sicherstellt: Kinder und Jugendlichen erhalten schnell und unbürokratisch Unterstützung. Dort, wo das Bildungs- und Teilhabepaket nicht greift, springt der Bildungsfonds ein. Zusätzlich frei gewordene Mittel setzt der Lübecker Bildungsfonds für das Programm „Schule als Lebens- und Lernort“ ein, so dass mehr Kinder als ursprünglich vorgesehen bereits seit August 2011 in den Genuss einer verlässlichen Ganztagsbetreuung kommen.

Beim Ausbau der Kinderbetreuung - insbesondere im Bereich U3 - ist Lübeck auf einem guten Weg. Im Elementarbereich stehen 5.189 Plätze (2010: 5.211) bei gleichzeitig gestiegener Versorgungsquote auf 85,4 % (2010: 84 %) und im U3-Bereich 1.498 Plätze (2010: 1.223) zur Verfügung. Hinzu kommen 2.335 Plätze (2010: 1.979) in Betreuten Grundschulen und 410 Plätze (2010: 498) im Hortbereich.

Ende März errang Lübeck den Titel „Stadt der Wissenschaft“. In einem spannenden Finale setzte sich die Hansestadt gegen die Mitbewerber aus Halle an der Saale und Regensburg durch und ist nun „Stadt der Wissenschaft 2012“. Mit diesem Titel will die Stadt ihre Kompetenz als Wissenschaftsstandort erweitern.

Beim Wettbewerb um die Anwerbung von Fach- und Führungskräften steht die Stadt in direkter Konkurrenz zu Landesverwaltungen, die zumeist bessere Konditionen bieten können.



F Einwohnerzahl

Die Einwohnerzahl liegt Ende 2011 bei 212.305 EinwohnerInnen (2010: 212.112). Das ist eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr von 193 EinwohnerInnen. Des Weiteren konnte ein positiver Wanderungssaldo von 1.238 Personen verzeichnet werden.

G Zahl der Haushalte

Die Zahl der Haushalte liegt Ende 2011 bei 116.397 (2010: 115.700). Das ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 697 Haushalte. Wohingegen die durchschnittlichen Haushaltsgröße seit Jahren eine fallende Tendenz aufweist, die 2011 leicht auf 1,82 EinwohnerIn pro Haushalt sank, gegenüber 1,83 EinwohnerIn pro Haushalt im Vorjahr. Ebenso steigt die Zahl der Einpersonenhaushalte auf 58.220 (2010: 57.339), das entspricht einem Anteil von 50 % an der Gesamtzahl der Haushalte (2010: 49,6 %).

H Einwohnerentwicklung

Das Bevölkerungsniveau entspricht in etwa dem Jahr 1988 mit 213.669 EinwohnerInnen. Durch die Wiedervereinigung im Jahr 1990 stieg die Bevölkerung auf dem Höhepunkt auf 219.358 EinwohnerInnen (1992). In den Jahren danach nahm die Bevölkerung kontinuierlich ab. In den letzten Jahren konnte der Negativtrend gebremst und nahm ab dem Jahr 2010 wieder leicht zu.

Die Einwohnerprognose bis zum Jahr 2025 sieht einen Bevölkerungsrückgang auf 203.633 EinwohnerInnen vor. Das ist ein Rückgang von 4,1 % gegenüber dem Jahr 2011.

Der Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund liegt derzeit bei 19,9 % (2010: 18,9 %) und der Ausländeranteil bei 7,0 % (2010: 6,9 %), der alle MitbürgerInnen mit nicht-deutscher Staatsangehörigkeit umfasst.

I Altersstruktur

Die Altersstruktur für das Jahr 2011 stellt sich wie folgt dar: In der Altersgruppe bis 17 Lebensjahre leben 32.300 Kinder und Jugendliche (2010: 32.544), das entspricht einem Bevölkerungsanteil von 15,2 %. Die Altersgruppe 18 bis 29 Lebensjahre umfasst 32.286 Personen (2010: 32.388), das entspricht einem Anteil von 15,2 %. In der größten Altersgruppe 30 bis 64 Lebensjahre leben 98.930 Personen (2010: 98.589) mit einem Anteil von 46,6 %. Ab 65 Lebensjahre sind 48.789 Personen (2010: 48.591) mit einem Anteil von 23 % in der amtlichen Statistik verzeichnet.

J Erwerbslosenquote und Beschäftigungsentwicklung

Die Erwerbslosenquote für das Jahr 2010 liegt im Jahresdurchschnitt bei 11,0 % (11.555 Erwerbslose). Das ist eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr von 0,2 % oder ein Abbau von netto 195 Erwerbslosen.

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten stieg auf 85.213, das entspricht einem Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 1.947 Beschäftigte oder 2,3 %. Die Gesamtbeschäftigung stieg ggü. dem Vorjahr um 894 auf nun 122.267 Erwerbstätige. Größter Wirtschaftssektor bleibt der Dienstleistungssektor mit 100.568 Erwerbstätigen. Auch bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist der Dienstleistungssektor der mit Abstand größte Wirtschaftssektor und konnte ggü. dem Vorjahr um 1.798 Beschäftigte auf nunmehr 66.174 Beschäftigte zulegen, das entspricht einer Steigerung von 2,8 %. Im Produzierenden Gewerbe stieg die Beschäftigung um 0,8 %.

K Bruttoinlandsprodukt und Einkommen

Das Bruttoinlandsprodukt ist im Jahr 2011 ggü. dem Vorjahr um 8,5 % auf 6,7 Mrd. € gestiegen (2010: 6,2 Mrd. €) und liegt damit deutlich über dem Landesdurchschnitt von 3,5 %. Das Primäreinkommen der privaten Haushalte liegt bei 4,2 Mrd. € (2010: 4,1 Mrd. €), das entspricht einem Zuwachs von 3,7 % und liegt nur wenig unter dem Landesdurchschnitt von 3,8 %. Das verfügbare Einkommen je Einwohner stieg im Berichtszeitraum auf 18.459 € (2010: 18.223 €).

L Nachfrage nach kommunalen Leistungen

Die Nachfrage nach kommunalen Leistungen der Kernverwaltung betraf insbesondere die Bereitstellung der Verkehrsinfrastruktur mit Straßen, Brücken, Rad- und Gehwegen, aber auch Schulen, Kinderbetreuung, Museen, Theater Schwimmbäder und Sportstätten. Hinzu kommen Verkehrsangelegenheiten, die Feuerwehr, die Entsorgung und die Straßenreinigung, der Rettungsdienst, Sozial- und Jugendhilfe, ferner die Bearbeitung von Bauanträgen und Bearbeitung von Bauleitplanungen sowie die Bereitstellung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV).

Auszugsweise soll anhand von Zahlen die Nachfrage nach kommunalen Leistungen unterstrichen werden:

Die Hansestadt Lübeck ist für die Unterhaltung von 688,3 km Straße, 41,7 km straßengeleitende Rad- und Gehwege und 225 Brücken bzw. Tunnel verantwortlich.

Im Sozialbereich betreute die Verwaltung im Jahr 2010 insgesamt 33.232 LeistungsempfängerInnen (Vorjahr 33.710). Das entspricht einer Mindestsicherungsquote (LeistungsempfängerInnen in % der Bevölkerung) von 15,7 % (Vorjahr 15,9 %). Darunter sind 15.916 Bedarfsgemeinschaften mit 29.276 Personen (Vorjahr 16.398 Bedarfsgemeinschaften mit 30.385 Personen) nach SGB II und 3.889 LeistungsempfängerInnen von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb von Einrichtungen nach SGB XII (Vorjahr 3.615). Hinzu kommen insgesamt 5.550 EmpfängerInnen von Hilfen in besonderen Lebenslagen (Vorjahr 5.427), darunter 3.336 EmpfängerInnen von Eingliederungshilfe (Vorjahr 3.222) und 2.016 EmpfängerInnen von Hilfen zur Pflege (Vorjahr 2.008). Die Zahl der Wohngeldempfänger liegt bei 4.500 (Vorjahr 4.761).

An den allgemeinbildenden Schulen werden im Schuljahr 2011/2012 insgesamt 20.188 SchülerInnen unterrichtet (Vorjahr 20.497). Die Stadtbibliothek verzeichnete 302.160 BesucherInnen (Vorjahr 300.077), die Lübecker Museen 266.010 BesucherInnen (Vorjahr 280.367) und das Theater Lübeck (o. Philharmonisches Orchester) in der Spielzeit 2010/2011 insgesamt 146.889 ZuschauerInnen (Spielzeit 2009/2010 141.986). Die Lübecker Schwimmbäder verzeichneten 374.388 BesucherInnen (Vorjahr 360.333). Einschließlich der Freibäder lag die Besucherzahl bei 514.381 ggü. 538.262 BesucherInnen im Vorjahr.

In der Kinderbetreuung stellt die Hansestadt Lübeck 5.189 Plätze im Elementarbereich zur Verfügung (Vorjahr 5.211), im U3-Bereich 1.498 Plätze (Vorvorjahr 1.223), im Hortbereich 410 Plätze (Vorjahr 498) und in Betreuten Grundschulen 2.335 (Vorjahr 1.979 Plätze) zur Verfügung.

Bei den Verkehrsangelegenheiten wurden u. a. 5.943 Fahrerlaubnisse erteilt, erweitert oder verlängert (2010: 5.959), 7.414 Kfz neu zugelassen (2008: 7.120), 20.918 Umschreibungen bzw. Wiederzulassungen (2010: 19.763),



75.596 sonstige Veränderungen im Kfz-Bestand (2010: 64.054) und 24.726 Fahrzeugstilllegen bearbeitet (2010: 23.222). Hinzu kamen 135.115 Verwarnungen bzw. Bußgeldbescheide im ruhenden Verkehr (2010: 118.720) und 145.378 Verwarnungen bzw. Bußgeldbescheide im fließenden Verkehr (2010: 129.969).

Die Meldestelle hat im Jahr 2011 u.a. 24.348 Personalausweise (2010: 27.877), 2.742 vorläufige Personalausweise (2010: 2.582), 6.994 Reisepässe (2010: 6.795), 188 vorläufige Reisepässe (2010: 132) und 1.605 Kinderreisepässe (2010: 1.311) ausgestellt und 4.305 Aufenthaltstitel erteilt (2010: 3.811). Ferner wurden 51.931 Meldevorgänge (2010: 51.745) und 4.297 Gewerbean-, um- und -abmeldungen (2010: 4.188) bearbeitet.

Die Feuerwehr rückte im Jahr 2011 zu 1.470 Brandeinsätzen aus (Vorjahr 1.223). Der Rettungsdienst verzeichnete insgesamt 56.154 Einsätze (Vorjahr 53.047).

Aufgabenträger des ÖPNV ist die Hansestadt Lübeck, die mit der Durchführung des Öffentlichen Personennahverkehrs ist die Stadtverkehr Lübeck betraut hat. Der ÖPNV verzeichnete 29,1 Millionen Beförderungsfälle im Jahr 2010 (Vorjahr 31,6 Mio.). Die Priwallfähre beförderte 1,96 Mio. zahlende Personen (Vorjahr 2,6 Mio.), 827.000 Kfz (Vorjahr 896.000), 10.000 Nutzfahrzeuge (Vorjahr 13.000) und 155.000 Zweiräder (Vorjahr 125.000). Ab 01.07.2010 werden PriwallbewohnerInnen mit erstem Wohnsitz zu Fuß und mit Fahrrad kostenlos befördert.

Eine weitere wichtige kommunale Dienstleistung ist die Entwässerung, Abfallbeseitigung und Straßenreinigung. Diese Aufgabe wurde den Entsorgungsbetrieben Lübeck (EBL) übertragen, einer eigenbetriebsähnlichen Einrichtung gemäß § 101 Abs. 4 Gemeindeordnung Schleswig-Holstein. Die EBL haben 22,4 Mio. m³ Abwasser behandelt (Vorjahr 22,7 Mio. m³). In der Abfallbeseitigung wurden 45.435 Tonnen Hausmüll eingesammelt (Vorjahr 45.763 Tonnen). Die Straßenreinigung hat 5.496 Tonnen Straßenkehricht beseitigt (Vorjahr 7.888 Tonnen). Die EBL unterhalten ferner 4 Recyclinghöfe für Wertstoffsammlungen.

M Kostenentwicklung

Trotz Konsolidierungsmaßnahmen steigen in einigen Bereichen weiter die Kosten, ohne dass die Stadt darauf direkten Einfluss nehmen kann, weil hier bundes- oder landesgesetzliche Regelungen zu erfüllen sind. Die wesentlichen Positionen sind:

Die Nettobelastungen der Stadt bei den sozialen Leistungen nach SGB II und SGB XII inklusive Grundsicherung gingen im Jahr 2011 auf 83,6 Mio. € (Vorjahr 84,1 Mio. €) zurück. Darin enthalten sind Aufwendungen für die Grundsicherung von 14,8 Mio. €, die von der Stadt zu tragen sind (Vorjahr 13,5 Mio. €). Seit 2005 hat sich hier die Nettobelastung der Stadt nahezu verdoppelt. Die Nettobelastung für die Stadt bei den Kosten der Unterkunft (KdU) ging gegenüber dem Vorjahr auf 51,5 Mio. € zurück (Vorjahr 53,2 Mio. €). Die stationäre und ambulante Eingliederungshilfe ist von 56,8 Mio. € (2010) auf 58,9 Mio. € (2011) gestiegen. Für die Stadt bedeutet das einen Anstieg des städtischen Anteils (Nettobelastung) auf 7,3 Mio. € (nach 7,0 Mio. € im Vorjahr). Der städtische Anteil an der Jugendhilfe innerhalb und außerhalb von Einrichtungen ist von 25,5 Mio. € (2010) auf 23,2 Mio. € (2011) zurück gegangen.

Die Höhe der Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen lag im Jahr 2011 bei 35,5 Millionen € und blieb somit auf dem Niveau des Vorjahres.

Gleichwohl sind die Zuschüsse seit dem Jahr 2008 um nahezu 73 % gestiegen. Grund für diese erhebliche Steigerung ist der gesetzlich vorgeschriebene Ausbau bei der Kinderbetreuung.

Der Personalaufwand der Kernverwaltung für das Jahr 2011 betrug einschließlich Versorgungsaufwendungen 155 Mio. € (Vorjahr 146,3 Mio. €).

IV Ertragslage der Hansestadt

A Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung des zweiten doppischen Haushalts zum 31.12.2011 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 46,5 Mio. €. ab. Gegenüber dem geplanten Fehlbetrag von 90,8 Mio. € bedeutet dies eine erhebliche Verbesserung in Höhe von 44,3 Mio. €. Gegenüber dem Fehlbetrag von 100,8 Mio. €, der sich aus dem berichtspflichtigen fortgeschriebenen Planansatz (ursprünglich beschlossener Planansatz zzgl. Nachtrag, übertragener Ermächtigungen aus dem Vorjahr und Sollübertragungen, ohne über- u. außerplanmäßige Bewilligungen und unechter Deckung) ergibt, kommt es sogar zu einer Verbesserung von 54,3 Mio. €.

Die folgende Tabelle verdeutlicht, in welchen Ergebnisbereichen diese Verbesserung entstanden ist:

Mio. €	Ist 2010	Fortgeschriebener Planansatz 2011	Ist 2011	Plan-Ist-Abweichung 2011	Plan-Ist-Abweichung 2011 in %
Ordentliche Erträge	576,1	526,5	594,9	68,4	13,0
Ordentliche Aufwendungen	590,0	591,8	619,5	27,7	4,7
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	- 13,9	-65,2	-24,6	40,6	62,3
Finanzergebnis	-27,2	-35,6	-22,4	13,2	37,1
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,5	0,5	100,0
Jahresergebnis	- 41,1	-100,8	-46,5	54,3	53,9

Ordentliche Aufwendungen in Höhe von 619,5 Mio. € (ggü. geplant 591,8 Mio. €) und ordentliche Erträge in Höhe von 594,8 Mio. € (ggü. geplant 526,5 Mio. €) führen in 2011 zu einer Unterdeckung aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 24,6 Mio. € (ggü. geplant 65,2 Mio. €). Damit wird das geplante Ergebnis um 40,6 Mio. € übertroffen. Diese Verbesserung kommt durch eine Steigerung der Erträge um 13 % und einer Steigerung der Aufwendungen um lediglich 4,7 % zustande.

Das negative Finanzergebnis von minus 22,4 Mio. € (ggü. geplant minus 35,6 Mio. €) ergibt sich aus Finanzerträgen von 2,8 Mio. €, denen Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen von 25,1 Mio. € gegenüber stehen. Die Verbesserung von 13,2 Mio. € gegenüber der Planung ist im Wesentlichen auf das anhaltend niedrige Zinsniveau und die gegenüber der ursprünglichen Planung geringere Kassenkreditaufnahme zurückzuführen. Auch die verringerte und verzögerte Aufnahme von Krediten für Investitionen trägt zu dem Ergebnis bei.

**Ordentliche Erträge:**

Mio. € (Werte sind gerundet)	Ist 2010	Fortgeschriebener Planansatz 2011	Ist 2011	Plan-Ist- Abweichung 2011	Plan-Ist- Abweichung 2011 in %
Steuern und ähnliche Abgaben	168,3	169,4	202,1	32,7	19,3
Zuwendungen und allgemeine Umlage	187,9	156,2	173,6	17,3	11,1
Sonstige Transfererträge	18,7	14,8	14,2	-0,7	-4,7
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28,4	29,0	31,9	2,9	10,0
Privatrechtliche Leistungsentgelte	33,3	34,3	36,5	2,2	6,4
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98,9	103,0	104,4	1,4	1,4
Sonstige ordentliche Erträge	39,1	19,8	30,4	10,6	53,5
Aktiviertete Eigenleistungen	1,4	0,0	1,7	1,7	100,0
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,1	0,1	100,0
Summe ordentliche Erträge	576,1	526,5	594,9	68,3	13,0

Nach einem erheblichen Einbruch der Allgemeinen Deckungsmittel aufgrund der Finanzkrise, insbesondere der Gewerbesteuer (31 % Rückgang 2009 gegenüber 2008), hat sich die Ertragssituation in 2011 auf einem abgesenkten Niveau stabilisiert und wird sich in den nächsten Jahren nach den vorliegenden Konjunkturprognosen positiv entwickeln. So haben z. B. die Erträge aus Gewerbesteuern Ende 2013 mit rd. 80 Mio. € wieder das Niveau von 2008 erreicht.

Steuern und ähnliche Abgaben

In der folgenden Übersicht wird auf die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzzuweisungen sowie Umlagen detaillierter eingegangen. Das Gesamtergebnis wurde insbesondere positiv beeinflusst durch die um ca. 24 Mio. € höheren Erträge bei der Gewerbesteuer, um 6,8 Mio. € höhere Erträge beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, um rd. 1 Mio. € höhere Erträge bei der Grundsteuer B und die vom Land aufgrund gesetzlicher Regelungen gewährte Fehlbetragszuweisung in Höhe von 10 Mio. €.

Fehlbetragszuweisungen (ebenso wie die ab 2012 gewährten Konsolidierungshilfen des Landes) dürfen nicht in die planmäßige Veranschlagung einbezogen werden, sie stellen immer eine über den Jahresabschluss auszuweisende Verbesserung dar.



Erträge in T€	Ist 2010	Fortgeschr. Planansatz 2011	Ist 2011	Plan-Ist- Abweichung 2011	Plan-Ist- Abweichung 2011 in %
Grundsteuer A	152	190	198	8	4
Grundsteuer B	33.521	33.892	34.889	997	3
Gewerbesteuer	55.700	55.001	79.179	24.178	44
Gemeindanteil an der Einkommensteuer	52.231	52.137	58.947	6.810	13
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	10.636	10.722	11.161	439	4
Vergnügungssteuern	1.423	1.400	1.576	176	13
Hundesteuer	780	760	815	55	7
Zweitwohnungssteuer	736	900	950	50	6
andere Steuern	0				
allgemeine Schlüsselzuweisungen	101.708	86.829	86.829	0	0
Sonderschlüsselzuweisungen	485	0	0	0	0
Fehlbetragszuweisung	10.000	-	10.013	10.013	100
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG (übergemeindliche Aufgaben)	16.751	14.297	14.297	0	0
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	5.722	7.154	7.154	0	0
sonstige allgem. Finanzzuweisungen	745	511	546	35	7
Summe der allgem. Deckungsmittel	290.590	263.793	306.554	42.761	16
Gewerbesteuerumlage	- 8.613	-8.954	-13.198	-4.244	47
allgemeine Kreisumlage	-			0	
zusätzliche Kreisumlage	-			0	
Amtsumlage	-			0	
Zusatzamtsumlage	-			0	
Finanzausgleichsumlage	-			0	
Summe der Umlagen	- 8.613	-8.954	-13.198	-4.244	47



Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Mehrerträge bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten sind im Wesentlichen auf höhere Erträge bei den Benutzungsgebühren in Höhe von 2,2 Mio. € zurückzuführen.

Die Erträge aus der notwendigen Auflösung der Sonderposten für eingezahlte investive Beiträge sind im Ergebnis mit 0,2 Mio. € Verbesserung enthalten.

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten gehören u. a. Mieten, Pachten (plus 1,8 Mio. €) Erträge aus Erbbaurecht (plus 468 T€), Erträge aus Verkauf von Vorräten (plus 1 Mio. €), sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (plus 1,7 Mio. €), Beköstigungsentgelte (minus 183 T€).

Planung und Leitung eigener Baumaßnahmen (minus 2,7 Mio. €) Die Planung wurde fast vollständig nicht umgesetzt. Die zu buchenden Erträge stellen den „Ersatz“ von städt. Personal- und Sachaufwendungen zu Lasten investiver Maßnahmen dar.

Planungs- und Leitungskosten beauftragter Architekten und Ingenieure belasten die investiven Maßnahmen im städt. Haushalt direkt.

Sonstige ordentliche Erträge

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen sind folgende Abweichungen zwischen fortgeschriebener Planung und Ist zu nennen:

- 8,2 Mio. € Mehrerträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden,
- 127 T€ Mehrerträge aus Veräußerungen bew. Anlagevermögens,
- 87 T€ Mehrerträge aus der Veräußerung von Finanzanlagen

Der über den Buchwert der Bilanz hinausgehende Teil der Veräußerungserlöse verbessert die Ergebnisrechnung.

- Mindererträge bei den Bußgeldern rd. 660 T€
- Mehrerträge aus der Verzinsung von Steuernachforderungen 850 T€
- Mindererträge aus Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer 700 T€
- Mehrerträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Verfahrensrückstellungen in Höhe von ca. 600 T€ und von sonst. anderen Rückstellungen in Höhe von 434 T€.
- Nicht zahlungswirksame Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen des Umlaufvermögens in Höhe von 1,3 Mio. €

Gemäß § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik ist für den doppelten Jahresabschluss vorsichtig zu bewerten. Diese vorsichtige Bewertung schließt ein, dass für Forderungen, die zum Jahresabschlussstichtag zweifelhaft sind, Wertberichtigungen gebildet werden müssen.

Aus diesem Grund wurden die Bereiche der Hansestadt Lübeck gebeten, für einzelne Forderungen, deren Realisierung zweifelhaft ist, einen Wertberichtigungsbetrag zu nennen. Hierzu sind Rückmeldungen des Bereiches Steuern und des Bereiches Liegenschaften eingegangen. Die Wertberichtigung dieser Forderungen ist entsprechend den Erläuterungen zu § 31 GemHVO-Doppik ergebnisbelastend zu buchen.

Über diese Meldungen hinaus wurden die Forderungen analysiert, die zum 31.12.2011 bereits bestanden haben und bis zum Februar 2015 jedoch noch nicht ausgeglichen worden waren. Die Realisierbarkeit dieser Forderungen ist aufgrund der Zeit zwischen der Forderungsentstehung und dem Ausgleich, der noch nicht erfolgt ist, als zweifelhaft einzustufen. Es wurden daher folgende Pauschalsätze für die Berichtigung der Forderungen angesetzt:

Bezeichnung	Fälligkeit vor dem aktuellen Geschäftsjahr '11 (d.h. bis 2010) => fällig seit mehr als 1 Jahr	Fälligkeit im aktuellen GJ '11 => fällig bis zu 1 Jahr
privatrechtlich: Kita-Bereich	90 %	50 %
privatrechtlich: andere	75 %	5 %
Öffentlich-rechtlich	40 %	

Die Verwendung dieser prozentualen Abschläge entspricht der Verfahrensweise zur Bildung von pauschalisierten Wertberichtigungen in der Eröffnungsbilanz und Vorjahresbilanz.

Dementgegen haben sich Forderungen, die zum Abschluss des Vorjahres bestanden, in ihrer Werthaltigkeit verändert, sodass vorgenommene Wertberichtigungen ergebnisverbessernd aufgelöst werden müssen.

Durch die ertragswirksame Auflösung von Wertberichtigungen ergibt sich für das Geschäftsjahr 2011 ein Ertrag in Höhe von 1.317.064,50 €.

Für die aufwandswirksame Bildung von Wertberichtigungen werden folgende Beträge benötigt:

Wertberichtigungen – Produkt	Betrag
Produkt 111015 – Steuern	2.175.624,14 €
Produkt 111020 – Grundstücksmanagement	16.568,63 €
Produkt 573003– Lübecker MuK	6.300,00 €
Produkt 612001 – sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1.760.754,19 €
Insgesamt	3.959.246,96 €

In Summe aus der Entlastung durch die Auflösung und Belastung durch die Bildung der Wertberichtigungen ergibt sich eine Belastung um 2.642.182,46 €.

Zur sachgerechten Wiedergabe der Forderungen in der Bilanz sind Wertberichtigungen zwingend zu bilden. Im Haushalt war die Bildung dieser Wertberichtigungen nicht geplant.



Aktiviert Eigenleistungen zur Neutralisierung der eigenen Aufwendungen als Teil der Herstellungskosten für ein aktivierbares Anlagegut durch nicht zahlungswirksame Erträge waren im Jahre 2011 nicht veranschlagt, sind aber in Höhe von 1,7 Mio. € angefallen und gebucht worden.

Ordentliche Aufwendungen

Mio. €	Ist 2010	Fortgeschriebener Planansatz 2011	Ist 2011	Plan-Ist- Abweichung 2011	Plan-Ist- Abweichung 2011 in %
Personalaufwendungen	129,6	131,4	131,2	-0,2	-0,2
Versorgungsaufwendungen	16,7	12,2	23,8	11,6	95,1
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58,4	67,1	64,4	-2,7	-4,0
Bilanzielle Abschreibungen	42,7	28,9	36,3	7,4	25,6
Transferaufwendungen	235,3	250,6	253,9	3,3	1,3
Sonstige ordentliche Aufwendungen	107,3	101,7	110,0	8,3	8,2
ordentliche Aufwendungen	590,0	591,8	619,5	27,7	4,7

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen stellen mit 24,21 % eine wesentliche Aufwandsposition an den geplanten Gesamtaufwendungen 2011 dar. Die Personalaufwendungen sind unter Berücksichtigung der Personalkostendurchschnittswerte und notwendiger kassenwirksamer Anpassungen von den Fachbereichen kalkuliert und bewirtschaftet worden. Die Personalaufwendungen werden aufgrund des seit Jahren bestehenden defizitären Ergebnisplanes äußerst restriktiv (Wiederbesetzungssperren, Einsparung von Planstellen usw.) bewirtschaftet. U. a. dadurch weichen die Ist-Ergebnisse in der Regel von den geplanten Personalaufwendungen am Jahresende ab. Die Differenzen ergeben sich aus einer Vielzahl von Einzelvorgängen.

In der folgenden Tabelle ist die Entwicklung der Vollzeitstellen bei der Hansestadt Lübeck dargestellt. Hierbei sind unter Personalaufwand auch Versorgungsaufwendungen enthalten.

Datum	Beamte		Angestellte		Lohnempfänger		Vollzeitstellen	Personal-aufwand T€	Anteil an Ges.aufw. %	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%				
01.01.2010	928,65	32,29	1.497,37	52,06	450,10	15,65	2.876,12	146.320	23,59	1)
01.01.2011	950,55	32,55	1.532,74	52,48	437,36	14,97	2.920,65	154.958	24,21	1)
01.01.2012	964,67	32,62	1.557,66	52,67	434,99	14,71	2.957,32	150.963	23,05	1)
01.01.2013	965,42	30,31	1.585,74	49,78	634,27	19,91	3.185,43	164.820	24,18	2)
01.01.2014	963,45	30,14	1.600,27	50,07	632,70	19,79	3.196,42	166.125	23,20	2)
01.01.2015	969,39	30,25	1.609,34	50,22	625,81	19,53	3.204,54	173.321	23,14	2)

1) Personalaufwendungen gem. Jahresabschlüsse 2010 und 2011 sowie Ergebnisplan 2012

2) Zum 01.01.2013 werden 218,13 Vollzeitstellen der Gebäudereinigung HL in die Kernverwaltung zurückgeführt.

Personalaufwendungen gem. Ergebnisplanungen 2013 - 2015

Versorgungsaufwendungen

Um die Höhe der Pensionsrückstellung gemäß des mathematischen Gutachtens der Versorgungsausgleichskasse des Landes Schleswig-Holstein (VAK) zu erreichen, ist eine zusätzliche Zuführung nötig.

Die Zuführung zur Pensionsrückstellung wurde mit einem pauschalen Wert i.H.v. 12,2 Mio. € bei der Planung berücksichtigt. Aufgrund des nunmehr vorliegenden Gutachtens der VAK wurde eine Aufstockung um 6 Mio. € erforderlich, sodass insgesamt die Höhe der Pensionsrückstellung 18,2 Mio. € beträgt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu dieser Aufwandsart gehören eine Vielzahl unterschiedlichster Aufwendungen bei denen die Abweichungen zwischen der Planung und dem Ist 2011 in der normalen Bandbreite liegen. Bei folgenden Positionen sind Abweichungen erwähnenswert:

- Unterhaltung der Hochbauten:
Minderaufwendungen 2,3 Mio. €
- Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens der Hafenbahn:
Minderaufwendungen 0,8 Mio. €
- sonst. Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen:
Mehraufwendungen 1,7 Mio. €
- Energie- und Wasserkosten der Grundstücke:
Minderaufwendungen 0,8 Mio. €
- Mieten und Pachten für Liegenschaften:
Minderaufwendungen 0,2 Mio. €

Die vorgenannten Abweichungen ergeben im Saldo rd. 2,9 Mio. € (Vorjahr: 7,3 Mio. €) Verbesserungen. Hierzu ist anzumerken, dass insbesondere die drei erst genannten „Verbesserungen“ negative Auswirkungen auf das Anlagevermögen der Hansestadt Lübeck haben werden, da notwendige Unterhaltungsmaßnahmen nicht vorgenommen wurden. Die Gründe hierfür sind vielschichtig, so ist es bisher nicht gelungen, ein personell und sachlich ausreichend ausgestattetes zentrales Gebäudemanagement mit entsprechen-



den Vollmachten und Befugnissen zu installieren. Dieser Zustand hat sich auch in den Jahren nach 2011 nicht wesentlich verbessert.

Bilanzielle Abschreibungen

In der Planungsphase der Aufstellung des ersten doppelhaushalts 2011 mit der Notwendigkeit der Veranschlagung vollständiger bilanzieller Abschreibungen bestand noch keine abschließende Klarheit über die Höhe des zu veranschlagenden Betrages, insbesondere auch hinsichtlich zu buchender Sonderabschreibungen.

Die erhebliche Reduzierung der Abschreibungen im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus der Regelung nach § 41 Abs. 3 GemHVO-Doppik. Danach sind entgegen handelsrechtlich üblicher Verfahrensweise Unterhaltungsleistungen zu aktivieren, wenn hierfür Zuschüsse, Zuweisungen oder zinsgünstige Darlehen gewährt wurden. Da aber keine zusätzlichen Werte z. B. im Rahmen der Beseitigung von Winterschäden auf den Straßen geschaffen wurden, waren im Jahre 2010 die aktivierten Beträge in Höhe von ca. 6,4 Mio. € per Abschreibungen sofort wieder auszubuchen. Im Jahre 2011 wurde hiervon nur im Umfang von 1,1 Mio. € Gebrauch gemacht.

Auch mit zunehmend besserer Datengrundlage werden sich die notwendigen Abschreibungsbeträge aufgrund dieser Regelung nur begrenzt im Vorfeld exakter planen lassen.

Transferaufwendungen

Transferaufwendungen sind Aufwendungen, die ohne Gegenleistung an Dritte geleistet werden. Die Verschlechterung bei den Transferaufwendungen von 3,3 Mio. € (Vorjahr: 9,2 Mio. €) ergibt sich aus Reduzierungen bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke an nahezu sämtliche Bereiche und setzt sich maßgeblich aus folgenden Positionen zusammen:

- Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen wurden um rd. 5,0 Mio. € reduziert.
- Zuschüsse an private Unternehmen wurden um 0,6 Mio. € verringert.
- Zuschüsse an übrige Bereiche wurden in Höhe von 1,2 Mio. € reduziert, davon 0,8 Mio. € an soziale oder ähnliche Einrichtungen (insbesondere Kindertageseinrichtungen).

Mehraufwendungen sind insbesondere bei der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen in Höhe von 2,6 Mio. € und innerhalb von Einrichtungen in Höhe von 3,6 Mio. € zu verzeichnen.

Hinzu kommt, dass durch die höheren Erträge bei der Gewerbesteuer (plus von ca. 24 Mio. €) auch die Gewerbesteuerumlage steigt, was zu einem Mehraufwand bei der Gewerbesteuerumlage in Höhe von 4,2 Mio. € führt.

B Gesamteinschätzung zur Ertragslage

Die Ertragslage 2011 der Hansestadt Lübeck ist durch ein negatives Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit von - 24,6 Mio. € (Vorjahr: - 13,9 Mio. €) und ein negatives Finanzergebnis von - 22,4 Mio. € (Vorjahr: - 27,2 Mio. €) geprägt. Zwar haben sich im Haushaltsvollzug im Saldo erhebliche Verbesserungen gegenüber der Planung im Umfang von 54,3 Mio. € – davon

rd. 68 Mio. € bei den Erträgen – ergeben. Dies hat letztlich zu einem Defizit von nur 46,5 Mio. € geführt.

V Vermögens-, Schulden- und Finanzlage der Hansestadt

1 Vermögens- und Schuldenlage

A Bilanz

Aktiva	(Mio. €)	Passiva	(Mio. €)
Anlagevermögen	1.268,99	Eigenkapital	0,00
Umlaufvermögen	120,08	Sonderposten	201,40
Akt. RAP	8,00	Rückstellungen	425,28
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	73,29	Verbindlichkeiten	813,93
		Pass. RAP	29,76
Summe	1.470,36	Summe	1.470,36

Die Hansestadt ist überschuldet. Ihr Eigenkapital ist vollständig verbraucht. Der nicht mehr durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beträgt 73,3 Mio. € (Vorjahr: 21,9 Mio. €) und wird nach § 50 Abs. 3 GemHVO-Doppik als „negatives Eigenkapital“ auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.

B Eigenkapitalquote I

$$\frac{\text{Eigenkapital} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Die Eigenkapitalquote I zeigt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital.

Wert zum 31.12.2010	Wert zum 31.12.2011
- 1,6 %	- 4,98 %

Mit der negativen Eigenkapitalquote wird dokumentiert, dass die Hansestadt kein Eigenkapital mehr hat.

C Eigenkapitalquote II

$$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten aus Zuweisungen und Beiträgen}) * 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Die Eigenkapitalquote II misst den Anteil des „wirtschaftlichen“ Eigenkapitals am Gesamtkapital und verwendet zusätzlich die Sonderposten als eigenkapitalähnliche Werte.

Wert zum 31.12.2010	Wert zum 31.12.2011
11,62 %	8,58 %

Selbst unter zusätzlicher Berücksichtigung von Sonderposten wird kein erhebliches Eigenkapital ausgewiesen. Sonderposten stellen Zuwendungen dar, die in der Regel nicht zurück zu zahlen sind. Dem entsprechend werden



sie als eigenkapitalähnlich gewertet. Als Orientierungswert kann analog zu Erfahrungswerten für kreisfreie Städte anderer Bundesländer 50 % herangezogen werden. Im letzten Jahr kam es zu einem anderen Ausweis, weil bei der Berechnung sämtliche Sonderposten, bis auf die Treuhandvermögen mit herangezogen wurden.

Die Werte haben sich hier ein wenig verbessert, was an den Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen liegt, deren Posten stark gestiegen ist.

D Anlagendeckungsgrad II

$$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{langfristiges Fremdkapital})}{\text{Anlagevermögen}} \cdot 100$$

Der Anlagendeckungsgrad II gibt theoretisch an, welcher Anteil des langfristig verfügbaren Vermögens langfristig finanziert ist. Dabei werden Sonderposten als eigenkapitalähnlich gewertet.

Wert zum 31.12.2010	Wert zum 31.12.2011
47,21 %	49,48 %

Idealerweise sollte das als Anlagevermögen langfristig vorhandene Vermögen auch langfristig und nicht kurzfristig finanziert werden. Ein Wert von 100 % ist anzustreben.

2 Finanzlage

Lfd. Nr.	Entwicklung der Finanzrechnung	Fortgeschriebener Plan-Ansatz 2011 in T€	Ist 2011 in T€	Abweichung in T€	Abweichung in %
1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	523.816	586.098	62.283	11
2	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-601.273	-591.681	9.592	-2
3	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 1 + 2)	-77.457	-5.583	71.874	-93
4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.228	43.654	18.426	73
5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-138.934	-59.359	79.575	-57
6	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 4 + 5)	-113.706	-15.705	98.001	-86
7	Veränderung fremder Finanzmittel	0	3.579	3.579	100
8	Finanzmittelfehlbetrag (Zeilen 3 + 6 + 7)	-191.163	-17.709	173.453	91
9	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	2.960	27.419	24.458	826
10	= Veränderung eigener Finanzmittel (Zeilen 8 + 9)	-188.202	9.710	197.912	-105
11	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-101.137	4.817	105.954	-105
12	Liquide Mittel (Zeilen 10 + 11)	-289.339	14.527	303.866	-105

Der Anfangsbestand der liquiden Mittel (11) betrug zum 01.01.2011: 4.817 T€.

Die liquiden Mittel weisen zum Ende des Jahres 2011 insgesamt 13.958 T€ aus und liegen damit um 9.142 T€ über dem Anfangsbestand.

Der Betrag der liquiden Mittel weicht zwischen Finanzrechnung und Bilanz ab, da in der Bilanz ein Konto den Forderungen zugeordnet wurde, welches auch mit in die Finanzrechnung einfließt. Dieses Konto wird als Bankbestand für den Geschäftsbesorger Musik- und Kongresszentrum geführt, da aber für diesen erst 2014 ein Bankkonto eingerichtet wurde, wird dieses dann erst den liquiden Mitteln direkt zugerechnet werden.

A Investitionsquote I

$$\frac{\text{Bruttoinvestitionen} * 100}{(\text{Abgänge} + \text{AfA})}$$

Die Kennzahl gibt Auskunft über den Umfang der Investitionen einer Kommune, der erforderlich ist, um dem Substanzverlust durch Vermögensabgänge und Abschreibungen entgegen zu wirken.

Wert zum 31.12.2010	Wert zum 31.12.2011
112,51 %	91,45 %

Das Volumen der Investitionen der Hansestadt war jahresübergreifend betrachtet geeignet, ihr Anlagevermögen zu erhalten, auch wenn die Investitionsquote für das Jahr 2011 zu niedrig war.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sind seit dem Jahr 2010 von 447,3 Mio. € auf 437,8 Mio. € gesunken.

Die folgende Tabelle zeigt die Zusammensetzung der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:

in T€ Einzahlungen aus	Fortgeschriebener Ansatz 2011	Ist 2011	Abweichung	Abweichung in %
Zuwendung für Investitionen	20.025	28.985	8.960	44
Veräußerung von Grundstücke/ Gebäude	3.740	7.542	3.802	102
Veräußerung von bewegl. Anlagevermögen	2	104	101	5.050
Veräußerung von Finanzanlagen	0	1.017	1.017	0
Rückflüssen	640	4.927	4.287	670
Beiträgen und ähnlichen Entgelten	735	1.079	344	47
Sonstige Investitionseinzahlung	85	0	- 85	- 100
Summe	25.228	43.654	18.426	73

Die erhebliche Abweichung bei den Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen resultiert aus der verzögerten Umsetzung der mit diesen Zuwendungen geförderten Baumaßnahmen (siehe auch Auszahlungen für Baumaßnahmen in der folgenden Tabelle).



Die Auszahlungen für Investitionstätigkeit setzen sich folgendermaßen zusammen:

in T€ Auszahlungen aus:	Fortgeschriebener Ansatz 2011	Ist 2011	Abweichung	Abweichung in %
investiven Zuweisungen und Zuschüssen	-13.372	-8.057	5.315	40
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.301	-1.175	5.126	81
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-13.856	-5.968	7.887	57
Erwerb von Finanzanlagen	0	-67	-67	100
Baumaßnahmen	-104.005	-40.365	63.639	61
Gewährung von Ausleihungen	-1.402	-3.726	-2.324	166
Summe	- 138.934	-59.359	79.575	57

Der verzögerte Mittelabfluss im Bereich der eigenen Baumaßnahmen sowie der mit städtischen Zuweisungen und Zuschüssen geförderten Baumaßnahmen anderer Bauträger resultiert im Wesentlichen aus Verzögerungen bei der Planung bzw. im Baufortschritt der veranschlagten Maßnahmen.

Als Anlage werden die wichtigsten Investitionsmaßnahmen, die im Haushaltsjahr 2011 ein Investitionsvolumen von 100 T€ oder mehr ausweisen, dargestellt. Dabei ist es unerheblich, ob die Maßnahmen 2011 fortgesetzt, begonnen oder abschließend umgesetzt worden sind. Aus der Spalte „Auszahlungen“ ist ersichtlich, inwieweit bei den jeweiligen Maßnahmen in 2011 ein Mittelabfluss (Auszahlung) stattgefunden hat. Ist die Auszahlung höher als der Planansatz zzgl. bzw. abzüglich über- und außerplanmäßiger Mittel, verfügt die Maßnahme über zusätzliche maßnahmenbezogene Haushaltsauszahlungsreste aus Vorjahren. Weiter könnten vorgenommene Sollübertragungen von deckungsberechtigten Maßnahmen oder unechte Deckungen (zweckgebundene Einzahlungen z. B. Spenden, Zuwendungen) in Anspruch genommen worden sein.

Kredite für Investitionen

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sind seit dem Jahr 2000 von 490,8 Mio. € auf 437,8 Mio. € am Ende des Jahres 2011 gesunken. Ursachen hierfür sind u. a. weitere Einzahlungen aus der Veräußerung von Erbbaurechten und sonstigen Grundstücksveräußerungen sowie die verstärkte Ausnutzung von Fördermöglichkeiten in den vergangenen Jahren. Ein weiterer Grund für den Rückgang ist die Tatsache, dass die von der Hansestadt Lübeck für notwendige Investitionen u. a. in die Infrastruktur vorgesehenen Kreditaufnahmen von der Kommunalaufsicht nicht genehmigt wurden. Diese Einschränkungen werden sich – bei weiterhin erheblich defizitären Ergebnisplänen – in den nächsten Jahren fortsetzen. Ende 2014 betragen die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen noch rd. 407,6 Mio. €. Die Auswirkungen auf das Anlagevermögen, insbesondere des Infrastrukturvermögens der Hansestadt Lübeck, sind an vielen Stellen erkennbar.

Erstmals wieder für die Jahre 2014 und 2015 sind die beantragten Kredite vollständig genehmigt worden.

Kassenkredite

Die zur Sicherstellung der Liquidität aufgenommenen Kassenkredite haben sich seit 2010 **unter Berücksichtigung der aufgelaufenen Einnahmen-Ausgaben-Defizite** der Vorjahre wie folgt entwickelt:

Jahr	Geplantes Defizit in Mio. €	Defizit in Mio. €	Kassenkredite am Jahresende in Mio. €
2010	113,0	41,0	279,1
2011	90,8	46,5	317,0
2012 (voraussichtlich)	79,2	39,9	317,5
2013 (voraussichtlich)	83,4	15,7	370,0 (240,0 + Ablösekredite 130,0)
2014 (voraussichtlich)	71,2	8,6	435,0 (270,0 + Ablösekredite 165,0)

Die hier ausgewiesenen Werte der Kassenkredite enthalten im Vergleich zu den bilanzierten Werten zusätzliche finanzielle Mittel, die die Hansestadt von den von ihr verwalteten Stiftungen unter anderem aus der Geschäftsbesorgung für die Stiftungen und von ihren Unternehmen detailliert geregelt zur Verfügung stehen. Die Bilanz enthält nur die Werte, die von Banken ausdrücklich als Kassenkredite aufgenommen wurden in Höhe von 295 Mio. € zum 31.12.2011.

Der Landesgesetzgeber hat Kommunen mit einem hohen Kassenkreditbestand Ende des Jahres 2012 die Möglichkeit eingeräumt, Kassenkredite durch Kredite mit einer Laufzeit von max. bis zum Jahr 2021 abzulösen (Ablösekredite). Davon hat die Hansestadt Lübeck Gebrauch gemacht. Bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2014 wurden insgesamt 165 Mio. EUR abgelöst. Nach Ende der Laufzeit werden die abgelösten Kredite wieder „normale“ Kassenkredite, wenn es bis dahin nicht gelingt, den Kassenkreditbedarf merklich zu senken.

Bei weiterhin defizitären Finanzrechnungsplänen wird die Notwendigkeit der Aufnahme zusätzlicher Kassenkredite weiter bestehen. Gesetzlich ist dies mit einer Laufzeit von max. bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes möglich. Mit der Aufnahme im Zusammenhang steht das Risiko wieder ansteigender Zinsbelastungen.

B Liquidität 2. Grades

$$\frac{(\text{Liquide Mittel} + \text{kurzfristige Forderungen})}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}} \cdot 100$$

Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die „kurzfristige Liquidität“ der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.

Wert zum 31.12.2010	Wert zum 31.12.2011
68,64 %	104,48 %



Idealerweise sollten kurzfristige Verbindlichkeiten durch vorhandene liquide Mittel und kurzfristig realisierbare Forderungen beglichen werden können. Erstrebenswert ist es, möglichst langfristig einen Prozentsatz von 100 % zu überschreiten. Der gute Wert in 2011 ist auf den Anstieg der liquiden Mittel zurückzuführen.

C Pro-Kopf-Verschuldung

Verbindlichkeiten aus Investitions- und Kassen-Krediten
Einwohnerzahl

Die Pro-Kopf-Verschuldung stellt die Kreditbelastung der Hansestadt pro EinwohnerIn dar.

Pro-Kopf-Verschuldung	Wert zum 31.12.2010	Wert zum 31.12.2011
Kredit-Verbindlichkeiten	706.637.799,66 €	732.806.693,38
EinwohnerInnen	212.112	212.305
Pro-Kopf-Verschuldung	3.331,44 €	3.451,67 €

Die nur gering steigende Einwohnerzahl konnte die erhebliche Steigerung bei den Kreditaufnahmen nicht ausgleichen. Die Einwohnerzahl ist dem Statistischen Jahrbuch der Hansestadt entnommen.

3 Gesamteinschätzung zur Vermögens- und Finanzlage

Die Hansestadt hat im Jahre 2011 und weiterhin stets ihre Verbindlichkeiten bedient.

Prekär ist die erhebliche Verschuldung der Hansestadt. Aufgrund des sehr geringen Marktzinses kam es nicht zu weiteren Verschlimmerungen.

Mit den Mechanismen zum Gemeindefinanzausgleich bzw. des Konsolidierungsfonds sind weiterhin geeignete Maßnahmen umzusetzen, die die Stadt bei ihren Konsolidierungsaufgaben unterstützen.

Zur Einschätzung der wirtschaftlichen Lage ist zudem die Betrachtung der erheblichen Bürgschaften der Hansestadt zugunsten anderer Kreditnehmer relevant. Bedingt durch die kontinuierliche Tilgung der im Bestand befindlichen von der Hansestadt verbürgten Kredite ist am Jahresende eine Reduzierung der Bürgschaftssumme zu verzeichnen.

VI Vorgänge von besonderer Bedeutung

A Doppik-Einführung

Die Einführung der Doppik ist ein Systemwechsel, der noch nicht abgeschlossen ist. Verfahrensweisen der Verwaltung waren grundsätzlich neu zu hinterfragen und ggf. anzupassen. Zahlreiche Prozesse, die unter Umständen auch Geschäftspartner der Hansestadt betreffen können, wurden entwickelt und werden regelmäßig angewendet.

Verwaltungsintern sind daneben weitere Konzepte und Prozesse umzusetzen oder noch zu erarbeiten. Z.B. sind noch Regelungen zu schaffen, die nach der Erstinventur vor der Eröffnungsbilanz eine regelmäßig vollständige Folge-Inventur innerhalb von drei Monaten gewährleisten.

An der Eröffnungsbilanz zum 1.1.2010 sind weiterhin Korrekturen erforderlich, die nach § 46 GemHVO-Doppik noch bis zum Jahresabschluss 2014 ergebnisneutral umgesetzt werden können. Darüber hinaus sind Korrekturen nur noch möglich, indem das Jahresergebnis ab 2015 be- oder entlastet wird. Werte der Jahresabschlüsse können diesbezüglich Unstetigkeiten enthalten.

Die vollständige Umsetzung der Doppik ist noch nicht abgeschlossen und wird weitere Jahre benötigen, bis dass z.B. der Jahresabschluss rechtmäßigerweise innerhalb von drei Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres erstellt wird. Derzeit wird davon ausgegangen, dass der Jahresabschluss 2019 erstmals rechtzeitig vorgelegt werden kann. Die Erstellung des ersten Gesamtabschlusses soll sich daran anschließen.

B Flughafen - Infratil

Die Zukunft des Lübecker Flughafens ist vorerst gesichert. Im April 2010 hat sich ein Bürgerentscheid für den Erhalt des Flughafens bis mindestens Ende 2012 ausgesprochen. Bis dahin soll ein neuer Investor nach dem Ausstieg von Infratil im vergangenen Jahr gefunden werden, der auch den Flughafenausbau in Übereinstimmung mit dem Planfeststellungsbeschluss 2009 umsetzt.

C Erhalt der Universität Lübeck

Durch den erfolgreichen Widerstand für den Erhalt der Lübecker Universität ist ein wichtiger Grundstein gelegt, den Wissenschaftsstandort Lübeck weiter auszubauen, um hier innovative Unternehmen anzusiedeln und zukunftsfähige Arbeitsplätze zu schaffen.

D Rechtsprechung Erbbauzinsen

Die Hansestadt Lübeck hat 2004 damit begonnen, die Erbbauzinsen z. T. erheblich zu erhöhen. Nachdem zahlreiche Klagen gegen diese Erhöhungen erfolgreich abgewendet werden konnten, endeten erstmals in 2009 und 2010 zwei Klagen vor dem Amtsgericht Lübeck mit einem Urteil gegen die Hansestadt Lübeck. Durch das spätere Urteil des Bundesgerichtshofes aus dem Jahre 2011 wurde deutlich, dass bereits in 2009 bzw. 2010 befürchtet werden musste, dass es zu einer teilweisen Rückzahlung eingemommener Erbbauzinsen kommen wird. Rückstellungen waren im Rahmen der Eröffnungsbilanz auf den 01.01.2010 nicht geplant und gebildet, da dies aufgrund des niedrigen Streitwertes im Einzelfall zunächst vernachlässigt wurde.

Als Ergebnis der später vorgenommenen Einschätzung wurde erwartet, dass in 85 % der Fälle Rückzahlungsansprüche bestehen könnten. Die Bildung von Rückstellungen noch für das Haushaltsjahr 2010 war damit angezeigt. Für das



Jahr 2010 sind Rückstellungen von rd. 1 Mio. € und für 2011 von rd. 1,2 Mio. € gebildet worden, die je nach Fortgang des Verfahrens aufgelöst oder verwendet werden.

VII Chancen, Risiken und Prognosen

A Konsolidierung des städtischen Haushalts

Die Haushaltslage der Hansestadt Lübeck ist weiter angespannt. Vor diesem Hintergrund wird seit einigen Jahren die Haushaltskonsolidierung als eine permanente Aufgabe verstanden. Durch unterschiedlichste Maßnahmen (z.B. Budgetierung, Wiederbesetzungssperren, Aufgabenkritik, Einsparungen, Streichung und Kürzung von Leistungen, Erhöhung von Steuern, Entgelten und Gebühren, Veräußerung von Vermögen und nicht zuletzt Personalabbau) versuchen Verwaltung und Kommunalpolitik, die Haushaltslage nachhaltig zu verbessern.

Der Innenminister des Landes Schleswig – Holstein hatte erstmals mit Schreiben vom 26.09.2005 eine um die Ergebnisse des Kommunalberichts 2005 des Landesrechnungshofes ergänzte Liste von Vorschlägen zur Haushaltskonsolidierung übersandt und danach mehrfach – zuletzt im Jahr 2009 – aktualisiert und gebeten, diese zur Grundlage für weitere Maßnahmen zu nutzen.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass den einnahmeseitigen Vorschlägen grundsätzlich gefolgt worden ist.

B Steuerreform

Die Steuerreform der Regierung aus der 17. Wahlperiode des Bundestags hat zu keiner Entlastung der Kommunen geführt. Eine notwendige Reform der Kommunalfinanzierung zur Entlastung der Städte und Gemeinden ist nicht erkennbar. Vielmehr führt der Ausbau des gesetzlich vorgeschriebenen Ausbaus der Kinderbetreuung zu immensen Kostensteigerungen auf der Ebene der Kommunen. Das wird von der kommunalen Familie als ein Verstoß gegen das Konnexitätsprinzip gewertet. Die kommunalen Landesverbände haben deshalb ein Gutachten in Auftrag geben, ob den Kommunen ein Anspruch auf Ausgleich der Mehrkosten durch den Ausbau der Kinderbetreuung für die unter 3-jährigen nach dem Konnexitätsprinzip gemäß § 49 Abs. 2 der Landesverfassung zusteht. Das Gutachten hat den Anspruch der kommunalen Landesverbände bestätigt. Der nächste Schritt ist die Anrufung des Landesverfassungsgerichts. Mit einer Entscheidung wird im Laufe des kommenden Jahres gerechnet.

C Schuldenbremse

Die Verankerung der Schuldenbremse in der Landesverfassung wird weitere Einschnitte bei den Kommunen zur Folge haben, weil abzusehen ist, dass weitere Landesaufgaben zu Lasten der Städte und Gemeinden kommunalisiert werden.

D weitere Einflussfaktoren von außen

Die Gewerbesteureinnahmen als Haupteinnahmequelle der Stadt sind erheblichen Schwankungen unterworfen, so dass eine verlässliche Planung kaum möglich erscheint. Auch für die Zukunft ist davon auszugehen, dass die Sozialausgaben weiter ansteigen werden. Ebenso bedeutsam für den städtischen Haushalt ist die Entwicklung des Zinsniveaus angesichts einer städtischen Verschuldung gegenüber Kreditinstituten von 732,8 Mio. €. Die Belastungen aus den künftigen Tarifabschlüssen für den öffentlichen Dienst gehen weiter zu Lasten des Haushalts. Der Sanierungsstau bei der städtischen Infrastruktur stellt ein weiteres erhebliches Risiko für den Haushalt dar, dem in den kommenden Jahren durch Prioritätensetzung im Haushalt zu begegnen ist. Erforderlich hierfür ist aber auch, durch zusätzliche Konsolidierungsanstrengungen wieder Gestaltungsspielräume im investiven Bereich zu schaffen, die derzeit nicht gegeben sind. Das Fazit bleibt, dass vor dem Hintergrund der weiterhin angespannten Haushaltslage und Verschuldungssituation die Haushaltskonsolidierung alternativlos bleibt.

E Konsolidierungsfonds

Eine große Chance wird darin gesehen, dem Konsolidierungsfonds des Landes für finanzschwache Kommunen beizutreten. Auf der Grundlage von § 16a des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) können Gemeinden und Kreise mit besonderen Finanzproblemen im Zeitraum 2012 bis 2021 Konsolidierungshilfen unter der Voraussetzung erhalten, dass sie selbst weitere eigene nachhaltige Anstrengungen zur Haushaltskonsolidierung vornehmen. Die zuweisungsberechtigten Gemeinden und Kreise sollen bei ihrer Zielsetzung unterstützt werden, aus eigener Kraft einen dauerhaft ausgeglichenen Haushalt zu erreichen, um die kommunalpolitischen Gestaltungsspielräume zurück zu gewinnen. Es ist vorgesehen, im Februar 2012 einen Grundsatzbeschluss der Bürgerschaft für den Beitritt zum Konsolidierungsfonds des Landes herbei zu führen.

F Flughafen

Im Jahr 2012 wird die Stadt darum bemüht sein, einen neuen Investor für den Flughafen Lübeck zu finden, um das Betriebs- und Investitionsrisiko auf einen privaten Betreiber zu übertragen. Damit verbunden ist das Bestreben, dass der neue Investor den Flughafenausbau in Übereinstimmung mit dem Planfeststellungsbeschluss 2009 umsetzt.

G Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH

Ferner hat die Hansestadt Lübeck die Möglichkeit, zur Verbesserung der Haushaltslage weitere 12,5 % der Gesellschafteranteile an der Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH an den Mitgesellschafter Rreef zu veräußern.

H Metropolregion

Des Weiteren wird damit gerechnet, dass die Hansestadt Lübeck im kommenden Jahr in die Metropolregion Hamburg aufgenommen wird. Davon verspricht sich die Stadt, verstärkt von der Dynamik und dem Wachstum dieser zweitgrößten Metropolregion Deutschlands profitieren zu können.



Die Planungen für die feste Fehmarnbeltquerung schreiten voran. Mit der Realisierung wird die Hansestadt Lübeck zum Verkehrsknoten auf den Verkehrsachsen zwischen dem Großraum Kopenhagen/Öresund am nördlichen Ende, Hamburg am südlichen und Berlin am östlichen Ende. Anzunehmen ist, dass es hierzu zu Verkehrsverlagerungen über Lübeck kommt, damit verbunden die Chance der Ansiedlung von Unternehmen und Arbeitsplätzen.

I Tourismus

Im Bereich des Tourismus verbinden sich große Hoffnungen mit der Neubebauung des Aqua-Top-Grundstücks mit einem Hotel und der Realisierung des Projekts Priwall Waterfront auf dem Priwall. Im Bereich der Altstadt ist als zusätzlicher Publikumsmagnet der Bau des Europäischen Hansemuseums geplant.

Im Gründerviertel auf der Altstadtinsel wird nach Abriss der dortigen Schulgebäude ein neues Wohnquartier entstehen. Auf der nördlichen Wallhalbinsel soll ebenfalls ein Wohnquartier entstehen. Mit diesen und anderen Maßnahmen von Privatinvestoren soll zusätzlicher, attraktiver Wohnraum geschaffen werden.

J Zinsänderungsrisiko

Die Inflation ist in Deutschland im Jahr 2011 auf 2,1 % gestiegen (Vorjahr 1,1 %). Der Preisauftrieb hat sich zwar gegenüber dem Rezessionsjahr 2009 weiter verstärkt, bleibt aber im langfristigen Vergleich moderat und sinkt bis 2014 wieder ab. Die Europäische Zentralbank (EZB) hat als Zielgröße eine Inflationsrate von 2 %. Inflationstreibend wirkten im Zuge der wirtschaftlichen Erholung Preissteigerungen vor allem im Bereich Rohstoffe, Energie, Brennstoffe und saisonabhängige Nahrungsmittel.

Die Hansestadt Lübeck ist in einem wachsenden Umfang auf Kapitalmarktkredite zur Finanzierung von Investitionen angewiesen, weil Überschüsse im konsumtiven Teil des Haushalts seit Jahren nicht erwirtschaftet werden. Die allgemeine Zinsentwicklung ist deshalb für die Haushaltssituation von erheblicher Relevanz. Das betrifft nicht nur die Aufnahme von neuen Darlehen, sondern auch den Altbestand an Darlehen im Hinblick auf das Auslaufen von Zinsbindungsfristen.

Derzeit wird der Haushalt durch ein niedriges Zinsniveau begünstigt. Die EZB hat ihre Niedrigzinspolitik beibehalten mit Leitzins von 1 %. Abzuwarten bleibt, ob die Niedrigzinspolitik noch von einiger Dauer sein wird oder angesichts wachsender Staatsschulden und Inflationserwartungen mit einem Anziehen der Zinsen zu rechnen ist.

K Risiko der Fehlbewertung von Pensionsrückstellungen

Nach § 24 Nr. 1 GemHVO-Doppik ist für Pensionsrückstellungen konkret geregelt, dass diese als Barwert auszuweisen und mit einem Alternativzinssatz von 5 % abzuzinsen sind. Hierfür wird entsprechend der Kommentierungen empfohlen, dass die Versorgungsausgleichskasse (VAK) die entsprechenden Berechnungen vornimmt. Diesen rechtlichen Vorgaben ist die Hansestadt in vollem Umfang gefolgt.

Zum Bilanzstichtag ergeben sich hieraus Pensionsrückstellungen von 389,8 Mio. €, die den Umfang des tatsächlichen Rückstellungsbedarfs nicht vollständig wiedergeben. Schließlich ist eine Verzinsung von 5 % am Kapitalmarkt seit Jahren nicht zu erwirtschaften. Die unterstellte Möglichkeit, bis zu einer späteren Belastung das erforderliche Kapital in dieser Höhe zinsbringend anlegen zu können, ist faktisch nicht realistisch.

Der fehlerhafte Ausweis wird bei der Betrachtung einer analogen Berechnung des Barwertes für einen durchschnittlichen Musterbeamten deutlich. Es ergeben sich dramatische Abweichungen, wenn der Zinsfuß von 5 % auf z. B. 3,25 % abgesenkt werden würde. Die Rückstellung beträgt nach Berechnung der VAK derzeit für den Musterbeamten nur 186.350 € und würde aufgrund der fälschlicherweise unterstellten Verzinsungsmöglichkeit auf 288.943 € steigen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass 1.486 Beamte noch im aktiven Dienst oder bereits pensioniert sind. Für alle wäre die Differenz jeweils als grober Schätzbetrag anzusetzen. Wenn ein zusätzlicher Ausweis notwendig ist, führt dies zu Aufwendungen in gleicher Höhe. Auf Basis der o. g. Zahlen ergibt sich für die Hansestadt Lübeck ein zusätzliches Risiko aus den zu niedrig anzusetzenden Pensionsrückstellungen in der Größenordnung von mehr als 150 Mio. €.

Nach Rückfrage beim Innenministerium ist die Beibehaltung der Regelung beabsichtigt, dass für die Berechnung des Barwertes als Abzinsungszinssatz weiterhin 5 % anzusetzen sind. Ein abweichender Zinssatz nach § 41 Abs. 8 GemHVO-Doppik soll nur für Betriebe gewerblicher Art zugelassen werden. Danach würde die Rückstellung in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt und Rückstellung mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst werden.

L Prognosen

Im Ergebnisplan wird für das Jahr 2012 ein Fehlbedarf von 79,2 Mio. € geplant. Den Gesamterträgen von 575,7 Mio. € stehen Aufwendungen von 654,9 Mio. € gegenüber. Die Allgemeinen Deckungsmittel nach Abzug der Vorabdotierungen sind mit 178,2 Mio. € geplant.

Vorgesehen sind für das Jahr 2012 Investitionen in Höhe von 61,1 Mio. € und in den Folgejahren bis 2014 weitere knapp 177,5 Mio. €. Der Höchstbetrag für Kassenkredite wird auf 450 Mio. € festgesetzt.

Investitionsschwerpunkte für das Jahr 2012 sind die Sanierung und Erneuerung von städtischen Gebäuden, Schulen und Sporthallen mit einem Volumen von rund 26 Mio. €. Weitere 14 Mio. € fließen in den Straßenbau.

Zur Finanzierung ist im Finanzplan für 2012 ein Kreditbedarf für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 37,1 Mio. € und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 50,8 Mio. € eingeplant.



Zusammenfassende Einschätzung

Nach dem Rezessionsjahr 2009 hat sich die schwierige wirtschaftliche Lage der Hansestadt noch nicht wieder ausreichend erholt. Es ist festzustellen, dass es noch weitere Jahre der erheblichen Konsolidierungs-Anstrengungen bedarf, damit mindestens ausgeglichene Jahresergebnisse erreicht werden können. Für die nächsten Jahre sind weitere Verschlechterungen auf Grundlage der Planungen deutlich zu erkennen.

Die derzeit sehr günstigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen aufgrund z. B. des niedrigen Marktzinses unterstützen diese Konsolidierung. Daneben sind weitere Anstrengungen innerhalb und außerhalb der Strukturen der Hansestadt erforderlich. Hinsichtlich der ausreichenden Finanzausstattung der Kommunen sind das Land und der Bund gefordert. Daneben werden die Stadtverwaltung und die Bürger wesentliche Einschränkungen übernehmen müssen.

Bis zur Erstellung dieses Jahresabschlusses wurden mit dem Land Schleswig-Holstein Konsolidierungsvereinbarungen getroffen, die finanzielle Unterstützungen und Eigenleistungen regeln. Damit ist ein unverzichtbarer Meilenstein erreicht. Weitere Einschränkungen betreffen die Qualität der Dienstleistungen der Verwaltung, die inzwischen nach außen spürbar wird.

Um die Handlungsmöglichkeiten der Hansestadt nicht weiter einzuschränken und zukünftige Generationen nicht weiter zu belasten, sind solche Maßnahmen möglichst im akzeptablen Rahmen zu halten, zum Teil aber nicht zu vermeiden.

Lübeck, den

12.15

Bernhard Saxe

Bürgermeister der
Hansestadt Lübeck



VIII Anlagen

A Investitionsmaßnahmen

Bezeichnung		Planansatz 2011	über-/außer- planmäßige Mittel	Summe Spalte 2 u. 3	Auszahlungen
Produkte	Maßnahmen				
		Euro	Euro	Euro	Euro
1		2	3	4	5
IT-Architekturmangement/IT- Service	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €	700.000,00	-182.297,22	517.702,78	331.645,89
IT-Architekturmangement/IT- Service	sonstige Baumaßnahmen	110.000,00		110.000,00	93.840,54
Projekt NKF/Doppik	Finanzsoftware	300.000,00		300.000,00	212.739,11
EBL (Abwasserbeseitigung)	Öffentliche Toiletten	150.000,00		150.000,00	0,00
Kommunaldarlehen	Gewährung Ausl. verb. Untern. Laufzeit über 5 Jahre	435.500,00		435.500,00	0,00
Flughafen Lübeck GmbH	Flughafen/Ausbau	2.500.000,00		2.500.000,00	0,00
Grundstücksan- und -verkäufe	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.845.000,00		1.845.000,00	796.423,71
Grundstücksan- und -verkäufe	Hochbaumaßnahmen	250.000,00		250.000,00	0,00
Gefahrenabwehr	Neubau Feuerwache 3	750.000,00		750.000,00	59.870,25
Gefahrenabwehr	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €	373.500,00		373.500,00	1.849.113,79
Gefahrenabwehr	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 150	188.100,00		188.100,00	160.982,81
Rettungsdienst	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €	578.000,00		578.000,00	380.323,68
Katastrophenschutz	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €	128.000,00		128.000,00	50.632,80
Gymnasien	C.J.Burckhardt-Gym/Mittagsvers	147.200,00	49.000,00	196.200,00	105.944,12
Gymnasien	Ernest.-Sch./Krankenkonvent/UN	648.000,00		648.000,00	723.639,21
Gymnasien	Thomas-Mann/Räume-Fahrradst.	250.000,00		250.000,00	273.820,66
Gemeinschaftsschulen	St. Jürgen/ Mittagsversorgung	194.000,00	82.000,00	276.000,00	159.761,79
Gemeinschaftsschulen	Schule Vorwerk/Erweiterungsbau	1.888.000,00	-16.080,47	1.871.919,53	669.203,99
Gemeinschaftsschulen	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €	107.200,00	77.746,00	184.946,00	61.140,72
Berufsschulen	BSZ Kerschensteiner Str.		255.806,74		0,00
Berufsschulen	BSZ Kerschensteiner Str.		216.586,43	216.586,43	0,00
Berufsschulen	BSZ Kerschensteiner Str.	6.921.000,00	-472.393,17	6.448.606,83	5.715.897,95
Berufsschulen	BSZ Dankwartsgrube	2.120.000,00		2.120.000,00	876.750,64
Berufsschulen	Nahrung-Gastron/Küche-Fachraum	500.000,00		500.000,00	136.862,33
Berufsschulen	Friedrich-List/San.Räume VHS	450.000,00		450.000,00	0,00
Förderung des Sports	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen privater Unternehmen	100.000,00	40.126,00	140.126,00	261.331,01
Sportstätten	Sporthalle Krümming/Fußboden		320.000,00	320.000,00	0,00
Bark Passat/Passathafen	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	275.000,00		275.000,00	0,00
VHS Lübeck	Umbau alte Stadtschule für VHS	580.000,00		580.000,00	554.381,84
Betreuung in Kindertageseinrichtungen	Kita Steinrade/Neubau	1.450.000,00		1.450.000,00	399.334,06
Betreuung in Kindertageseinrichtungen	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 150 1.000 €	141.800,00	-85.000,00	56.800,00	36.925,15
Stadtplanung und -entwicklung	Sanierungsmaßn./Innenstadt	2.681.600,00	80.400,00	2.762.000,00	913.364,00
Stadtplanung und -entwicklung	Soziale Stadt Buntekuh	102.300,00	60.000,00	162.300,00	60.000,00
Aufgabenträgerschaft ÖPNV	Bushaltestellen	100.000,00		100.000,00	128.267,53
Aufgabenträgerschaft ÖPNV	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen verbundener Unternehmen	266.000,00		266.000,00	94.578,00
Gebäudemanagement	Stadtteilzentrum Burgtor/EEM	600.000,00		600.000,00	732.173,96
Gebäudemanagement	Kita Dornestraße/EEM	450.000,00	11.997,78	461.997,78	502.323,57
Gebäudemanagement	Umbau Stadtschule Travemünde	1.035.000,00	-91.485,00	943.515,00	67.066,00



Produkte	Bezeichnung Maßnahmen	Planansatz 2011	über-/außer- planmäßige Mittel	Summe Spalte 2 u. 3	Auszahlungen
		Euro	Euro	Euro	Euro
1		2	3	4	5
Gebäudemanagement	Kita Rudolf-Groth-Park/EEM	455.000,00		455.000,00	21.300,63
Gebäudemanagement	Germanistenkeller Rathaus	1.125.500,00		1.125.500,00	123.700,94
Gebäudemanagement	GMS Moisling/Fassad.-Dach 2.BA	800.000,00		800.000,00	388.393,03
Gebäudemanagement	Holstentor-GMS/ EEM/KPII	1.000.000,00		1.000.000,00	1.127.197,49
Gebäudemanagement	Thomas-Mann-Sch./EEM 1.BA/KPII	2.240.000,00		2.240.000,00	2.417.198,41
Gebäudemanagement	Thomas-Mann-Sch./ EEM 2.BA	586.000,00		586.000,00	791.494,85
Gebäudemanagement	Holstentor-GMS/EEM 2.BA	800.000,00		800.000,00	401.999,36
Gebäudemanagement	Berend-Schröder/Turnhalle/KPII	1.133.000,00	-623.750,00	509.250,00	803.884,47
Gebäudemanagement	Sch.Lauerholz/Neubau Sporthalle	150.000,00		150.000,00	14.768,94
Gebäudemanagement	Schule Koggenweg/Sporthalle	1.080.000,00		1.080.000,00	0,00
Gebäudemanagement	Schule Lauerholz/ EEM 2. BA	279.300,00		279.300,00	0,00
Gebäudemanagement	Mühlenweg Schule/EEM	320.000,00		320.000,00	0,00
Gebäudemanagement	Salzspeicher/UNESCO	695.000,00		695.000,00	128.401,38
Gebäudemanagement	Katharinenkirche/UNESCO	400.000,00		400.000,00	215.852,61
Gebäudemanagement	Schulbau/Gottha-Kühl/Dach	374.000,00		374.000,00	242.924,11
Gebäudemanagement	Schulbau/Gottha-Kühl/Fenster	268.000,00		268.000,00	261.546,68
Gebäudemanagement	Schulbau/Roter Hahn/Fenster	416.900,00		416.900,00	405.828,01
Gebäudemanagement	Schulbau/Vorwerk/Fenster	104.300,00		104.300,00	95.913,75
Gebäudemanagement	Schulbau/Strakerjahn/Dach	300.000,00	40.000,00	340.000,00	233.784,39
Gebäudemanagement	Steinrader Weg/Brandschutz	600.000,00		600.000,00	0,00
Gebäudemanagement	Rathaus	325.000,00		325.000,00	112.744,40
Gebäudemanagement	Rathaushof	100.000,00		100.000,00	0,00
Gebäudemanagement	Anna-Siemsen-Sch./Sporthalle		620.000,00		549.114,57
Gebäudemanagement	Th.-Mann-Schule/Sporthalle	1.685.000,00	-660.000,00	1.025.000,00	1.091.569,57
Gebäudemanagement	Trave SZ/Dachsan. Sporthalle	450.000,00	30.000,00	480.000,00	41.052,42
Gebäudemanagement	Hochbaumaßnahmen	100.000,00	86.055,66	186.055,66	127.339,81
Gemeindestraßen	Sanierung von Fahrbahndecken	813.000,00	-200.000,00	613.000,00	2.245.808,92
Gemeindestraßen	Um- und Ausbau von Radwegen	150.000,00		150.000,00	164.248,05
Gemeindestraßen	Bahnhofsvorplatz	150.000,00		150.000,00	0,00
Gemeindestraßen	Achse Schrammen - Klingenberg	1.924.000,00		1.924.000,00	3.464.502,16
Gemeindestraßen	Posener Straße		110.000,00		571.427,00
Gemeindestraßen	Um-/Ausbau Regenwasserltg.	100.000,00	-89.033,00	10.967,00	61.222,33
Gemeindestraßen	Brückensanierungsprogramm	1.000.000,00	-377.000,00	623.000,00	0,00
Gemeindestraßen	Umbau Holstenstraße	200.000,00		200.000,00	0,00
Gemeindestraßen	Sanierung Treidelwegbrücke	150.000,00		150.000,00	0,00
Gemeindestraßen	Quartier Falkenstraße	100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
Gemeindestraßen	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €	240.000,00		240.000,00	219.336,84
Kreisstraßen	K13/Umgehung Steinrade	1.000.000,00		1.000.000,00	263.694,01
Kreisstraßen	Hafendrehbrücke	1.000.000,00		1.000.000,00	156.216,95
Kreisstraßen	Neubau A.d.Schießst./Kirschen.	130.000,00		130.000,00	0,00
Bundesstraßen	Neubau Bahnhofsbrücke	500.000,00		500.000,00	39.328,43
Bundesstraßen	Krempelsd. Allee/Fackenb.Allee	600.000,00		600.000,00	441.927,27
Bundesstraßen	Possehlbrücke/Ersatzneubau		327.000,00		28.063,78
Grün- und Landschaftsbau	Grüne Mitte Meesenplatz	419.800,00		419.800,00	866.017,75
Grün- und Landschaftsbau	Grundüberholung Spielplätze	100.000,00	-91.100,00	8.900,00	257.198,48
Grün- und Landschaftsbau	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €	429.000,00	104.500,00	533.500,00	195.051,75
Friedhofs- und Bestattungswesen	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €	130.000,00		130.000,00	54.797,12
Wasser und Hafen	Fischereihafen Travemünde/Liegeplätze	380.000,00		380.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Verrohrung Graben Travemünder Landstraße	180.000,00		180.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Erneuerung Ufereinfassung Mühlenteich	200.000,00		200.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Konstinbhf./Hafenumgehungsbahn	690.000,00		690.000,00	1.764.568,77
Wasser und Hafen	Konstinkai/Teilfläche	100.000,00		100.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Skandinavienkai / Flächenanhebung	100.000,00		100.000,00	6.950,00
Wasser und Hafen	Skandinavienkai/Flächenausbau 2. BA	200.000,00		200.000,00	0,00



Bezeichnung Produkte Maßnahmen		Planansatz 2011	über-/außer- planmäßige Mittel	Summe Spalte 2 u. 3	Auszahlungen
		Euro	Euro	Euro	Euro
		1	2	3	4
Wasser und Hafen	Skandinavienkai/Umbau Anleger 7	500.000,00		500.000,00	70.409,00
Wasser und Hafen	Skandinavienkai/Verlängerung Anleger 7a	100.000,00		100.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Skandikai/Bahnhof Gewerbegebiet Nord	700.000,00		700.000,00	9.590,01
Wasser und Hafen	Skandikai/Flächenausb. Südgate	470.000,00		470.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Skandikai/Bhf Gewerbe Nord/DB	670.000,00		670.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Seelandkai / 5. BA, Liegeplatz 4	100.000,00		100.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Schlutupkai / 3. BA	1.000.000,00		1.000.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Schlutupkai II/Fender Anleger II	150.000,00		150.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Bhf. Skandikai/Ern.Gleis 4	310.000,00		310.000,00	231.587,71
Wasser und Hafen	Bhf. Skandikai/Weichenheizungen	100.000,00		100.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Hafenbahn/Wagonerkennung	200.000,00		200.000,00	0,00
Wasser und Hafen	Erwerb bewegl. Anlagevermögen > 1.000 €	140.000,00	81.250,00	221.250,00	163.414,83
		60.528.000,00	-395.670,25	58.819.523,01	37.279.710,09



Ergebnisrechnung zum Jahresabschluss

31. Dezember 2011



Ergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
Hansestadt Lübeck

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	168.332.511,84	169.421.000,00	202.132.931,16	32.711.931,16	
41	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	187.853.955,62	156.230.400,00	173.572.442,50	17.342.042,50	
42	3	Sonstige Transfererträge	18.737.953,49	14.837.200,00	14.169.707,08	-667.492,92	
43	4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.377.996,39	28.986.900,00	31.863.991,07	2.877.091,07	
441							
442							
446	5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.338.476,68	34.288.900,00	36.537.376,10	2.248.476,10	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.929.075,14	103.001.200,00	104.376.835,86	1.375.635,86	
45	7	Sonstige ordentliche Erträge	39.130.806,72	19.783.200,00	30.400.562,89	10.617.362,89	
471	8	Aktiviert Eigenleistungen	1.439.507,52	0,00	1.678.833,19	1.678.833,19	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	146.305,57	146.305,57	
	10	ORDENTLICHE ERTRÄGE	576.140.283,40	526.548.800,00	594.878.985,42	68.330.185,42	
50	11	Personalaufwendungen	-129.577.185,80	-131.381.749,42	-131.170.619,90	211.129,52	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	-16.742.838,79	-12.202.800,00	-23.787.244,26	-11.584.444,26	0,00
52	13	Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen	-58.403.936,86	-67.067.485,02	-64.364.270,23	2.703.214,79	7.973.657,41
57	14	Bilanzielle Abschreibungen	-42.674.049,94	-28.871.400,00	-36.296.519,31	-7.425.119,31	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-235.342.638,16	-250.611.661,81	-253.931.857,87	-3.320.196,06	970.093,82
54	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-107.288.542,30	-101.663.546,29	-109.962.321,65	-8.298.775,36	1.176.523,90
	17	ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	-590.029.191,85	-591.798.642,54	-619.512.833,22	-27.714.190,68	10.120.275,13
	18	ERGEBNIS AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-13.888.908,45	-65.249.842,54	-24.633.847,80	40.615.994,74	10.120.275,13
46	19	Finanzerträge	3.021.200,21	1.015.800,00	2.789.001,35	1.773.201,35	
55	20	Zinsen und sonstige Finanzaufw.	-30.235.404,96	-36.599.104,26	-25.148.175,95	11.450.928,31	0,00
	21	FINANZERGEBNIS	-27.214.204,75	-35.583.304,26	-22.359.174,60	13.224.129,66	0,00
	22	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-41.103.113,20	-100.833.146,80	-46.993.022,40	53.840.124,40	10.120.275,13
49	23	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	484.616,53	484.616,53	
59	24	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	-500,00	0,00	500,00	0,00
	25	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	-500,00	484.616,53	485.116,53	0,00
	26	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INT. LEISTUNGSBEZ.	-41.103.113,20	-100.833.646,80	-46.508.405,87	54.325.240,93	10.120.275,13
48	27	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	21.152.573,59	36.454.600,00	36.466.202,93	11.602,93	0,00
58	28	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-21.152.573,59	-36.454.600,00	-36.466.202,93	-11.602,93	0,00
	29	ERGEBNIS NACH INT. LEISTUNGSABR., -BUDGETERGEBNIS-	-41.103.113,20	-100.833.646,80	-46.508.405,87	54.325.240,93	10.120.275,13

Nachrichtlich: Interne Leistungsbeziehungen		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist
		2010	2011	2011	2011
1	3	4	5	6	7
48	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	31.249.600,00	27.183.500,00	27.183.500,00	0,00
58	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-31.249.600,00	-27.183.500,00	-27.183.500,00	0,00
	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-41.103.113,20	-100.833.646,80	-46.508.405,87	54.325.240,93



Anhang zum Jahresabschluss

31. Dezember 2011



Inhaltsverzeichnis

I	ALLGEMEINE HINWEISE	3
II	BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN	5
A.	GLIEDERUNG DES JAHRESABSCHLUSSES	5
B.	ALLGEMEINE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN	5
C.	BESONDERE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN	9
AKTIVA		9
1	Anlagevermögen	9
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	9
1.2	Sachanlagen	9
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	10
1.2.3	Infrastrukturvermögen	11
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	13
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	13
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	14
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	14
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	15
1.3	Finanzanlagen	15
2	Umlaufvermögen	17
2.1	Vorräte	17
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	18
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	19
2.4	Liquide Mittel	19
3	Aktive Rechnungsabgrenzung (ARAP)	20
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	20
PASSIVA		21
1	Eigenkapital	21
2	Sonderposten	23
3	Rückstellungen	24
4	Verbindlichkeiten	27
5	Passive Rechnungsabgrenzung (PRAP)	28
ERGEBNISRECHNUNG		29
1.	Erträge	29
2.	Aufwendungen	30
3.	Jahresergebnis	31
III	ERGÄNZENDE HINWEISE	32
A.	NOCH NICHT ERHOBENE BEITRÄGE AUS FERTIG GESTELLTEN ERSCHLIEßUNGSMAßNAHMEN	32
B.	DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE	32
C.	UMRECHNUNG VON FREMDWÄHRUNGEN	32
D.	KOSTENUNTERDECKUNGEN IM GEBÜHRENHAUSHALT	32
E.	HAFTUNGSVERHÄLTNISSE UND BÜRGSCHAFTEN	32
ANLAGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS NACH § 51 ABS. 3 GEMHVO-DOPPIK		34
•	ANLAGENSPIEGEL	35
•	FORDERUNGSSPIEGEL	37
•	VERBINDLICHKEITENSPIEGEL	39
•	AUFSTELLUNG DER ÜBERTRAGENEN HAUSHALTSERMÄCHTIGUNGEN	41
•	ÜBERSICHT ÜBER SONDERVERMÖGEN, ZWECKVERBÄNDE, GESELLSCHAFTEN, KOMMUNALUNTERNEHMEN, ANDERE ANSTALTEN SOWIE WASSER- UND BODENVERBÄNDE	45
WEITERE ANLAGE ZUM ANHANG: ÜBERSICHT ÜBER DIE BÜRGSCHAFTEN		47



I Allgemeine Hinweise

Die Hansestadt Lübeck hat zum 31. Dezember 2011 den zweiten “doppischen” Jahresabschluss nach § 95 m der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) aufgestellt. Die Eröffnungsbilanz wurde zum 1. Januar 2010 erstellt.

Nach § 95 m Abs. 1 GO i.V.m. § 135 Abs. 2a Nr. 7 GO i.V.m. § 44 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) ist ein Anhang in entsprechender Anwendung der Regelungen nach § 51 GemHVO-Doppik und § 43 Abs. 6 Satz 3, § 48 Abs. 4 Satz 3, § 48 Abs. 5 Sätze 2 und 3 sowie § 50 Abs. 1 Satz 2 GemHVO-Doppik ein Teil des doppischen Jahresabschlusses. Neben dem Anhang besteht der Jahresabschluss nach § 95 m Abs. 1 GO aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen und der Bilanz. Dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht beizufügen.

Entsprechend § 95 m Abs. 2 GO ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Diese Frist endete für den Jahresabschluss 2011 am 31.3.2012 und konnte aufgrund der Umstellungsarbeiten im Rahmen des Systemwechsels auf das doppische Rechnungswesen auch in der Hansestadt Lübeck nicht eingehalten werden. Das Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten Schleswig-Holstein hat auf die späte Vorlage von Jahresabschlüssen der umstellenden Gemeinden reagiert und beabsichtigt eine einheitliche Verfahrensweise umzusetzen, die die regelmäßige Information der Gremien über den Zeitplan zur Vorlage von Jahresabschlüssen vorsieht. Nach dem aktuellen Zeitplan kann die Hansestadt erstmals den Jahresabschluss 2019 rechtzeitig vorlegen. Von der Einhaltung dieser Verfahrensweise wird ggf. die Genehmigung der Haushaltssatzungen abhängig gemacht. Mit der Genehmigung des städtischen Haushaltes für 2015 bittet das Ministerium um Beschleunigung der Vorlage der Jahresabschlüsse. Insbesondere soll im Vergleich zum aktuellen Zeitplan der Zeitraum für die Erstellung des Jahresabschlusses 2012 um ein halbes Jahr verkürzt werden.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 als Vorjahresabschluss ist zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Jahresabschlusses noch nicht beendet. Da die Prüfung nach § 95 n Abs. 3 GO die Voraussetzung für die Beschlussfassung des Jahresabschlusses ist, ist der Vorjahresabschluss noch nicht beschlossen. Über die Ergebnisverwendung konnte in dem Zusammenhang ebenfalls noch nicht entschieden werden. Dementsprechend werden bei den betroffenen Bilanzpositionen die zugrundeliegenden Annahmen erläutert.

Im Anhang sind die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zu den Posten der Bilanz anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit beurteilen können. Die Anwendung von Vereinfachungsregelungen und Schätzungen ist zu beschreiben. Ferner sind die im Verbindlichkeitspiegel auszuweisenden Haftungsverhältnisse sowie alle Sachverhalte, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen für die Hansestadt Lübeck ergeben können, zu erläutern. Auch sind die konkret vorgegebenen Sachverhalte i.S.d. Regelungen nach § 51 Abs. 2 GemHVO-Doppik anzugeben und zu erläutern. Weiterhin sind dem Anhang nach § 51 Abs. 3 GemHVO-Doppik ein Anlage-, ein Forderungs- und ein Verbindlichkeitspiegel sowie eine Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen und eine Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten sowie Wasser- und Bodenverbände beizufügen.

Für die äußere Gestaltung des Anhangs, seinen Aufbau und Umfang bestehen keine besonderen Formvorgaben. Im Anschluss an die allgemeinen Hinweise sowie der Gliederung der Bilanz und der allgemeinen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden folgt deshalb die Erläuterung der Posten der Bilanz mithilfe der nach § 48 GemHVO-Doppik vorgegebenen Bilanzgliederung und der Ergebnisrechnung nach § 45 GemHVO-Doppik. Die nach § 51 Abs. 2 und 3 GemHVO-Doppik notwendigen Angaben werden dargestellt, soweit sie nicht bereits erläutert wurden.

Nach § 56 Abs. 3 GemHVO-Doppik können Korrekturen an der Eröffnungsbilanz in den folgenden Jahresabschlüssen vorgenommen werden. Die Möglichkeit zur Korrektur wurde durch die Änderung der GemHVO-Doppik zum 1.1.2013 auf fünf Jahresabschlüsse verlängert. Demzufolge wird in diesem und auch in den weiteren Jahresabschlüssen von der rechtmäßigen Möglichkeit so genannter Eröffnungsbilanzkorrekturen Gebrauch gemacht. Dabei werden die Veränderungen im Eigenkapital und korrespondierend dazu bei dem jeweiligen Bilanzposten berücksichtigt. Bei den Erläuterungen zum Eigenkapital wird diese Beziehung dargestellt. Die Korrekturen wurden derart vorgenommen, dass zum Stichtag des Jahresabschlusses die Werte bilanziert werden, die bei korrekter Erfassung in der Eröffnungsbilanz und Fortführung im Geschäftsjahr anzusetzen sind. Neben den zu bilanzierenden Werten wurden auch die Abschreibungen oder die Minderung von Sonderposten, die in Vorjahren hätten angesetzt werden müssen, im Nachhinein berücksichtigt. Bei der nachträglichen Bewertung ursprünglich nicht erfasster Werte wurden grundsätzlich dieselben Bewertungskriterien angewendet, wie sie zur Eröffnungsbilanz verwendet worden wären und in den städtischen Vorgaben wie z. B. dem Betriebswirtschaftlichen Fachkonzept vorgegeben sind.

Pro Bilanzposten wurde die Summe der durch Eröffnungsbilanzkorrekturen verursachten Änderungen im Nachhinein aus dem Buchungsstoff abgeleitet. Demzufolge werden nicht-buchungswirksame Änderungen wie z. B. die nachträgliche Erfassung der Anschaffungszeitpunkte für nicht abzuschreibende Wertgegenstände auch nicht als Korrekturen ausgewiesen.

Rückwirkende Korrekturen an einer Bilanz, die seit Jahren vorliegt, sind grundsätzlich mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden, da Vorjahreswerte allenfalls bedingt angepasst werden können. Die hierfür erforderlichen zum Teil sehr komplexen Buchungen müssen im doppischen System zusätzliche Effekte berücksichtigen. Zum Teil sind auch Auswirkungen in der Finanzrechnung zu berücksichtigen.

Um beispielsweise im Anlagenverzeichnis eine vor zahlreichen Jahren angeschaffte Anlage, die versehentlich nicht in der Eröffnungsbilanz erfasst ist, auch hinsichtlich der historischen Abschreibungen richtig abbilden zu können, werden im Jahr der Korrektur die historischen Abschreibungen im Anlagenpiegel einmalig bei den Abschreibungen des laufenden Jahres zusätzlich ausgewiesen. Mit einer weiteren Korrektur, werden die historischen Abschreibungen für die Ergebnisrechnung wieder eliminiert, so dass die Abschreibungen des laufenden Jahres in der Ergebnisrechnung zutreffend und nicht zu hoch dargestellt werden. Die Jahresendwerte der Bilanz, der Ergebnisrechnung und des Anlagenpiegels werden dann korrekt ausgewiesen. Im Folgeabschluss werden auch die historischen Abschreibungen der nacherfassten Anlage im Anlagenpiegel richtig dargestellt.

Demzufolge wurden Verfahrensweisen entwickelt, die vorrangig langfristig bzw. zum Jahresabschluss den richtigen Bilanzausweis gewährleisten.



II Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

A. Gliederung des Jahresabschlusses

Das Bilanzgliederungsschema nach § 48 Abs. 1 und 2 GemHVO-Doppik wurde übernommen.

Vom Wahlrecht zur Erweiterung der Bilanzstruktur auf der Passivseite um den Posten „4.8 Verbindlichkeiten aus der Aufnahme eines Überbrückungskredits“ nach § 49 Abs. 4 GemHVO-Doppik wurde wie bereits zum Jahresabschluss 2010 kein Gebrauch mehr gemacht.

Entsprechend § 45 Abs. 1 GemHVO-Doppik wurde grundsätzlich die Gliederung der Ergebnisplanung nach § 2 GemHVO-Doppik für die Gliederung der Ergebnisrechnung verwendet. Diese entspricht dem nach den Ausführungsanweisungen vorgegebenem Muster mit der Ausnahme, dass zusätzliche Informationen zu internen Leistungsbeziehungen ergänzt worden sind. Zusätzlich werden budgetrelevante und nicht-budgetrelevante Erträge und Aufwendungen, die in Summe jeweils den Wert Null ergeben, separat und ergebnisneutral ausgewiesen.

Die Gliederung der Finanzrechnung entspricht dem Muster, das nach den rechtlichen Vorschriften eigentlich erst ab dem 01.01.2013 zu verwenden ist. Hier wurden vom Gesetzgeber drei zusätzliche Zeilen zur Darstellung fremder Finanzmittel eingefügt. Nur mithilfe des erweiterten Formulars kann der Finanzmittelbestand Hansestadt vollständig abgebildet werden.

Die Finanzrechnung ist eine sehr umfangreiche Erweiterung der Doppik, die über die Erfordernisse handelsrechtlicher Jahresabschlüsse deutlich hinaus geht. Anfangsschwierigkeiten haben dazu geführt, dass offenbar nicht jede Buchung vollständig korrekt umgesetzt wurde. Im Jahresabschluss 2011 konnte erreicht werden, dass keine Differenz mehr zwischen den belegten Bilanzbeständen und den zahlreichen, erfassten Zahlungsbewegungen verblieben ist.

Im Jahresabschluss 2010 musste noch ein Differenzbetrag von 1.475,86 € ausgewiesen werden, zu dem die weitere Aufklärung so umfangreich ist, dass sie wirtschaftlich nicht mehr vertretbar war.

Posten, die keinen Betrag enthalten, werden nach § 48 Abs. 3 Satz 2 GemHVO-Doppik nicht ausgewiesen.

Wenn keine Maßeinheiten ausdrücklich angegeben wurden, ist im Folgenden regelmäßig von Beträgen in Euro (€) auszugehen.

B. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ansatz- und Bewertungsvorschriften wurden grundsätzlich analog zum Jahresabschluss 2010 umgesetzt. Dem entsprechend wurden auch bei der Erfassung und Bewertung von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten für den Jahresabschluss zum 31.12.2011 nach § 55 Abs. 4 GemHVO-Doppik die Werte des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 als Grundlage genommen und fortgeführt. Die Werte des Jahresabschlusses werden als Vorjahreswerte ausgewiesen.

Soweit Korrekturen der Eröffnungsbilanz zum 1.1.2010 erforderlich waren, wurden dieselben Bewertungsmaßstäbe angesetzt, wie sie zur Eröffnungsbilanz verwendet worden wären. Dies betrifft insbesondere auch die Erleichterungen für die Erstellung der Eröffnungsbilanz nach § 55 GemHVO-Doppik.

Damit war zu gewährleisten, dass mit einer Korrektur im Nachhinein erfasste Vermögenswerte im vorliegenden Jahresabschluss so berücksichtigt werden als wären sie schon mit der Eröffnungsbilanz korrekt erfasst und seitdem weiter geführt worden. So werden beispielsweise im Anlagenspiegel nach einem Korrekturfall nicht die Eröffnungsbilanzwerte sondern die korrigierten Eröffnungsbilanzwerte als Vorjahreswerte ausgewiesen. Analog gilt dies für weitere Bilanzposten.

Darüber hinaus finden ergänzend die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung Anwendung. Die Grundsätze für die Ordnungsmäßigkeit der laufenden Buchführung und Inventur sollen sicherstellen, dass sich sachverständige Dritte in angemessener Zeit einen Überblick über die Aufzeichnung von Buchungsvorfällen und die Aufzeichnung von Vermögens- und Schuldenpositionen verschaffen können und Manipulationsmöglichkeiten verhindert werden.

Dem Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend wurden in der Bilanz grundsätzlich sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden im wirtschaftlichen Eigentum der Hansestadt Lübeck wertmäßig erfasst. Ausnahmen werden im Einzelnen dargestellt.

Entsprechend wurde vor der Aufstellung des Jahresabschlusses eine Inventur nach § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik durchgeführt und ein Inventar mit allen Vermögensgegenständen und Schulden aufgestellt. Von einer weiteren körperlichen Inventur zum Jahresende wurde abgesehen. Den Kommentierungen zu diesem Gesetz ist einheitlich zu entnehmen, dass eine körperliche Bestandsaufnahme mindestens alle drei Jahre durchzuführen ist.

Von der Verfahrensweise zur erstmaligen Bewertung der Vermögensgegenstände der Hansestadt Lübeck wurde nicht abgewichen. Die erstmalige Bewertung erfolgte grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO-Doppik. Nach § 55 Abs. 2 GemHVO-Doppik ist für die Bewertungen mit der Eröffnungsbilanz geregelt, dass hiervon abgewichen werden kann, wenn die tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand ermittelt werden können. In diesem Fall konnten den Preisverhältnissen zum Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt entsprechende Erfahrungswerte angesetzt werden, vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO-Doppik seit diesem Zeitpunkt.

Nach § 55 Abs. 5 GemHVO-Doppik können die im bisherigen Rechnungswesen ermittelten Wertansätze für Vermögensgegenstände übernommen werden. Ebenso können gem. § 43 Abs. 4 GemHVO-Doppik bei Vermögensgegenständen, für die bereits im bisherigen Rechnungswesen der Hansestadt Abschreibungen angesetzt worden sind, die Abschreibungen mit unveränderten Abschreibungssätzen fortgeführt werden. Ein Beispiel sind bestehende und vom Finanzamt anerkannte Vermögensverzeichnisse für Betriebe gewerblicher Art (z. B. BgA Hafen, Märkte und Stadtwald), die überwiegend übernommen wurden. Aus dieser Übernahme können im Ausnahmefall Unstetigkeiten dadurch entstehen, dass gleichartige Güter, die kurz vor und nach der Umstellung auf die Doppik beschafft wurden, zulässigerweise zu unterschiedlichen handelsrechtlichen oder kommunalrechtlichen Kriterien bewertet und abgeschrieben werden.

Bei Betrieben gewerblicher Art (BgA) handelt es sich um eine steuerrechtliche Fiktion zur Erfüllung steuerrechtlicher Anforderungen. Eine eigenständige Betrachtung im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz oder des Jahresabschlusses erfolgte nicht, da diese mit ihren Vermögensgegenständen und Schulden entweder Teil des Kernbilanzierungskreises oder Teil einer Tochterorganisation sind.



Der Begriff des Zeitwerts ist kein bestimmter Wert, sondern der unter Berücksichtigung der Verhältnisse des Einzelfalls sinnvollste Wert. Somit bildet der vorsichtig geschätzte Zeitwert einen übergeordneten Wertbegriff, der dem in § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik festgeschriebenen Vorsichtsprinzip folgt und der sich aus verschiedenen Wertbegriffen wie dem Verkehrswert, dem Wiederbeschaffungszeitwert oder den Anschaffungs- oder Herstellungskosten ableiten lässt. Sofern Zeitwerte bei der Wertermittlung verändert wurden, wurden diese auf den Zeitpunkt der Anschaffung oder Herstellung für die Eröffnungsbilanz zurück indiziert.

Aus dem Vorsichtsprinzip ergibt sich auch, dass Vermögensgegenstände eher zu niedrig als zu hoch zu bewerten sind. Nicht realisierte Gewinne zum Stichtag dürfen nicht, aber vorhersehbare Risiken und Verluste müssen berücksichtigt werden (Imparitätsprinzip).

Bei abnutzbaren Vermögensgegenständen wurde der auf den abgelaufenen Nutzungszeitraum entfallende Wertverlust bei Berücksichtigung der Gesamtnutzungsdauer abgezogen.

Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen ist gemäß § 43 Abs. 4 GemHVO-Doppik die vom Innenministerium bekannt gegebene Abschreibungstabelle zu Grunde gelegt worden. Bisherige Werte und Nutzungsdauern wurden fortgeführt. Für den Fall der Nachaktivierung wurden Nutzungsdauern angepasst.

Außerplanmäßige Abschreibungen im Sinne des § 43 Abs. 6 GemHVO-Doppik sind bei einer voraussichtlich dauernden Wertminderung von Vermögensgegenständen zur Eröffnungsbilanz vorgenommen worden, sofern diesem Umstand nicht durch Bildung einer Rückstellung begegnet werden konnte.

Nach § 41 Abs. 3 GemHVO-Doppik gelten auch Erhaltungsmaßnahmen z.B. von Gebäuden als investiv, wenn hierfür Zuschüsse, Zuweisungen oder zinsgünstige Darlehen von Körperschaften oder Förderbanken gezahlt wurden. In solchen Fällen wird nicht von einer Verlängerung der Restnutzungsdauer ausgegangen. Im Jahr der Nachaktivierung wird diese Werterhöhung voll im Rahmen der ordentlichen Aufwendungen abgeschrieben.

Ist ein Vermögensgegenstand, der weiterhin genutzt wird, vollständig abgeschrieben, wurde er mit einem Erinnerungswert im Inventar und in der Bilanz dargestellt. Dieser Erinnerungswert beträgt für die Hansestadt Lübeck grundsätzlich 1,- €. Abweichende Werte in Vermögensverzeichnissen, die bereits vom Finanzamt anerkannt sind oder auf Abstimmungen mit dem Finanzamt basieren, werden unverändert fortgeführt.

Der Erinnerungswert von 1,- € wurde auch dann für einen Vermögensgegenstand angesetzt, wenn die Anschaffungs- oder Herstellungskosten unbekannt sind und der Wiederbeschaffungszeitwert nur mit nicht vertretbarem Aufwand ermittelt werden kann.

Die in der Eröffnungsbilanz für die einzelnen Vermögensgegenstände ermittelten Werte gelten für die künftigen Haushaltsjahre als Anschaffungs- oder Herstellungskosten und stellen somit die wertmäßige Obergrenze dar.

In die Bilanz wurden nur Vermögensgegenstände aufgenommen, bei denen die Hansestadt Lübeck das wirtschaftliche Eigentum hat. Wirtschaftliches Eigentum wurde dann angenommen, wenn der Hansestadt Lübeck dauerhaft für die wirtschaftliche Nutzungsdauer Besitz, Gefahr, Nutzungen und Lasten zustehen und wenn sie über das Verwertungsrecht verfügt und somit die tatsächliche Verfügungsgewalt ausübt.

Im Eigentum der Hansestadt Lübeck befindliche Grundstücke, die treuhänderisch verwaltet werden, wurden bilanziert. Soweit Erschließungsträger im Auftrage der Hansestadt städtische Grundstücke entwickelt haben, werden die „Entwicklungen“ bzw. Aufbauten bisher noch nicht dargestellt. Auf Grundlage der Abrechnungen der Erschließungsträger sollen in Folgejahresabschlüssen die Geschäftsvorfälle vollständig berücksichtigt werden. Dies gilt analog für die Abrechnungen der Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH als Sanierungsträger.

Geschäftsbesorgungsverträge hat die Stadt insbesondere mit eigenen Gesellschaften abgeschlossen. Die Unternehmen bewirtschaften z. B. städtischen Parkraum, Wohnungen und sonstige Gebäude. Zu diesen Verträgen lagen zur Fertigstellung des Jahresabschlusses 2010 nur zum Teil vollständige Abrechnungen vor. Dies resultiert daraus, dass bei kameralistischer Betrachtung regelmäßig lediglich der Liquiditätsüberschuss oder das auszugleichende Liquiditätsdefizit haushalterisch erfasst wurde und detaillierte Angaben zu den durch den Geschäftsbesorger verwalteten Vermögensbeständen oder Erfolge nicht erforderlich waren. Soweit Abrechnungen in geeigneter Weise vorlagen, wurden diese buchhalterisch erfasst. Die vollständige Erfassung war für die Jahresabschlüsse ab 2011 vorgesehen und wurde umgesetzt.

Als weiterer Bewertungsgrundsatz wurde weit überwiegend das Prinzip der Einzelbewertung angewandt. Es besagt, dass Vermögen und Schulden zum Bilanzstichtag einzeln zu bewerten sind. Davon sind Vermögensgegenstände ausgenommen, die nicht selbstständig nutzbar sind und mit anderen Vermögensgegenständen eine Bewertungseinheit bilden. In begründeten Fällen wurde für Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens zur Vereinfachung der Bewertung eine Festbewertung gem. § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik durchgeführt. Spätestens mit der nächsten körperlichen Inventur sind die Festwerte zu überprüfen. Erfolgsbuchungen, die die Veränderung von Festwertbeständen betreffen, sind dann hinsichtlich des Ausweises auf dem zutreffenden Erfolgskonto ebenfalls zu prüfen. Nicht in allen Fällen wurden Zuführungen zum Festwert auf den dafür eingerichteten Erfolgskonten gebucht.

Der Wertaufhellungszeitpunkt endet üblicherweise mit dem Tag an dem der Jahresabschluss rechtmäßigerweise hätte fertig gestellt sein sollen. Erkenntnisse, die bilanzierungsrelevant sind, aber erst nach diesem Zeitpunkt bekannt geworden sind, dürfen im Regelbetrieb nicht mehr verwendet werden. Hinsichtlich der Beurteilung der Werthaltigkeit von Forderungen wurden dagegen die aktuellen Daten verwendet. Ebenfalls wurden zum Teil keine Rückstellungen für noch ausstehende Eingangsrechnungen gebildet, wenn die Rechnung inzwischen ordnungsgemäß vorlag. In diesen Fällen wurden oftmals anstelle der Rückstellung als ungewisse Verbindlichkeit die inzwischen konkreten Verbindlichkeiten direkt gebucht.

Zur Anwendung weiterer Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf die nachfolgenden speziellen Ausführungen pro Bilanzposten verwiesen.



C. Besondere Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Aktiva

1 Anlagevermögen

Auf den beigefügten Anlagenspiegel sei verwiesen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle. Vermögenswerte	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011	Zu- und Ab- gänge
Summe	12.136.807,21	-864.711,95	11.272.095,26	620.328,62
- davon Lizenzen	3.181.421,61	-601.896,95	2.579.524,66	601.075,77
- davon sonstige	8.955.385,60	-262.815,00	8.692.570,60	19.252,85

Voraussetzung für die Aktivierung immaterieller Vermögensgegenstände ist, dass diese entgeltlich erworben wurden. Selbsterstellte immaterielle Vermögensgegenstände wurden gemäß § 40 Abs. 4 GemHVO-Doppik nicht aktiviert.

Immaterielle Vermögensgegenstände wurden bilanziert für:

- Lizenzen und DV-Software sowie
- Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände

Die oben dargestellte Tabelle stellt in der Spalte „Entwicklung“ die Differenz zwischen dem Endbestand und dem Anfangsbestand dar. Als Zu- und Abgänge sind darin enthaltene Veränderungen aufgrund von Kaufverträgen oder Umbuchungen enthalten. Umbuchungen sind unter anderem erforderlich, nachdem eine Anlage im Bau fertig gestellt wurde. Diese Tabellenstruktur wird für alle Bilanzposten des Anlagevermögens verwendet.

Wesentliche sonstige immaterielle Vermögensgegenstände sind Rechte an fremden Grundstücken sowie an die Deutsche Bahn geleistete Vorteilsausgleiche. Ebenfalls ist die Finanzsoftware der Fa. Mach AG dieser Bilanzposition zugeordnet.

1.2 Sachanlagen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unbebaute Grundstücke ...	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011	Zu- und Abgänge
Summe:	232.859.689,88	- 2.544.783,74	230.314.906,14	-2.031.739,94

Unter den *Grünflächen* wurden Erholungsflächen, Parkanlagen sowie Freizeit- und Erholungsflächen einschließlich der dazugehörigen Oberflächengewässer sowie Naturschutzgebiete und Ausgleichflächen subsumiert.

Ackerland ist Grund und Boden, der landwirtschaftlich, gartenbaulich kommerziell oder für eigene Zwecke genutzt wird.

Bei dem Posten *Wald und Forsten* handelt es sich einerseits um den Grund und Boden, der forstwirtschaftlich genutzt wird. Andererseits umfasst der Posten das stehende Holzvermögen, das einer regelmäßigen Bewirtschaftung unterliegt. Das Holzvermögen ist durch ein forstwirtschaftliches Gutachten auf der Grundlage der letztmalig 2005 erhobenen Forsteinrichtungsdaten bewertet worden. Es ist als Festwert ausgewiesen.

Unter dem Bilanzposten *sonstige unbebaute Grundstücke* wird anderweitig nicht genannter Grund und Boden bilanziert. Diesem Posten sind auch die zahlreichen mit einem Erbbaurecht belasteten Grundstücke der Hansestadt Lübeck zugeordnet.

Die Abgänge in dieser Bilanzposition in Höhe von 2,0 Mio. € ergeben sich überwiegend aus Umbuchungen zwischen den Sammelanlagen für Flurstücke. Diese resultieren z.B. aus Nutzungsänderungen.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

bebaute Grundstücke ...	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011	Zu- und Abgänge
Summe:	227.305.489,10	4.350.793,89	231.656.282,99	7.685.486,09

Grund und Boden für kommunale Nutzungen sind als Gemeinbedarfslächen dauerhaft der öffentlichen Zweckbestimmung vorbehalten. Damit sind sie grundsätzlich einer Marktpreisentwicklung entzogen. Dementsprechend wurde der Wert des Grund und Bodens für kommunalnutzungsorientiert errichtete Gebäude objektbezogen ermittelt und der Bodenrichtwert mit 40 % des aktuellen Wertes des umgebenden erschlossenen Baulandes in der bestehenden örtlichen Lage zur Eröffnungsbilanz veranschlagt. Den Zeitwert für Grundstücke, die nutzungsbedingt eine Marktanbindung haben, bildet regelmäßig der Verkehrswert. Dieser Wert ist auf der Grundlage der Bodenrichtwerttabelle der Hansestadt Lübeck unter Berücksichtigung der jeweiligen Lage festgesetzt worden. Die Werte der Eröffnungsbilanz wurden fortgeführt.

Die Außenanlagen wurden bei den Berechnungen zur Eröffnungsbilanz auf pauschal fünf Prozent der Herstellungskosten des Gebäudewertes festgelegt und zusammen mit diesem erfasst. Falls sich der Bestand der Außenanlagen ändert, wird dieser im Einzelfall berücksichtigt und führt zu einer allmählichen Trennung der Werte für Gebäude und Außenanlagen.

Gebäude, die ab dem 01.01.2000 hergestellt wurden, wurden mit tatsächlichen Herstellungskosten bewertet.

Eröffnungsbilanzkorrekturen

Die Zugänge in dieser Bilanzposition ergeben sich u.a. aus Eröffnungsbilanzkorrekturen in Höhe von insgesamt 15,2 Mio. €. Dem gegenüber sind Abgänge aus Korrekturen in Höhe von 7,9 Mio. € zu verzeichnen.

Unter den Bereich Schulen fallen u.a. Zugänge für das Schulgebäude der Albert-Schweitzer-Schule (1,3 Mio. €), der Gesamtschule Tremser Teich (674 T€), der Gesamtschule St. Lorenz Nord (574 T€), der Ernestinenschule (580 T€), der Schule Kücknitz (917 T€); die Turnhalle der Schule am Koggenweg (531 T€) und der Altbau (897 T€) und Anbau (1,0 Mio. €) der Schlutuper Grundschule. Abgänge aus Korrekturen sind dem Bereich Schulen in Höhe von 6,6 Mio. € zuzuordnen.

Bei den Wohnbauten sind Eröffnungsbilanzkorrekturen u.a. für ein Mehrfamilienhaus im Fegefeuer (27 T€) und in der Glockengießerstraße (34 T€) angefallen.



Bei der Position „Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude“ handelt es sich bei den Zugängen aus Korrekturen u.a. um das Buddenbrookhaus (2,1 Mio. €), das Günter-Grass-Haus (454 T€) und das Willy-Brandt-Haus (1,1 Mio. €). Abgänge aus Korrekturen sind dieser Position in Höhe von 1,3 Mio. € zugeordnet. Zum Teil waren die Eigentumsverhältnisse zum Stichtag der Eröffnungsbilanz nicht hinreichend bekannt.

sonstige Umbuchungen, Zu- und Abgänge

Im Bereich „Kinder- und Jugendeinrichtungen“ sind u. a. Baumaßnahmen bei der Kindertagesstätte in der Dornestraße mit einem Wert von 1,6 Mio. € abgeschlossen worden. Bei den Schulen konnten u. a. die Energieeffizienzmaßnahmen der Friedrich-List-Schule (1,8 Mio. €) und der Schule Lauerholz (2,3 Mio. €) fertig gestellt werden.

Bei der Position „Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude“ sind Flurstücke in Höhe von 522 T€ hinzugekommen. Ebenso ist ein Abgang des Restaurants Hermannshöhe (142 T€) aufgrund eines Verkaufes enthalten.

Die Summe der Anlagenabgänge resultiert somit hauptsächlich aus Korrekturen zu falsch angesetzten Gebäudewerten.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Infrastrukturvermögen	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011	Zu- und Abgänge
Summe:	402.822.486,37	- 4.358.989,12	398.463.497,25	15.025.108,05

Das Infrastrukturvermögen der Stadt umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im engeren Sinne die Grundvoraussetzung für das Leben in der Stadt bilden. Der Bilanzausweis beinhaltet deshalb nur Verkehrs- sowie Ver- und Entsorgungseinrichtungen und ist gesetzlich wie folgt strukturiert:

- Grund und Boden des Infrastrukturvermögens,
- Brücken und Tunnel,
- Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen,
- Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen,
- Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen und
- sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens.

1.2.3.1 Grundstücke des Infrastrukturvermögens

In der Eröffnungsbilanz wurden die Werte für Grund und Boden getrennt nach dem Innenbereich und dem Außenbereich ermittelt. Die Werte wurden fortgeführt.

Die Zugänge in dieser Bilanzposition in Höhe von 379 T€ ergeben sich überwiegend aus Umbuchungen zwischen den Sammelanlagen für Flurstücke.

1.2.3.2 Brücken und Tunnel

Unter dieser Bilanzposition sind alle Brücken und Tunnel sowie Stütz- und Lärmschutzwände im Stadtgebiet erfasst und bewertet worden.

Der Herrentunnel wurde in der Bilanz nicht erfasst, da die Hansestadt Lübeck als Konzessionsgeber lediglich zivilrechtlicher Eigentümer des Tunnelbauwerks ist und das bilanzierungsnotwendige wirtschaftliche Eigentum nicht vorliegt. Wirtschaftlicher Eigentümer ist der Konzessionär für die Dauer der Überlassung.

Im Rahmen von abgeschlossenen Eigenleistungen ist bei der Geniner Brücke eine Nachaktivierung in Höhe von 495 T€ vorgenommen worden.

1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen

Hier werden die Gleisanlagen der Hafenbahn abgebildet. Die Werte wurden zur Eröffnungsbilanz dem bestehenden Anlagenverzeichnis des BgA Hafen entnommen und nun fortgeführt.

Die Zugänge in dieser Bilanzposition ergeben sich überwiegend aus Umbuchungen von fertiggestellten Baumaßnahmen wie u.a. die Gleisanlagen der Hafenbahn West (168 T€), die Gleisanlagen der Hafenbahn Travemünde (230 T€) und des Gleises 81 vom Vorwerker Hafen (341 T€).

1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen

Der bilanzierte Wert wurde unter Berücksichtigung von Abschreibungen fortgeführt.

Ausgewiesen sind im städtischen Eigentum stehende Regenwasserleitungen, die einzig der Straßenentwässerung dienen.

Für die Abwasserbeseitigungsanlagen, die wert- und mengenmäßig immens bedeutender sind, sind die Entsorgungsbetriebe Lübeck (EBL) verantwortlich. Die EBL sind als eigenbetriebsähnliche Einrichtung im Finanzanlagevermögen ausgewiesen.

1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen

Die Bewertung des Straßennetzes der Hansestadt Lübeck wurde zur Eröffnungsbilanz durch ein anerkanntes und spezialisiertes Unternehmen mithilfe einer Bestands- und Zustandserfassung durchgeführt.

Im Posten 1.2.3.5 der Bilanz sind auch die Straßenbeleuchtungsanlagen und Verkehrslenkungsanlagen enthalten. Die Verkehrslenkungsanlagen unterteilen sich in die folgenden Anlagen:

- Lichtsignalanlagen,
- Vor- und Tabellenwegweiser,
- StVO-Beschilderungen.

Für Vor- und Tabellenwegweiser, StVO-Beschilderung und Straßenbeleuchtung wurden Festwerte gemäß § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik gebildet. Lichtsignalanlagen wurden einzeln erfasst und bewertet.

Die Fertigstellung von Baumaßnahmen wie u. a. der Umbau Schmiedestraße (925 T€), der Ausbau Posener Straße 2. BA (1,2 Mio. €), der Umbau des Zentralen Omnibusbahnhofs ZOB (381 T€) und die Sanierung von Fahrbahndecken wegen Winterschäden im Jahr 2011 (1,1 Mio. €) konnten abgeschlossen werden.



1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Unter den sonstigen Bauten des Infrastrukturvermögens sind überwiegend Bauten der Lübeck Port Authority ausgewiesen, vor allem Kaimauern und sonstige wasserbauliche Anlagen (überwiegend Verkehrsflächen).

Die Werte wurden zur Eröffnungsbilanz dem existierenden Anlagennachweis des BgA entnommen und fortgeführt.

Die Zugänge in dieser Bilanzposition setzen sich u.a. aus dem Flächenausbau vom Nordgate der Verkehrsflächen Skandinavienkai (1,3 Mio. €) und vom Ausbau der Verkehrsflächen Seelandkai, 4. BA (3,1 Mio. €) zusammen.

1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden

Die Hansestadt Lübeck hat Erbbaurechte an neun Grundstücken. In der Eröffnungsbilanz und bis zum Jahresabschluss 2011 waren hierzu noch keine Werte bilanziert. Im Rahmen von Eröffnungsbilanzkorrekturen sind Werte zu ermitteln und bilanziell zu erfassen. Nach § 56 Abs. 3 GemHVO-Doppik darf die Hansestadt solche Korrekturen ergebnisneutral auch noch im fünften Jahresabschluss umsetzen, was für den Jahresabschluss 2012 vorgesehen ist.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Kunstgegenstände Kulturdenkmäler	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011	Zu- und Abgänge
Summe:	59.014.106,23	1.082.823,22	60.096.929,45	1.126.427,28

Zu den Kunstgegenständen gehören sämtliche Kunstgegenstände der Kunsthalle St. Annen, des St. Annen-Museums, des Museums Behnhaus Drägerhaus, des Museums Holstentor, des Museums für Natur und Umwelt, des Kulturforums Burgkloster mit Museum für Archäologie, der Geschichtswerkstatt Herrenwyk und der Museumskirche St. Katharinen.

Denkmäler wurden mit ca. 1,6 Mio. € (Vorjahr: 1,4 Mio. €) bewertet. Hinzugekommen ist eine Sachspende zugunsten der Viermastbark Passat.

Das Archivgut der Hansestadt Lübeck besteht zum einem aus archivwürdigem Schriftgut der Stadtverwaltung (auch historisch) und zum anderen aus archivwürdigem Schriftgut Dritter, dass dem Bereich Archiv angeboten wird. Es werden keine Archivalien gekauft, damit entstehen auch keine Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Aus den genannten Gründen scheidet eine Bilanzierung des Archivguts der Hansestadt Lübeck insgesamt und somit auch als Kunstgegenstand aus. Eine Inventarisierung zu Zwecken der Bilanzierung ist somit nicht nötig.

Die Fundstücke des Bereiches Archäologie und Denkmalpflege ergeben sich aus Ausgrabungen und Funden. Die Gegenstände werden nicht angeschafft oder hergestellt, sondern wachsen der Hansestadt Lübeck zu. Es gibt daher keine Anschaffungs- oder Herstellungskosten, die aktiviert werden könnten. Somit sind die archäologischen Fundstücke nicht zu bilanzieren.

Der Bereich Stadtbibliothek vereint im Gebäude in der Hundestraße eine moderne Informationsbibliothek und eine wissenschaftliche Bibliothek mit teilweise historischem Buchbestand. Dieser historische Buchbestand wird jedoch

in Gänze praktisch genutzt und steht der Öffentlichkeit zur Verfügung. Damit entspricht der historische Buchbestand nicht der Definition für Kunstgegenstände und wird zusammen mit dem Leihmedienbestand unter der Betriebs- und Geschäftsausstattung bilanziert.

Die Zugänge in dieser Bilanzposition beruhen überwiegend auf den Kauf eines Altars des Malers Jacob van Utrecht (924 T€). Die Anschaffung wurde aus einem Nachlass zugunsten der Hansestadt finanziert, der in Absprache mit dem Nachlassverwalter zweckgebunden ausschließlich für solche kulturellen Zwecke verwendet werden darf. Der Standort ist das St. Annen Museum.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Maschinen, techn. Anlagen ...	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011	Zu- und Abgänge
Summe:	13.807.706,45	2.602.448,14	16.410.154,59	4.490.483,07

Den wertmäßig größten Anteil an den Maschinen macht der Fuhrpark der Feuerwehr aus. Weitere größere Posten sind Fahrzeuge der Lübeck Port Authority und des Bereichs Stadtgrün und Verkehr.

Die Zugänge in dieser Bilanzposition beruhen u.a. auf Eröffnungsbilanzkorrekturen in Höhe von insgesamt 71 T€. Darunter fällt u. a. das Blockheizkraftwerk der Passat und eine Videoüberwachung der Feuerwehr in der Bornhövedstraße.

Zugänge (Neuanschaffungen) und Umbuchungen von geleisteten Anzahlungen sind in dieser Position u.a. angefallen für einen Mercedes Benz 816D Vario Kastenwagen (111 T€), einen Mercedes Benz 513 CDI Sprinter (109 T€), einen Wechsellader Kran (200 T€), vier Löschgruppenfahrzeuge LF 10/06 (je 351 T€, gesamt 1,4 Mio. €), zwei LKW Feuerwehrfahrzeuge LF 1016 Allrad (je 226 T€, gesamt 452 T€), ein Baggersystem für den Hafen (67 T€) und eine Brennholzmaschine (105 T€).

Den Zugängen dieser Bilanzposition stehen Abgänge u. a. für Verkäufe von Fahrzeugen (Verkauf z.B. von Mercedes Sprinter) gegenüber.

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebs- und Geschäftsaus. ...	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011	Zu- und Abgänge
Summe:	14.772.269,34	707.832,20	15.480.101,54	2.718.734,61

Den höchsten Anteil an den Vermögensgegenständen der Betriebs- und Geschäftsausstattung machen die Einrichtungsgegenstände und Lehrmittel der Schulen aus. Weitere größere Posten sind die Bürousausstattung in den Verwaltungsräumen, die städtischen IT-Systeme, sowie die Ausstattung in der Musik- und Kongresshalle.

Für die Schulen wurden insbesondere Festwerte für die Standardausstattung in den Klassenräumen gebildet.



Darüber hinaus wurden Festwerte für Hardwarekomponenten (IT-Ausstattung an Arbeitsplätzen, IT-Infrastrukturkomponenten und Telekommunikation), Regalsysteme im Archiv und für den Medienbestand der Stadtbibliothek gebildet.

Die Zugänge in dieser Bilanzposition beruhen u.a. auf Eröffnungsbilanzkorrekturen in Höhe von insgesamt 1,2 T€. Die weiteren Zugänge in dieser Bilanzposition sind hauptsächlich durch neu angeschaffte Geringwertige Wirtschaftsgüter zu verzeichnen.

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Geleistete Anzahlungen, AiB	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011	Zu- und Abgänge
Summe:	44.571.775,83	15.259.353,57	59.831.129,40	15.259.235,60

Diese Position beinhaltet neben den geleisteten Anzahlungen im Wesentlichen den Wert sämtlicher Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt waren. Hierzu gehören insbesondere Großprojekte wie der Ausbau der Moislinger Allee, die Energieeffizienzmaßnahme der Thomas-Mann-Schule, der Umbau und die Sanierung der Dorothea-Schlözer-Schule, die Neugestaltung der Achse zwischen Schranggen und Klingenberg oder die Erweiterung des Berufsschul-Zentrums in der Georg-Kerkensteiner-Straße.

Projekte wie u. a. der Flächenausbau des Seelandkais, der Umbau der Schmiedestraße und die Energieeffizienzmaßnahme der Schule Lauerholz konnten im Wirtschaftsjahr 2011 abgeschlossen und der entsprechenden Bilanzposition zugeordnet werden.

Zum Jahresabschluss 2011 ergibt sich eine Abweichung bei den geleisteten Anzahlungen zwischen Bilanz und Anlagenspiegel zum 31.12.2011 in Höhe von 117,97 €. Es handelt sich hierbei um Anzahlungen für Grundstücksankäufe, die den jeweiligen Anlagen aufgrund des verspäteten Zuganges in 2012 erst im darauf folgenden Wirtschaftsjahr dem Anlagevermögen zugeordnet werden können.

Die Maßnahmen wurden mit den bis zum Bilanzstichtag angefallenen Ausgaben aktiviert.

1.3 Finanzanlagen

Finanzanlagen	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011
Summe:	244.755.038,96	711.389,76	245.466.428,72

Zu den Finanzanlagen gehören folgende Bilanzpositionen:

- Anteile an verbundenen Unternehmen
- Beteiligungen
- Sondervermögen
- Ausleihungen
- Wertpapiere des Anlagevermögens

Der Bewertung der bilanzierten Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und der Sondervermögen lagen die Vorschriften des § 55 Abs. 3 GemHVO-Doppik zugrunde. Gemäß § 55 Abs. 3 GemHVO-Doppik konnte als Wert das anteilige Eigenkapital angesetzt werden. Die gemäß

§ 55 Abs. 3 GemHVO-Doppik ermittelten Werte für Finanzanlagen gelten gemäß § 55 Abs. 4 GemHVO-Doppik in zukünftigen Haushaltsjahren als Anschaffungs- oder Herstellungskosten.

Bei der Theater Lübeck GmbH besteht aufgrund der Zuschussfinanzierung ein faktisch beherrschender Einfluss der Hansestadt Lübeck, daher ist die Theater Lübeck GmbH unter dem Bilanzposten „verbundene Unternehmen“ zu bilanzieren. Bei der BQL Berufsausbildungs- und Qualifizierungsagentur Lübeck GmbH liegt kein beherrschender Einfluss vor. Diese ist daher den Beteiligungen zugeordnet.

Unternehmen	zum Jahresabschluss 2011 bei der Hansestadt Lübeck bilanzierter Wert der Finanzanlage
Verbundene Unternehmen	
Grundstücksgesellschaft der Kurhausbetriebe Travemünde mbH (GGK)	352.859,32
Grundstücksgesellschaft Metallhüttengelände mbH (GGM)	1,00
Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH (GG TRAVE)	36.496.193,47
KWL GmbH	19.890.424,89
Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM)	810.000,00
Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH (LHG)	31.080.209,81
Lübecker Musik- und Kongresshallen GmbH (LMuK)	46.080,00
Stadtwerke Lübeck Holding GmbH (SWL-Holding, ehem. SWL)	9.599.778,21
Theater Lübeck gGmbH (LTG)	667.341,37
Flughafen Lübeck GmbH (FLG)	1,00
Summe aus verbundenen Unternehmen:	98.942.889,07
Beteiligungen	
BQL Berufsausbildungs- und Qualifizierungsagentur Lübeck GmbH	188.347,85
IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR	2.500,00
International School of New Media GmbH (ISNM)	1,00
Wissenschafts- und Technologiepark Lübeck GmbH (WTP)	0,00
LVS Landesweite Verkehrsservice GmbH, Kiel	868,33
SANA Kliniken Lübeck GmbH	120.523,86
Stadtwerke Lübeck GmbH (SWL, ehem. EWL)	4.441.770,47
Summe aus Beteiligungen:	4.754.011,51
Sondervermögen	
Entsorgungsbetriebe Lübeck (EBL)	114.238.279,86
Kurbetrieb Travemünde (KBT)	5.334.096,81
Lübecker Schwimmbäder	2.012.000,00
SeniorInneneinrichtungen	3.658.307,38
Gebäudereinigung Hansestadt Lübeck (GHL)	348.269,34
Summe aus Sondervermögen:	125.590.953,39
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	
Darlehen an die Stadtwerke Lübeck Holding GmbH	11.500.000,00

Veränderungen gab es im Bereich Verbundene Unternehmen und Beteiligungen. Bei den Sondervermögen und Ausleihungen an verbundene Unternehmen sind im Wirtschaftsjahr 2011 keine Änderungen erfolgt.

Die Bewertung der Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen sowie der sonstigen Ausleihungen erfolgte zum voraussichtlichen Rückzahlungsbetrag. Ebenfalls enthalten sind Darlehen an die Stadtwerke Lübeck Holding GmbH (11,5 Mio. €).

Bei den verbundenen Unternehmen ist der Gesellschaftsanteil bei der Theater Lübeck gGmbH (LTG) um 3.250,00 € auf 667.341,37 € erhöht worden. Bei der



Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH (LHG) ist der Geschäftsanteil um 600,00 € auf insgesamt 31.080.209,81 € angestiegen.

Bei den Beteiligungen hat die Hansestadt Lübeck die Trägerschaft am IT-Verbund Schleswig-Holstein (ITVSH), einem gemeinsamen Kommunalunternehmen in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR), übernommen und dazu als Gründungsmitglied eine Stammeinlage in Höhe von 2.500 € geleistet. Beim Wissenschafts- und Technologiepark Lübeck GmbH (WTP) ist der gesamte Geschäftsanteil in Höhe von 82.579,09 € veräußert worden, allerdings nicht zum städtischen Buchwert, sondern zu einem Nominalwert von 87.000 €.

Die Hansestadt Lübeck hat der KWL GmbH vier Forderungen (Darlehen und Kassenkredite) mit einem Gesamtvolumen von 20,9 Mio. € gewährt. Aufgrund der angespannten wirtschaftlichen und finanziellen Lage der KWL GmbH war diese nicht in der Lage, diese Darlehen einschließlich Zinsen zurückzuzahlen. Mit dem Ziel, die Überschuldung der KWL GmbH zu beseitigen, wurde zwischen der Hansestadt Lübeck und der KWL GmbH am 1. Dezember 2003 ein Forderungsverzicht mit Besserungsschein vereinbart. Da eine Besserung der wirtschaftlichen Lage (Rückzahlbarkeit der Darlehensforderungen und höhere Eigenkapitalquote) nicht zu erwarten war, wurden die Darlehensforderungen nur mit einem Erinnerungswert von jeweils 1 € in der Eröffnungsbilanz erfasst. Im Jahre 2014 wurde die Rückzahlbarkeit eines Teilbetrages erkennbar, so dass ab dann ein Wiederaufleben dieses Teilbetrages auch buchhalterisch umgesetzt wird.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens setzen sich aus der in Versorgungsfonds angelegten Versorgungsrücklage zusammen. Die Bewertung erfolgte mit der Summe aller bis zum Bilanzstichtag eingezahlten Beiträge und valutiert mit ca. 4.7 Mio. €.

2 Umlaufvermögen

2.1 Vorräte

Vorräte	Wert zum 31.12.2010	Entwicklung	Wert zum 31.12.2011
Summe:	1.032.076,47 €	-25.398,86 €	1.006.677,61 €

Zum Vorratsvermögen gehören die

- Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe,
- Unfertige Erzeugnisse und unfertigen Leistungen,
- Fertigen Erzeugnisse und Waren sowie
- Geleisteten Anzahlungen und sonstigen Vorräte.

Die Entwicklung der Vorratsbestände resultieren überwiegend aus der Bestandsveränderung an Rohstoffen und Fertigungsmaterial, die mit ca. 720 T€ den Großteil des Vorratsvermögens darstellen und aus Holzlagern des Bereiches Stadtwald und dem Beleuchtungs-, Schilder und Lichtsignalanlagenlager des Bereiches Stadtgrün und Verkehr bestehen. An Betriebsstoffen liegen Heizölvorräte mit einem Wert von ca. 110 T€ vor.

Unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen liegen aus einem Geschäftsbesorgungsvertrag in Höhe von ca. 22 T€ vor.

Die fertigen Erzeugnisse und Waren wurden zum Herstellungswert bilanziert.

Die Bewertung der geleisteten Anzahlungen und sonstigen Vorräten erfolgte zum Anschaffungswert.

Zu dieser Bilanzposition wurden zum Jahresabschluss Eröffnungsbilanzkorrekturen i.H.v. 87.933,90 € vorgenommen. Diese Werterhöhung resultiert aus der Aktivierung von zur Eröffnungsbilanz nicht erfassten, aber vorhandenen Heizölvorräten.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögenswerte	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011	Wertberichtigungen
Summe:	99.715.431,37	4.324.124,00	104.039.555,37	-42.480.668,86
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	9.180.540,19	2.323.495,60	11.504.035,79	- 1.698.272,18
Sonst. öffentlich-rechtliche Forderungen	16.049.683,46	-7.816.475,86	8.233.207,60	- 12.584.764,31
Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	11.116.382,04	-2.989.165,09	8.127.216,95	- 1.002.905,54
Sonstige privatrechtliche Forderungen	4.579.024,38	6.668.254,25	11.247.278,63	- 43.500,00-
Sonstige Vermögensgegenstände	58.789.801,30	6.138.015,09	64.927.816,39	- 27.151.226,83

Weitere Einzelheiten sind dem Forderungsspiegel zu entnehmen. Insbesondere sind dort die Forderungen nach ihren Fristigkeiten getrennt dargestellt.

Die Position untergliedert sich insbesondere in öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen, unter denen wiederum unterschiedliche Forderungsarten angesetzt und abgebildet werden und in sonstige Vermögensgegenstände. Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert worden.

Der Bestand an Forderungen ist im Vergleich zur Vorjahresbilanz gestiegen. Besonders stark fällt der Anstieg bei den sonstigen privatrechtlichen Forderungen und den sonstigen Vermögensgegenständen aus. Bei den sonstigen privatrechtlichen Forderungen ist die Verringerung hauptsächlich aus der Klärung von Verwahrfällen bzw. aus Periodenverschiebungen bei den durchlaufenden Geldern zurückzuführen. Daneben gab es wie bei den sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen einen Anstieg der Forderungen aus Zuweisungszusagen.

Der Anstieg im Bereich der sonstigen Vermögensgegenstände resultiert hauptsächlich aus dem Anstieg der Ausleihungen an verbundenen Unternehmen in diesen Bereich, wie z. B. für Wohnungsbaudarlehen oder die Flughafen Lübeck GmbH, aber auch aus der Umgliederung der debitorischen Kreditoren (ca. 12,4 Mio. €).

Enthalten sind auch befristet niedergeschlagene Forderungen, die nach den Meldungen der städtischen Bereiche einzelwertberichtigt wurden. Unbefristet niedergeschlagene Forderungen führen zur Reduzierung der Forderungen und wurden nicht bilanziert.



Soweit weitere Forderungen nicht mehr werthaltig waren, wurden auch diese einzeln wertberichtigt. Im Übrigen wurden pauschale Wertberichtigungen vorgenommen. Hierfür wurden, abhängig von der Forderungsart und der Dauer der Zahlungsfristüberschreitung, unterschiedliche Wertberichtigungsquoten analog der Verfahrensweise zur Vorjahresbilanz festgelegt. Der Werterhellungszeitpunkt wurde diesbezüglich bis zum 15. Februar 2015 ausgedehnt. Da in zukünftigen Jahresabschlüssen dieser erweiterte Erkenntniszeitraum nicht genutzt werden kann, wären zukünftig höhere Wertberichtigungen anzusetzen, so dass der Bilanzausweis der Forderungen dann niedriger ausfällt. Bei den Kontokorrentkonten aus dem öffentlich-rechtlichen Bereich war zu berücksichtigen, dass diese noch im kameralen System gebucht sind. Eine vollständige Überführung in die Doppik wurde vorsorglich erst ab dem 1.1.2014 umgesetzt.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen wurden in Höhe von 12.845.906,60 € einzeln und 1.437.129,89 € pauschal wertberichtigt. Die Einzelwertberichtigungen in diesem Bereich resultieren hauptsächlich aus den Wertberichtigungen zu Grundsteuern (11.630.262,98 €).

Eröffnungsbilanzkorrekturen im Bereich der sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen erhöhen diesen um 175 T€. Diese resultieren zum Großteil (100 T€) aus einer Betriebsprüfung der Umsatzsteuer zu den Jahren 2001 – 2004.

Die privatrechtlichen Forderungen wurden in Höhe von 87.407,86 € einzeln und in Höhe von 958.997,68 € pauschal wertberichtigt.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen wurden insbesondere Forderungen aus Betriebsmittelkrediten abgebildet und zum Teil komplett einzelwertberichtigt wurden. Vorrangig ist hier das Darlehen an die Flughafen Lübeck GmbH (28,9 Mio. €) zu nennen, welches in Höhe von 25,5 Mio. € bereits einzeln wertberichtigt war.

Forderungen in Fremdwährung lagen am Bilanzstichtag nicht vor.

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Wert zum 31.12.2010	Wert zum 31.12.2011
1.991.965,05	1.075.546,33

Die Hansestadt Lübeck verfügte zum Bilanzstichtag über Wertpapiere aus einer Erbschaft, die im Jahr 2010 zugegangen ist. Das Erbe wurde am 22.10.2010 angetreten und erfolgte in Form von Wertpapieren und Barmitteln. Diese Erbschaft ist zweckgebunden und soll über Jahre verteilt kulturellen Zwecken zu Gute kommen. Auf die Erläuterungen zum Bilanzposten Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler sei verwiesen.

2.4 Liquide Mittel

	Wert zum 31.12.2010	Wert zum 31.12.2011
+ Bilanzwert	4.816.700,64	13.958.827,02
+ ausgelagerter Bestand	0,00	567.819,08
= Liquidität	4.816.700,64	14.526.646,10

Diese Position umfasst alle liquiden Mittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen. Dazu gehören in erster Linie die Bestände der Barkassen und Handvorschüsse sowie die Bankguthaben. Zum Kassenbestand

sind auch nicht verbrauchte Markenbestände wie Fahrkarten, Briefmarken und Francotypwerte hinzugerechnet worden.

Der ausgelagerte Liquiditätsbestand eines Geschäftsbesorgers, der im Namen und für Rechnung der Hansestadt Einnahmen erhält und Ausgaben leistet, wurde nicht im Bilanzposten „Liquide Mittel“ sondern unter „sonstigen privatrechtlichen Forderungen“ bilanziert. Die Forderung ist gegen den Geschäftsbesorger gerichtet. In die Finanzrechnung sind die Zahlungen vollständig eingegangen.

3 Aktive Rechnungsabgrenzung (ARAP)

ARAP	Wert zum 31.12.2010	Entwicklung	Wert zum 31.12.2011
Summe	7.045.917,05		7.997.345,06
- davon 1. aus Rechnungsabgrenzung	417.285,53		432.612,71
<i>Zugänge</i>		28.503,15	
<i>Abgänge/Verbrauch</i>		-13.175,97	
- davon 2. ARAP aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	6.628.631,52		7.564.732,35
<i>Zugänge</i>		1.557.611,85	
<i>Abgänge/Auflösung</i>		-621.511,02	

Als aktive Rechnungsabgrenzung wurden grundsätzlich Ausgaben vor dem Abschlussstichtag berücksichtigt, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit danach darstellen und die Beträge nicht geringfügig sind. Wie in der Eröffnungsbilanz wurden nur Einzelfälle über 5.000 € abgegrenzt. Die zum Jahresabschluss gebildeten Werte werden mittelfristig nahezu vollständig aufgelöst.

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind nach § 40 Abs. 7 GemHVO-Doppik zudem auch geleistete Investitionszuwendungen für die Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen, die nicht im wirtschaftlichen Eigentum stehen, zu erfassen und über die Zweckbindungsfrist aufzulösen. Die Summe aus Zugängen und Abgängen ergibt insgesamt einen Zuwachs von 0,9 Mio. €.

Einen wesentlichen Betrag machen die von der Hansestadt Lübeck an die Grundstücksgesellschaft Trave mbH geleisteten Städtebaufördermittel aus, die über ihre Zweckbindungsfrist aufgelöst werden. Zum Stichtag sind dies insgesamt ca. 3,0 Mio. €. Der Vorjahreswert betrug 3,6 Mio. €.

Bei den Eröffnungsbilanzkorrekturen handelt es sich ausschließlich um Positionen die im Rahmen der Übernahme von Geschäftsbesorgungsabrechnungen erfasst wurden.

4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Auf die Erläuterungen zum Eigenkapital auf der Folgeseite wird verwiesen.



Passiva

1 Eigenkapital

Eigenkapital	Wert zum 31.12.2010	Entwicklung	Anmerkung	Wert zum 31.12.2011
Allgemeine Rücklage	244.969.842,11	0,00		244.969.842,11
Sonderrücklage	111.209,98	-19.680,00		91.529,98
Ergebnisrücklage	17.178.831,98	-17.178.831,98	Ergebnisverwendung 2010	0,00
Vorgetragener Jahresfehlbetrag	-243.073.097,25	-41.103.113,20 +17.178.831,98 -4.845.422,58	Ergebnisverwendung 2010 Ergebnisverwendung 2010 Eröffnungsbilanzkorrekturen	-271.842.801,05
Jahresfehlbetrag	-41.103.113,20	-5.405.292,67		-46.508.405,87
nicht durch Eigenka- pital gedeckter Fehl- betrag	21.916.326,38	51.373.508,45		73.289.834,83
Summe	0,00			0,00

Die *Allgemeine Rücklage* errechnete sich in der Eröffnungsbilanz als Differenz aus allen Aktiva und Passiva abzüglich des Betrags, der gesetzlich als Ergebnisrücklage ausgewiesen ist. Nach § 26 Abs. 4 GemHVO-Doppik ein vorgetragener Jahresfehlbetrag frühestens nach 5 Jahren zu Lasten der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen werden. Demzufolge sind Veränderungen am Bestand noch nicht zulässig.

Als *Sonderrücklage* ist unter anderem die Stellplatzrücklage der Hansestadt Lübeck ausgewiesen. Daneben wurden Sonderbedarfszuweisungen nach § 17 FAG und ein nicht aufzulösender Sonderposten für das Grundstück des Günter-Grass-Hauses bilanziert.

Die *Ergebnisrücklage* dient zum Ausgleich von Fehlbeträgen und soll grundsätzlich durch Jahresüberschüsse aufgefüllt werden. In der Eröffnungsbilanz wurde gemäß § 54 Abs. 3 GemHVO-Doppik eine Ergebnisrücklage in Höhe von 15 % der Allgemeinen Rücklage angesetzt. Nach § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik sollen Jahresfehlbeträge durch Umbuchen aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen werden. Diese Verfahrensweise führt dazu, dass nach den Buchungen zur Verwendung des Jahresfehlbetrags 2010 die Ergebnisrücklage vollständig verbraucht ist.

Nach § 56 Abs. 2 GemHVO-Doppik sind Wertänderungen nach einer Berichtigung der Eröffnungsbilanz ergebnisneutral mit der Ergebnisrücklage zu verrechnen. Die Eröffnungsbilanz gilt dann als geändert. Nach der Umsetzung von Eröffnungsbilanzkorrekturen verbleibt eine Ergebnisrücklage von 12 Mio. €. Diese wird nach § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik mit dem Verlustvortrag verrechnet.

Aus Eröffnungsbilanzkorrekturen resultierende Wertveränderungen verschlechtern die Ergebnisrücklage und damit das Eigenkapital zum Stichtag 31.12.2011 um insgesamt 24.412.066,92 €. Hierin sind Eröffnungsbilanzkorrekturen enthalten, die mit den Jahresabschlüssen 2010 (19,5 Mio. €) und 2011 umgesetzt wurden. Saldiert ist im Jahresabschluss 2011 ein Betrag von - 4.845.422,58 € hinzugekommen. Weitere Korrekturen sind erforderlich und werden zulässigerweise im jeweils nächst erreichbaren Jahresabschluss umgesetzt.

Mit der folgenden Tabelle werden zu den im Jahresabschluss 2011 umgesetzten Korrekturen die korrespondierenden Kontengruppen dargestellt. In einzelnen Fällen wie z. B. bei der nachträglichen Erfassung des Verkaufserlöses eines nicht in der Eröffnungsbilanz bilanzierten Grundstückes wäre der korrespondierende Bilanzposten die Ergebnismittel selbst. Positive Beträge stellen hier Mehrungen des jeweiligen Bilanzpostens dar.

Die hier gebuchten Sachverhalte gehen über die Erfassung zusätzlicher Anschaffungs- und Herstellungskosten für den Fall eines ursprünglich versehentlich nicht erfassten Vermögenswertes hinaus und berücksichtigen ebenfalls Sachverhalte, die zur Fortführung der Wertentwicklung und der richtigen Darstellung im Jahresabschluss erforderlich sind. Dies betrifft z.B. auch die Berücksichtigung von so genannten historischen Abschreibungen im Laufe der Vorjahre.

Korrekturbilanz	Änderung pro Kontengruppe	Summe
1 Anlagevermögen		-1.099.631,65
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	
1.2 Sachanlagen	-1.099.631,65	
1.3 Finanzanlagen	0,00	
2 Umlaufvermögen		+2.012.764,06
2.1 Vorräte	+51.592,40	
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	+1.240.290,69	
2.4 Liquide Mittel	+720.880,97	
3 Aktive Rechnungsabgrenzung	+32.994,78	+32.994,78
Summe Aktiv		+946.127,19
1 Eigenkapital		0,00
1.2 Sonderrücklagen	0,00	
1.3 Ergebnismittel	0,00	
2 Sonderposten		+1.164.759,14
2.1 für aufzulösende Zuschüsse	+412.092,40	
2.2 für aufzulösende Zuweisungen	+759.686,74	
2.3 für Beiträge	+7.020,00	
2.5 für Treuhandvermögen	0,00	
2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	
3 Rückstellungen		+444.936,82
3.1 Pensionsrückstellungen	0,00	
3.2 Altersteilzeitrückstellungen	0,00	
3.4 Altlastenrückstellung	0,00	
3.5 Steuerrückstellung	0,00	
3.6 Verfahrensrückstellung	0,00	
3.9 Sonstige Rückstellungen	+444.936,82	
4 Verbindlichkeiten		+4.111.115,98
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	+274.834,05	
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	+3.836.281,93	
5 Passive Rechnungsabgrenzung	+70.737,83	+70.737,83
Summe Passiv		+5.791.549,77
Aktiv ./ Passiv		-4.845.422,58

Wesentliche Änderungen umfassen die Umsetzung von Eröffnungsbilanzkorrekturen bereits bilanzierter Gebäudewerte. So hat sich durch Eröffnungsbilanz-



lanzkorrekturen der Wert der Gebäude um 1,2 Mio. € gemindert. Die den Gebäuden zugeordneten Sonderposten hingegen erhöhen sich um 0,7 Mio. €.

Ein großer Posten sind Eröffnungsbilanzkorrekturen zu den Geschäftsbesorgungsverträgen. Die Abrechnungen der Geschäftsbesorger im Namen und auf Rechnung der Hansestadt waren bisher nicht vollständig berücksichtigt und wurden im Jahr 2011 ausführlich nachträglich erfasst. Insgesamt erhöhen sich durch diese Buchungen die Forderungen um 1,1 Mio. € und die liquiden Mittel um 721 T€. Demgegenüber erhöhen sich auch die Verbindlichkeiten um 715 T€.

Die Sonstigen Verbindlichkeiten erhöhen sich insbesondere durch die Eröffnungsbilanzkorrektur in Höhe von 2,9 Mio. € zur Abtretungsvereinbarung zur Sanierung der KWL GmbH. In diesem Zusammenhang wird auf die Erläuterungen unter dem Bilanzposten Sonstige Verbindlichkeiten verwiesen.

Zum *Jahresergebnis* sei auf die Erläuterungen der Ergebnisrechnung und den Lagebericht verwiesen.

Ein *Vorgetragener Jahresfehlbetrag* wurde in der Eröffnungsbilanz nicht ausgewiesen. Allerdings wurden gemäß § 54 Abs. 4 GemHVO-Doppik *Fehlbeträge aus Vorjahren* unter dem Jahresfehlbetrag bilanziert. Der in der Eröffnungsbilanz dargestellte Wert von 243 Mio. € wurde im Jahresabschluss 2010 zunächst unverändert vorgetragen. Erst mit dem Beschluss zur Ergebnisverwendung und der Feststellung des Jahresabschlusses wird im nachfolgenden Jahresabschluss das nach Verrechnung mit den Rücklagen verbleibende Jahresergebnis dem vorgetragenen Jahresfehlbetrag zugerechnet. Für diesen Jahresabschluss wurde der Vortrag des Jahresfehlbetrages 2010 unterstellt. Zudem wurde unterstellt, dass die Ergebnissrücklage nach § 26 Abs. 3 und 4 GemHVO-Doppik vollständig zu verbrauchen ist.

Das Eigenkapital ist vollständig verbraucht. Es wird ein „*nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag*“ von 73,3 Mio. € ausgewiesen. Dieser Fehlbetrag ist im Vergleich zum Vorjahr um 51,4 Mio. € gestiegen.

2 Sonderposten

Sonderposten	Wert zum 31.12.2010	Entwicklung	Wert zum 31.12.2011
aufzulösende Zuschüsse	120.617.141,98	1.206.043,83	121.823.185,81
aufzulösende Zuweisungen	49.179.474,67	13.972.491,84	63.151.966,51
aufzulösende Beiträge	13.479.661,95	1.046.525,37	14.526.187,32
Gebührenausschlag	239.449,97	- 239.449,97	0,00
Treuhandvermögen	2.499.477,35	- 716.892,56	1.782.584,79
Sonstige Sonderposten	1.299.223,34	-1.182.023,34	117.200,00
Gesamt	187.314.429,26	14.086.695,17	201.401.124,43

Nach § 40 Abs. 5 GemHVO-Doppik sind *erhaltene Zuschüsse und Zuweisungen* für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen als Sonderposten zu passivieren und entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände aufzulösen.

Sonderposten für „nicht aufzulösende Beiträge“ und Dauergrabpflege wurden nicht gebildet.

Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der Zuordnung zu gefördertem Anlagevermögen in Höhe von insgesamt 14 Mio. €. Analog reduzierten sich die sonstigen Sonderposten.

Im Rahmen von Eröffnungsbilanzkorrekturen wurden nachträglich 1,2 Mio. € an Sonderposten passiviert.

Gemäß § 40 Abs. 6 Satz 2 GemHVO-Doppik werden *aufzulösende Beiträge* als Sonderposten passiviert und entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände aufgelöst. Es handelt sich insbesondere um erhobene Ausbau- und Erschließungsbeiträge.

Der zum Jahresabschluss 2010 ausgewiesene *Sonderposten für Gebührenaussgleich* des Rettungsdienstes ist zum Jahresabschluss 2011 aufgelöst.

Für *Treuhandvermögen*, welches von der Hansestadt Lübeck verwaltet wird, wurden gemäß § 50 Abs. 2 GemHVO-Doppik Sonderposten gebildet. Hierbei handelt es sich um vier Nachlässe die zweckgebunden zu verwenden sind. Mit Mitteln aus diesem Treuhandvermögen wurde im Jahr 2011 nach Absprache mit dem Nachlassverwalter ein Altar des Künstlers Jacob v. Utrecht für 924 T€ erworben.

Unter den *sonstigen Sonderposten* sind grundsätzlich Zuwendungen gebucht, die bis zum Bilanzstichtag noch nicht verwendet worden sind. Wertmäßig bedeutsam sind die Sonderposten der bereits als Forderung erfassten, aber geldmäßig noch nicht eingegangenen Zuwendungen.

Hierbei wurden 1,2 Mio. € zu den aufzulösenden Zuweisungen auf Anlagen umbucht. Der überwiegende Teil betrifft dabei Zuweisungen für den Bau der Nordtangente.

3 Rückstellungen

Rückstellungsart	Wert zum 31.12.2010	Entwicklung	Wert zum 31.12.2011
Pensionsrückstellungen	375.973.080,30	13.840.068,82	389.813.149,12
Altersteilzeitrückstellungen	12.007.298,78	-823.308,34	11.183.990,44
Altlastenrückstellung	5.732.598,00	-154.926,84	5.577.671,16
Steuerrückstellung	0,00	80.000,00	80.000,00
Verfahrensrückstellung	2.481.073,18	-890.333,49	1.590.739,69
Instandhaltungsrückstellung	58.264,16	-58.264,16	0,00
Sonstige Rückstellungen	13.917.299,87	3.115.392,40	17.032.692,27
Gesamt	410.169.614,29	15.108.628,39	425.278.242,68

Die Gliederung der Rückstellungen entspricht der Vorgabe nach § 24 GemHVO-Doppik. Entgegen der handelsrechtlichen Regelung sind nicht für alle Eventualverbindlichkeiten Rückstellungen zu bilden. Neben den fest vorgegebenen Rückstellungsarten dürfen nur dann freiwillig zusätzliche Rückstellungen gebildet werden, wenn sie durch Gesetz oder Verordnung ausdrücklich zugelassen sind. Diese sind dann unter sonstigen Rückstellungen erfasst.

Rückstellungen für später entstehende *Kosten der Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung* und *Finanzausgleichsrückstellungen* wurden bisher nicht gebildet.

Die Höhe der berücksichtigten *Altersteilzeitrückstellungen* beträgt zum 31.12.2011 insgesamt 11.183.990,44 €.



Für Altersteilzeitrückstellungen besteht die Möglichkeit, den Rückstellungsbeitrag abzuzinsen. Wie im vorhergegangenen Wirtschaftsjahr wird diese Wahlmöglichkeit weiterhin negativ ausgeübt, da es im Hinblick auf die Finanzlage der Hansestadt sowie des Kapitalmarktes nicht möglich ist, mit diesem Zinssatz den Abzinsungsbetrag zu erwirtschaften.

Mit *Pensionsrückstellungen* werden die Verpflichtungen zur Leistung zukünftig wahrscheinlich anfallender Pensionszahlungen und ähnlicher Versorgungsleistungen dargestellt. Sie umfassen Pensionsverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften. Zu den Rückstellungen gehören bestehende Versorgungsansprüche sowie sämtliche Anwartschaften und andere folgende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst. Zu den Pensionsrückstellungen gehören im Weiteren die Beihilferückstellungen und die Versorgungsrücklagen.

Die Berechnung des Barwertes der Pensionsrückstellungen erfolgt nach den Grundsätzen für die Bemessung von Pensionsrückstellungen durch die Versorgungsausgleichskasse (VAK) vom 09.10.2009. Die wesentlichen Parameter sind Zins, Sterbetafel, Beginn der Dienstzeit, Alter zum Pensionsbeginn, das Endgehalt und das Eintrittsalter in den Ruhestand. Bei aktiven und verheirateten Versorgungsberechtigten wird das Sterbegeld berücksichtigt. Sonstige Einmal- und Sonderzahlungen bleiben unberücksichtigt. Der Rechnungszins beträgt nach § 24 Nr. 1 GemHVO-Doppik 5 %. Als Beginn der Dienstzeit wird für Beamtinnen und Beamte des mittleren und gehobenen Dienstes das 19. Lebensjahr, für Beamtinnen und Beamte des höheren Dienstes das vollendete 25 Lebensjahr angesetzt. Der von der VAK ermittelte Barwert zum 31.12.2011 beträgt 342.425.174,00 €.

Der Zinssatz zur Abzinsung ist nach diesseitiger Einschätzung ebenfalls nicht am Kapitalmarkt zu erzielen. Demzufolge wird entsprechend der rechtlichen Regelungen und dem zugrunde zu legenden VAK-Gutachten ein zu geringer Rückstellungsbetrag bilanziert. Zur Größenordnung des daraus resultierenden Risikos wird auf den Lagebericht verwiesen.

Auch für Beihilfeverpflichtungen sind Rückstellungen zwingend zu bilden. In der Bilanz werden Sie ebenfalls bei den Pensionsrückstellungen abgebildet. Der Barwert der Ansprüche auf Beihilfen kann als prozentualer Anteil der Pensionsrückstellungen ermittelt werden. Der Prozentsatz wird errechnet aus dem Verhältnis der Beihilfezahlungen für Versorgungsempfänger der letzten drei Jahre zu den Zahlungen für Pensionen und beträgt 12,56 %. Die Beihilferückstellungen belaufen sich auf 43.008.601,85 €.

Ebenso bei den Pensionsrückstellungen ausgewiesen ist die Versorgungsrücklage gem. § 14a BBesG (Bundesbesoldungsgesetz). Diese soll nach den Vorgaben des Landes auf der Aktiv- und der Passivseite ausgewiesen werden (siehe dazu auch der Ausweis unter den Wertpapieren des Anlagevermögens). Die gehaltenen Wertpapiere weisen zum Stichtag einen höheren Marktwert aus als die Versorgungsrücklage.

Grundstücke, bei denen ein Altlastenverdacht vorliegt, sind bei der Bewertung des Anlagevermögens im Wert um 50 % reduziert worden. *Altlastenrückstellungen* wurden nur gebildet sofern es einen Beschluss zur Sanierung gibt.

Der Betrag der Altlastenrückstellung verringert sich um insgesamt 3 %, durch Verbrauch im Bezug auf drei Altlastenflächen trotz der Neubildung für eine Fläche auf insgesamt 5.577.671,16 €.

Es wurde eine *Steuerrückstellung* in Höhe von 80.000,00 € für eine Steuerschuld gebildet, die in dem Jahr 2012 verbraucht wurde.

Verfahrensrückstellungen wurden für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren gebildet. Die Verfahrensrückstellungen vermindern sich zum 31.12.2011 um 890.333 €. Dieser Betrag resultiert zu 291.770 € aus Inanspruchnahmen und zu 598.563 € aus Auflösungen. Neue Verfahrensrückstellungen wurden in dem Geschäftsjahr 2011 nicht gebildet.

Unter den *sonstigen Rückstellungen* wurden Verpflichtungen aus ungewissen Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Bauerneuerungsrückstellungen sind seit dem 31.12.2009 nach HGB nicht mehr zulässig. Sofern von Geschäftsbesorgern im Rahmen der Jahresabrechnungen Bauerneuerungsrückstellungen ausgewiesen worden sind, so sind diese der Vollständigkeit der Abrechnung halber auch auf Seiten der Hansestadt gebucht worden, sind in einem zweiten Schritt jedoch auf einem separaten Konto wieder aufgelöst worden.

Seit der Änderung der GemHVO-Doppik vom 02.12.2014 wurde die Möglichkeit zur Bildung von Rückstellungen eingeschränkt. Entsprechend § 24 Nr. 10 GemHVO-Doppik dürfen sonstige Rückstellungen nur für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist, gebildet werden. Daneben dürfen nur noch für Betriebe gewerblicher Art der Hansestadt steuerrechtlich zulässige Rückstellungen gebildet werden. Diese neuen Regelungen ersetzen die weitergehende Formulierung zur Bildungsmöglichkeit von sonstigen Rückstellungen, soweit diese durch § 249 HGB zugelassen sind.

Die vormals zulässigen sonstigen Rückstellungen, die gemäß § 249 HGB gebildet werden durften, wurden in der Hansestadt nur für solche Fälle gebildet, in denen Verbindlichkeiten für in den Haushaltsjahren empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt gewesen ist. Durch die Neuerung der Regelung ergibt sich dementsprechend kein Anpassungsbedarf bei den sonstigen Rückstellungen der Hansestadt.

Die Veränderungen der sonstigen Rückstellungen resultieren überwiegend aus den Bildungen von Rückstellungen in Höhe von 1,2 Mio. € für die Rückzahlung zu viel erhobener Erbbauzinsen und einer Zahlungsvereinbarung mit Straßenbaulasträgern in Höhe von 2,34 Mio. €. Zudem wurde eine Rückstellung für eine Verlustabdeckung in Höhe von 0,64 Mio. € aufgelöst.

Im Rahmen einer Eröffnungsbilanzkorrektur wurde eine Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten in Höhe von 0,2 Mio. € gebildet. Zudem wurde die Entwicklung von zwei Rückstellungen bisher falsch ausgewiesen, was durch Eröffnungsbilanzkorrekturen im Rahmen des Jahresabschlusses 2011 behoben wurde.



4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	31.12.2010	Entwicklung	31.12.2011
Verb. aus Krediten für Investitionen	447.795.809,66	- 9.544.706,28	438.251.103,38
Verb. aus Kassenkrediten	259.300.000,00	35.700.000,00	295.000.000,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.616.073,98	8.079.909,72	26.695.983,70
Sonstige Verbindlichkeiten	40.471.944,86	13.506.110,63	53.978.055,49
Summe:	766.183.828,50	47.741.314,07	813.925.142,57

Nähere Angaben sind dem Verbindlichkeitspiegel zu entnehmen. Dort sind auch die Verbindlichkeiten nach ihren Fristigkeiten getrennt ausgewiesen.

Zum Bilanzstichtag hat die Hansestadt Lübeck keine Anleihen emittiert.

Kredite für Investitionen wurden sowohl am privaten Kapitalmarkt aufgenommen als auch vom öffentlichen Bereich.

Die Kassenkredite wurden zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit der Hansestadt Lübeck aufgenommen. Die Entwicklung der Kassenkredite wird im Lagebericht ausführlicher erläutert.

Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind betragsmäßig hauptsächlich Verpflichtungen gegenüber den Entsorgungsbetrieben ausgewiesen.

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen bestehen zum 31.12.2011 in Höhe von ca. 2,4 Mio. €. Es handelt sich hierbei um Leistungen der Hansestadt Lübeck an Dritte, die ohne eine konkrete Gegenleistung erbracht werden. Insbesondere sind hier Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, wie z. B. für Kindertagesstätten oder Schulen erfasst, aber auch Sozialtransferaufwendungen, die noch nicht an die entsprechenden Empfänger ausgezahlt worden sind.

Als Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen wurden vorrangig Leibrentenverpflichtungen, die mit ihrem Barwert angesetzt wurden, bilanziert und sind in der oben stehenden Tabelle in den sonstigen Verbindlichkeiten enthalten.

Wichtige sonstige Verbindlichkeiten beziehen sich auf die langfristige Überlassung liquider Mittel von den städtischen Stiftungen. Weiterhin besteht eine Verbindlichkeit gegenüber der Gebäudereinigung Hansestadt Lübeck (GHL, 1,1 Mio. €). Ferner ausgewiesen sind Umsatzsteuerverpflichtungen (1,5 Mio. €), ein Kassenkredit gegenüber dem Kurbetrieb Travemünde (4,8 Mio. €) sowie Sicherheitsleistungen (1,2 Mio. €).

Zwischen der kameralen und der in Pilotbereichen bereits angewandten dopplischen Buchhaltung ergab sich im Jahr 2009 ein Fehlbetrag in Höhe von ca. 235 T€ zwischen den im Doppik-System gebuchten Ein- und Auszahlungen und den mitgebuchten Zahlungsvorgängen im kameralen System. Diese kamurale Differenz konnte bis heute nicht aufgeklärt werden. Es handelt sich hier-

bei um einen Fehler, der nicht mehr nachvollzogen werden wird. Die nicht werthaltige Verbindlichkeit wurde daher erfolgsneutral aufgelöst.

Im Rahmen der Eröffnungsbilanzkorrekturen wurde eine Verbindlichkeit über ca. 2,9 Mio. € nachträglich aufgenommen. Diese bildet den Wert der Grundstücke ab, zu denen bei einem Verkauf der Verkaufspreis als Kapitaleinlage zugunsten der KWL GmbH abgetreten wurde.

Bei den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen fielen Eröffnungsbilanzkorrekturen in Höhe von -18 T€ an, die überwiegend aus einer Verbindlichkeit gegenüber der Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH bestehen.

Verbindlichkeiten in Fremdwährung lagen am Bilanzstichtag nicht vor.

5 Passive Rechnungsabgrenzung (PRAP)

PRAP	Wert zum 31.12.2010	Entwicklung	Wert zum 31.12.2011
Summe	24.895.914,28		29.754.801,88
Zugang		5.437.644,68	
Abgang		- 578.757,08	

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Bilanzstichtag eingegangene Einzahlungen auszuweisen, soweit Sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Dabei wurden nur Einzelfälle über 5.000 € abgegrenzt.

Der weit überwiegende Teil in Höhe von 21,6 Mio. € betrifft in der Vergangenheit bezahlte Grabnutzungsentgelte, die über die vorgesehene Ruhefrist aufgelöst werden.

Hervorzuheben ist hier ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 1,4 Mio. €, welcher aufgrund von Erstattungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für die Schulsozialarbeit gebildet wurde. Hierbei handelt es sich um durchlaufende Gelder, welche in den nächsten zwei Jahren verbraucht werden.

Weiterhin wurden zwei passive Rechnungsabgrenzungsposten zu Teilbeträgen von erstatteten Geldern zu SGB II Leistungen in Höhe von 1,8 Mio. € und 0,7 Mio. € gebildet.

Ein weiterer großer Rechnungsabgrenzungsposten sind Gelder aus Spenden für den Lübecker Bildungsfond in Höhe von 0,6 Mio. €. Diese Gelder wurden im folgenden Wirtschaftsjahr verbraucht.

Eröffnungsbilanzkorrekturen waren im Rahmen der Übernahme der Abrechnungen von Geschäftsbesorgungsverträgen erforderlich.



Ergebnisrechnung

1. Erträge

Auf die Ergebnisrechnung und den Lagebericht wird verwiesen.

ordentliche Erträge	Ist 2010	Ist 2011
Steuern und ähnliche Abgaben	168.332.511,84	202.132.931,16
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	206.591.909,11	187.742.149,58
Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	160.645.548,21	172.778.203,03
Sonstige Erträge	40.570.314,24	32.225.701,65
Summe	576.140.283,40	594.878.985,42

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Umlagen in Höhe von 202,1 Mio. € bestehen größtenteils aus der Gewerbesteuer (79,0 Mio. €), dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer (58,9 Mio. €) und der Grundsteuer B (34,9 Mio. €). Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Umlagen haben sich um 33,8 Mio. € erhöht. Diese Erhöhung besteht vorwiegend aus der Veränderung der maßgeblichen Positionen, explizit einer Steigerung der Gewerbesteuererträge um 23,5 Mio. €, der Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 6,7 Mio. € und der Erträge aus der Grundsteuer B in Höhe von 1,4 Mio. €.

Die Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge verringern sich im Gegensatz zum Vorjahr um 18,8 Mio. €. Dies ist vorwiegend begründet durch 14,9 Mio. € niedrigere Erträge aus Schlüsselzuweisungen und 5 Mio. € geringere Erträge aus Schuldendienstleistungen verbundener Unternehmen. Interne Verrechnungen wurden bei den Schuldendienstleistungen in dem Geschäftsjahr 2010 als externe Umsätze dargestellt. Dies führte nicht zu einer Veränderung des Jahresergebnisses sondern verlängert lediglich die Erfolgsrechnung, die diesem Posten in dem Jahr 2010 Zinsaufwendungen gegenüberstanden. Die Forderungen und Verbindlichkeiten waren hierbei zum Jahresabschluss nicht betroffen.

Im Rahmen von Eröffnungsbilanzkorrekturen wurden in dem Geschäftsjahr 2011 die Abrechnungen von Geschäftsbesorgungsverträgen nicht lediglich als Ergebnis übernommen, sondern die Erträge und Aufwendungen getrennt voneinander dargestellt. Dies führt bei den Erträgen aus Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen zu einem Anstieg von 6,6 Mio. €. Der Großteil des Anstiegs in dieser Ertragsposition von insgesamt 12,2 Mio. € ist hierauf zurück zu führen. Darüber hinaus ist die Zunahme der Kostenerstattungen des Landes mit einem Betrag von 2,7 Mio. € signifikant.

Die sonstigen Erträge setzen sich aus den aktivierten Eigenleistungen (1,7 Mio. €), den Bestandsveränderungen (0,1 Mio. €) und den sonstigen ordentlichen Erträgen (30,4 Mio. €) zusammen.

Die sonstigen ordentlichen Erträge vermindern sich im Vergleich zum Vorjahr um 8,7 Mio. €.

Trotz der Erhöhung der Erträge aus Grundstücksveräußerungen (+ 2,4 Mio. €) überwiegt die Verminderung aus der Veräußerung beweglichem Anlagevermögens (- 1,5 Mio. €), der geringeren Auflösungen von Wertberichtigungen auf

das Umlaufvermögen (- 8,3 Mio. €) und den niedrigeren Herabsetzungen von Rückstellungen (- 0,6 Mio. €).

Aufwendungen

Auf die Ergebnisrechnung und den Lagebericht wird verwiesen.

Aufwendungen	Ist 2010	Ist 2011
Personal- und Versorgungsaufwendungen	146.320.024,59	154.957.864,16
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.403.936,86	64.364.270,23
Transferaufwendungen	235.342.638,16	253.931.857,87
Sonstige ordentliche Aufwendungen	107.288.542,30	109.962.321,65
Bilanzielle Abschreibungen	42.674.049,94	36.296.519,31
Summe	590.029.191,85	619.512.833,22

Der größte Posten der Aufwendungen entfällt auch im Jahr 2011 mit 253,9 Mio. € auf die Transferaufwendungen. Die wesentlichen Veränderungen zum Vorjahr bestehen zum Großteil aus den Aufwendungen der Gewerbesteuerumlage, die wie auch die Gewerbesteuererträge gestiegen sind (+ 4,6 Mio. €). Ferner erhöhen sich die Aufwendungen für Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen (+ 3,2 Mio. €), soziale Leistungen außerhalb von Einrichtungen (+ 2,4 Mio. €) und soziale Leistungen innerhalb von Einrichtungen (+ 2 Mio. €).

Die Zunahme der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beruhen überwiegend aus der korrigierten Darstellung von Geschäftsbesorgungsverträgen. Wie auch auf der Ertragsseite werden nun die Aufwendungen und nicht lediglich das Ergebnis des Geschäftsbesorgers dargestellt, was einen Anstieg in dieser Position um ca. 5 Mio. € bedeutet.

Der Anstieg der sonstigen ordentlichen Aufwendungen um 2,7 Mio. € resultiert großenteils aus gestiegenen Erstattungen an verbundene Unternehmen (+ 3,7 Mio. €), die die Aufgaben der Hansestadt als Straßenbaulastträger betreffen.

Der Wert der bilanziellen Abschreibungen sinkt im Vergleich zum Vorjahr um 6,4 Mio. €. Dies beruht auf der Regelung nach § 41 Abs. 3 Satz 4 GemHVO-Doppik, nach der Aufwendungen für Maßnahmen der Sanierung, Modernisierung und Erneuerung als Herstellungskosten anzusetzen sind, sofern hierfür Zuwendungen, zinsgünstige Darlehen oder Beiträge erhalten worden sind. Ein solcher Sachverhalt trat zum Beispiel bei der Beseitigung von Winterschäden an Straßen in dem Jahr 2010 in erheblichem Maße auf. Da diese Arbeiten nach § 41 Abs. 3 Satz 1 GemHVO-Doppik jedoch keine Erweiterung oder wesentliche Verbesserung über den ursprünglichen Zustand hinaus gewesen sind, waren diese investiv zu betrachtenden Maßnahmen im selben Jahr wieder komplett abzuschreiben. Diese Instandhaltungsmaßnahmen aufgrund von Winterschäden waren in dem Geschäftsjahr 2011 nur in einem Umfang von 1,1 Mio. € notwendig, sodass die bilanziellen Abschreibungen in diesem Jahr deutlich geringer ausfallen.



3. Jahresergebnis

Auf die Erläuterungen im Lagebericht sei verwiesen.

Jahresergebnis	Ist 2010	Ist 2011
Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.888.908,45	-24.633.847,80
Finanzergebnis	-27.214.204,75	-22.359.174,60
außerordentliches Ergebnis	0,00	484.116,53
Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00
Jahresergebnis	-41.103.113,20	-46.508.405,87

Im Gegensatz zum Vorjahr besteht in dem Geschäftsjahr 2011 ein außerordentliches Ergebnis. Dies ergibt sich ausschließlich aus außerordentlichen Erträgen.

Hierbei sind die Übernahme von außerordentlichen Erträgen aus einem Geschäftsbesorgungsvertrag in Höhe von 51 T€ und der ursprünglich zu hoch geleistete Abschlag für einen erwarteten Verlust eines Sondervermögens in Höhe von 419 T€, der in einen gewährten Kredit umgewandelt worden ist, zu nennen.

Zudem war in dem Geschäftsjahr ein Vermögensgegenstand außerplanmäßig in Abgang zu bringen, für den die Hansestadt eine Zuwendung erhalten hatte. Der Abgang dieses Vermögensgegenstandes wird in dem ordentlichen Ergebnis unter den bilanziellen Abschreibungen ausgewiesen. Die erhaltene Zuwendung für den Vermögensgegenstand wurde von dem Zuwendungsgeber nicht zurückgefordert, sodass der Sonderposten, der dem Vermögensgegenstand zugeordnet gewesen ist, ertragswirksam aufzulösen ist. Dieser Ertrag in Höhe von ca. 11 T€ wird als außerordentlicher Ertrag ausgewiesen.

Im Rahmen der internen Leistungsbeziehungen werden Aufwendungen und Erträge auf Grundlage der Kostenrechnung den verursachenden Produkten zugerechnet. Zusätzliche Aufwendungen und Erträge entstehen hieraus nicht.

In der Ergebnisrechnung werden diese Leistungsbeziehungen danach getrennt ausgewiesen, dass sie als budgetrelevant oder nicht budgetrelevant gelten. Damit wird das vorgegebene Formular der Ergebnisrechnung freiwillig um zusätzliche Informationen erweitert.

Die Ergebnisrechnung weist in diesem Geschäftsjahr einen Vorjahreswert aus, der von dem Wert der Ergebnisrechnung zum Jahresabschluss 2010 abweicht. Dies ist in den Kopierkosten begründet, die erst in der Ergebnisrechnung 2011 als budgetrelevante Erträge und Aufwendungen aus interner Leistungsabrechnung ausgewiesen werden können. Technisch bedingt werden die in 2010 nicht budgetrelevanten Kosten durch die neue Zuordnung nun als budgetrelevante Vorjahreswerte dargestellt.

Darüber hinaus werden Leistungen zwischen Bereichen der Hansestadt erfolgswirksam gebucht, wenn sie aus eigener Wertschöpfung entstanden sind. Beispielsweise stellen die im Stadtwald selbst gezogenen Weihnachtsbäume, die den Kindertagesstätten zur Verfügung und in Rechnung gestellt werden, zusätzliche Leistungen dar, die nicht erfolgsneutral gebucht werden können.

III Ergänzende Hinweise

A. Noch nicht erhobene Beiträge aus fertig gestellten Erschließungsmaßnahmen

Gemäß § 51 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik ist darauf hinzuweisen, für welche fertig gestellten Erschließungsmaßnahmen noch keine Erschließungsbeiträge erhoben worden sind.

Zum 31. Dezember 2011 besteht keine Erschließungsmaßnahme, für welche noch nicht die Beiträge erhoben worden sind.

B. Derivative Finanzinstrumente

Gemäß § 51 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO-Doppik sind Art und Umfang derivativer Finanzinstrumente zu erläutern.

Insgesamt gibt es zwei Zinsswapverträge. Hierfür wurden im Oktober 2006 und im Mai 2007 Ausschreibungen mit einem nominalen Startvolumen von 24,8 Mio. € bzw. 27,9 Mio. € durchgeführt. Die Hansestadt Lübeck zahlt einen festen Zinssatz und empfängt jeweils den 3-Monats-EURIBOR. Die Vereinbarungen wurden zur Absicherung von Zinsrisiken getroffen. Die Swapverträge wurden mit zwei variabel verzinslichen Darlehen auf Basis des 3-Monats-EURIBOR kombiniert. Die Zinsbelastungen aus den variablen Darlehen (ausgenommen der Marge) werden der Hansestadt Lübeck vom Swap-Partner erstattet. Aufgrund der Strukturierung der beiden Swap-Geschäfte ergeben sich keine Risiken für die Hansestadt Lübeck, für die eine Rückstellung zu bilden wäre.

C. Umrechnung von Fremdwährungen

Gemäß § 50 Abs. 1 Satz 7 GemHVO-Doppik ist die Umrechnung von Fremdwährungen darzustellen. Fremdwährungsbestände lagen zum Stichtag in Höhe von 2.655,92 Pfund Sterling bzw. 3.181,12 € vor. Die Bewertung erfolgte zum Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag.

D. Kostenunterdeckungen im Gebührenhaushalt

Gemäß § 50 Abs. 1 Satz 2 GemHVO-Doppik sind Kostenunterdeckungen in Gebührenhaushalten, die ausgeglichen werden sollen, im Anhang zu erläutern. Zum Bilanzstichtag bestanden keine Kostenunterdeckungen, die ausgeglichen werden sollen.

E. Haftungsverhältnisse und Bürgschaften

Unterhalb der Bilanz sind die Haftungsverhältnisse nachrichtlich auszuweisen. Zum 31. Dezember 2011 hat die Hansestadt Lübeck 110 Bürgschaften im Umfang von 150 Mio. € (Ursprungshöhe: 280 Mio. €) übernommen.

Hiervon entfallen 137 Mio. € (Ursprungshöhe: 259 Mio. €) auf Bürgschaften zugunsten städtischer Gesellschaften, 7,9 Mio. € (Ursprungshöhe 12 Mio. €) zugunsten von Stiftungen und 4,7 Mio. € (Ursprungshöhe: 10 Mio. €) zugunsten von übrigen Schuldner.

Eine Übersicht über die Bürgschaften ist als Anlage beigelegt.

Darüber hinaus bestehen zwei Patronatserklärungen zugunsten der Grundstücksgesellschaft Metallhüttengelände mbH und der KWL GmbH mit einem zugrundeliegenden Darlehensbetrag in Höhe von 4,0 Mio. € und in Höhe von 13,4 Mio. €.

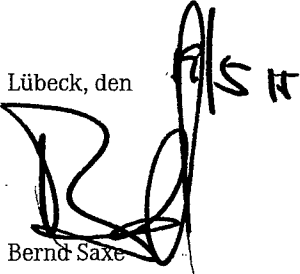
**F. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Geschäften**

Bei den kreditähnlichen Geschäften handelt es sich um eine Leibrenten, die im Zusammenhang mit dem Kauf von Liegenschaften als Kaufpreis vereinbart wurden. Eine Verpflichtung ist im Laufe des Jahres entfallen. Auf den Verbindlichkeitspiegel wird verwiesen.

Daneben hat die Stadt Aufwendungen aufgrund eines Leasingvertrages für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen im Umfang von 53,5 T€. Diesen liegt ein Gesamtaufwand über die Vertragsdauer im Wert von 214 T€ zugrunde.

Lübeck, den

15.11


Bernd SaxeBürgermeister der
Hansestadt Lübeck



Anlagen zum Anhang nach § 51 Abs. 3 GemHVO-Doppik



Anlagenspiegel

Anlagenspiegel GJ 2011

Anlagevermögen MANDANT: 100		Anschaffung- und Herstellkosten					Abschreibungen				Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwert am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endbestand	Anfangsbestand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 5 ausgewiesenen Abgänge	Endbestand			Durchschn. Abschreibungssatz	Durchschn. Restbuchwert
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	15.754.409,00	623.011,12	18.212,00	15.529,50	16.374.737,62	3.617.601,79	1.503.252,07	18.211,50	5.102.642,36	11.272.095,26	12.136.807,21	9,2	68,8
	Summe Immaterielles Vermögen	15.754.409,00	623.011,12	18.212,00	15.529,50	16.374.737,62	3.617.601,79	1.503.252,07	18.211,50	5.102.642,36	11.272.095,26	12.136.807,21	9,2	68,8
02	1.2 Sachanlagen													
02	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	235.245.828,03	95.597,73	2.012.722,17	-114.615,50	233.214.088,09	2.386.138,15	513.043,80	0,00	2.899.181,95	230.314.906,14	232.859.689,88	0,2	98,8
	1.2.1.1 Grünflächen	69.050.384,69	82.607,80	6.057,76	207.586,23	69.334.520,96	2.386.062,63	513.043,80	0,00	2.899.106,43	66.435.414,53	66.664.322,06	0,7	95,8
	1.2.1.2 Ackerland	10.202.984,55	541,24	28.797,83	-214.987,64	9.959.740,32	0,00	0,00	0,00	0,00	9.959.740,32	10.202.984,55	0,0	100,0
	1.2.1.3 Wald, Forsten	42.843.248,47	0,00	0,00	-14.269,21	42.828.979,26	0,00	0,00	0,00	0,00	42.828.979,26	42.843.248,47	0,0	100,0
	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	113.149.210,32	12.448,69	1.977.866,58	-92.944,88	111.090.847,55	75,52	0,00	0,00	75,52	111.090.772,03	113.149.134,80	0,0	100,0
03	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	390.003.504,06	1.051.633,41	18.757.559,86	10.189.989,76	382.487.567,37	147.496.592,18	13.997.649,08	10.662.956,88	150.831.284,38	231.656.282,99	242.506.911,88	3,7	60,6
	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	15.959.395,31	5.062,16	0,00	1.583.586,43	17.548.043,90	8.684.034,53	441.449,84	0,00	9.125.484,37	8.422.559,53	7.275.360,78	2,5	48,0
	1.2.2.2 Schulen	226.766.697,88	199.399,01	13.796.817,11	8.610.249,28	221.779.529,06	80.543.885,30	7.784.756,34	7.135.801,64	81.192.840,00	140.586.689,06	146.222.812,58	3,5	63,4
	1.2.2.3 Wohnbauten	7.972.271,99	0,00	81.084,74	0,00	7.891.187,25	2.132.983,73	141.934,29	76.735,74	2.198.182,28	5.693.004,97	5.839.288,26	1,8	72,1
	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	139.305.138,88	847.172,24	4.879.658,01	-3.845,95	135.268.807,16	56.135.688,62	5.629.508,61	3.450.419,50	58.314.777,73	76.954.029,43	83.169.450,26	4,2	56,9
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	629.925.290,54	1.540.489,26	522.870,31	14.007.489,10	644.950.398,59	227.102.804,17	19.881.858,94	497.761,77	246.486.901,34	398.463.497,25	402.822.486,37	3,1	61,8
	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	101.613.480,09	378.639,64	7.843,72	205.439,50	102.189.715,51	6.580,33	1.510,76	0,00	8.091,09	102.181.624,42	101.606.899,76	0,0	100,0
	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	97.283.292,02	495.276,10	0,00	0,00	97.778.568,12	18.753.678,02	1.304.790,10	0,00	20.058.468,12	77.720.100,00	78.529.614,00	1,3	79,5
	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanl.	34.226.636,02	2.031,04	0,00	738.476,98	34.967.144,04	14.731.169,02	1.411.526,02	0,00	16.142.695,04	18.824.449,00	19.495.467,00	4,0	53,8
	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	2.820.952,87	0,00	0,00	0,00	2.820.952,87	1.586.985,87	56.852,00	0,00	1.643.837,87	1.177.115,00	1.233.967,00	2,0	41,7
	1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenkungsanl.	200.540.013,18	602.892,65	501.839,86	7.759.284,63	208.400.350,60	91.229.346,12	7.475.335,24	484.575,54	98.220.105,82	110.180.244,78	109.310.667,06	3,6	52,9
	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	193.440.916,36	61.649,83	13.186,73	5.304.287,99	198.793.667,45	100.795.044,81	9.631.844,82	13.186,23	110.413.703,40	88.379.964,05	92.645.871,55	4,8	44,5
05	1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	59.281.351,92	1.025.127,60	1.482,75	102.782,43	60.407.779,20	267.245,69	45.086,81	1.482,75	310.849,75	60.096.929,45	59.014.106,23	0,1	99,5
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	57.375.503,96	1.534.908,30	962.694,89	3.847.224,99	61.794.942,36	43.496.752,84	2.727.232,24	839.197,31	45.384.787,77	16.410.154,59	13.878.751,12	4,4	26,6
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	33.010.824,38	1.954.735,06	124.529,29	887.347,33	35.728.377,48	18.237.373,53	2.123.833,17	112.930,76	20.248.275,94	15.480.101,54	14.773.450,85	5,9	43,3
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anzahlungen im Bau	44.571.775,83	44.691.259,15	6.042,18	-29.425.981,37	59.831.011,43	0,00	0,00	0,00	0,00	59.831.011,43	44.571.775,83	0,0	100,0
	Summe Sachanlagevermögen	1.449.414.078,72	51.893.750,51	22.387.901,45	-505.763,26	1.478.414.164,52	438.986.906,56	39.288.704,04	12.114.329,47	466.161.281,13	1.012.252.883,39	1.010.427.172,16	2,7	68,5
10	1.3 Finanzanlagen													
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	98.939.039,07	3.850,00	0,00	0,00	98.942.889,07	0,00	0,00	0,00	0,00	98.942.889,07	98.939.039,07	0,0	100,0
11	1.3.2 Beteiligungen	4.834.090,60	2.500,00	82.579,09	0,00	4.754.011,51	0,00	0,00	0,00	0,00	4.754.011,51	4.834.090,60	0,0	100,0
12	1.3.3 Sondervermögen	125.590.953,39	0,00	0,00	0,00	125.590.953,39	0,00	0,00	0,00	0,00	125.590.953,39	125.590.953,39	0,0	100,0
13	1.3.4 Ausleihungen	11.500.000,00	0,00	0,00	0,00	11.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.500.000,00	11.500.000,00	0,0	100,0
	1.3.4.1 Ausleihungen an verb. Unternehmen, Beteilig., SV	11.500.000,00	0,00	0,00	0,00	11.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.500.000,00	11.500.000,00	0,0	100,0
	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
14	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	3.890.955,90	787.618,85	0,00	0,00	4.678.574,75	0,00	0,00	0,00	0,00	4.678.574,75	3.890.955,90	0,0	100,0
	Summe Finanzanlagevermögen	244.755.038,96	793.968,85	82.579,09	0,00	245.466.428,72	0,00	0,00	0,00	0,00	245.466.428,72	244.755.038,96	0,0	100,0
	Gesamtsumme	1.709.923.526,68	53.310.730,48	22.488.692,54	-490.233,76	1.740.255.330,86	442.604.508,35	40.791.956,11	12.132.540,97	471.263.923,49	1.268.991.407,37	1.267.319.018,33	2,3	72,9



Forderungsspiegel

Forderungsspiegel

Art der Forderung ¹		Gesamtbetrag des Haushaltsjahres in EUR	mit einer Restlaufzeit ² von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1 ³	2	3	4	5	6	8
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderung aus Dienstleistungen	11.504.035,79	11.504.035,79	-	-	9.180.540,19
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	8.233.207,61	4.703.818,12	-	3.529.389,49	16.049.683,46
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	8.127.216,95	8.127.216,95	-	-	11.116.382,04
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	11.247.278,63	11.247.278,63	-	-	4.579.024,38
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	64.927.816,39	13.498.721,60	26.647.622,87	24.781.471,92	58.789.801,30
	Summe	104.039.555,37	49.081.071,09	26.647.622,87	28.310.861,41	99.715.431,37

¹ siehe auch § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

² Als Restlaufzeit gilt der Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Jahresabschlusses und dem letzten Fälligkeitstag der einzelnen Forderung.

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.



Verbindlichkeitspiegel

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit ¹		Gesamtbetrag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit ² von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1 ³	2	3	4	5	6	7
30	4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	-437.806.693,38	-8.059.418,91	-16.321.000,52	-413.426.273,95	-447.337.799,66
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	-69.982.345,96	-126.131,25	-1.952.939,82	-67.903.274,89	-58.937.098,46
321-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	-367.824.347,42	-7.933.287,66	-14.368.060,70	-345.522.999,06	-388.400.701,20
33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	-295.000.000,00	0,00	-295.000.000,00	0,00	-259.300.000,00
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-444.410,00	0,00	0,00	-444.410,00	-458.010,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-26.695.983,70	-26.695.983,70	0,00	0,00	-18.616.073,98
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	-2.376.754,73	-2.376.754,73	0,00	0,00	-2.200.109,45
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	-51.601.300,76	-23.204.036,87	-13.922.690,37	-14.474.573,52	-38.271.835,41
	Summe	-813.925.142,57	-60.336.194,21	-325.243.690,89	-428.345.257,47	-766.183.828,50
			-	-	-	-
	Nachrichtlich	-	-	-	-	-
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten.	213.600,48	-	213.600,48	-	-
	Schulden der Sondervermögen ⁴ mit Sonderrechnung	-	-	-	-	-
	- aus Krediten	196.575.505,38	17.493.815,46	44.626.476,39	134.455.213,53	-
	- aus Krediten Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-	-	-

¹ siehe auch § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik.

² Als Restlaufzeit gilt der Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Jahresabschlusses und dem Zeitpunkt des vollständigen Ausgleichs der Verbindlichkeit.

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁴ Die Angaben sind zu trennen nach den verschiedenen Sondervermögen (z.B. Stadtwerke, Krankenhaus usw.)

Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen

I. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik

Produktgruppe/Unterproduktgruppe				
Nummer	Bezeichnung	übertragen auf das neue Haushaltsjahr in EUR	davon gebunden in EUR	davon frei verfügbar in EUR
1	2	3	4	5
111	Verwaltungssteuerung und -service	5.039.703,46	5.039.703,46	0,00
128	Katastrophenschutz	6.826,00	6.826,00	0,00
211	Grundschulen	2.565,00	2.565,00	0,00
216	Kombinierte Haupt- und Realschule / Regionalschulen	55.487,00	55.487,00	0,00
217	Gymnasien, Kollegs	41.034,00	41.034,00	0,00
218	Gesamtschulen	10.210,00	10.210,00	0,00
221	Sonderschulen	32.244,00	32.244,00	0,00
233	Berufsschulen	377.485,00	377.485,00	0,00
241	Schülerbeförderung	175,00	175,00	0,00
243	Sonstige schulische Aufgaben	1.432,00	1.432,00	0,00
251	Wissenschaft und Forschung	264.330,00	264.330,00	0,00
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege	33.505,77	33.505,77	0,00
311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	46.000,00	46.000,00	0,00
312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)	113.834,82	113.834,82	0,00
315	Soziale Einrichtungen	69.318,02	69.318,02	0,00
362	Jugendarbeit	9.724,46	9.724,46	0,00
363	Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	16.476,55	16.476,55	0,00
365	Tageseinrichtungen für Kinder	43.000,00	43.000,00	0,00
366	Einrichtungen der Jugendarbeit	50.000,00	50.000,00	0,00
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder- Jugend- und Familienhilfe	56.000,00	56.000,00	0,00
424	Sportstätten und Bäder	100.969,00	100.969,00	0,00
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	136.691,19	136.691,19	0,00
523	Denkmalschutz und -pflege	1.088.850,00	1.088.850,00	0,00
541	Gemeindestraßen	279.379,00	279.379,00	0,00
542	Kreisstraßen	51.695,00	51.695,00	0,00
543	Landesstraßen	49.066,00	49.066,00	0,00
544	Bundesstraßen	12.638,00	12.638,00	0,00
547	ÖPNV	1.091.693,63	1.091.693,63	0,00
551	Öffentliches Grün / Landschaftsbau	185.828,00	185.828,00	0,00
552	Öffentliches Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	766.634,00	766.634,00	0,00
554	Naturschutz und Landschaftspflege	42.175,12	42.175,12	0,00
561	Umweltschutzmaßnahmen	45.305,11	45.305,11	0,00
Summe		10.120.275,13	10.120.275,13	0,00

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Produktgruppe/Unterproduktgruppe				
Nummer	Bezeichnung	übertragen auf das neue Haushaltsjahr in EUR	davon gebunden in EUR	davon frei verfügbar in EUR
1	2	3	4	5
111007	IT-Architekturmangement/IT-Service	1.171.026,00	1.171.026,00	0,00
111008	Zentrale Personalarbeit	3.600,00	3.600,00	0,00
111013	Stabsstelle Bilanzen	87.260,00	13.800,00	73.460,00
111016	Buchhaltung und Finanzen	5.375,00	5.375,00	0,00
111020	Grundstücksmanagement	28.194,16	28.194,16	0,00
111023	Leitung, Controlling, Dienste FB 4	12.333,00	12.333,00	0,00
111025	Archiv	6.860,00	6.860,00	0,00
111029	Gebäudemanagement	10.262.979,02	8.388.964,35	1.874.014,67
122003	Melde- und Gewerbeangelegenheiten	2.634,00	2.634,00	0,00
122005	Verkehrsangelegenheiten	2.710,58	2.710,58	0,00
126001	Gefahrenabwehr	1.287.811,00	1.287.811,00	0,00
127001	Rettungsdienst	818.439,00	818.439,00	0,00
128001	Katastrophenschutz	136.583,00	136.583,00	0,00
Summe Produktbereich 1 - Zentrale Verwaltung		13.825.804,76	11.878.330,09	1.947.474,67
211001	Grundschulen	291.429,00	291.429,00	0,00
216101	Grund- u. Regionalschulen	387.525,00	387.525,00	0,00
217001	Gymnasien	2.847.709,00	2.847.709,00	0,00
218101	Gesamtschulen	405.515,00	405.515,00	0,00
218201	Gemeinschaftsschulen	2.932.849,00	2.770.649,28	162.199,72
221001	Förderzentren	561.582,00	501.582,96	59.999,04
233001	Berufsschulen	8.468.991,00	8.468.991,00	0,00
241001	Schülerbeförderung	110.200,00	110.200,00	0,00
243001	Allgemeine Schulträgeraufgaben	29.169,00	29.169,00	0,00
251001	Die Lüneburger Museen	749.366,03	749.366,03	0,00
271001	VHS Lüneburg	160.118,00	160.118,00	0,00
Produktbereich 2 - Schule und Kultur		16.944.453,03	16.722.254,27	222.198,76
311001	Grundversorgung u. Hilfen SGB XII	569,00	569,00	0,00
365002	Betreuung in Kindertageseinrichtungen	1.162.402,00	1.162.402,00	0,00
366001	Jugendfreizeiteinrichtungen	164.233,00	164.233,00	0,00
Produktbereich 3 - Soziales und Jugend		1.327.204,00	1.327.204,00	0,00
421001	Förderung des Sports	355.424,00	355.424,00	0,00
424001	Sportstätten	348.949,00	348.949,00	0,00
424003	Bark Passat/Passathafen	2.729,00	2.729,00	0,00
Produktbereich 4 - Gesundheit und Sport		707.102,00	707.102,00	0,00
521001	Baulicher Brandschutz	900,00	900,00	0,00
521002	Bauaufsicht	27.000,00	27.000,00	0,00
522001	Kommunaldarlehen	963.500,00	963.500,00	0,00
523001	Archäologie und Denkmalpflege	90.263,00	90.263,00	0,00
541001	Gemeindestraßen	5.044.328,00	3.187.328,00	1.857.000,00
542001	Kreisstraßen	12.350.027,00	11.652.227,00	697.800,00
543001	Landesstraßen	71.922,00	71.922,00	0,00
544001	Bundesstraßen	5.092.553,00	5.092.553,00	0,00
547001	Aufgabenträgerschaft ÖPNV	109.904,20	109.904,20	0,00
548001	Bewirtschaftung Flughafen	0,00	0,00	0,00
551001	Grün- und Landschaftsbau	1.390.662,00	1.350.662,00	40.000,00
552001	Wasser und Hafen	8.175.383,00	6.985.383,00	1.190.000,00
553001	Friedhofs- und Bestattungswesen	416.282,00	416.282,00	0,00
554001	Naturschutz und Landschaftspflege	0,00	0,00	0,00

Anlage 27, zu § 51 Abs. 3 Nr. 4 GemHVO-Doppik

Produktgruppe/Unterproduktgruppe				
Nummer	Bezeichnung	übertragen auf das neue Haushaltsjahr in EUR	davon gebunden in EUR	davon frei verfügbar in EUR
1	2	3	4	5
555001	Land- und Forstwirtschaft	159.307,00	159.307,00	0,00
561001	Umweltschutzmaßnahmen	62.531,24	62.531,24	0,00
573002	Wochen- und Jahrmärkte	303.895,00	303.895,00	0,00
Produktbereich 5 - Bauen und Wohnen		34.258.457,44	30.473.657,44	3.784.800,00
612003	Grundstücksan- und -verkäufe	4.348.066,00	2.303.066,00	2.045.000,00
Produktbereich 6 - Allgemeine Finanzleistungen		4.348.066,00	2.303.066,00	2.045.000,00
Summe Produktbereiche 1 - 6		71.411.087,23	63.411.613,80	7.999.473,43



Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kom- munalunternehmen, andere Anstalten sowie Wasser- und Bodenverbände

Anlage 28, zu § 51 Abs. 3 Nr. 5 GemHVO-Doppik

lfd. Nr.	Name	Stammkapital in Währung	Währung	Anteil der HL am Stammkapital		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)			Jahresergebnis
				in T€/TDM/ TDKK	in %	2010 in T€	2011 in T€	2012 in T€	

I. Sondervermögen									
1	Kurbetrieb Travemünde	2.550	T€	2.550	100,00%	-1.080	-862	0	-109
2	SeniorInneneinrichtungen (Alten- und Pflegeheime)	3.210	T€	3.210	100,00%	-1089 ³	-754,9 ³	-694,5 ³	-1.089
3	Entsorgungsbetriebe Lübeck	5.113	T€	5.113	100,00%	1.072	0	0	-6.853
4	Lübecker Schwimmbäder	1.500	T€	1.500	100,00%	-4.230	-4.180	²	-4.413
5	Gebäudereinigung Hansestadt Lübeck	300	T€	300	100,00%	47	79	0	79

II. Zweckverbände									
keine									

III. Gesellschaften									
unmittelbare Beteiligungen									
1	BQL Berufsausbildungs- und Qualifizierungsagentur Lübeck GmbH	120,0	T€	60,0	50,00%				²
2	Entsorgungszentrum Lübeck GmbH (EZL)	100,0	T€	100,0	100,00%				118
3	Flughafen Lübeck GmbH (FLG)	30,0	T€	30,0	100,00%	-1.744	-2.400	²	²
4	Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH (GOES), Neumünster	300,0	T€	5,1	1,68%				
5	Grundstücksgesellschaft der Kurhausbetriebe Travemünde mbH (GGK)	500,0	TDM	500,0	100,00%	-277	-277	0	0
6	Grundstücksgesellschaft Metallhüttengelände mbH (GGM)	50,0	TDM	50,0	100,00%	-380	-380	-380	-62
7	Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH (GG TRAVE)	10.100,0	T€	9.342,5	92,50%	472	472	472	633
8	International School of New Media GmbH (ISNM)	460,1	T€	180,0	39,12%				
9	KWL GmbH	2.045,2	T€	2.045,2	100,00%				694
10	Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM)	100,0	T€	90,0	90,00%	-2.143	-2.093	-1.953	0
11	Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH (LHG)	5.420,0	T€	4.059,6	74,90%	0	0	0	842
12	Lübecker Musik- und Kongreßhallen GmbH (LMuK)	51,2	T€	46,1	90,00%	-468	-500	-569	0
13	LVS Landesweite Verkehrsservice GmbH, Kiel	51,0	TDM	1,7	3,33%				
14	Ostsee-Tourismus-Service GmbH (OTS)	25,2	T€	1,4	5,56%				
15	SANA Kliniken Lübeck GmbH	25,0	T€	1,3	5,20%				
16	Stadtwerke Lübeck Holding GmbH (SWL-H)	45.000,0	T€	45.000,0	100,00%				16.870
17	Theater Lübeck gGmbH (LTG)	26,0	T€	16,3	62,50%	-16.419 ¹	-16.419 ¹	-16.419 ¹	-8
mittelbare Beteiligungen									
18	Baltic Rail Gate GmbH (BRG)	100,0	T€	37,5	37,45%				
19	Baltic TransPort Solutions GmbH i.L.	93,4	T€	70,5	56,53%				-587
20	DONG Energy Nysted A/S	100.000,0	TDKK	10.860,5	10,86%				
21	European Cargo Logistics GmbH (ECL)	25,0	T€	18,7	74,89%				0
22	Fachhochschule Lübeck Projekt-GmbH	75,4	T€	3,9	5,17%				
23	FLG Service-Gesellschaft mbH	25,0	T€	25,0	100,00%				²
24	Hochschulstadtteil-Entwicklungsgesellschaft mbH (HEG)	51,2	T€	31,2	61,00%				-630
25	Items GmbH, Münster/Westf.	1.237,3	T€	238,3	19,26%				
26	LHG Service-Gesellschaft mbH (LHG-SG)	51,0	TDM	38,2	74,89%				0
27	Lübeck Distribution GmbH (LDG)	50,0	TDM	18,7	37,45%				
28	Lübeck-Travemünder Verkehrsgesellschaft mbH (LVG)	154,0	T€	77,2	50,10%				0
29	Nahverkehr Schleswig Holstein GmbH (ehem. ZAST - Zentrale Abrechnungsstelle Schleswig-Holstein-Tarif)	50,0	T€	5,5	5,50%				
30	Nordic Rail Service GmbH (NRS)	25,0	T€	18,7	74,89%				0
31	Nordland Energie GmbH	1.000,0	T€	188,0	18,80%				
32	Regionalnetz Ostholstein Süd GmbH & Co. KG	25,0	T€	Kommanditistin					0
33	Regionalnetz Ostholstein Süd Verwaltung GmbH	25,0	T€	18,7	74,90%				0
34	Skandic Service GmbH (SSG)	25,0	T€	18,7	74,89%				-4
35	Stadtverkehr Lübeck GmbH (SL)	10.000,0	T€	5.010,0	50,10%				0
36	Stadtwerke Lübeck GmbH (SWL)	48.753,0	T€	36.516,0	74,90%				3.000
37	Stadtwerke Lübeck Netz GmbH (SWL-N)	100,0	T€	74,9	74,90%				0
38	TraveKom Telekommunikationsgesellschaft mbH	1.300,0	TDM	1.300,0	100,00%				0
39	Trianel GmbH, Aachen	18.146,0	T€	998,0	5,50%				
40	Trianel Kohlekraftwerk Lünen GmbH & Co. KG	18.750,0	T€	294,9	1,57%				
41	Windpark Stockelsdorf GmbH	25,0	T€	9,4	37,45%				
42	Wirtschaftsförderung Lübeck GmbH (Wifo)	26,0	T€	18,2	70,00%	-363	-363	-363	0

IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO									
keine									

V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ									
43	IT-Verbund Schleswig-Holstein AöR	41,8	T€	2,5	5,99%				

VI. andere Anstalten die von der Gemeinde getragen werden mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen									
keine									

der HL ggü. nicht berichtspflichtig

¹ inkl. Landeszuweisung

² WiPI / JA liegt noch nicht vor

³ Ausgleich aus dem städt. Haushalt jeweils zwei Jahre später (z. B. für Wirtschaftsjahr 2012 aus dem Haushalt 2014)



Weitere Anlage zum Anhang:

Übersicht über die Bürgschaften

**Übersicht über die übernommenen Bürgschaften,
Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften,
die diesen wirtschaftlich gleichkommen**

	Datum der Über- nahme	Zweck	Ursprungs- höhe in TEUR	voraussichtliche Höhe zum Ende des Haushaltsjahres 2011 in TEUR	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft	
1	2	3	4	5	6	
I. Bürgschaften						
1	GG Kurhausbetriebe mbH	15.10.84	Entsch. Erbbaurecht	1.278	414	2017
2	GG Kurhausbetriebe mbH	18.07.96	Entsch. Erbbaurecht	1.099	206	2013
3	GG Metallhüttengelände mbH	30.01.03	Metallhüttengelände	13.000	6.000	2016
4	Koordinier.Wirtsch.Lüb.GmbH (KWL)	11.04.96	Übern.Fuhrparkfonds	6.406	3.749	2021
5	Koordinier.Wirtsch.Lüb.GmbH (KWL)	21.12.93	Parkhaus Falkenstr.	6.647	2.405	2020
6	KWL vorm. GG Dr. Hüttenhein & Co. KG	17.12.82	Fuhrpark-Neubau	257	48	2015
7	Lüb.Hafengesellschaft mbH	15.06.93	Investitionen	7.669	3.000	2019
8	Lüb.Hafengesellschaft mbH	05.10.93	Investitionen	10.226	4.123	2019
9	Lüb.Hafengesellschaft mbH	29.08.00	Investitionen	9.050	5.268	2024
10	Lüb.Hafengesellschaft mbH	15.12.95	Investitionen	7.669	4.180	2022
11	Lüb.Hafengesellschaft mbH	19.01.98	Investitionen	5.691	3.267	2021
12	Lüb.Hafengesellschaft mbH	27.01.98	Investitionen	10.226	5.906	2022
13	Lüb.Hafengesellschaft mbH	29.08.00	Investitionen	5.113	3.541	2024
14	Lüb.Hafengesellschaft mbH	29.07.02	Investitionen	15.280	13.395	2036
15	Lüb.Hafengesellschaft mbH	23.10.00	KV-Terminal	11.818	6.500	2023
16	Lüb.Hafengesellschaft mbH	23.10.00	KV-Terminal	2.955	1.625	2023
17	Grundstücksgesellschaft Trave mbH	05.07.84	Wohnungen	92	62	2066
19	Grundstücksgesellschaft Trave mbH	12.07.95	Wohnpav.Rübenkop.	398	197	2024
20	Grundstücksgesellschaft Trave mbH	12.07.95	Wohnpav.Ziegelstr.	410	202	2024
21	Grundstücksgesellschaft Trave mbH	07.02.95	Wohnpav.Heiweg	459	184	2016
22	Grundstücksgesellschaft Trave mbH	02.10.92	Kita	1.235	640	2020
23	Grundstücksgesellschaft Trave mbH	13.02.95	Kita	194	133	2021
24	Stadtwerke Lübeck GmbH	02.01.01	Investitionen	6.136	2.175	2015
25	Stadtwerke Lübeck GmbH	02.01.01	Investitionen	2.341	1.164	2019
26	Stadtwerke Lübeck GmbH	02.01.01	Investitionen	2.341	1.330	2019
27	Stadtwerke Lübeck GmbH	14.03.01	Investitionen	2.045	1.122	2020
28	Stadtwerke Lübeck GmbH	16.10.01	Investitionen	6.136	3.711	2021
29	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.346	0	2011
30	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.849	462	2014
31	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.246	1.610	2025
32	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.235	0	2011
33	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.233	753	2015
34	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.250	1.552	2026
35	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.315	0	2011
36	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.320	0	2011
37	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.375	1.688	2028
38	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.870	816	2017
39	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.443	1.581	2030
40	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.422	1.589	2023
41	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.421	561	2017
42	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.408	838	2015
43	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.402	1.695	2026
44	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.474	1.824	2030

Anlage 13, zu § 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik

	Datum der Über- nahme	Zweck	Ursprungs- höhe in TEUR	voraussichtliche Höhe zum Ende des Haushaltsjahres 2011 in TEUR	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft	
1	2	3	4	5	6	
I. Bürgschaften						
45	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	4.783	2.967	2021
46	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.422	1.598	2024
47	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	10.630	7.238	2023
48	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.236	872	2016
49	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.443	1.843	2028
50	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.422	1.571	2023
51	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.422	1.599	2024
52	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	4.901	3.335	2025
53	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.365	98	2012
54	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.422	1.413	2023
55	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.474	1.820	2031
56	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.392	1.356	2022
57	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.337	0	2011
58	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.840	258	2013
59	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	857	0	2011
60	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.443	1.579	2022
61	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.545	0	2011
62	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.364	282	2014
63	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.439	1.865	2029
64	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	3.039	1.769	2022
65	Stadtwerke Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.408	1.737	2027
66	Stadtverkehr Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.561	0	2011
67	Stadtverkehr Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.880	447	2014
68	Stadtverkehr Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	4.901	3.335	2025
69	Stadtverkehr Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	4.955	3.320	2024
70	Stadtverkehr Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	1.403	940	2023
71	Stadtverkehr Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	9.930	5.401	2019
72	Stadtverkehr Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	2.339	0	2011
73	Stadtverkehr Lübeck GmbH	20.02.01	Investitionen	128	21	2012
74	Stadtwerke Lübeck GmbH (Holding)	29.03.01	Investitionen	1.561	897	2021
75	Stiftung Vereinigte Testamente	06.10.93	Altenheim + Wohn.	1.892	996	2021
76	Stiftung Vereinigte Testamente	27.01.94	Altenwohnungen	2.120	1.744	2078
77	Stiftung Vereinigte Testamente	30.04.98	Altenheim	1.436	1.123	2031
78	Stiftung Vereinigte Testamente	08.01.98	Altenheim	869	659	2028
79	Stiftung Vereinigte Testamente	02.06.99	Altenheim	1.057	878	2038
80	Stiftung Lübecker Wohnstifte	10.04.97	Altenheim	1.324	821	2027
81	Stiftung Lübecker Wohnstifte	07.05.97	Altenheim	1.064	499	2020
82	Stiftung Lübecker Wohnstifte	20.11.97	Altenheim	115	85	2027
83	Stiftung Lübecker Wohnstifte	30.04.98	Altenheim	494	387	2031
84	Kulturstiftung	17.11.99	Buddenbrookhaus	128	73	2019
85	Kulturstiftung	19.04.00	Buddenbrookhaus	128	60	2020
86	Kulturstiftung	02.08.00	Buddenbrookhaus	614	378	2019
87	Kulturstiftung	21.05.02	Buddenbrookhaus	332	189	2022
88	Lübecker Bauverein e.G.	06.09.94	Kinderheim Idun	818	517	2024
89	Lübecker Bauverein e.G.	25.07.95	Sozialberatungsst.	578	277	2018
90	Lübecker Bauverein e.G.	25.07.95	Kita	878	421	2018
91	Ratskeller Lübeck/Berger GmbH	25.11.97	Gebäudesanierung	996	181	2013
92	Babygruppe Lübeck e. V.	09.02.93	Kita	252	93	2017
93	DRK-Schwesternschaft	17.03.93	Kita	128	14	2013
94	Ursula´s Kinderstube e. V.	29.09.94	Kita	61	9	2014
95	Kleine Strolche e. V.	30.12.92	Kita	230	99	2017
96	Kunterbunte Kinderkiste e. V.	6.93./27.6.	Kita	82	13	2014
97	Franz Schmitt	07.08.92	Kita	332	100	2014
98	Franz Schmitt	08.07.93	Kita	332	111	2015

Anlage 13, zu § 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik

	Datum der Über- nahme	Zweck	Ursprungs- höhe in TEUR	voraussichtliche Höhe zum Ende des Haushaltsjahres 2011 in TEUR	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft	
1	2	3	4	5	6	
I. Bürgschaften						
99	Verein Waldorfpädagogik e. V.	20.12.78	Schule + Kita	614	0	2011
100	Verein Waldorfpädagogik e. V.	13.09.93	Festsaal	1.534	1.135	2032
101	Verein Waldorfpädagogik e. V.	13.09.03	Schule + Kita	238	72	2012
102	Vorwerker Heime e. V.	02.04.93	Kita	245	27	2013
103	Kinderförderv. "Unter der Kastanie"	30.05.96	Kita	374	103	2016
104	Kinderförderv. "Unter der Kastanie"	29.10.96	Kita	205	134	2023
105	Beruf und Kind gGmbH	05.09.96	Kita	205	65	2016
106	Beruf und Kind gGmbH	25.07.97	Kita	1.043	711	2031
107	Deutsches Jugendherbergswerk e.V.	24.02.97	Jugendherberge	693	307	2019
108	Sportclub Buntekuh e. V.	29.07.99	Sport- u. Jugendheim	107	82	2028
109	Netzwerk Selbsthilfe e. V.	22.12.99	Sozial gepr.Wohng.	225	203	2085
110	Kinderkrippe Zwergenland e. V.	24.01.05	Kita/Mietbürgschaft	8	8	2012
Summe:			280.375	149.656		
II. Verpflichtungen						
1	GG Metallhüttengelände mbH	27.10.00	Patronatserklärung	12.312	4.000	
2	Koordinier. Wirtsch. Lüb. GmbH	06.10.00	Patronatserklärung	ohne	6.460	
3	Koordinier. Wirtsch. Lüb. GmbH	31.10.01	Patronatserklärung	ohne	6.981	
Summe:			12.312	17.441		



Finanzrechnung zum Jahresabschluss

31. Dezember 2011



Finanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
Hansestadt Lübeck

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	163.777.173,26	169.421.000,00	205.352.085,49	35.931.085,49	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	185.560.501,38	153.452.700,00	171.624.543,04	18.171.843,04	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	21.474.309,41	14.837.200,00	11.892.424,25	-2.944.775,75	
63	4	öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	26.073.701,03	28.525.800,00	31.084.256,12	2.558.456,12	
641	5	privatrechtl. Leistungsentgelte					
642							
646			32.665.945,59	34.288.900,00	36.010.609,10	1.721.709,10	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	101.529.525,80	103.001.200,00	103.142.100,35	140.900,35	
65	7	sonstige Einzahlungen	26.132.468,86	18.573.200,00	24.914.267,76	6.341.067,76	
66	8	Zinsen, sonst. Finanzeinzahlungen	1.875.643,48	1.715.800,00	2.077.756,61	361.956,61	
	9	Einz. lfd. Verwaltungstätigkeit	559.089.268,81	523.815.800,00	586.098.042,72	62.282.242,72	
70	10	Personalauszahlungen	-119.220.952,46	-125.225.949,42	-125.844.840,96	-618.891,54	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	-19.625.037,56	-19.783.600,00	-20.524.281,60	-740.681,60	0,00
72	12	Ausz. Sach- und Dienstleistungen	-55.367.752,55	-67.373.485,02	-62.194.031,02	5.179.454,00	-7.817.496,62
75	13	Zinsen, sonst. Finanzauszahlungen	-30.902.432,01	-36.599.104,26	-26.140.706,79	10.458.397,47	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-240.634.122,38	-250.611.361,81	-251.487.704,88	-876.343,07	-970.093,82
74	15	sonstige Auszahlungen	-109.606.739,09	-101.679.246,29	-105.489.740,50	-3.810.494,21	-1.286.226,13
	16	Ausz. lfd. Verwaltungstätigkeit	-575.357.036,05	-601.272.746,80	-591.681.305,75	9.591.441,05	-10.073.816,57
	17	SALDO LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-16.267.767,24	-77.456.946,80	-5.583.263,03	71.873.683,77	-10.073.816,57
681	18	Einz. Zuw. u. Zusch. für Invest.	14.838.238,34	20.025.700,00	28.985.462,80	8.959.762,80	
682	19	Einz. Veräuß. v. Grundst./Geb.	5.447.960,97	3.740.100,00	7.542.026,34	3.801.926,34	
683	20	Einz. Veräuß. v. bew. Anlagev.	1.554.120,90	2.400,00	103.899,93	101.499,93	
684	21	Einz. a. d. Veräuß. v. Finanzanl.	273.501,11	0,00	1.017.260,21	1.017.260,21	
685	22	Einz. Abwicklung v. Baumaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einz.Rückfl. (f. Invest. Dritter)	3.489.078,97	640.000,00	4.926.848,57	4.286.848,57	
688	24	Einz. Beiträgen u. ä. Entgelten	254.629,57	735.400,00	1.078.953,56	343.553,56	
689	25	sonstige Investitionseinzahlung	0,00	85.000,00	0,00	-85.000,00	
	26	Einz. a. Investitionstätigkeit	25.857.529,86	25.228.600,00	43.654.451,41	18.425.851,41	
781	27	Ausz. Zuw. u. Zusch. für Invest.	-3.459.666,45	-13.371.664,02	-8.057.437,10	5.314.226,92	-5.841.031,20
782	28	Ausz. Erwerb v. Grundst./Geb.	-1.154.765,20	-6.300.559,00	-1.174.525,05	5.126.033,95	-5.037.455,00
783	29	Ausz. Erwerb v. bew. Anlagever.	-6.100.126,79	-13.855.675,47	-5.968.230,25	7.887.445,22	-7.267.068,58
784	30	Ausz. f. d. Erwerb v. Finanzanl.	-1.386.407,67	0,00	-67.210,01	-67.210,01	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-31.662.775,55	-104.004.566,93	-40.365.377,11	63.639.189,82	-52.302.032,45
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	-380.560,83	-1.402.000,00	-3.726.441,44	-2.324.441,44	-963.500,00
787	33	sonstige Investitionsauszahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Auszahlung Investitionstätigkeit	-44.144.302,49	-138.934.465,42	-59.359.220,96	79.575.244,46	-71.411.087,23
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-18.286.772,63	-113.705.865,42	-15.704.769,55	98.001.095,87	-71.411.087,23
	35a	Einzahl. aus fremden Finanzmitteln	210.246.274,33	0,00	209.460.699,55	209.460.699,55	
	35b	Ausz. aus fremden Finanzmitteln	-214.656.645,41	0,00	-205.881.854,20	-205.881.854,20	
	35c	SALDO AUS FREMDEN FINANZMITTELN	-4.410.371,08	0,00	3.578.845,35	3.578.845,35	
	36	FINANZMITTELÜBERSCHUSS/-FEHLBE TRAG	-38.964.910,95	-191.162.812,22	-17.709.187,23	173.453.624,99	-81.484.903,80
692	37	Aufnahme Kred. f. Investitionen	56.097.404,36	46.155.900,00	35.025.011,16	-11.130.888,84	
695	38	Einz. a. Rückfl. v. Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	26.085.400,00	0,00	19.375.600,00	19.375.600,00	
693	39	Aufnahme v. Kassenkrediten	207.300.000,00	0,00	115.000.000,00	115.000.000,00	
792	40	Tilg. v. Kred. f. Investitionen	-55.437.685,60	-43.195.300,00	-41.037.058,69	2.158.241,31	0,00
795	41	Ausz. a. d. Gewährung v. Darl. z. Anlage liquider Mittel	-19.031.616,62	0,00	-21.644.419,78	-21.644.419,78	0,00
793	42	Tilg. v. Kassenkrediten	-182.530.000,00	0,00	-79.300.000,00	-79.300.000,00	0,00
	43	SALDO A. FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	32.483.502,14	2.960.600,00	27.419.132,69	24.458.532,69	0,00
	44	ÄND. BEST. A. EIG. FINANZMITTELN	-6.481.408,81	-188.202.212,22	9.709.945,46	197.912.157,68	-81.484.903,80
	45	Anfangsbestand an Finanzmitteln	11.298.109,45	-101.137.200,00	4.816.700,64	105.953.900,64	0,00
46		LIQUIDE MITTEL	4.816.700,64	-289.339.412,22	14.526.646,10	303.866.058,32	-81.484.903,80

Finanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)

Hansestadt Lübeck

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
		Nachrichtlich davon: Fremde Finanzmittel nach § 14 GemHVO-Doppik Bestand Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		+ Einzahlungen	210.248.248,31	0,00	209.460.699,55	209.460.699,55	
		- Auszahlungen	-214.656.645,41	0,00	-205.881.854,20	-205.881.854,20	0,00
		Bestand Haushaltsjahr	-4.408.397,10	0,00	3.578.845,35	3.578.845,35	0,00

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG), Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist
		2010	2011	2011	2011
1	3	4	5	6	7
7311..	abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 AG-KHG	-3.597.247,88	-3.085.400,00	-3.041.306,10	44.093,90
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	273.501,11	0,00	1.017.260,21	1.017.260,21
6841	Finanzanlagen	0,00	0,00	87.000,00	87.000,00
6842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00	0,00
6843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00	0,00
6844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00	0,00
6845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00	0,00
6846	Kapitalmarktpapiere	273.501,11	0,00	930.260,21	930.260,21
6847	Geldmarktpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
6848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00	0,00
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	-1.386.407,67	0,00	-67.210,01	-67.210,01
7841	Finanzanlagen	0,00	0,00	-3.850,00	-3.850,00
7842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00	0,00
7843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00	0,00
7844	Sonstige Anteilsrechte	-1.250.000,00	0,00	0,00	0,00
7845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00	0,00
7846	Kapitalmarktpapiere	-136.407,67	0,00	-63.360,01	-63.360,01
7847	Geldmarktpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
7848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00	0,00
792..4	Umschuldung	0,00	-7.302.500,00	-5.308.181,16	1.994.318,84
792..5	Ordentliche Tilgung	-35.603.988,24	-35.607.414,00	-35.443.846,55	163.567,45
792..6	Außerordentliche Tilgung	-19.833.697,36	-285.386,00	-285.030,98	355,02



Teilergebnisrechnung zum Jahresabschluss

31. Dezember 2011



Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111001 Verwaltungsleitung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	211.333,33	200,00	538.446,99	538.246,99	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	122,76	100,00	122,76	22,76	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	37.536,69	40.000,00	75.073,38	35.073,38	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	248.992,78	40.300,00	613.643,13	573.343,13	
50	11	Personalaufwendungen	-198.767,32	-193.600,00	-224.216,60	-30.616,60	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-579,16	-80.732,64	-120.629,82	-39.897,18	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-86,33	-100,00	-1.679,16	-1.579,16	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-299.333,33	60.232,64	-186.405,32	-246.637,96	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.624,36	-9.000,00	-6.685,91	2.314,09	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-505.390,50	-223.200,00	-539.616,81	-316.416,81	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-256.397,72	-182.900,00	74.026,32	256.926,32	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-256.397,72	-182.900,00	74.026,32	256.926,32	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-256.397,72	-182.900,00	74.026,32	256.926,32	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-7.000,00	-11.900,00	-11.900,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-263.397,72	-194.800,00	62.126,32	256.926,32	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	466.400,00	363.200,00	363.200,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-213.200,00	-56.400,00	-56.400,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-10.197,72	112.000,00	368.926,32	256.926,32	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111002 Leitung, Controlling, Dienste FB 1

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	17.100,00	0,00	-17.100,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	17.100,00	0,00	-17.100,00	
50	11	Personalaufwendungen	-186.477,71	-185.800,00	-188.775,90	-2.975,90	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-142,79	-1.000,00	-497,48	502,52	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-55,93	-100,00	-55,00	45,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.512,30	-5.700,00	-3.053,20	2.646,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-188.188,73	-192.600,00	-192.381,58	218,42	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-188.188,73	-175.500,00	-192.381,58	-16.881,58	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-188.188,73	-175.500,00	-192.381,58	-16.881,58	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-188.188,73	-175.500,00	-192.381,58	-16.881,58	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-6.100,00	-3.300,00	-3.370,53	-70,53	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-194.288,73	-178.800,00	-195.752,11	-16.952,11	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	338.300,00	295.800,00	295.800,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-103.300,00	-23.100,00	-23.100,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	40.711,27	93.900,00	76.947,89	-16.952,11	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111003 Management Politische Gremien

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	100,00	52,13	-47,87	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	4.000,00	200,00	1.520,00	1.320,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	4.000,00	300,00	1.572,13	1.272,13	
50	11	Personalaufwendungen	-235.072,75	-242.400,00	-183.563,93	58.836,07	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-22.395,76	-27.000,00	-13.743,94	13.256,06	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-8.759,46	-3.500,00	-5.456,56	-1.956,56	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-653.056,30	-687.200,00	-670.894,06	16.305,94	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-405.489,63	-414.700,00	-392.215,96	22.484,04	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.324.773,90	-1.374.800,00	-1.265.874,45	108.925,55	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.320.773,90	-1.374.500,00	-1.264.302,32	110.197,68	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.320.773,90	-1.374.500,00	-1.264.302,32	110.197,68	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	2.705,04	2.705,04	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	2.705,04	2.705,04	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.320.773,90	-1.374.500,00	-1.261.597,28	112.902,72	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-41.100,00	-62.600,00	-59.685,92	2.914,08	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.361.873,90	-1.437.100,00	-1.321.283,20	115.816,80	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	1.296.400,00	217.800,00	217.800,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-177.249,43	-135.500,00	-135.118,45	381,55	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-242.723,33	-1.354.800,00	-1.238.601,65	116.198,35	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111004 Geschäftsführung für die Verwaltungsleitung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	12.000,00	100,00	10.500,00	10.400,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	6.809,10	100,00	4.199,06	4.099,06	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	47.281,68	58.300,00	78.396,87	20.096,87	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	66.090,78	58.500,00	93.095,93	34.595,93	
50	11	Personalaufwendungen	-485.565,84	-465.200,00	-459.685,08	5.514,92	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-86.713,87	-115.518,36	-119.219,56	-3.701,20	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-486,00	-500,00	-485,00	15,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-205.375,65	-216.281,64	-214.577,37	1.704,27	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	-200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-778.142,16	-797.500,00	-793.967,01	3.532,99	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-712.051,38	-739.000,00	-700.871,08	38.128,92	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-712.051,38	-739.000,00	-700.871,08	38.128,92	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-712.051,38	-739.000,00	-700.871,08	38.128,92	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-15.079,46	-21.500,00	-22.602,54	-1.102,54	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-727.130,84	-760.500,00	-723.473,62	37.026,38	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	979.700,00	427.900,00	427.900,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-58.668,22	-100.900,00	-101.175,75	-275,75	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	193.900,94	-433.500,00	-396.749,37	36.750,63	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111005 Logistik

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	6.381,00	6.300,00	6.380,00	80,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	1.033,11	190.000,00	90.404,23	-99.595,77	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	119.307,26	90.300,00	166.114,51	75.814,51	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	37.420,13	58.100,00	74.684,26	16.584,26	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	600,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	164.741,50	344.700,00	337.583,00	-7.117,00	
50	11	Personalaufwendungen	-1.077.394,88	-1.087.200,00	-1.074.045,31	13.154,69	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-155.124,38	-241.024,00	-196.208,49	44.815,51	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-17.850,76	-15.300,00	-16.220,29	-920,29	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-69.797,34	-939.774,00	-794.131,40	145.642,60	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.320.167,36	-2.283.298,00	-2.080.605,49	202.692,51	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.155.425,86	-1.938.598,00	-1.743.022,49	195.575,51	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.155.425,86	-1.938.598,00	-1.743.022,49	195.575,51	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.155.425,86	-1.938.598,00	-1.743.022,49	195.575,51	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	368.393,18	957.500,00	918.821,50	-38.678,50	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-281.813,52	-319.300,00	-317.276,12	2.023,88	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.068.846,20	-1.300.398,00	-1.141.477,11	158.920,89	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	2.621.980,41	1.017.500,00	997.686,31	-19.813,69	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-690.201,44	-193.400,00	-193.119,48	280,52	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	862.932,77	-476.298,00	-336.910,28	139.387,72	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111006 Arbeitsschutz

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	70,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	359,70	100,00	100,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	57.731,55	89.000,00	145.252,07	56.252,07	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	250,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	58.411,25	89.100,00	145.352,07	56.252,07	
50	11	Personalaufwendungen	-207.678,25	-209.400,00	-213.363,18	-3.963,18	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.508,16	-8.250,00	-3.076,47	5.173,53	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-1.106,44	-1.300,00	-1.106,00	194,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.761,88	-4.050,00	-2.154,87	1.895,13	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-215.054,73	-223.000,00	-219.700,52	3.299,48	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-156.643,48	-133.900,00	-74.348,45	59.551,55	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-156.643,48	-133.900,00	-74.348,45	59.551,55	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-156.643,48	-133.900,00	-74.348,45	59.551,55	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-30.700,11	-32.500,00	-31.091,38	1.408,62	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-187.343,59	-166.400,00	-105.439,83	60.960,17	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	186.300,00	192.300,00	192.300,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-40.085,59	-39.800,00	-39.671,29	128,71	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-41.129,18	-13.900,00	47.188,88	61.088,88	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111007 IT-Architekturmanagement / IT-Service

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	10.607,26	200,00	1.940,56	1.740,56	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	9.174,11	88.600,00	24.553,24	-64.046,76	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	19.781,37	88.800,00	26.493,80	-62.306,20	
50	11	Personalaufwendungen	-2.175.103,95	-2.501.700,00	-2.371.090,40	130.609,60	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.269.692,71	-2.926.922,93	-2.055.184,63	871.738,30	183.000,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-623.076,31	-862.500,00	-724.266,41	138.233,59	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-288.344,93	-385.077,07	-261.823,29	123.253,78	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-5.356.217,90	-6.676.200,00	-5.412.364,73	1.263.835,27	183.000,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-5.336.436,53	-6.587.400,00	-5.385.870,93	1.201.529,07	183.000,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-5.336.436,53	-6.587.400,00	-5.385.870,93	1.201.529,07	183.000,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-5.336.436,53	-6.587.400,00	-5.385.870,93	1.201.529,07	183.000,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-68.794,25	-95.900,00	-95.966,87	-66,87	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-5.405.230,78	-6.683.300,00	-5.481.837,80	1.201.462,20	183.000,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	2.721.700,00	5.449.700,00	5.449.700,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-373.319,47	-390.700,00	-388.459,30	2.240,70	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-3.056.850,25	-1.624.300,00	-420.597,10	1.203.702,90	183.000,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111008 Zentrale Personalarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	86,36	0,00	587,24	587,24	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	33.892,00	15.200,00	18.283,64	3.083,64	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	24.044,32	53.500,00	26.156,13	-27.343,87	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	536.700,77	639.200,00	1.057.292,51	418.092,51	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	569,50	100,00	312,23	212,23	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	595.292,95	708.000,00	1.102.631,75	394.631,75	
50	11	Personalaufwendungen	-3.216.234,51	-3.240.900,00	-3.255.682,49	-14.782,49	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-466.487,23	-516.533,33	-431.584,36	84.948,97	95.900,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-3.917,02	-5.300,00	-9.080,71	-3.780,71	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-276.252,98	-315.066,67	-297.265,28	17.801,39	6.000,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.962.891,74	-4.077.800,00	-3.993.612,84	84.187,16	101.900,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-3.367.598,79	-3.369.800,00	-2.890.981,09	478.818,91	101.900,00
46	20	Finanzerträge	5.029,33	4.000,00	4.497,72	497,72	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	5.029,33	4.000,00	4.497,72	497,72	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-3.362.569,46	-3.365.800,00	-2.886.483,37	479.316,63	101.900,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-3.362.569,46	-3.365.800,00	-2.886.483,37	479.316,63	101.900,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-131.713,35	-175.800,00	-165.709,77	10.090,23	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-3.494.282,81	-3.541.600,00	-3.052.193,14	489.406,86	101.900,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	5.014.800,00	4.345.600,00	4.345.600,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-704.489,31	-453.100,00	-451.855,72	1.244,28	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	816.027,88	350.900,00	841.551,14	490.651,14	101.900,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111009 Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	9.568,83	3.100,00	15.730,33	12.630,33	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	43.447,51	48.000,00	85.809,02	37.809,02	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	53.016,34	51.100,00	101.539,35	50.439,35	
50	11	Personalaufwendungen	-203.564,75	-197.600,00	-207.450,78	-9.850,78	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-20.968,16	-38.100,00	-18.558,12	19.541,88	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-313,37	-600,00	-494,10	105,90	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-112.129,16	-117.600,00	-111.112,72	6.487,28	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-336.975,44	-353.900,00	-337.615,72	16.284,28	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-283.959,10	-302.800,00	-236.076,37	66.723,63	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-283.959,10	-302.800,00	-236.076,37	66.723,63	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-283.959,10	-302.800,00	-236.076,37	66.723,63	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-14.356,30	-21.600,00	-20.097,92	1.502,08	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-298.315,40	-324.400,00	-256.174,29	68.225,71	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	602.400,00	494.800,00	494.800,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-41.466,22	-86.000,00	-84.921,63	1.078,37	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	262.618,38	84.400,00	153.704,08	69.304,08	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111010 Prüfungen, Gutachten, Stellungnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	605,51	1.000,00	50,00	-950,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	106.275,58	89.200,00	101.620,64	12.420,64	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	106.881,09	90.200,00	101.670,64	11.470,64	
50	11	Personalaufwendungen	-910.315,62	-860.000,00	-761.397,03	98.602,97	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-13.283,57	-14.900,00	-8.078,98	6.821,02	2.200,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-219,26	-300,00	-4.423,18	-4.123,18	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.660,64	-29.000,00	-16.789,02	12.210,98	10.400,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-934.479,09	-904.200,00	-790.688,21	113.511,79	12.600,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-827.598,00	-814.000,00	-689.017,57	124.982,43	12.600,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-827.598,00	-814.000,00	-689.017,57	124.982,43	12.600,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-827.598,00	-814.000,00	-689.017,57	124.982,43	12.600,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-26.459,60	-36.600,00	-35.667,20	932,80	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-854.057,60	-850.600,00	-724.684,77	125.915,23	12.600,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	1.239.400,00	217.500,00	217.500,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-36.700,00	-100.100,00	-100.100,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	348.642,40	-733.200,00	-607.284,77	125.915,23	12.600,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111011 Frauenemanzipatorische Gleichstellungsarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	100,00	150,00	50,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	3.300,00	3.300,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	1.756,00	200,00	0,00	-200,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	10.151,86	15.500,00	20.303,72	4.803,72	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	11.907,86	15.800,00	23.753,72	7.953,72	
50	11	Personalaufwendungen	-157.802,66	-183.900,00	-151.985,44	31.914,56	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-6.587,66	-14.700,00	-8.755,43	5.944,57	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-73,81	-300,00	-90,00	210,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.385,25	-11.100,00	-6.940,76	4.159,24	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-170.849,38	-210.000,00	-167.771,63	42.228,37	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-158.941,52	-194.200,00	-144.017,91	50.182,09	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-158.941,52	-194.200,00	-144.017,91	50.182,09	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-158.941,52	-194.200,00	-144.017,91	50.182,09	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-6.245,72	-8.900,00	-10.964,57	-2.064,57	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-165.187,24	-203.100,00	-154.982,48	48.117,52	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	237.000,00	98.800,00	98.800,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-15.591,35	-30.600,00	-30.459,46	140,54	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	56.221,41	-134.900,00	-86.641,94	48.258,06	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111012 Haushalt und Steuerung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	987,95	987,95	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	10,00	200,00	0,00	-200,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	77.475,75	119.200,00	154.597,22	35.397,22	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	77.485,75	119.400,00	155.585,17	36.185,17	
50	11	Personalaufwendungen	-772.917,86	-856.700,00	-787.393,67	69.306,33	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.032,22	-19.463,03	-8.733,09	10.729,94	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-833,60	-1.100,00	-1.482,59	-382,59	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	-181,43	-181,43	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.956,15	-14.455,21	-13.686,57	768,64	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-786.739,83	-891.718,24	-811.477,35	80.240,89	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-709.254,08	-772.318,24	-655.892,18	116.426,06	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-709.254,08	-772.318,24	-655.892,18	116.426,06	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-709.254,08	-772.318,24	-655.892,18	116.426,06	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-57.714,08	-44.400,00	-41.253,58	3.146,42	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-766.968,16	-816.718,24	-697.145,76	119.572,48	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	1.601.200,00	1.380.300,00	1.380.300,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-633.886,12	-75.700,00	-75.958,90	-258,90	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	200.345,72	487.881,76	607.195,34	119.313,58	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111013 Stabsstelle Bilanzen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	157.530,65	100,00	0,00	-100,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	157.530,65	100,00	0,00	-100,00	
50	11	Personalaufwendungen	-862.636,53	-701.800,00	-698.105,19	3.694,81	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.586,36	-9.050,00	-8.720,16	329,84	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-280.532,58	-250.000,00	-311.213,67	-61.213,67	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-637.476,02	-836.931,76	-740.858,62	96.073,14	95.000,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.791.231,49	-1.797.781,76	-1.758.897,64	38.884,12	95.000,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.633.700,84	-1.797.681,76	-1.758.897,64	38.784,12	95.000,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.633.700,84	-1.797.681,76	-1.758.897,64	38.784,12	95.000,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.633.700,84	-1.797.681,76	-1.758.897,64	38.784,12	95.000,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-44.220,30	-31.500,00	-30.983,49	516,51	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.677.921,14	-1.829.181,76	-1.789.881,13	39.300,63	95.000,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	1.376.000,00	1.376.000,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.263.011,89	-165.800,00	-165.700,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.940.933,03	-618.981,76	-579.581,13	39.400,63	95.000,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111014 Beteiligungscontrolling

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-359.935,51	-375.800,00	-397.402,56	-21.602,56	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-413,94	-7.400,00	-3.170,24	4.229,76	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-615,54	-700,00	-615,00	85,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-62.644,96	-446.000,00	-30.314,39	415.685,61	258.985,46
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-423.609,95	-829.900,00	-431.502,19	398.397,81	258.985,46
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-423.609,95	-829.900,00	-431.502,19	398.397,81	258.985,46
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-423.609,95	-829.900,00	-431.502,19	398.397,81	258.985,46
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-423.609,95	-829.900,00	-431.502,19	398.397,81	258.985,46
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-12.817,20	-16.600,00	-14.898,78	1.701,22	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-436.427,15	-846.500,00	-446.400,97	400.099,03	258.985,46
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	989.500,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-95.200,00	-60.500,00	-60.000,00	500,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	457.872,85	-907.000,00	-506.400,97	400.599,03	258.985,46

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)

111015 Steuern

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	205,40	0,00	1.076,85	1.076,85	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	420,00	100,00	557,70	457,70	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	300,00	13,05	-286,95	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	229.600,00	231.100,00	157.100,00	-74.000,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	32.217,60	100.000,00	72.852,55	-27.147,45	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	262.443,00	331.500,00	231.600,15	-99.899,85	
50	11	Personalaufwendungen	-970.982,61	-1.041.300,00	-960.126,54	81.173,46	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-27.015,17	-62.300,00	-35.400,94	26.899,06	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-277,87	-400,00	-558,00	-158,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.023.669,25	-75.100,00	-2.218.846,21	-2.143.746,21	8.000,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-8.021.944,90	-1.179.100,00	-3.214.931,69	-2.035.831,69	8.000,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-7.759.501,90	-847.600,00	-2.983.331,54	-2.135.731,54	8.000,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-7.759.501,90	-847.600,00	-2.983.331,54	-2.135.731,54	8.000,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-7.759.501,90	-847.600,00	-2.983.331,54	-2.135.731,54	8.000,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-83.787,39	-153.000,00	-122.289,45	30.710,55	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-7.843.289,29	-1.000.600,00	-3.105.620,99	-2.105.020,99	8.000,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	463.600,00	275.300,00	275.300,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-886.434,37	-615.700,00	-616.099,44	-399,44	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-8.266.123,66	-1.341.000,00	-3.446.420,43	-2.105.420,43	8.000,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111016 Buchhaltung und Finanzen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	398,05	100,00	299,80	199,80	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	9.880,10	182.600,00	9.452,33	-173.147,67	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	87.553,32	197.900,00	382.125,74	184.225,74	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	411.245,88	492.400,00	623.813,87	131.413,87	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	509.077,35	873.000,00	1.015.691,74	142.691,74	
50	11	Personalaufwendungen	-3.053.611,06	-3.363.500,00	-3.172.285,96	191.214,04	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-29.749,67	-52.450,00	-40.696,36	11.753,64	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-6.801,14	-9.100,00	-17.755,61	-8.655,61	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-232.397,48	-209.050,00	-361.330,83	-152.280,83	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.322.559,35	-3.634.100,00	-3.592.068,76	42.031,24	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.813.482,00	-2.761.100,00	-2.576.377,02	184.722,98	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.813.482,00	-2.761.100,00	-2.576.377,02	184.722,98	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	6,09	6,09	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	-500,00	0,00	500,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	-500,00	6,09	506,09	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.813.482,00	-2.761.600,00	-2.576.370,93	185.229,07	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-109.190,64	-171.200,00	-221.946,88	-50.746,88	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.922.672,64	-2.932.800,00	-2.798.317,81	134.482,19	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	3.819.300,00	3.490.100,00	3.490.100,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-506.370,30	-412.900,00	-608.260,53	-195.360,53	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	390.257,06	144.400,00	83.521,66	-60.878,34	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111017 Rechtsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	560,96	900,00	281,65	-618,35	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	112,65	4.600,00	11.148,98	6.548,98	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	90.896,57	87.200,00	153.246,16	66.046,16	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	134.759,96	9.100,00	3.622,37	-5.477,63	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	226.330,14	101.800,00	168.299,16	66.499,16	
50	11	Personalaufwendungen	-887.621,83	-857.700,00	-877.989,06	-20.289,06	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.874,82	-12.542,44	-7.678,45	4.863,99	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-338,82	-700,00	-494,00	206,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-173.340,37	-108.257,56	-95.573,18	12.684,38	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.069.175,84	-979.200,00	-981.734,69	-2.534,69	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-842.845,70	-877.400,00	-813.435,53	63.964,47	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-842.845,70	-877.400,00	-813.435,53	63.964,47	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-842.845,70	-877.400,00	-813.435,53	63.964,47	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-37.918,40	-54.300,00	-54.152,30	147,70	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-880.764,10	-931.700,00	-867.587,83	64.112,17	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	1.211.800,00	826.300,00	826.300,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-131.042,60	-197.200,00	-800,00	196.400,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	199.993,30	-302.600,00	-42.087,83	260.512,17	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111018 Leitung, Controlling, Dienste FB 2

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	641,57	10.100,00	9.146,04	-953,96	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	475,51	300,00	273,62	-26,38	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	36.059,34	36.059,34	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	87.000,00	87.000,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.117,08	10.400,00	132.479,00	122.079,00	
50	11	Personalaufwendungen	-994.637,40	-1.207.100,00	-1.042.283,53	164.816,47	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-12.813,25	-26.261,27	-16.030,77	10.230,50	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-2.500,31	-4.100,00	-85.770,28	-81.670,28	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-134.170,05	-71.438,73	-64.414,50	7.024,23	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.144.121,01	-1.308.900,00	-1.208.499,08	100.400,92	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.143.003,93	-1.298.500,00	-1.076.020,08	222.479,92	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.143.003,93	-1.298.500,00	-1.076.020,08	222.479,92	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.143.003,93	-1.298.500,00	-1.076.020,08	222.479,92	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-58.668,24	-74.600,00	-76.977,57	-2.377,57	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.201.672,17	-1.373.100,00	-1.152.997,65	220.102,35	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	33.200,00	1.116.800,00	1.116.800,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-384.606,01	-136.100,00	-137.567,39	-1.467,39	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.553.078,18	-392.400,00	-173.765,04	218.634,96	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111019 Personalrat FB 2

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-110.268,90	-261.800,00	-93.903,76	167.896,24	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.779,46	-6.238,39	-2.289,07	3.949,32	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-309,28	-400,00	-308,00	92,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.057,38	-4.861,61	-1.546,74	3.314,87	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-117.415,02	-273.300,00	-98.047,57	175.252,43	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-117.415,02	-273.300,00	-98.047,57	175.252,43	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-117.415,02	-273.300,00	-98.047,57	175.252,43	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-117.415,02	-273.300,00	-98.047,57	175.252,43	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-5.324,20	-8.400,00	-7.825,54	574,46	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-122.739,22	-281.700,00	-105.873,11	175.826,89	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-5.576,35	-100,00	0,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-128.315,57	-281.800,00	-105.873,11	175.926,89	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111020 Grundstücksmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	20.564,48	42.000,00	22.951,40	-19.048,60	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	6.824.150,60	6.458.400,00	7.300.274,91	841.874,91	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	222.056,79	399.600,00	271.740,77	-127.859,23	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	3.101.784,50	510.800,00	16.308,26	-494.491,74	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	10.168.556,37	7.410.900,00	7.611.275,34	200.375,34	
50	11	Personalaufwendungen	-2.082.266,22	-2.052.200,00	-2.086.114,15	-33.914,15	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-831.790,65	-1.004.296,00	-897.517,72	106.778,28	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-94.646,88	-90.500,00	-116.280,62	-25.780,62	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-12.893,27	-19.000,00	0,00	19.000,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.312.036,98	-449.604,00	-1.575.221,93	-1.125.617,93	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-4.333.634,00	-3.615.600,00	-4.675.134,42	-1.059.534,42	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	5.834.922,37	3.795.300,00	2.936.140,92	-859.159,08	0,00
46	20	Finanzerträge	157.066,35	16.100,00	1.757,69	-14.342,31	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	-29.563,69	0,00	-28.399,28	-28.399,28	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	127.502,66	16.100,00	-26.641,59	-42.741,59	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	5.962.425,03	3.811.400,00	2.909.499,33	-901.900,67	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	5.962.425,03	3.811.400,00	2.909.499,33	-901.900,67	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-537.520,79	-1.082.900,00	-1.078.377,63	4.522,37	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	5.424.904,24	2.728.500,00	1.831.121,70	-897.378,30	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	88.200,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-588.342,60	-397.100,00	-396.078,43	1.021,57	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	4.924.761,64	2.331.400,00	1.435.043,27	-896.356,73	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111021 Leitung, Controlling und Dienste FB 3

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	-33.200,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	-33.200,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-435.151,17	-473.100,00	-466.225,59	6.874,41	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.938,65	-11.085,12	-6.138,06	4.947,06	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-775,71	-800,00	-776,00	24,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-600,00	-300,00	-300,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.810,16	-13.714,88	-6.126,60	7.588,28	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-469.275,69	-499.000,00	-479.566,25	19.433,75	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-502.475,69	-499.000,00	-479.566,25	19.433,75	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-502.475,69	-499.000,00	-479.566,25	19.433,75	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-502.475,69	-499.000,00	-479.566,25	19.433,75	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-26.717,48	-30.900,00	-33.090,71	-2.190,71	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-529.193,17	-529.900,00	-512.656,96	17.243,04	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	33.200,00	358.800,00	358.800,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-65.500,00	-69.200,00	-68.828,69	371,31	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-561.493,17	-240.300,00	-222.685,65	17.614,35	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111022 Personalrat FB 3

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-94.522,89	-102.000,00	-101.618,48	381,52	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-995,14	-4.900,00	-1.532,78	3.367,22	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-186,83	-300,00	-269,00	31,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.567,07	-7.600,00	-2.257,39	5.342,61	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-98.271,93	-114.800,00	-105.677,65	9.122,35	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-98.271,93	-114.800,00	-105.677,65	9.122,35	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-98.271,93	-114.800,00	-105.677,65	9.122,35	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-98.271,93	-114.800,00	-105.677,65	9.122,35	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-3.400,00	-4.200,00	-3.901,45	298,55	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-101.671,93	-119.000,00	-109.579,10	9.420,90	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-6.200,00	-100,00	0,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-107.871,93	-119.100,00	-109.579,10	9.520,90	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111023 Leitung, Controlling, Dienste FB 4

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	473,76	100,00	497,75	397,75	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	20.000,00	100,00	604,91	504,91	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	20.473,76	200,00	8.102,66	7.902,66	
50	11	Personalaufwendungen	-448.160,75	-451.787,19	-451.787,80	-0,61	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-32.791,00	-21.200,00	-16.407,65	4.792,35	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-1.553,24	-2.500,00	-2.077,00	423,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.633,70	-16.900,00	-26.834,70	-9.934,70	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-500.138,69	-492.387,19	-497.107,15	-4.719,96	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-479.664,93	-492.187,19	-489.004,49	3.182,70	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-479.664,93	-492.187,19	-489.004,49	3.182,70	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-479.664,93	-492.187,19	-489.004,49	3.182,70	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-54.863,33	-39.000,00	-29.813,56	9.186,44	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-534.528,26	-531.187,19	-518.818,05	12.369,14	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	33.200,00	547.500,00	547.500,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-87.685,94	-13.400,00	-13.327,02	72,98	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-589.014,20	2.912,81	15.354,93	12.442,12	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111024 Personalrat FB 4

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-98.317,71	-113.325,24	-113.325,24	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.145,84	-3.376,44	-132,02	3.244,42	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	-1,00	-1,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.525,61	-16.523,56	-11.502,56	5.021,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-109.989,16	-133.225,24	-124.960,82	8.264,42	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-109.989,16	-133.225,24	-124.960,82	8.264,42	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-109.989,16	-133.225,24	-124.960,82	8.264,42	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-109.989,16	-133.225,24	-124.960,82	8.264,42	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-47.808,07	-39.600,00	-39.387,68	212,32	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-157.797,23	-172.825,24	-164.348,50	8.476,74	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-15.544,71	-200,00	-255,14	-55,14	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-173.341,94	-173.025,24	-164.603,64	8.421,60	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)

111025 Archiv

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	69.317,91	65.500,00	94.059,50	28.559,50	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	16.818,94	9.400,00	12.218,09	2.818,09	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	11.960,85	11.500,00	9.860,56	-1.639,44	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	98.097,70	86.400,00	116.138,15	29.738,15	
50	11	Personalaufwendungen	-530.799,00	-567.706,05	-567.706,05	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-20.425,26	-43.500,00	-59.190,31	-15.690,31	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-14.110,41	-14.500,00	-14.635,13	-135,13	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.619,08	-41.000,00	-33.260,51	7.739,49	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-575.953,75	-666.706,05	-674.792,00	-8.085,95	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-477.856,05	-580.306,05	-558.653,85	21.652,20	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-477.856,05	-580.306,05	-558.653,85	21.652,20	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-477.856,05	-580.306,05	-558.653,85	21.652,20	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-77.090,18	-135.300,00	-135.052,23	247,77	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-554.946,23	-715.606,05	-693.706,08	21.899,97	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-18.713,16	-95.000,00	-95.114,12	-114,12	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-573.659,39	-810.606,05	-788.820,20	21.785,85	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111026 Leitung, Controlling, Dienste FB 5

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	166,30	100,00	381,00	281,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	5.112,92	38.400,00	5.112,92	-33.287,08	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	5.279,22	38.500,00	5.493,92	-33.006,08	
50	11	Personalaufwendungen	-584.202,72	-574.200,00	-568.678,92	5.521,08	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.774,27	-87.205,00	-27.432,89	59.772,11	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-3.096,38	-2.000,00	-1.787,00	213,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.174,20	-15.995,00	-7.247,95	8.747,05	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-605.247,57	-679.400,00	-605.146,76	74.253,24	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-599.968,35	-640.900,00	-599.652,84	41.247,16	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-599.968,35	-640.900,00	-599.652,84	41.247,16	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-599.968,35	-640.900,00	-599.652,84	41.247,16	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-49.991,47	-64.600,00	-60.979,12	3.620,88	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-649.959,82	-705.500,00	-660.631,96	44.868,04	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	33.200,00	663.900,00	663.900,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-135.402,82	-94.400,00	-91.175,05	3.224,95	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-752.162,64	-136.000,00	-87.907,01	48.092,99	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111027 Personalrat FB 5

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	353,77	100,00	333,84	233,84	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	353,77	100,00	333,84	233,84	
50	11	Personalaufwendungen	-145.675,69	-150.600,00	-149.336,95	1.263,05	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-365,46	-2.100,00	-506,92	1.593,08	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-986,61	-900,00	-975,00	-75,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.492,17	-5.200,00	-3.562,56	1.637,44	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-151.519,93	-158.800,00	-154.381,43	4.418,57	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-151.166,16	-158.700,00	-154.047,59	4.652,41	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-151.166,16	-158.700,00	-154.047,59	4.652,41	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-151.166,16	-158.700,00	-154.047,59	4.652,41	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-6.422,10	-6.900,00	-7.202,04	-302,04	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-157.588,26	-165.600,00	-161.249,63	4.350,37	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-4.953,46	-100,00	0,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-162.541,72	-165.700,00	-161.249,63	4.450,37	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111028 Gebäudereinigung Hansestadt Lübeck

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-3.233,13	-100,00	-3.195,81	-3.095,81	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.233,13	-100,00	-3.195,81	-3.095,81	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-3.233,13	-100,00	-3.195,81	-3.095,81	0,00
46	20	Finanzerträge	47.021,42	100,00	56.728,81	56.628,81	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	47.021,42	100,00	56.728,81	56.628,81	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	43.788,29	0,00	53.533,00	53.533,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	43.788,29	0,00	53.533,00	53.533,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	43.788,29	0,00	53.533,00	53.533,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	43.788,29	0,00	53.533,00	53.533,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111029 Gebäudemanagement

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	1.493.279,59	1.007.400,00	1.187.009,86	179.609,86	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	677.798,06	1.341.500,00	818.172,64	-523.327,36	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	856.596,95	1.386.700,00	1.355.793,39	-30.906,61	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	146.616,42	146.616,42	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	343.636,56	0,00	775.378,76	775.378,76	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	3.371.311,16	3.735.600,00	4.282.971,07	547.371,07	
50	11	Personalaufwendungen	-3.457.684,53	-4.397.700,00	-3.505.482,74	892.217,26	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-26.822.900,50	-30.983.957,33	-26.565.888,30	4.418.069,03	4.354.018,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-6.504.561,48	-4.000.300,00	-5.643.910,31	-1.643.610,31	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	-2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-119.057,80	-95.800,00	-64.664,17	31.135,83	13.000,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-36.904.204,31	-39.479.757,33	-35.779.945,52	3.699.811,81	4.367.018,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-33.532.893,15	-35.744.157,33	-31.496.974,45	4.247.182,88	4.367.018,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-33.532.893,15	-35.744.157,33	-31.496.974,45	4.247.182,88	4.367.018,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-33.532.893,15	-35.744.157,33	-31.496.974,45	4.247.182,88	4.367.018,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	20.742.100,00	35.416.800,00	35.486.895,12	70.095,12	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-874.158,46	-677.800,00	-704.812,95	-27.012,95	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-13.664.951,61	-1.005.157,33	3.285.107,72	4.290.265,05	4.367.018,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	168.900,00	991.800,00	991.800,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.115.610,47	-3.059.700,00	-3.059.718,70	-18,70	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-14.611.662,08	-3.073.057,33	1.217.189,02	4.290.246,35	4.367.018,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111030 Passivbesteuerung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111034 Gesamtpersonalrat

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-84.465,14	-78.200,00	-85.398,69	-7.198,69	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.955,68	-3.100,00	-449,27	2.650,73	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-42,00	-100,00	-13,00	87,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	-1.800,00	-1.800,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.689,56	-3.200,00	-2.705,23	494,77	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-88.152,38	-86.400,00	-90.366,19	-3.966,19	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-88.152,38	-86.400,00	-90.366,19	-3.966,19	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-88.152,38	-86.400,00	-90.366,19	-3.966,19	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-88.152,38	-86.400,00	-90.366,19	-3.966,19	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-6.006,10	-9.200,00	-9.266,14	-66,14	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-94.158,48	-95.600,00	-99.632,33	-4.032,33	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-75.432,33	-90.500,00	-90.442,84	57,16	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-169.590,81	-186.100,00	-190.075,17	-3.975,17	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111035 Personalrat FB 1

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-96.035,83	-87.100,00	-97.844,20	-10.744,20	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-561,45	-2.400,00	-171,21	2.228,79	200,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-94,00	-200,00	-94,00	106,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.137,40	-4.600,00	-3.349,87	1.250,13	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-101.828,68	-94.300,00	-101.459,28	-7.159,28	200,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-101.828,68	-94.300,00	-101.459,28	-7.159,28	200,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-101.828,68	-94.300,00	-101.459,28	-7.159,28	200,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-101.828,68	-94.300,00	-101.459,28	-7.159,28	200,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-3.900,00	-4.400,00	-3.947,76	452,24	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-105.728,68	-98.700,00	-105.407,04	-6.707,04	200,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-21.500,00	-100,00	0,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-127.228,68	-98.800,00	-105.407,04	-6.607,04	200,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111098 Entgelte und Bezüge

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-2.753.440,55	0,00	-917.682,96	-917.682,96	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.480,15	0,00	-767,37	-767,37	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.758.920,70	0,00	-918.450,33	-918.450,33	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.758.920,70	0,00	-918.450,33	-918.450,33	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.758.920,70	0,00	-918.450,33	-918.450,33	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.758.920,70	0,00	-918.450,33	-918.450,33	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.758.920,70	0,00	-918.450,33	-918.450,33	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.758.920,70	0,00	-918.450,33	-918.450,33	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111099 Versorgung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	430.179,03	270.100,00	435.926,13	165.826,13	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	430.179,03	270.200,00	435.926,13	165.726,13	
50	11	Personalaufwendungen	101.053,69	-230.000,00	-28.473,19	201.526,81	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	-11.671,94	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-676.576,64	-588.400,00	-638.861,63	-50.461,63	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-587.194,89	-818.400,00	-667.334,82	151.065,18	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-157.015,86	-548.200,00	-231.408,69	316.791,31	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-157.015,86	-548.200,00	-231.408,69	316.791,31	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-157.015,86	-548.200,00	-231.408,69	316.791,31	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-157.015,86	-548.200,00	-231.408,69	316.791,31	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-163.015,86	-548.200,00	-231.408,69	316.791,31	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
121001 Statistik und Wahlen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	277,30	500,00	1.096,74	596,74	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	16.968,57	338.800,00	236.741,02	-102.058,98	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	100,00	0,00	-100,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	17.245,87	339.400,00	237.837,76	-101.562,24	
50	11	Personalaufwendungen	-410.756,00	-463.000,00	-493.359,13	-30.359,13	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.776,17	-16.500,00	-12.702,23	3.797,77	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-2.782,75	-3.000,00	-3.209,63	-209,63	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-197.744,69	-272.102,00	-113.389,82	158.712,18	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-623.059,61	-754.602,00	-622.660,81	131.941,19	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-605.813,74	-415.202,00	-384.823,05	30.378,95	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-605.813,74	-415.202,00	-384.823,05	30.378,95	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-605.813,74	-415.202,00	-384.823,05	30.378,95	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-18.007,02	-58.700,00	-58.375,02	324,98	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-623.820,76	-473.902,00	-443.198,07	30.703,93	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	177.800,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-60.777,69	-76.200,00	-76.200,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-506.798,45	-550.102,00	-519.398,07	30.703,93	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122001 Sondernutzung Marktbereiche

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	98.380,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	2.354,53	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	100.734,53	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-3.737,86	0,00	-3.850,44	-3.850,44	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-2.690,77	0,00	-2.690,00	-2.690,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-6.428,63	0,00	-6.540,44	-6.540,44	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	94.305,90	0,00	-6.540,44	-6.540,44	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	94.305,90	0,00	-6.540,44	-6.540,44	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	94.305,90	0,00	-6.540,44	-6.540,44	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	94.305,90	0,00	-6.540,44	-6.540,44	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-5.200,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	89.105,90	0,00	-6.540,44	-6.540,44	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122002 Hafen- und Seemannsamt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	185.664,00	197.100,00	199.441,10	2.341,10	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	2.520,00	2.500,00	5.000,00	2.500,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	221.796,13	210.000,00	194.045,83	-15.954,17	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	2.385,48	1.500,00	2.560,50	1.060,50	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	412.365,61	411.200,00	401.047,43	-10.152,57	
50	11	Personalaufwendungen	-298.841,08	-623.900,00	-393.616,75	230.283,25	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-11.910,84	-27.800,00	-11.634,54	16.165,46	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-907,04	-1.900,00	-1.807,37	92,63	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-41.107,55	-35.000,00	-40.386,21	-5.386,21	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.204,60	-52.000,00	-35.621,95	16.378,05	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-389.971,11	-740.600,00	-483.066,82	257.533,18	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	22.394,50	-329.400,00	-82.019,39	247.380,61	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	22.394,50	-329.400,00	-82.019,39	247.380,61	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	22.394,50	-329.400,00	-82.019,39	247.380,61	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-35.938,70	-30.500,00	-36.479,41	-5.979,41	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-13.544,20	-359.900,00	-118.498,80	241.401,20	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	192.000,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-168.566,22	-27.300,00	-27.123,52	176,48	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	9.889,58	-387.200,00	-145.622,32	241.577,68	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122003 Melde-u.Gewerbeangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	1.504.718,22	1.808.700,00	1.903.809,03	95.109,03	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	32.007,31	27.500,00	28.021,76	521,76	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	2.782,40	9.000,00	21.682,83	12.682,83	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	51.586,91	40.000,00	37.534,00	-2.466,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.591.094,84	1.885.200,00	1.991.047,62	105.847,62	
50	11	Personalaufwendungen	-2.911.466,14	-3.104.400,00	-3.003.417,73	100.982,27	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-128.954,98	-163.417,02	-163.613,58	-196,56	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-51.986,00	-53.100,00	-63.514,33	-10.414,33	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-79.387,48	-49.500,00	-57.861,38	-8.361,38	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-681.771,85	-981.082,98	-1.018.139,14	-37.056,16	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.853.566,45	-4.351.500,00	-4.306.546,16	44.953,84	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.262.471,61	-2.466.300,00	-2.315.498,54	150.801,46	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.262.471,61	-2.466.300,00	-2.315.498,54	150.801,46	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.262.471,61	-2.466.300,00	-2.315.498,54	150.801,46	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-220.600,46	-304.300,00	-288.742,84	15.557,16	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.483.072,07	-2.770.600,00	-2.604.241,38	166.358,62	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	360.400,00	360.400,00	360.400,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-688.384,27	-557.500,00	-557.189,50	310,50	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.811.056,34	-2.967.700,00	-2.801.030,88	166.669,12	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122004 Gesundheits-, Umwelt- und Verbraucherschutz

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	58.680,32	48.000,00	53.530,23	5.530,23	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	-905,00	100,00	133,19	33,19	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	-910,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	500,00	395,00	-105,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	56.865,32	48.600,00	54.058,42	5.458,42	
50	11	Personalaufwendungen	-860.001,16	-875.600,00	-745.616,10	129.983,90	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-22.269,22	-31.765,71	-23.851,82	7.913,89	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-468,09	-800,00	-818,64	-18,64	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-164.301,84	-166.734,29	-158.396,36	8.337,93	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.047.040,31	-1.074.900,00	-928.682,92	146.217,08	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-990.174,99	-1.026.300,00	-874.624,50	151.675,50	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-990.174,99	-1.026.300,00	-874.624,50	151.675,50	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-990.174,99	-1.026.300,00	-874.624,50	151.675,50	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-28.369,05	-30.700,00	-31.250,17	-550,17	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.018.544,04	-1.057.000,00	-905.874,67	151.125,33	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-164.435,21	-155.400,00	-155.337,12	62,88	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.182.979,25	-1.212.400,00	-1.061.211,79	151.188,21	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122005 Verkehrsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	1.165,17	7.300,00	357,00	-6.943,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	2.283.301,23	2.453.000,00	2.358.414,17	-94.585,83	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	47.090,35	2.300,00	61.074,08	58.774,08	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	24.747,03	25.100,00	26.420,02	1.320,02	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	4.086.002,95	4.312.000,00	3.649.340,62	-662.659,38	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	6.442.306,73	6.799.700,00	6.095.605,89	-704.094,11	
50	11	Personalaufwendungen	-4.290.883,65	-4.670.400,00	-4.429.831,05	240.568,95	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-209.578,41	-234.804,48	-196.096,00	38.708,48	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-110.865,93	-110.200,00	-116.612,66	-6.412,66	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	-6.200,00	-5.787,60	412,40	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-355.562,31	-222.063,70	-153.004,44	69.059,26	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-4.966.890,30	-5.243.668,18	-4.901.331,75	342.336,43	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	1.475.416,43	1.556.031,82	1.194.274,14	-361.757,68	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	1.475.416,43	1.556.031,82	1.194.274,14	-361.757,68	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	15,42	15,42	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	15,42	15,42	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	1.475.416,43	1.556.031,82	1.194.289,56	-361.742,26	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-176.632,07	-464.700,00	-416.963,22	47.736,78	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	1.298.784,36	1.091.331,82	777.326,34	-314.005,48	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-2.118.547,21	-2.092.600,00	-2.091.827,45	772,55	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-819.762,85	-1.001.268,18	-1.314.501,11	-313.232,93	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122006 Standesamt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	322.439,69	251.000,00	322.990,70	71.990,70	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	16.228,51	18.000,00	22.867,73	4.867,73	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	231,82	231,82	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	338.668,20	269.000,00	346.090,25	77.090,25	
50	11	Personalaufwendungen	-626.639,39	-790.000,00	-659.000,79	130.999,21	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-29.499,69	-48.000,00	-29.564,01	18.435,99	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-6.348,98	-3.500,00	-6.559,82	-3.059,82	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.883,79	-18.000,00	-13.772,35	4.227,65	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-684.371,85	-859.500,00	-708.896,97	150.603,03	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-345.703,65	-590.500,00	-362.806,72	227.693,28	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-345.703,65	-590.500,00	-362.806,72	227.693,28	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-345.703,65	-590.500,00	-362.806,72	227.693,28	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-87.231,99	-109.500,00	-106.091,04	3.408,96	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-432.935,64	-700.000,00	-468.897,76	231.102,24	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-106.177,48	-103.500,00	-102.831,08	668,92	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-539.113,12	-803.500,00	-571.728,84	231.771,16	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122007 Straßenverkehrsbehörde

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	760.086,37	800.000,00	905.910,00	105.910,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	760.086,37	800.000,00	905.910,00	105.910,00	
50	11	Personalaufwendungen	-133.659,48	-526.500,00	-129.519,13	396.980,87	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.236,15	-6.900,00	-5.095,88	1.804,12	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-54,98	-100,00	-88,00	12,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.975,79	-20.300,00	-15.891,82	4.408,18	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-159.926,40	-553.800,00	-150.594,83	403.205,17	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	600.159,97	246.200,00	755.315,17	509.115,17	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	600.159,97	246.200,00	755.315,17	509.115,17	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	600.159,97	246.200,00	755.315,17	509.115,17	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-31.185,57	-35.800,00	-38.022,83	-2.222,83	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	568.974,40	210.400,00	717.292,34	506.892,34	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-68.628,52	-19.400,00	-19.125,72	274,28	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	500.345,88	191.000,00	698.166,62	507.166,62	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
126001 Gefahrenabwehr

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	439.600,24	484.200,00	452.600,97	-31.599,03	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	325.992,09	410.000,00	413.844,46	3.844,46	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	11.171,94	12.600,00	16.224,24	3.624,24	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	201.177,15	199.700,00	201.595,64	1.895,64	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	2.221,00	0,00	9.776,55	9.776,55	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	980.162,42	1.106.500,00	1.094.041,86	-12.458,14	
50	11	Personalaufwendungen	-10.015.167,79	-10.584.600,00	-10.258.870,25	325.729,75	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.083.758,48	-1.134.563,99	-1.137.841,77	-3.277,78	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-949.215,35	-1.162.500,00	-1.002.292,83	160.207,17	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-243.769,26	-200.590,50	-236.869,82	-36.279,32	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-12.291.910,88	-13.082.254,49	-12.635.874,67	446.379,82	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-11.311.748,46	-11.975.754,49	-11.541.832,81	433.921,68	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-11.311.748,46	-11.975.754,49	-11.541.832,81	433.921,68	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-11.311.748,46	-11.975.754,49	-11.541.832,81	433.921,68	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-570.673,20	-839.200,00	-851.659,49	-12.459,49	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-11.882.421,66	-12.814.954,49	-12.393.492,30	421.462,19	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	1.090.000,00	650.000,00	650.000,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.369.612,36	-815.200,00	-815.200,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-12.162.034,02	-12.980.154,49	-12.558.692,30	421.462,19	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
127001 Rettungsdienst

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	10.723.125,87	11.252.300,00	9.901.461,07	-1.350.838,93	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	41.069,01	200,00	25.732,44	25.532,44	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	985,18	200,00	0,00	-200,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	52.865,09	0,00	18.350,99	18.350,99	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	10.818.045,15	11.252.700,00	9.945.544,50	-1.307.155,50	
50	11	Personalaufwendungen	-4.137.607,88	-3.447.000,00	-4.294.900,22	-847.900,22	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.290.944,13	-1.127.265,01	-1.229.599,99	-102.334,98	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-538.816,69	-762.800,00	-672.840,63	89.959,37	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.825.097,16	-5.012.405,50	-5.145.606,76	-133.201,26	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-10.792.465,86	-10.349.470,51	-11.342.947,60	-993.477,09	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	25.579,29	903.229,49	-1.397.403,10	-2.300.632,59	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	25.579,29	903.229,49	-1.397.403,10	-2.300.632,59	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	25.579,29	903.229,49	-1.397.403,10	-2.300.632,59	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-879,63	-9.600,00	-8.906,00	694,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	24.699,66	893.629,49	-1.406.309,10	-2.299.938,59	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.579.700,00	-1.112.100,00	-1.116.417,91	-4.317,91	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.555.000,34	-218.470,51	-2.522.727,01	-2.304.256,50	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
128001 Katastrophenschutz

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	45.204,79	52.700,00	61.482,72	8.782,72	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	200,00	0,00	-200,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	3.118,76	1.500,00	1.651,50	151,50	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	1.650,00	0,00	8.298,00	8.298,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	49.973,55	54.400,00	71.432,22	17.032,22	
50	11	Personalaufwendungen	-281.828,10	-305.900,00	-284.457,28	21.442,72	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-91.900,47	-73.987,00	-67.151,89	6.835,11	6.826,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-29.271,16	-61.500,00	-43.067,64	18.432,36	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-51.970,69	-54.368,00	-54.367,60	0,40	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.337,26	-16.257,43	-16.233,25	24,18	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-473.307,68	-512.012,43	-465.277,66	46.734,77	6.826,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-423.334,13	-457.612,43	-393.845,44	63.766,99	6.826,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-423.334,13	-457.612,43	-393.845,44	63.766,99	6.826,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-423.334,13	-457.612,43	-393.845,44	63.766,99	6.826,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-4.108,00	-2.000,00	-1.973,46	26,54	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-427.442,13	-459.612,43	-395.818,90	63.793,53	6.826,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-47.500,00	-24.000,00	-24.000,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-474.942,13	-483.612,43	-419.818,90	63.793,53	6.826,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
211001 Grundschulen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	24.710,33	18.100,00	37.564,80	19.464,80	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	29,10	4.600,00	13,10	-4.586,90	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	183.250,81	207.300,00	2.796,76	-204.503,24	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	76.502,31	30.000,00	56.762,00	26.762,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	284.492,55	260.000,00	97.136,66	-162.863,34	
50	11	Personalaufwendungen	-1.139.564,16	-1.014.474,29	-1.014.473,87	0,42	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-240.736,35	-362.594,41	-412.462,83	-49.868,42	21.323,20
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-101.753,50	-136.300,00	-155.130,77	-18.830,77	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-275.853,01	-309.796,81	-332.995,65	-23.198,84	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-73.647,24	-70.233,56	-69.747,89	485,67	10.369,22
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.831.554,26	-1.893.399,07	-1.984.811,01	-91.411,94	31.692,42
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.547.061,71	-1.633.399,07	-1.887.674,35	-254.275,28	31.692,42
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.547.061,71	-1.633.399,07	-1.887.674,35	-254.275,28	31.692,42
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.547.061,71	-1.633.399,07	-1.887.674,35	-254.275,28	31.692,42
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-1.875.765,90	-2.868.700,00	-2.880.185,84	-11.485,84	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-3.422.827,61	-4.502.099,07	-4.767.860,19	-265.761,12	31.692,42
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-366.500,00	-212.700,00	-212.500,00	200,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-3.789.327,61	-4.714.799,07	-4.980.360,19	-265.561,12	31.692,42

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
216101 Grund- und Regionalschulen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	24.290,98	21.200,00	25.527,73	4.327,73	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	108,70	100,00	59,40	-40,60	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	19.076,02	23.700,00	26.491,76	2.791,76	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	26.651,31	210.000,00	15.392,00	-194.608,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	70.127,01	255.000,00	67.470,89	-187.529,11	
50	11	Personalaufwendungen	-831.673,62	-739.041,72	-739.042,38	-0,66	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-222.026,65	-359.287,48	-355.520,86	3.766,62	13.156,01
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-140.824,74	-175.400,00	-175.074,61	325,39	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-129.196,40	-45.025,00	-45.025,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-52.087,93	-48.443,70	-34.677,65	13.766,05	1.451,80
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.375.809,34	-1.367.197,90	-1.349.340,50	17.857,40	14.607,81
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.305.682,33	-1.112.197,90	-1.281.869,61	-169.671,71	14.607,81
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	27,50	27,50	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	27,50	27,50	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.305.682,33	-1.112.197,90	-1.281.842,11	-169.644,21	14.607,81
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.305.682,33	-1.112.197,90	-1.281.842,11	-169.644,21	14.607,81
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-2.791.388,14	-2.242.000,00	-2.247.005,69	-5.005,69	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-4.097.070,47	-3.354.197,90	-3.528.847,80	-174.649,90	14.607,81
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-380.300,00	-270.800,00	-270.600,00	200,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-4.477.370,47	-3.624.997,90	-3.799.447,80	-174.449,90	14.607,81

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
217001 Gymnasien

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	76.907,81	78.100,00	49.525,17	-28.574,83	
42	3	sonstige Transfererträge	240,26	0,00	519,33	519,33	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	77,20	0,00	54,60	54,60	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	23.999,58	24.800,00	3.602,42	-21.197,58	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	831.380,31	680.000,00	945.546,72	265.546,72	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	91,10	91,10	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	932.605,16	782.900,00	999.339,34	216.439,34	
50	11	Personalaufwendungen	-1.112.099,22	-1.004.202,08	-1.004.202,68	-0,60	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-346.036,73	-526.048,46	-550.466,34	-24.417,88	47.966,56
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-217.695,75	-261.000,00	-282.573,30	-21.573,30	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-233.199,00	-127.232,00	-227.232,00	-100.000,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.302,12	-40.371,09	-39.825,92	545,17	322,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.950.332,82	-1.958.853,63	-2.104.300,24	-145.446,61	48.288,56
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.017.727,66	-1.175.953,63	-1.104.960,90	70.992,73	48.288,56
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	66,20	66,20	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	66,20	66,20	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.017.727,66	-1.175.953,63	-1.104.894,70	71.058,93	48.288,56
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.017.727,66	-1.175.953,63	-1.104.894,70	71.058,93	48.288,56
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-1.909.644,59	-2.738.200,00	-2.748.931,18	-10.731,18	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.927.372,25	-3.914.153,63	-3.853.825,88	60.327,75	48.288,56
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-298.400,00	-215.100,00	-214.900,00	200,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-3.225.772,25	-4.129.253,63	-4.068.725,88	60.527,75	48.288,56

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
218101 Gesamtschulen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	16.126,22	0,00	73,00	73,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	86,00	0,00	-348,00	-348,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	9.743,58	0,00	-875,28	-875,28	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	25.955,80	0,00	-1.150,28	-1.150,28	
50	11	Personalaufwendungen	-611.039,76	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-168.325,13	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-102.427,60	-2.500,00	-11.267,27	-8.767,27	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-221.478,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.718,75	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.119.989,24	-2.500,00	-11.267,27	-8.767,27	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.094.033,44	-2.500,00	-12.417,55	-9.917,55	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.094.033,44	-2.500,00	-12.417,55	-9.917,55	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.094.033,44	-2.500,00	-12.417,55	-9.917,55	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-721.523,58	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.815.557,02	-2.500,00	-12.417,55	-9.917,55	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-158.700,00	-106.000,00	-106.000,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.974.257,02	-108.500,00	-118.417,55	-9.917,55	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
218201 Gemeinschaftsschulen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	23.042,01	48.800,00	42.797,68	-6.002,32	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	56,00	100,00	71,30	-28,70	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	10.569,37	18.700,00	15.803,06	-2.896,94	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	440.956,31	340.000,00	417.530,00	77.530,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	474.623,69	407.600,00	476.202,04	68.602,04	
50	11	Personalaufwendungen	-878.221,05	-1.470.817,45	-1.470.817,33	0,12	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-340.187,56	-679.727,00	-756.384,64	-76.657,64	13.001,91
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-128.682,50	-285.400,00	-292.933,90	-7.533,90	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-382.737,08	-501.142,00	-516.104,00	-14.962,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.786,12	-62.390,00	-61.743,18	646,82	456,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.771.614,31	-2.999.476,45	-3.097.983,05	-98.506,60	13.457,91
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.296.990,62	-2.591.876,45	-2.621.781,01	-29.904,56	13.457,91
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.296.990,62	-2.591.876,45	-2.621.781,01	-29.904,56	13.457,91
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.296.990,62	-2.591.876,45	-2.621.781,01	-29.904,56	13.457,91
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-793.490,78	-4.084.400,00	-4.102.420,87	-18.020,87	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.090.481,40	-6.676.276,45	-6.724.201,88	-47.925,43	13.457,91
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-22.800,00	-141.600,00	-141.300,00	300,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.113.281,40	-6.817.876,45	-6.865.501,88	-47.625,43	13.457,91

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
221001 Förderzentren

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	13.346,08	8.600,00	13.035,47	4.435,47	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	3.617,16	3.200,00	3.045,52	-154,48	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	276.611,52	238.600,00	255.919,88	17.319,88	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	293.574,76	250.500,00	272.000,87	21.500,87	
50	11	Personalaufwendungen	-931.093,43	-849.711,10	-849.711,10	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-68.811,64	-119.382,25	-97.135,12	22.247,13	3.717,31
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-55.606,22	-72.600,00	-67.684,29	4.915,71	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-1.227.725,65	-728.398,75	-858.359,18	-129.960,43	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.287,12	-24.861,00	-24.608,05	252,95	257,95
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.300.524,06	-1.794.953,10	-1.897.497,74	-102.544,64	3.975,26
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.006.949,30	-1.544.453,10	-1.625.496,87	-81.043,77	3.975,26
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.006.949,30	-1.544.453,10	-1.625.496,87	-81.043,77	3.975,26
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.006.949,30	-1.544.453,10	-1.625.496,87	-81.043,77	3.975,26
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-504.296,72	-1.005.965,00	-1.005.964,53	0,47	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.511.246,02	-2.550.418,10	-2.631.461,40	-81.043,30	3.975,26
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-208.000,00	-135.800,00	-135.700,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.719.246,02	-2.686.218,10	-2.767.161,40	-80.943,30	3.975,26

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
233001 Berufsschulen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	93.182,11	121.100,00	93.660,08	-27.439,92	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	434,11	200,00	1.046,31	846,31	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	82.085,28	36.900,00	80.571,32	43.671,32	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	1.577.691,40	1.450.000,00	1.952.206,16	502.206,16	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.753.392,90	1.608.200,00	2.127.483,87	519.283,87	
50	11	Personalaufwendungen	-1.021.936,89	-998.088,36	-998.087,70	0,66	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-900.102,31	-1.336.472,46	-1.138.088,56	198.383,90	47.590,37
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-453.492,79	-496.600,00	-468.795,09	27.804,91	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-1.148.696,36	-823.103,54	-1.084.653,40	-261.549,86	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-156.057,91	-463.080,00	-184.327,10	278.752,90	170.869,80
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.680.286,26	-4.117.344,36	-3.873.951,85	243.392,51	218.460,17
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.926.893,36	-2.509.144,36	-1.746.467,98	762.676,38	218.460,17
46	20	Finanzerträge	414,85	0,00	594,95	594,95	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	414,85	0,00	594,95	594,95	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.926.478,51	-2.509.144,36	-1.745.873,03	763.271,33	218.460,17
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.926.478,51	-2.509.144,36	-1.745.873,03	763.271,33	218.460,17
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-2.135.492,00	-3.279.800,00	-3.291.331,81	-11.531,81	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-4.061.970,51	-5.788.944,36	-5.037.204,84	751.739,52	218.460,17
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-302.200,00	-324.600,00	-324.400,00	200,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-4.364.170,51	-6.113.544,36	-5.361.604,84	751.939,52	218.460,17

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
241001 Schülerbeförderung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	96,45	100,00	0,00	-100,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	450.000,00	632.448,74	182.448,74	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	96,45	450.100,00	632.448,74	182.348,74	
50	11	Personalaufwendungen	-190.147,52	-10.477,29	-10.477,29	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-694.823,28	-727.899,54	-727.650,77	248,77	40.943,55
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-38.675,41	0,00	-31.310,67	-31.310,67	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-135.260,11	-169.881,95	-150.349,16	19.532,79	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.058.906,32	-908.258,78	-919.787,89	-11.529,11	40.943,55
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.058.809,87	-458.158,78	-287.339,15	170.819,63	40.943,55
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.058.809,87	-458.158,78	-287.339,15	170.819,63	40.943,55
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.058.809,87	-458.158,78	-287.339,15	170.819,63	40.943,55
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-1.500,00	-1.000,00	500,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.058.809,87	-459.658,78	-288.339,15	171.319,63	40.943,55
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-28.400,00	-49.900,00	-49.800,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.087.209,87	-509.558,78	-338.139,15	171.419,63	40.943,55

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
242001 Schneiderei BALI/JAW

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
243001 Allgemeine Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	164.169,53	200,00	632.098,58	631.898,58	
42	3	sonstige Transfererträge	19.371,90	100,00	70,90	-29,10	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	10,00	10,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	1.552,29	100,00	187.416,40	187.316,40	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	1.598,50	0,00	51.979,38	51.979,38	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	186.692,22	400,00	871.575,26	871.175,26	
50	11	Personalaufwendungen	-676.073,94	425.009,85	-574.996,28	-1.000.006,13	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-389.986,17	-430.258,96	-430.139,32	119,64	222.355,05
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-4.744,26	-5.200,00	-8.014,95	-2.814,95	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-719.654,84	-191.034,72	-191.034,72	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.404.063,86	-1.325.527,46	-1.353.704,26	-28.176,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.194.523,07	-1.527.011,29	-2.557.889,53	-1.030.878,24	222.355,05
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-3.007.830,85	-1.526.611,29	-1.686.314,27	-159.702,98	222.355,05
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-3.007.830,85	-1.526.611,29	-1.686.314,27	-159.702,98	222.355,05
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-3.007.830,85	-1.526.611,29	-1.686.314,27	-159.702,98	222.355,05
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-245.700,00	-259.533,42	-13.833,42	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-3.007.830,85	-1.772.311,29	-1.945.847,69	-173.536,40	222.355,05
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-46.400,00	-152.500,00	-152.400,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-3.054.230,85	-1.924.811,29	-2.098.247,69	-173.436,40	222.355,05

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
243002 Angebote der Ganztagsbetreuung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	22.533,33	256.500,00	349.946,30	93.446,30	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	113.532,50	12.100,00	94.368,33	82.268,33	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	3.858,12	3.858,12	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	136.065,83	268.700,00	448.172,75	179.472,75	
50	11	Personalaufwendungen	-3.067,50	-358.464,85	-358.458,68	6,17	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-200,00	0,00	200,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-193.000,00	-861.381,24	-861.381,24	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-66,80	0,00	2,53	2,53	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-196.134,30	-1.220.046,09	-1.219.837,39	208,70	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-60.068,47	-951.346,09	-771.664,64	179.681,45	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-60.068,47	-951.346,09	-771.664,64	179.681,45	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-60.068,47	-951.346,09	-771.664,64	179.681,45	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-635,00	0,00	635,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-60.068,47	-951.981,09	-771.664,64	180.316,45	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	100.100,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-3.400,00	-9.000,00	-9.000,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	36.631,53	-960.981,09	-780.664,64	180.316,45	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
243003 Bildungsfond

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
251001 Die Lübecker Museen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	653.695,43	18.900,00	617.264,15	598.364,15	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	808.571,15	650.700,00	716.877,90	66.177,90	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	68.762,23	72.000,00	64.280,48	-7.719,52	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	50,00	0,00	820,00	820,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.531.078,81	741.600,00	1.399.242,53	657.642,53	
50	11	Personalaufwendungen	-2.057.057,69	-2.012.319,82	-2.012.319,82	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	-2.587,38	-800,00	-174,75	625,25	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.012.552,97	-706.554,98	-1.038.395,18	-331.840,20	264.330,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-98.734,06	-90.300,00	-109.398,05	-19.098,05	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-321.839,44	-856.800,00	-516.047,54	340.752,46	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-499.204,08	-519.531,92	-482.779,81	36.752,11	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.991.975,62	-4.186.306,72	-4.159.115,15	27.191,57	264.330,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.460.896,81	-3.444.706,72	-2.759.872,62	684.834,10	264.330,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.460.896,81	-3.444.706,72	-2.759.872,62	684.834,10	264.330,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	5,11	5,11	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	5,11	5,11	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.460.896,81	-3.444.706,72	-2.759.867,51	684.839,21	264.330,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-943.639,34	-1.328.600,00	-1.312.751,67	15.848,33	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-3.404.536,15	-4.773.306,72	-4.072.619,18	700.687,54	264.330,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-301.005,33	-319.400,00	-319.328,18	71,82	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-3.705.541,48	-5.092.706,72	-4.391.947,36	700.759,36	264.330,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
261001 Theater Lübeck gGmbH

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	9.780.000,00	9.780.000,00	9.780.000,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	339.353,08	339.300,00	339.353,08	53,08	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	10.119.353,08	10.119.300,00	10.119.353,08	53,08	
50	11	Personalaufwendungen	-8.253,39	-8.120,57	-8.120,32	0,25	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-16.418.800,00	-16.418.800,00	-16.418.800,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-16.427.053,39	-16.426.920,57	-16.426.920,32	0,25	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-6.307.700,31	-6.307.620,57	-6.307.567,24	53,33	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-6.307.700,31	-6.307.620,57	-6.307.567,24	53,33	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-6.307.700,31	-6.307.620,57	-6.307.567,24	53,33	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-855.900,00	-855.900,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-6.307.700,31	-7.163.520,57	-7.163.467,24	53,33	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-65.700,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-6.373.400,31	-7.163.520,57	-7.163.467,24	53,33	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)

271001 VHS Lübeck

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	68.610,07	355.100,00	95.277,15	-259.822,85	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	1.133.737,41	810.900,00	1.130.842,04	319.942,04	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	3.092,60	11.400,00	3.385,15	-8.014,85	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	87.647,75	100,00	47.743,65	47.643,65	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.293.087,83	1.177.500,00	1.277.247,99	99.747,99	
50	11	Personalaufwendungen	-1.190.113,48	-1.187.237,18	-1.186.968,78	268,40	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	-238,35	-2.000,00	-380,41	1.619,59	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-116.291,65	-165.740,00	-152.506,40	13.233,60	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-3.912,70	-12.400,00	-8.870,89	3.529,11	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-118.747,49	-82.560,00	-108.966,25	-26.406,25	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.429.303,67	-1.449.937,18	-1.457.692,73	-7.755,55	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-136.215,84	-272.437,18	-180.444,74	91.992,44	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-136.215,84	-272.437,18	-180.444,74	91.992,44	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-136.215,84	-272.437,18	-180.444,74	91.992,44	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-163.544,71	-197.100,00	-197.207,10	-107,10	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-299.760,55	-469.537,18	-377.651,84	91.885,34	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-145.584,83	-113.700,00	-113.966,99	-266,99	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-445.345,38	-583.237,18	-491.618,83	91.618,35	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
272001 Stadtbibliothek

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	23.489,43	4.500,00	12.340,17	7.840,17	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	331.888,05	317.100,00	312.354,19	-4.745,81	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	8.786,99	6.700,00	8.496,75	1.796,75	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	47,60	47,60	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	364.164,47	328.300,00	333.238,71	4.938,71	
50	11	Personalaufwendungen	-2.153.949,62	-1.210.698,60	-2.210.698,60	-1.000.000,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-648.659,54	-676.415,17	-671.085,42	5.329,75	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-47.929,47	-48.600,00	-44.353,78	4.246,22	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.417,62	-40.684,83	-18.757,23	21.927,60	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.887.956,25	-1.976.398,60	-2.944.895,03	-968.496,43	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.523.791,78	-1.648.098,60	-2.611.656,32	-963.557,72	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.523.791,78	-1.648.098,60	-2.611.656,32	-963.557,72	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.523.791,78	-1.648.098,60	-2.611.656,32	-963.557,72	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-504.955,49	-690.900,00	-689.174,58	1.725,42	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-3.028.747,27	-2.338.998,60	-3.300.830,90	-961.832,30	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-375.206,07	-456.500,00	-457.578,77	-1.078,77	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-3.403.953,34	-2.795.498,60	-3.758.409,67	-962.911,07	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
281001 Kulturangebote

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	82.432,05	200,00	15.898,19	15.698,19	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	3.601,00	4.000,00	27.784,00	23.784,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	2.600,00	0,00	-2.600,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	86.033,05	6.800,00	43.682,19	36.882,19	
50	11	Personalaufwendungen	-150.901,91	-98.662,16	-98.662,14	0,02	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-124.088,63	-97.536,06	-102.687,38	-5.151,32	33.505,77
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-326.469,00	-339.200,00	-326.344,59	12.855,41	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.859,98	-84.300,00	-60.070,92	24.229,08	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-638.319,52	-619.698,22	-587.765,03	31.933,19	33.505,77
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-552.286,47	-612.898,22	-544.082,84	68.815,38	33.505,77
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-552.286,47	-612.898,22	-544.082,84	68.815,38	33.505,77
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-552.286,47	-612.898,22	-544.082,84	68.815,38	33.505,77
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-10.230,23	-32.600,00	-31.612,50	987,50	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-562.516,70	-645.498,22	-575.695,34	69.802,88	33.505,77
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-78.335,72	-10.900,00	-10.829,65	70,35	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-640.852,42	-656.398,22	-586.524,99	69.873,23	33.505,77

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
281002 Nordische Filmtage

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	285.033,00	177.900,00	340.187,95	162.287,95	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	100.931,06	77.100,00	110.238,56	33.138,56	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	385.964,06	255.000,00	450.426,51	195.426,51	
50	11	Personalaufwendungen	-193.627,87	-201.239,33	-201.239,33	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-407.775,94	-215.158,21	-400.987,42	-185.829,21	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-193,92	-200,00	-128,00	72,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-62.394,06	-56.941,79	-68.230,39	-11.288,60	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-663.991,79	-473.539,33	-670.585,14	-197.045,81	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-278.027,73	-218.539,33	-220.158,63	-1.619,30	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-278.027,73	-218.539,33	-220.158,63	-1.619,30	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-278.027,73	-218.539,33	-220.158,63	-1.619,30	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-3.889,86	-13.000,00	-16.037,06	-3.037,06	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-281.917,59	-231.539,33	-236.195,69	-4.656,36	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-16.837,08	-9.000,00	-9.171,36	-171,36	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-298.754,67	-240.539,33	-245.367,05	-4.827,72	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
311001 Grundversorgung u. Hilfen SGB XII

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	200,00	0,00	-200,00	
42	3	sonstige Transfererträge	8.675.486,13	7.044.200,00	9.952.503,84	2.908.303,84	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	2.682,00	13.900,00	15.396,91	1.496,91	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	74.333.715,74	76.562.800,00	77.394.684,61	831.884,61	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	11.858,64	11.858,64	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	83.011.883,87	83.621.100,00	87.374.444,00	3.753.344,00	
50	11	Personalaufwendungen	-4.338.319,67	-4.191.200,00	-4.459.580,03	-268.380,03	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-98.087,76	-122.579,98	-103.569,58	19.010,40	16.000,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-8.945,09	-10.400,00	-11.133,96	-733,96	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-111.833.249,00	-116.182.310,03	-116.182.310,03	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-249.644,09	-141.520,62	-88.544,49	52.976,13	30.000,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-116.528.246,41	-120.648.010,63	-120.845.138,09	-197.127,46	46.000,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-33.516.362,54	-37.026.910,63	-33.470.694,09	3.556.216,54	46.000,00
46	20	Finanzerträge	193,88	0,00	16.362,35	16.362,35	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	193,88	0,00	16.362,35	16.362,35	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-33.516.168,66	-37.026.910,63	-33.454.331,74	3.572.578,89	46.000,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-33.516.168,66	-37.026.910,63	-33.454.331,74	3.572.578,89	46.000,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-234.669,15	-445.800,00	-457.182,16	-11.382,16	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-33.750.837,81	-37.472.710,63	-33.911.513,90	3.561.196,73	46.000,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.422.442,86	-3.210.300,00	-3.207.494,47	2.805,53	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-35.173.280,67	-40.683.010,63	-37.119.008,37	3.564.002,26	46.000,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
312101 SGB II

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	15.651.244,46	16.910.000,00	19.083.349,35	2.173.349,35	
42	3	sonstige Transfererträge	615.332,18	250.000,00	652.968,56	402.968,56	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	16.266.576,64	17.160.000,00	19.736.317,91	2.576.317,91	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-201.949,36	-250.000,00	-1.328.702,05	-1.078.702,05	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-68.532.508,39	-69.750.000,00	-69.262.942,09	487.057,91	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-68.734.457,75	-70.000.000,00	-70.591.644,14	-591.644,14	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-52.467.881,11	-52.840.000,00	-50.855.326,23	1.984.673,77	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-52.467.881,11	-52.840.000,00	-50.855.326,23	1.984.673,77	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-52.467.881,11	-52.840.000,00	-50.855.326,23	1.984.673,77	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-52.467.881,11	-52.840.000,00	-50.855.326,23	1.984.673,77	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	-977.900,00	-977.900,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-52.467.881,11	-53.817.900,00	-51.833.226,23	1.984.673,77	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
312901 Verwaltung SGB II

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	19.249,53	0,00	120,00	120,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	6.065.241,91	5.900.000,00	6.089.089,90	189.089,90	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	6.084.491,44	5.900.000,00	6.089.209,90	189.209,90	
50	11	Personalaufwendungen	-5.431.350,42	-5.341.300,00	-5.474.394,69	-133.094,69	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-19.729,91	-36.900,00	-23.984,34	12.915,66	6.140,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-18,23	-300,00	-455,31	-155,31	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.753.963,79	-3.303.900,00	-3.282.919,10	20.980,90	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-8.205.062,35	-8.682.400,00	-8.781.753,44	-99.353,44	6.140,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.120.570,91	-2.782.400,00	-2.692.543,54	89.856,46	6.140,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.120.570,91	-2.782.400,00	-2.692.543,54	89.856,46	6.140,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.120.570,91	-2.782.400,00	-2.692.543,54	89.856,46	6.140,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.120.570,91	-2.782.400,00	-2.692.543,54	89.856,46	6.140,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	-98.400,00	-98.400,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.120.570,91	-2.880.800,00	-2.790.943,54	89.856,46	6.140,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
312902 Öffentlich geförderte Beschäftigungsverhältnisse

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	490.000,00	0,00	-490.000,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	490.000,00	0,00	-490.000,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	-1.100.000,00	-12.268,98	1.087.731,02	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	-2.305,18	-2.305,18	107.694,82
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.100.000,00	-14.574,16	1.085.425,84	107.694,82
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	0,00	-610.000,00	-14.574,16	595.425,84	107.694,82
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	-610.000,00	-14.574,16	595.425,84	107.694,82
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	0,00	-610.000,00	-14.574,16	595.425,84	107.694,82
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	0,00	-610.000,00	-14.574,16	595.425,84	107.694,82
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	0,00	-610.000,00	-14.574,16	595.425,84	107.694,82

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
313001 Hilfen für Asylbewerber

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	36.010,54	700,00	20.652,81	19.952,81	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	701.804,67	938.200,00	1.031.162,17	92.962,17	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	737.815,21	938.900,00	1.051.814,98	112.914,98	
50	11	Personalaufwendungen	-52.042,99	-58.200,00	-49.310,75	8.889,25	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-971.234,45	-1.475.961,54	-1.480.230,42	-4.268,88	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	-13.663,13	-13.663,13	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.023.277,44	-1.534.161,54	-1.543.204,30	-9.042,76	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-285.462,23	-595.261,54	-491.389,32	103.872,22	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-285.462,23	-595.261,54	-491.389,32	103.872,22	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-285.462,23	-595.261,54	-491.389,32	103.872,22	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-285.462,23	-595.261,54	-491.389,32	103.872,22	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	-24.700,00	-24.700,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-285.462,23	-619.961,54	-516.089,32	103.872,22	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
315001 Soziale Einrichtungen und Angebote

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	6.824,40	6.800,00	73.444,61	66.644,61	
42	3	sonstige Transfererträge	-20.769,45	0,00	-256.980,83	-256.980,83	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	28.133,00	33.000,00	26.105,00	-6.895,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	316.802,56	70.800,00	119.694,62	48.894,62	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	400.780,17	467.000,00	427.611,71	-39.388,29	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	731.770,68	577.600,00	389.875,11	-187.724,89	
50	11	Personalaufwendungen	-569.905,53	-499.500,00	-602.684,59	-103.184,59	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.280,95	-47.800,00	-11.109,09	36.690,91	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	-700,00	-2.042,37	-1.342,37	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	-13.847,48	-13.847,48	16.152,52
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-278.915,26	-489.408,21	-435.124,06	54.284,15	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-856.101,74	-1.037.408,21	-1.064.807,59	-27.399,38	16.152,52
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-124.331,06	-459.808,21	-674.932,48	-215.124,27	16.152,52
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-124.331,06	-459.808,21	-674.932,48	-215.124,27	16.152,52
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-124.331,06	-459.808,21	-674.932,48	-215.124,27	16.152,52
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-68.122,07	-124.700,00	-123.040,09	1.659,91	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-192.453,13	-584.508,21	-797.972,57	-213.464,36	16.152,52
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-88.999,63	-63.600,00	-61.900,00	1.700,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-281.452,76	-648.108,21	-859.872,57	-211.764,36	16.152,52

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
315002 Integration in der Hansestadt Lübeck

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	100,00	0,00	-100,00	
50	11	Personalaufwendungen	-94.638,47	-108.400,00	-78.320,13	30.079,87	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-13.504,59	-23.658,49	-9.936,96	13.721,53	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-843,62	-2.100,00	-283,71	1.816,29	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-108.986,68	-134.158,49	-88.540,80	45.617,69	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-108.986,68	-134.058,49	-88.540,80	45.517,69	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-108.986,68	-134.058,49	-88.540,80	45.517,69	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-108.986,68	-134.058,49	-88.540,80	45.517,69	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-997,50	-1.600,00	-2.125,83	-525,83	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-109.984,18	-135.658,49	-90.666,63	44.991,86	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-100,00	-4.000,00	-4.000,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-110.084,18	-139.658,49	-94.666,63	44.991,86	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
315201 SeniorInneneinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-1.088.662,51	-639.300,00	-1.302.382,39	-663.082,39	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.088.662,51	-639.300,00	-1.302.382,39	-663.082,39	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.088.662,51	-639.300,00	-1.302.382,39	-663.082,39	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.088.662,51	-639.300,00	-1.302.382,39	-663.082,39	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.088.662,51	-639.300,00	-1.302.382,39	-663.082,39	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.088.662,51	-639.300,00	-1.302.382,39	-663.082,39	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.088.662,51	-639.300,00	-1.302.382,39	-663.082,39	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
321001 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	233.838,31	224.500,00	208.383,14	-16.116,86	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	233.838,31	224.500,00	208.383,14	-16.116,86	
50	11	Personalaufwendungen	-55.803,01	-45.800,00	-53.711,87	-7.911,87	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-263.344,65	-280.700,00	-260.272,27	20.427,73	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-319.147,66	-326.500,00	-313.984,14	12.515,86	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-85.309,35	-102.000,00	-105.601,00	-3.601,00	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-85.309,35	-102.000,00	-105.601,00	-3.601,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-85.309,35	-102.000,00	-105.601,00	-3.601,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-85.309,35	-102.000,00	-105.601,00	-3.601,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	-8.100,00	-8.100,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-85.309,35	-110.100,00	-113.701,00	-3.601,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
331001 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	2.164,38	100,00	0,00	-100,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	146.246,93	152.200,00	294.164,43	141.964,43	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	148.411,31	152.300,00	294.164,43	141.864,43	
50	11	Personalaufwendungen	-116.259,75	-53.300,00	-112.396,46	-59.096,46	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-2.483.599,42	-2.994.300,00	-3.024.637,23	-30.337,23	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.599.859,17	-3.047.600,00	-3.137.033,69	-89.433,69	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.451.447,86	-2.895.300,00	-2.842.869,26	52.430,74	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.451.447,86	-2.895.300,00	-2.842.869,26	52.430,74	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.451.447,86	-2.895.300,00	-2.842.869,26	52.430,74	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.451.447,86	-2.895.300,00	-2.842.869,26	52.430,74	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-9.000,00	-70.600,00	-70.600,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.460.447,86	-2.965.900,00	-2.913.469,26	52.430,74	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
341001 Unterhaltsvorschuss

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	100,00	0,00	-100,00	
50	11	Personalaufwendungen	-273.015,12	-281.386,10	-279.216,12	2.169,98	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-768,73	-10.000,00	-6.314,24	3.685,76	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-40,71	-300,00	-548,08	-248,08	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.657,57	-6.600,00	-4.591,47	2.008,53	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-281.482,13	-298.286,10	-290.669,91	7.616,19	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-281.482,13	-298.186,10	-290.669,91	7.516,19	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-281.482,13	-298.186,10	-290.669,91	7.516,19	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-281.482,13	-298.186,10	-290.669,91	7.516,19	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-1.642,25	-32.100,00	-32.589,06	-489,06	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-283.124,38	-330.286,10	-323.258,97	7.027,13	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-180.475,26	-32.700,00	-32.602,60	97,40	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-463.599,64	-362.986,10	-355.861,57	7.124,53	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
343001 Betreuungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	1.140,00	100,00	1.716,50	1.616,50	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.140,00	100,00	1.716,50	1.616,50	
50	11	Personalaufwendungen	-379.274,90	-440.100,00	-408.350,85	31.749,15	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-8.171,62	-9.100,00	-5.900,58	3.199,42	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-848,70	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	-200,00	0,00	200,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.869,45	-5.100,00	-4.738,95	361,05	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-392.164,67	-454.500,00	-418.990,38	35.509,62	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-391.024,67	-454.400,00	-417.273,88	37.126,12	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-391.024,67	-454.400,00	-417.273,88	37.126,12	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-391.024,67	-454.400,00	-417.273,88	37.126,12	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-391.024,67	-454.400,00	-417.273,88	37.126,12	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-47.900,00	-400,00	-400,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-438.924,67	-454.800,00	-417.673,88	37.126,12	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
345001 Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
351001 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	10.073,48	200,00	7.632,50	7.432,50	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	515,60	100,00	383,30	283,30	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	3.375.266,29	3.874.800,00	3.015.996,43	-858.803,57	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	3.385.855,37	3.875.100,00	3.024.012,23	-851.087,77	
50	11	Personalaufwendungen	-1.050.329,99	-1.293.200,00	-1.037.451,67	255.748,33	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-27.640,94	-31.958,16	-31.958,16	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-2.001,74	-2.000,00	-2.144,88	-144,88	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-6.044.557,03	-6.551.969,44	-5.631.470,33	920.499,11	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.247,61	-90.029,40	-49.121,13	40.908,27	53.165,50
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-7.129.777,31	-7.969.157,00	-6.752.146,17	1.217.010,83	53.165,50
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-3.743.921,94	-4.094.057,00	-3.728.133,94	365.923,06	53.165,50
46	20	Finanzerträge	243,07	100,00	0,00	-100,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	243,07	100,00	0,00	-100,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-3.743.678,87	-4.093.957,00	-3.728.133,94	365.823,06	53.165,50
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-3.743.678,87	-4.093.957,00	-3.728.133,94	365.823,06	53.165,50
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-1.200,00	-1.200,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-3.743.678,87	-4.095.157,00	-3.729.333,94	365.823,06	53.165,50
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-10.400,00	-183.400,00	-183.400,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-3.754.078,87	-4.278.557,00	-3.912.733,94	365.823,06	53.165,50

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
351002 Lastenausgleich

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	489.980,00	453.000,00	438.624,00	-14.376,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	489.980,00	453.000,00	438.624,00	-14.376,00	
50	11	Personalaufwendungen	-432.079,41	-299.700,00	-271.810,39	27.889,61	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-678,36	-7.012,02	-172,68	6.839,34	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-61,00	-300,00	-18,00	282,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.601,17	-15.900,00	-51.597,83	-35.697,83	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-477.419,94	-322.912,02	-323.598,90	-686,88	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	12.560,06	130.087,98	115.025,10	-15.062,88	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	12.560,06	130.087,98	115.025,10	-15.062,88	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	12.560,06	130.087,98	115.025,10	-15.062,88	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-20.905,00	-26.700,00	-24.148,55	2.551,45	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-8.344,94	103.387,98	90.876,55	-12.511,43	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-80.842,60	-55.400,00	-54.256,80	1.143,20	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-89.187,54	47.987,98	36.619,75	-11.368,23	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
361001 Finanzielle Förderung in Kindertageseinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	197.638,02	50.000,00	69.762,96	19.762,96	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	411,50	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	198.049,52	50.000,00	69.762,96	19.762,96	
50	11	Personalaufwendungen	-332.498,54	-285.800,00	-329.558,94	-43.758,94	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.700,00	-1.242,36	457,64	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-300,39	-200,00	-583,00	-383,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-4.400.758,04	-5.120.000,00	-5.066.145,94	53.854,06	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-4,20	-1.500,00	-4.455,17	-2.955,17	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-4.733.561,17	-5.409.200,00	-5.401.985,41	7.214,59	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-4.535.511,65	-5.359.200,00	-5.332.222,45	26.977,55	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-4.535.511,65	-5.359.200,00	-5.332.222,45	26.977,55	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-4.535.511,65	-5.359.200,00	-5.332.222,45	26.977,55	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-4.535.511,65	-5.359.200,00	-5.332.222,45	26.977,55	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	-113.800,00	-113.800,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-4.535.511,65	-5.473.000,00	-5.446.022,45	26.977,55	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
361002 Familienservice

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	1.703,12	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.703,12	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-33.131,26	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-98,89	-100,00	-99,00	1,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-638.882,32	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-672.112,47	-100,00	-99,00	1,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-670.409,35	-100,00	-99,00	1,00	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-670.409,35	-100,00	-99,00	1,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-670.409,35	-100,00	-99,00	1,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-670.409,35	-100,00	-99,00	1,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	-8.800,00	-8.800,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-670.409,35	-8.900,00	-8.899,00	1,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
361003 Tagespflege

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	991.112,35	883.700,00	1.099.633,24	215.933,24	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	991.112,35	883.900,00	1.099.633,24	215.733,24	
50	11	Personalaufwendungen	-234.433,83	-254.163,21	-254.163,18	0,03	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-373,85	-2.300,00	-1.270,06	1.029,94	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-1.216,00	-1.300,00	-1.357,00	-57,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-3.958.178,60	-4.494.500,00	-5.239.321,61	-744.821,61	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.457,66	-1.700,00	-165,88	1.534,12	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-4.196.659,94	-4.753.963,21	-5.496.277,73	-742.314,52	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-3.205.547,59	-3.870.063,21	-4.396.644,49	-526.581,28	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-3.205.547,59	-3.870.063,21	-4.396.644,49	-526.581,28	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-3.205.547,59	-3.870.063,21	-4.396.644,49	-526.581,28	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-452,43	-9.500,00	-7.798,91	1.701,09	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-3.206.000,02	-3.879.563,21	-4.404.443,40	-524.880,19	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-42.932,13	-133.900,00	-133.776,91	123,09	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-3.248.932,15	-4.013.463,21	-4.538.220,31	-524.757,10	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
362001 Planung Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	655.430,95	864.000,00	778.928,26	-85.071,74	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	6.500,00	6.500,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	3.000,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	658.430,95	870.500,00	785.428,26	-85.071,74	
50	11	Personalaufwendungen	-385.292,52	-530.000,58	-530.079,98	0,60	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-169.519,60	-259.600,00	-250.113,83	9.486,17	3.362,17
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-694,44	-700,00	-694,00	6,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.840,47	-19.000,00	-12.219,71	6.780,29	6.362,29
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-597.347,03	-809.380,58	-793.107,52	16.273,06	9.724,46
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	61.083,92	61.119,42	-7.679,26	-68.798,68	9.724,46
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	61.083,92	61.119,42	-7.679,26	-68.798,68	9.724,46
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	61.083,92	61.119,42	-7.679,26	-68.798,68	9.724,46
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-5.400,00	-5.400,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	61.083,92	55.719,42	-13.079,26	-68.798,68	9.724,46
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-6.400,00	-14.200,00	-14.200,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	54.683,92	41.519,42	-27.279,26	-68.798,68	9.724,46

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
362002 Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	13.636,54	2.500,00	15.833,59	13.333,59	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	654,88	100,00	0,00	-100,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	110.620,08	78.100,00	46.638,25	-31.461,75	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	124.911,50	80.800,00	62.471,84	-18.328,16	
50	11	Personalaufwendungen	-467.871,71	-444.969,08	-444.969,03	0,05	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-14.664,83	-25.100,00	-14.239,32	10.860,68	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-1.600.730,72	-1.947.231,10	-1.857.662,59	89.568,51	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.093,96	-49.090,00	-12.188,29	36.901,71	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.155.361,22	-2.466.490,18	-2.329.059,23	137.430,95	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.030.449,72	-2.385.690,18	-2.266.587,39	119.102,79	0,00
46	20	Finanzerträge	1.824,06	100,00	0,00	-100,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	-49.920,00	-50.000,00	49.920,00	99.920,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	-48.095,94	-49.900,00	49.920,00	99.820,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.078.545,66	-2.435.590,18	-2.216.667,39	218.922,79	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.078.545,66	-2.435.590,18	-2.216.667,39	218.922,79	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-174.794,07	-136.200,00	-139.059,90	-2.859,90	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.253.339,73	-2.571.790,18	-2.355.727,29	216.062,89	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-120.022,81	-96.000,00	-97.140,36	-1.140,36	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.373.362,54	-2.667.790,18	-2.452.867,65	214.922,53	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
362003 Bildungsfonds

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	945.227,71	1.477.100,00	1.664.640,23	187.540,23	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	1.005,00	0,00	255,00	255,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	8.708,82	0,00	88.683,16	88.683,16	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	954.941,53	1.477.100,00	1.753.578,39	276.478,39	
50	11	Personalaufwendungen	-2.925,66	-2.850,80	-2.850,80	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-7.244,28	-8.793,05	-8.793,05	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-1.803.216,23	-1.870.806,95	-2.206.827,67	-336.020,72	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.813.386,17	-1.882.450,80	-2.218.471,52	-336.020,72	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-858.444,64	-405.350,80	-464.893,13	-59.542,33	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-858.444,64	-405.350,80	-464.893,13	-59.542,33	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-858.444,64	-405.350,80	-464.893,13	-59.542,33	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-858.444,64	-405.350,80	-464.893,13	-59.542,33	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-858.444,64	-405.350,80	-464.893,13	-59.542,33	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
363001 Planung Jugendhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-19.121,29	-27.910,10	-20.251,01	7.659,09	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-19.121,29	-29.010,10	-20.251,01	8.759,09	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-19.121,29	-29.010,10	-20.251,01	8.759,09	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-19.121,29	-29.010,10	-20.251,01	8.759,09	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-19.121,29	-29.010,10	-20.251,01	8.759,09	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-2.100,00	-2.100,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-19.121,29	-31.110,10	-22.351,01	8.759,09	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-6.400,00	-37.300,00	-37.300,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-25.521,29	-68.410,10	-59.651,01	8.759,09	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
363002 Jugendhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	206.346,50	148.000,00	125.966,21	-22.033,79	
42	3	sonstige Transfererträge	1.914.894,45	1.203.100,00	1.447.093,89	243.993,89	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	100,00	2.400,00	2.300,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	25,00	400,00	1.984,06	1.584,06	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	882.193,90	905.800,00	1.292.656,97	386.856,97	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	13.795,00	100,00	170.950,00	170.850,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	3.017.254,85	2.257.500,00	3.041.051,13	783.551,13	
50	11	Personalaufwendungen	-4.991.076,18	-5.191.231,56	-5.184.721,63	6.509,93	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-137.336,74	-86.527,14	-68.535,14	17.992,00	16.476,55
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-31.056,97	-24.100,00	-25.609,87	-1.509,87	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-23.277.710,28	-19.780.353,18	-25.331.508,78	-5.551.155,60	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.525.814,77	-2.198.588,56	-2.603.663,30	-405.074,74	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-30.962.994,94	-27.280.800,44	-33.214.038,72	-5.933.238,28	16.476,55
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-27.945.740,09	-25.023.300,44	-30.172.987,59	-5.149.687,15	16.476,55
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-27.945.740,09	-25.023.300,44	-30.172.987,59	-5.149.687,15	16.476,55
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-27.945.740,09	-25.023.300,44	-30.172.987,59	-5.149.687,15	16.476,55
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-289.769,06	-316.600,00	-316.596,60	3,40	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-28.235.509,15	-25.339.900,44	-30.489.584,19	-5.149.683,75	16.476,55
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-628.305,85	-1.030.400,00	-1.027.676,88	2.723,12	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-28.863.815,00	-26.370.300,44	-31.517.261,07	-5.146.960,63	16.476,55

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
365001 Planung und Bezuschussung Kindertagesbetreuung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	7.871.312,46	6.951.200,00	6.867.546,20	-83.653,80	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	102.039,25	80.000,00	105.425,52	25.425,52	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	7.973.351,71	7.031.200,00	6.972.971,72	-58.228,28	
50	11	Personalaufwendungen	-224.444,46	-248.784,98	-241.895,81	6.889,17	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-3.224,11	-900,00	-2.777,87	-1.877,87	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-29.353.870,56	-35.136.357,78	-32.778.309,93	2.358.047,85	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-210.190,91	-203.796,85	-228.196,53	-24.399,68	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-29.791.730,04	-35.590.939,61	-33.251.180,14	2.339.759,47	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-21.818.378,33	-28.559.739,61	-26.278.208,42	2.281.531,19	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-21.818.378,33	-28.559.739,61	-26.278.208,42	2.281.531,19	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-21.818.378,33	-28.559.739,61	-26.278.208,42	2.281.531,19	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-121.800,00	-154.400,00	-154.400,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-21.940.178,33	-28.714.139,61	-26.432.608,42	2.281.531,19	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-554.000,00	-705.900,00	-705.900,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-22.494.178,33	-29.420.039,61	-27.138.508,42	2.281.531,19	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
365002 Betreuung in Kindertageseinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	7.650.370,60	8.180.200,00	8.565.839,35	385.639,35	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	1.786.365,80	2.000.000,00	2.118.480,84	118.480,84	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	3.322.283,04	3.247.700,00	3.080.394,07	-167.305,93	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	35.420,57	2.100,00	131.507,34	129.407,34	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	12.794.440,01	13.430.000,00	13.896.221,60	466.221,60	
50	11	Personalaufwendungen	-9.553.441,29	-9.752.549,89	-10.511.949,89	-759.400,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.588.388,10	-1.906.125,85	-1.793.547,03	112.578,82	36.700,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-79.209,93	-88.200,00	-102.463,66	-14.263,66	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-528.991,69	-137.974,15	-347.891,96	-209.917,81	6.300,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-11.750.031,01	-11.884.849,89	-12.755.852,54	-871.002,65	43.000,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	1.044.409,00	1.545.150,11	1.140.369,06	-404.781,05	43.000,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	1.044.409,00	1.545.150,11	1.140.369,06	-404.781,05	43.000,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	1.044.409,00	1.545.150,11	1.140.369,06	-404.781,05	43.000,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-2.386.686,16	-2.967.900,00	-2.964.757,66	3.142,34	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.342.277,16	-1.422.749,89	-1.824.388,60	-401.638,71	43.000,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.553.774,10	-1.128.000,00	-1.127.588,69	411,31	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.896.051,26	-2.550.749,89	-2.951.977,29	-401.227,40	43.000,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
366001 Jugendfreizeiteinrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	58.960,35	38.500,00	54.315,98	15.815,98	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	23.503,55	11.600,00	22.229,54	10.629,54	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	4.324,58	1.200,00	10.800,85	9.600,85	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	49.500,09	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	136.288,57	51.300,00	87.346,37	36.046,37	
50	11	Personalaufwendungen	-1.440.117,19	-1.445.121,51	-1.528.465,18	-83.343,67	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-192.719,26	-304.269,06	-230.424,23	73.844,83	50.000,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-7.835,80	-7.200,00	-11.079,47	-3.879,47	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.875,86	-23.919,40	-16.615,79	7.303,61	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.680.548,11	-1.780.509,97	-1.786.584,67	-6.074,70	50.000,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.544.259,54	-1.729.209,97	-1.699.238,30	29.971,67	50.000,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.544.259,54	-1.729.209,97	-1.699.238,30	29.971,67	50.000,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.544.259,54	-1.729.209,97	-1.699.238,30	29.971,67	50.000,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-277.145,49	-474.800,00	-471.376,65	3.423,35	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.821.405,03	-2.204.009,97	-2.170.614,95	33.395,02	50.000,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-202.091,44	-84.200,00	-84.100,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.023.496,47	-2.288.209,97	-2.254.714,95	33.495,02	50.000,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
367001 Abwicklung Wakenitzhof

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	266.733,10	218.300,00	227.419,73	9.119,73	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	266.733,10	218.400,00	227.419,73	9.019,73	
50	11	Personalaufwendungen	-268.557,13	-203.604,78	-203.604,78	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-56,30	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-268.613,43	-203.604,78	-203.604,78	0,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.880,33	14.795,22	23.814,95	9.019,73	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.880,33	14.795,22	23.814,95	9.019,73	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.880,33	14.795,22	23.814,95	9.019,73	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.880,33	14.795,22	23.814,95	9.019,73	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-48.000,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-49.880,33	14.795,22	23.814,95	9.019,73	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
367002 Kriminalprävention

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	400,00	0,00	-400,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	500,00	0,00	-500,00	
50	11	Personalaufwendungen	-19.311,75	-18.600,00	-18.378,89	221,11	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-151,48	-2.891,00	-1.099,72	1.791,28	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-25.564,59	-36.100,00	-28.955,32	7.144,68	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.520,75	-1.016,57	-472,91	543,66	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-46.548,57	-58.607,57	-48.906,84	9.700,73	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-46.548,57	-58.107,57	-48.906,84	9.200,73	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-46.548,57	-58.107,57	-48.906,84	9.200,73	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-46.548,57	-58.107,57	-48.906,84	9.200,73	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-300,00	-200,00	0,00	200,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-46.848,57	-58.307,57	-48.906,84	9.400,73	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-9.200,00	-2.300,00	-2.200,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-56.048,57	-60.607,57	-51.106,84	9.500,73	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
367003 Jugendberufshilfe

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	460.302,30	336.900,00	564.936,88	228.036,88	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	13.710,49	7.000,00	14.645,34	7.645,34	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	177.634,34	124.000,00	130.163,28	6.163,28	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	1.453.620,00	1.352.000,00	1.132.006,52	-219.993,48	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	11.385,00	0,00	9.312,00	9.312,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	2.116.652,13	1.819.900,00	1.851.064,02	31.164,02	
50	11	Personalaufwendungen	-931.878,29	-910.800,00	-839.889,01	70.910,99	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-214.024,75	-172.190,61	-167.912,85	4.277,76	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-67.344,68	-36.100,00	-43.382,92	-7.282,92	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	-40.814,58	-40.814,58	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-451.450,52	-1.265.174,98	-1.413.665,36	-148.490,38	56.000,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.664.698,24	-2.384.265,59	-2.505.664,72	-121.399,13	56.000,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	451.953,89	-564.365,59	-654.600,70	-90.235,11	56.000,00
46	20	Finanzerträge	71,58	0,00	19,15	19,15	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	71,58	0,00	19,15	19,15	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	452.025,47	-564.365,59	-654.581,55	-90.215,96	56.000,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	452.025,47	-564.365,59	-654.581,55	-90.215,96	56.000,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-229.826,08	-286.600,00	-285.919,23	680,77	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	222.199,39	-850.965,59	-940.500,78	-89.535,19	56.000,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-279.379,43	-231.000,00	-230.043,41	956,59	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-57.180,04	-1.081.965,59	-1.170.544,19	-88.578,60	56.000,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
411001 Krankenhausinvestitionsbeitrag

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	313.800,00	0,00	-313.800,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	313.800,00	0,00	-313.800,00	
50	11	Personalaufwendungen	-1.428,65	-100,00	-1.668,76	-1.568,76	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-2.387.097,95	-3.399.200,00	-3.041.306,10	357.893,90	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-0,48	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel		0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.388.527,08	-3.399.300,00	-3.042.974,86	356.325,14	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.388.527,08	-3.085.500,00	-3.042.974,86	42.525,14	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.388.527,08	-3.085.500,00	-3.042.974,86	42.525,14	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.388.527,08	-3.085.500,00	-3.042.974,86	42.525,14	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.388.527,08	-3.085.500,00	-3.042.974,86	42.525,14	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.388.527,08	-3.085.500,00	-3.042.974,86	42.525,14	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
414001 Gesundheitsamt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	32.293,97	800,00	52.706,58	51.906,58	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	288.810,91	295.000,00	273.039,68	-21.960,32	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	51.999,10	44.800,00	65.214,20	20.414,20	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	257.089,25	154.800,00	144.337,79	-10.462,21	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	630.193,23	495.400,00	535.298,25	39.898,25	
50	11	Personalaufwendungen	-2.433.579,84	-2.722.500,00	-2.666.040,86	56.459,14	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-514.066,04	-428.377,18	-462.825,20	-34.448,02	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-6.232,81	-6.900,00	-7.637,75	-737,75	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-55.951,15	-60.643,27	-49.887,97	10.755,30	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.009.829,84	-3.218.420,45	-3.186.391,78	32.028,67	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.379.636,61	-2.723.020,45	-2.651.093,53	71.926,92	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.379.636,61	-2.723.020,45	-2.651.093,53	71.926,92	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.379.636,61	-2.723.020,45	-2.651.093,53	71.926,92	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-138.239,98	-191.300,00	-190.192,24	1.107,76	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.517.876,59	-2.914.320,45	-2.841.285,77	73.034,68	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-348.742,60	-308.700,00	-307.756,80	943,20	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.866.619,19	-3.223.020,45	-3.149.042,57	73.977,88	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
418001 Kurbetrieb Travemünde

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-12.182,30	-100,00	-12.044,22	-11.944,22	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-419.000,00	-862.000,00	-109.200,00	752.800,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-431.182,30	-862.100,00	-121.244,22	740.855,78	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-431.182,30	-862.100,00	-121.244,22	740.855,78	0,00
46	20	Finanzerträge	6.002,74	100,00	0,00	-100,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	6.002,74	100,00	0,00	-100,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-425.179,56	-862.000,00	-121.244,22	740.755,78	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	419.000,00	419.000,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	419.000,00	419.000,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-425.179,56	-862.000,00	297.755,78	1.159.755,78	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-425.179,56	-862.000,00	297.755,78	1.159.755,78	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	6.000,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-2.500,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-421.679,56	-862.000,00	297.755,78	1.159.755,78	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
421001 Förderung des Sports

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	274,79	200,00	0,00	-200,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	274,79	200,00	0,00	-200,00	
50	11	Personalaufwendungen	-222.624,62	-740.183,14	-740.183,37	-0,23	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.311,88	-1.432,57	-1.332,57	100,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-41.107,94	-51.600,00	-45.605,01	5.994,99	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-253.749,62	-245.204,25	-245.204,25	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-496,24	-130,00	102,45	232,45	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-521.290,30	-1.038.549,96	-1.032.222,75	6.327,21	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-521.015,51	-1.038.349,96	-1.032.222,75	6.127,21	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-521.015,51	-1.038.349,96	-1.032.222,75	6.127,21	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-521.015,51	-1.038.349,96	-1.032.222,75	6.127,21	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-92,98	-800,00	-8,00	792,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-521.108,49	-1.039.149,96	-1.032.230,75	6.919,21	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-9.900,00	-19.900,00	-19.800,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-531.008,49	-1.059.049,96	-1.052.030,75	7.019,21	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
424001 Sportstätten

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	2.717,68	0,00	2.865,33	2.865,33	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	-4.329,32	0,00	-71,50	-71,50	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	1.118.917,17	91.800,00	188.032,12	96.232,12	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	4.388,34	6.100,00	4.307,25	-1.792,75	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.121.693,87	97.900,00	195.133,20	97.233,20	
50	11	Personalaufwendungen	-473.917,61	-938.340,51	-934.665,04	3.675,47	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-208.954,39	-52.367,56	-52.255,25	112,31	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-483.938,43	-373.600,00	-420.556,38	-46.956,38	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-219.669,33	-129.992,24	-128.720,20	1.272,04	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.386.479,76	-1.494.300,31	-1.536.196,87	-41.896,56	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-264.785,89	-1.396.400,31	-1.341.063,67	55.336,64	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-264.785,89	-1.396.400,31	-1.341.063,67	55.336,64	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-264.785,89	-1.396.400,31	-1.341.063,67	55.336,64	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-930,04	-3.829.560,00	-3.827.833,66	1.726,34	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-265.715,93	-5.225.960,31	-5.168.897,33	57.062,98	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.911.800,00	-189.400,00	-189.100,00	300,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.177.515,93	-5.415.360,31	-5.357.997,33	57.362,98	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
424002 Lübecker Schwimmbäder

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-8.253,63	-8.120,32	-8.120,58	-0,26	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-4.010.255,91	-4.180.000,00	-4.180.000,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-4.018.509,54	-4.188.120,32	-4.188.120,58	-0,26	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-4.018.509,54	-4.188.120,32	-4.188.120,58	-0,26	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-4.018.509,54	-4.188.120,32	-4.188.120,58	-0,26	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-4.018.509,54	-4.188.120,32	-4.188.120,58	-0,26	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-4.018.509,54	-4.188.120,32	-4.188.120,58	-0,26	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-4.018.509,54	-4.188.120,32	-4.188.120,58	-0,26	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
424003 Bark Passat/Passathafen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	300,00	80.032,45	79.732,45	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	1.003.700,00	884.729,47	-118.970,53	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	5.878,59	5.878,59	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	1.004.000,00	970.640,51	-33.359,49	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	-2.619,80	-24.379,70	-21.759,90	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-297.724,56	-268.553,78	29.170,78	27.820,27
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	-25.400,83	-25.400,83	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-69.338,62	-449.338,62	-380.000,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	-369.682,98	-767.672,93	-397.989,95	27.820,27
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	0,00	634.317,02	202.967,58	-431.349,44	27.820,27
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	634.317,02	202.967,58	-431.349,44	27.820,27
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	0,00	634.317,02	202.967,58	-431.349,44	27.820,27
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-352.140,00	-348.639,01	3.500,99	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	0,00	282.177,02	-145.671,43	-427.848,45	27.820,27
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	0,00	282.177,02	-145.671,43	-427.848,45	27.820,27

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
511001 Betreuung Gutachterausschuss

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	61.416,40	50.000,00	39.935,19	-10.064,81	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	700,00	0,00	-700,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	61.416,40	50.700,00	39.935,19	-10.764,81	
50	11	Personalaufwendungen	-8.953,54	-100,00	-9.283,87	-9.183,87	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-318.837,86	-289.200,00	-283.878,16	5.321,84	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-327.791,40	-289.300,00	-293.162,03	-3.862,03	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-266.375,00	-238.600,00	-253.226,84	-14.626,84	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-266.375,00	-238.600,00	-253.226,84	-14.626,84	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-266.375,00	-238.600,00	-253.226,84	-14.626,84	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-266.375,00	-240.600,00	-255.226,84	-14.626,84	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-15.500,00	-36.300,00	-36.300,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-281.875,00	-276.900,00	-291.526,84	-14.626,84	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
511003 Stadtplanung und -entwicklung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	16.519,31	200,00	157,50	-42,50	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	4.045,20	2.500,00	3.864,20	1.364,20	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	1.317,05	35.100,00	64,07	-35.035,93	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	50.717,57	100,00	46.455,35	46.355,35	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	8.073,38	8.073,38	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	72.599,13	37.900,00	58.614,50	20.714,50	
50	11	Personalaufwendungen	-2.618.798,47	-2.622.800,00	-2.513.066,88	109.733,12	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-40.243,43	-56.664,78	-45.415,10	11.249,68	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-577.506,22	-650.200,00	-599.646,71	50.553,29	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-4.150,80	-22.130,22	-32.130,22	-10.000,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-427.025,52	-282.800,74	-197.532,62	85.268,12	136.691,19
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.667.724,44	-3.634.595,74	-3.387.791,53	246.804,21	136.691,19
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-3.595.125,31	-3.596.695,74	-3.329.177,03	267.518,71	136.691,19
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	-438,03	-168.404,26	-168.396,21	8,05	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	-438,03	-168.404,26	-168.396,21	8,05	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-3.595.563,34	-3.765.100,00	-3.497.573,24	267.526,76	136.691,19
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-3.595.563,34	-3.765.100,00	-3.497.573,24	267.526,76	136.691,19
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-97.580,10	-86.400,00	-91.611,18	-5.211,18	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-3.693.143,44	-3.851.500,00	-3.589.184,42	262.315,58	136.691,19
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-333.500,00	-233.500,00	-233.400,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-4.026.643,44	-4.085.000,00	-3.822.584,42	262.415,58	136.691,19

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
521001 Baulicher Brandschutz

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	19.425,82	24.000,00	17.311,65	-6.688,35	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	19.425,82	24.000,00	17.311,65	-6.688,35	
50	11	Personalaufwendungen	-272.029,25	-286.900,00	-294.844,08	-7.944,08	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.757,08	-5.132,00	-5.128,89	3,11	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-4.798,05	-5.000,00	-8.671,00	-3.671,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.454,54	-6.848,57	-6.816,85	31,72	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-289.038,92	-303.880,57	-315.460,82	-11.580,25	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-269.613,10	-279.880,57	-298.149,17	-18.268,60	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-269.613,10	-279.880,57	-298.149,17	-18.268,60	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-269.613,10	-279.880,57	-298.149,17	-18.268,60	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-1.000,00	-799,55	200,45	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-269.613,10	-280.880,57	-298.948,72	-18.068,15	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-42.700,00	-12.000,00	-12.000,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-312.313,10	-292.880,57	-310.948,72	-18.068,15	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
521002 Bauaufsicht

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	2.314.559,00	2.040.000,00	2.084.972,02	44.972,02	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	7.728,31	2.500,00	0,00	-2.500,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	2.322.287,31	2.060.000,00	2.084.972,02	24.972,02	
50	11	Personalaufwendungen	-1.324.171,24	-1.416.300,00	-1.305.069,61	111.230,39	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-9.321,43	-24.730,00	-14.396,98	10.333,02	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-6.205,11	-1.700,00	-2.416,04	-716,04	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-354.814,53	-242.870,00	-251.951,59	-9.081,59	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.694.512,31	-1.685.600,00	-1.573.834,22	111.765,78	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	627.775,00	374.400,00	511.137,80	136.737,80	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	627.775,00	374.400,00	511.137,80	136.737,80	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	4,80	4,80	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	4,80	4,80	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	627.775,00	374.400,00	511.142,60	136.742,60	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-48.369,85	-74.100,00	-78.526,27	-4.426,27	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	579.405,15	300.300,00	432.616,33	132.316,33	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-230.326,29	-232.200,00	-232.572,40	-372,40	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	349.078,86	68.100,00	200.043,93	131.943,93	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
522001 Kommaldarlehen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	170.121,01	0,00	151.664,27	151.664,27	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	175,85	152.000,00	0,00	-152.000,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	170.296,86	152.000,00	151.664,27	-335,73	
50	11	Personalaufwendungen	-26.860,17	-23.300,00	-27.851,83	-4.551,83	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-26.860,17	-23.300,00	-27.851,83	-4.551,83	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	143.436,69	128.700,00	123.812,44	-4.887,56	0,00
46	20	Finanzerträge	120.011,53	136.000,00	129.520,78	-6.479,22	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	120.011,53	136.000,00	129.520,78	-6.479,22	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	263.448,22	264.700,00	253.333,22	-11.366,78	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	263.448,22	264.700,00	253.333,22	-11.366,78	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	263.448,22	259.700,00	248.333,22	-11.366,78	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-15.800,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	247.648,22	259.700,00	248.333,22	-11.366,78	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
522002 Öffentlich geförderter Wohnungsbau

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-298.724,60	-391.400,00	-288.811,70	102.588,30	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.399,55	-9.500,00	-5.399,55	4.100,45	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-101,28	-100,00	-100,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-304.225,43	-401.000,00	-294.311,25	106.688,75	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-304.225,43	-401.000,00	-294.311,25	106.688,75	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-304.225,43	-401.000,00	-294.311,25	106.688,75	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-304.225,43	-401.000,00	-294.311,25	106.688,75	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-304.225,43	-401.000,00	-294.311,25	106.688,75	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	-200,00	-200,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-304.225,43	-401.200,00	-294.511,25	106.688,75	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
522003 Grundstücksgesellschaft Trave mbH

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-3.232,67	-100,00	-3.196,25	-3.096,25	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.232,67	-100,00	-3.196,25	-3.096,25	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-3.232,67	-100,00	-3.196,25	-3.096,25	0,00
46	20	Finanzerträge	471.843,46	471.800,00	471.843,46	43,46	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	471.843,46	471.800,00	471.843,46	43,46	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	468.610,79	471.700,00	468.647,21	-3.052,79	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	468.610,79	471.700,00	468.647,21	-3.052,79	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	468.610,79	471.700,00	468.647,21	-3.052,79	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.900,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	466.710,79	471.700,00	468.647,21	-3.052,79	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
523001 Archäologie und Denkmalpflege

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	1.200.142,47	2.262.400,00	2.246.379,82	-16.020,18	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	4.577,74	7.100,00	6.830,94	-269,06	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	475,00	8.200,00	0,00	-8.200,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	11.245,88	109.500,00	500,00	-109.000,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.216.441,09	2.387.200,00	2.253.710,76	-133.489,24	
50	11	Personalaufwendungen	-1.052.517,41	-996.549,31	-996.549,31	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-2.187.730,38	-3.001.463,32	-1.944.023,17	1.057.440,15	1.073.456,76
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-32.734,40	-32.600,00	-63.909,11	-31.309,11	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.114,37	-62.478,68	-24.787,61	37.691,07	15.393,24
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.311.096,56	-4.093.191,31	-3.029.269,20	1.063.922,11	1.088.850,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.094.655,47	-1.705.991,31	-775.558,44	930.432,87	1.088.850,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.094.655,47	-1.705.991,31	-775.558,44	930.432,87	1.088.850,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.094.655,47	-1.705.991,31	-775.558,44	930.432,87	1.088.850,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-164.435,47	-217.200,00	-219.070,57	-1.870,57	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.259.090,94	-1.923.191,31	-994.629,01	928.562,30	1.088.850,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-145.871,12	-210.900,00	-210.228,16	671,84	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.404.962,06	-2.134.091,31	-1.204.857,17	929.234,14	1.088.850,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
535001 Stadtwerke

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-12.182,25	0,00	-12.043,82	-12.043,82	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-12.182,25	-100,00	-12.043,82	-11.943,82	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-12.182,25	-100,00	-12.043,82	-11.943,82	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-12.182,25	-100,00	-12.043,82	-11.943,82	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-12.182,25	-100,00	-12.043,82	-11.943,82	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-12.182,25	-100,00	-12.043,82	-11.943,82	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-12.182,25	-100,00	-12.043,82	-11.943,82	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
535002 Konzessionsabgaben

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	14.069.149,42	13.250.000,00	13.302.719,29	52.719,29	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	14.069.149,42	13.250.000,00	13.302.719,29	52.719,29	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	14.069.149,42	13.250.000,00	13.302.719,29	52.719,29	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	14.069.149,42	13.250.000,00	13.302.719,29	52.719,29	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	14.069.149,42	13.250.000,00	13.302.719,29	52.719,29	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	14.069.149,42	13.250.000,00	13.302.719,29	52.719,29	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	14.069.149,42	13.250.000,00	13.302.719,29	52.719,29	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
537001 EBL (Abfallwirtschaft)

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-1.250.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	-1.071.900,00	0,89	1.071.900,89	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	-105.000,00	-105.000,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.250.001,00	-1.072.000,00	-104.999,11	967.000,89	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.250.001,00	-1.072.000,00	-104.999,11	967.000,89	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.250.001,00	-1.072.000,00	-104.999,11	967.000,89	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.250.001,00	-1.072.000,00	-104.999,11	967.000,89	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.250.001,00	-1.072.000,00	-104.999,11	967.000,89	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.250.001,00	-1.072.000,00	-104.999,11	967.000,89	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
538001 EBL (Abwasserbeseitigung)

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-939.000,00	-855.000,00	-850.400,00	4.600,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-616.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.555.000,00	-855.100,00	-850.400,00	4.700,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.555.000,00	-855.100,00	-850.400,00	4.700,00	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.555.000,00	-855.100,00	-850.400,00	4.700,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.555.000,00	-855.100,00	-850.400,00	4.700,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.555.000,00	-855.100,00	-850.400,00	4.700,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.556.600,00	-855.100,00	-850.400,00	4.700,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)

541001 Gemeindestraßen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	3.641.539,96	256.400,00	826.972,66	570.572,66	
42	3	sonstige Transfererträge	3.845,61	0,00	-75,00	-75,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	877.702,29	857.700,00	1.141.652,50	283.952,50	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	4.399,02	911.000,00	57.355,39	-853.644,61	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	435.990,84	42.200,00	-68.486,99	-110.686,99	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	21.378,93	1.500,00	31.087,95	29.587,95	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	377.186,68	0,00	111.931,41	111.931,41	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	5.362.043,33	2.068.800,00	2.100.437,92	31.637,92	
50	11	Personalaufwendungen	-1.534.718,82	-5.370.700,00	-1.503.980,80	3.866.719,20	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.725.829,98	-3.777.951,54	-3.402.403,13	375.548,41	291.772,56
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-11.192.600,07	-3.849.100,00	-6.385.625,17	-2.536.525,17	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.345.423,62	-3.942.738,42	-9.016.451,09	-5.073.712,67	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-21.798.572,49	-16.940.489,96	-20.308.460,19	-3.367.970,23	291.772,56
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-16.436.529,16	-14.871.689,96	-18.208.022,27	-3.336.332,31	291.772,56
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-16.436.529,16	-14.871.689,96	-18.208.022,27	-3.336.332,31	291.772,56
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-16.436.529,16	-14.871.689,96	-18.208.022,27	-3.336.332,31	291.772,56
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-83.725,14	-152.300,00	-151.912,51	387,49	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-16.520.254,30	-15.023.989,96	-18.359.934,78	-3.335.944,82	291.772,56
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	44.000,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-738.561,11	-644.300,00	-645.281,48	-981,48	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-17.214.815,41	-15.668.289,96	-19.005.216,26	-3.336.926,30	291.772,56

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
542001 Kreisstraßen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	683.563,14	1.053.900,00	902.711,22	-151.188,78	
42	3	sonstige Transfererträge	613.873,00	0,00	468.000,00	468.000,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	163.505,08	15.400,00	50.031,24	34.631,24	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	28.515,91	404.500,00	26.185,69	-378.314,31	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	22.940,66	27.500,00	166.426,95	138.926,95	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	11.300,00	0,00	4.322,00	4.322,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	47.424,78	0,00	161.323,96	161.323,96	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.571.122,57	1.501.300,00	1.779.001,06	277.701,06	
50	11	Personalaufwendungen	-2.694.536,00	-750.000,00	-2.733.415,52	-1.983.415,52	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.866.210,00	-1.885.696,77	-1.760.605,25	125.091,52	45.602,38
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-2.466.530,62	-2.148.200,00	-2.454.549,16	-306.349,16	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.378,92	-17.651,05	-22.759,39	-5.108,34	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-7.038.655,54	-4.801.547,82	-6.971.329,32	-2.169.781,50	45.602,38
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-5.467.532,97	-3.300.247,82	-5.192.328,26	-1.892.080,44	45.602,38
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-5.467.532,97	-3.300.247,82	-5.192.328,26	-1.892.080,44	45.602,38
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-5.467.532,97	-3.300.247,82	-5.192.328,26	-1.892.080,44	45.602,38
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-27.400,00	-30.700,00	-30.899,80	-199,80	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-5.494.932,97	-3.330.947,82	-5.223.228,06	-1.892.280,24	45.602,38
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-127.640,77	-195.400,00	-195.400,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-5.622.573,74	-3.526.347,82	-5.418.628,06	-1.892.280,24	45.602,38

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)

543001 Landesstraßen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	111.158,57	44.700,00	53.107,25	8.407,25	
42	3	sonstige Transfererträge	42.855,91	0,00	42.173,58	42.173,58	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	605,00	0,00	670,00	670,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	69,36	22.600,00	326,76	-22.273,24	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	1.000,00	3.788,18	2.788,18	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	3.855,06	0,00	4.416,20	4.416,20	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	158.543,90	68.300,00	104.481,97	36.181,97	
50	11	Personalaufwendungen	-1.930.982,78	-10.000,00	-1.975.026,67	-1.965.026,67	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-288.677,56	-181.177,78	-152.993,26	28.184,52	42.716,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-366.627,90	-172.200,00	-174.633,91	-2.433,91	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	35,48	-2.539,00	-1.638,71	900,29	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.586.252,76	-365.916,78	-2.304.292,55	-1.938.375,77	42.716,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.427.708,86	-297.616,78	-2.199.810,58	-1.902.193,80	42.716,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.427.708,86	-297.616,78	-2.199.810,58	-1.902.193,80	42.716,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.427.708,86	-297.616,78	-2.199.810,58	-1.902.193,80	42.716,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-18.000,00	-4.500,00	-4.500,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.445.708,86	-302.116,78	-2.204.310,58	-1.902.193,80	42.716,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-4.900,00	-8.400,00	-8.400,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.450.608,86	-310.516,78	-2.212.710,58	-1.902.193,80	42.716,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
544001 Bundesstraßen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	213.826,00	73.700,00	76.335,09	2.635,09	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	42.173,58	42.173,58	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	1.245,00	0,00	1.035,00	1.035,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	67.800,00	152,13	-67.647,87	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	1.000,00	20.484,25	19.484,25	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	39.262,43	0,00	55.248,98	55.248,98	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	254.333,43	142.500,00	195.429,03	52.929,03	
50	11	Personalaufwendungen	-283.743,47	-10.000,00	-305.038,75	-295.038,75	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-243.549,58	-171.067,49	-149.352,25	21.715,24	12.638,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-1.213.884,33	-503.300,00	-557.393,48	-54.093,48	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	-24.400,00	-24.400,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,72	-1.000,00	82,81	1.082,81	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.741.176,66	-685.367,49	-1.036.101,67	-350.734,18	12.638,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.486.843,23	-542.867,49	-840.672,64	-297.805,15	12.638,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	-11.510,00	-11.510,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	-11.510,00	-11.510,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.486.843,23	-542.867,49	-852.182,64	-309.315,15	12.638,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.486.843,23	-542.867,49	-852.182,64	-309.315,15	12.638,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-16.900,00	-4.500,00	-4.500,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.503.743,23	-547.367,49	-856.682,64	-309.315,15	12.638,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-7.000,00	-23.100,00	-23.100,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.510.743,23	-570.467,49	-879.782,64	-309.315,15	12.638,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
545001 EBL (Straßenreinigung)

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-1.452.000,00	-1.452.000,00	-1.452.000,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.452.000,00	-1.452.100,00	-1.452.000,00	100,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.452.000,00	-1.452.100,00	-1.452.000,00	100,00	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.452.000,00	-1.452.100,00	-1.452.000,00	100,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.452.000,00	-1.452.100,00	-1.452.000,00	100,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.452.000,00	-1.452.100,00	-1.452.000,00	100,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.453.600,00	-1.452.100,00	-1.452.000,00	100,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
547001 Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	2.763.534,00	2.827.000,00	2.797.078,01	-29.921,99	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	200,00	0,00	-200,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	274,90	274,90	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	2.763.534,00	2.827.300,00	2.797.352,91	-29.947,09	
50	11	Personalaufwendungen	-143.154,61	-63.100,00	-129.863,51	-66.763,51	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-140,82	-1.100,00	-56,01	1.043,99	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	-61.600,00	0,00	61.600,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-3.216.072,22	-4.023.887,90	-2.788.599,67	1.235.288,23	953.941,30
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.214,07	-290.994,03	-231.273,90	59.720,13	137.752,33
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.403.581,72	-4.440.681,93	-3.149.793,09	1.290.888,84	1.091.693,63
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-640.047,72	-1.613.381,93	-352.440,18	1.260.941,75	1.091.693,63
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-640.047,72	-1.613.381,93	-352.440,18	1.260.941,75	1.091.693,63
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-640.047,72	-1.613.381,93	-352.440,18	1.260.941,75	1.091.693,63
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-1.434,64	-1.300,00	-5.353,66	-4.053,66	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-641.482,36	-1.614.681,93	-357.793,84	1.256.888,09	1.091.693,63
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-21.300,00	-234.800,00	-234.700,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-662.782,36	-1.849.481,93	-592.493,84	1.256.988,09	1.091.693,63

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
548001 Bewirtschaftung Flughafen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	-14.975,00	-14.975,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	-3.650.000,00	0,00	3.650.000,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	-3.650.000,00	-14.975,00	3.635.025,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	0,00	-3.650.000,00	-14.975,00	3.635.025,00	0,00
46	20	Finanzerträge	1.607.674,35	0,00	1.718.182,87	1.718.182,87	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	1.607.674,35	0,00	1.718.182,87	1.718.182,87	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	1.607.674,35	-3.650.000,00	1.703.207,87	5.353.207,87	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	1.607.674,35	-3.650.000,00	1.703.207,87	5.353.207,87	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	1.607.674,35	-3.650.000,00	1.703.207,87	5.353.207,87	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	1.607.674,35	-3.650.000,00	1.703.207,87	5.353.207,87	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
551001 Grün- und Landschaftsbau

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	2.596,59	2.500,00	9.276,85	6.776,85	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	3.565,00	4.000,00	2.872,34	-1.127,66	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	72.289,74	63.000,00	54.802,68	-8.197,32	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	508.323,32	245.600,00	308.615,45	63.015,45	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	31.001,10	500,00	51.589,96	51.089,96	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	28.285,47	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	646.061,22	315.600,00	427.157,28	111.557,28	
50	11	Personalaufwendungen	-6.169.727,62	-6.525.700,00	-6.118.988,39	406.711,61	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.767.569,29	-2.306.665,05	-2.120.044,54	186.620,51	185.877,06
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-436.199,29	-480.900,00	-444.635,43	36.264,57	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-141.334,83	-65.896,15	-68.316,88	-2.420,73	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-8.514.831,03	-9.379.161,20	-8.751.985,24	627.175,96	185.877,06
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-7.868.769,81	-9.063.561,20	-8.324.827,96	738.733,24	185.877,06
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-7.868.769,81	-9.063.561,20	-8.324.827,96	738.733,24	185.877,06
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-7.868.769,81	-9.063.561,20	-8.324.827,96	738.733,24	185.877,06
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-161.598,10	-214.600,00	-219.319,55	-4.719,55	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-8.030.367,91	-9.278.161,20	-8.544.147,51	734.013,69	185.877,06
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	2.412.600,00	2.105.700,00	2.105.700,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-226.728,52	-494.200,00	-493.771,36	428,64	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-5.844.496,43	-7.666.661,20	-6.932.218,87	734.442,33	185.877,06

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
552001 Wasser und Hafen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	1.845.865,88	84.400,00	2.010.433,34	1.926.033,34	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	716.429,08	842.000,00	935.168,67	93.168,67	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	16.702.326,02	16.596.800,00	15.982.767,59	-614.032,41	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	2.444.450,69	2.110.600,00	1.536.937,68	-573.662,32	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	2.518.642,57	0,00	1.061.793,80	1.061.793,80	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	599.856,54	0,00	570.258,98	570.258,98	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	24.827.570,78	19.633.800,00	22.097.360,06	2.463.560,06	
50	11	Personalaufwendungen	-3.904.239,99	-4.120.900,00	-4.147.196,50	-26.296,50	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.488.732,19	-4.307.213,32	-3.303.911,29	1.003.302,03	766.634,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-11.757.417,68	-10.871.600,00	-11.951.932,88	-1.080.332,88	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-5.730,90	-6.100,00	-5.746,64	353,36	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.331.055,81	-2.089.377,68	-1.097.652,90	991.724,78	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-20.487.176,57	-21.395.191,00	-20.506.440,21	888.750,79	766.634,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	4.340.394,21	-1.761.391,00	1.590.919,85	3.352.310,85	766.634,00
46	20	Finanzerträge	662,00	100,00	0,00	-100,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	-4.027.539,65	-3.800.000,00	-3.668.821,13	131.178,87	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	-4.026.877,65	-3.799.900,00	-3.668.821,13	131.078,87	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	313.516,56	-5.561.291,00	-2.077.901,28	3.483.389,72	766.634,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	313.516,56	-5.561.291,00	-2.077.901,28	3.483.389,72	766.634,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-3.605,11	-232.300,00	-232.200,00	100,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	309.911,45	-5.793.591,00	-2.310.101,28	3.483.489,72	766.634,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	100,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-506.700,00	-660.300,00	-660.200,00	100,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-196.688,55	-6.453.891,00	-2.970.301,28	3.483.589,72	766.634,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
553001 Friedhofs- und Bestattungswesen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	31.230,00	300,00	7,64	-292,36	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	2.985.426,49	3.100.000,00	3.078.596,35	-21.403,65	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	3.503,42	3.400,00	2.292,00	-1.108,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	573.359,88	314.300,00	338.843,82	24.543,82	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	1.886,50	200,00	1.943,41	1.743,41	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	3.595.406,29	3.418.200,00	3.421.683,22	3.483,22	
50	11	Personalaufwendungen	-3.006.937,36	-3.138.500,00	-3.120.907,82	17.592,18	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-204.066,89	-316.225,82	-255.592,60	60.633,22	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-73.326,14	-85.800,00	-77.126,00	8.674,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-5.366,18	-100,00	0,00	100,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-129.541,26	-210.412,98	-223.339,70	-12.926,72	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-3.419.237,83	-3.751.038,80	-3.676.966,12	74.072,68	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	176.168,46	-332.838,80	-255.282,90	77.555,90	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	176.168,46	-332.838,80	-255.282,90	77.555,90	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	176.168,46	-332.838,80	-255.282,90	77.555,90	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-181.508,47	-249.500,00	-251.443,83	-1.943,83	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-5.340,01	-582.338,80	-506.726,73	75.612,07	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-495.091,35	-211.900,00	-211.255,14	644,86	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-500.431,36	-794.238,80	-717.981,87	76.256,93	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
554001 Naturschutz und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	278.357,70	150.200,00	136.345,05	-13.854,95	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	246.168,00	230.000,00	151.811,74	-78.188,26	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	2.265,95	2.100,00	1.260,00	-840,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	8.483,45	8.000,00	3.982,23	-4.017,77	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	250,00	500,00	250,00	-250,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	535.525,90	390.800,00	293.649,02	-97.150,98	
50	11	Personalaufwendungen	-745.943,92	-886.800,00	-837.010,66	49.789,34	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-397.398,55	-384.365,82	-277.255,66	107.110,16	3.122,82
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-8.756,83	-9.900,00	-9.403,40	496,60	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-100.295,27	-16.100,00	-92.263,97	-76.163,97	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.533,12	-110.934,18	-59.691,75	51.242,43	39.052,30
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.324.927,69	-1.408.100,00	-1.275.625,44	132.474,56	42.175,12
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-789.401,79	-1.017.300,00	-981.976,42	35.323,58	42.175,12
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-789.401,79	-1.017.300,00	-981.976,42	35.323,58	42.175,12
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-789.401,79	-1.017.300,00	-981.976,42	35.323,58	42.175,12
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-34.141,91	-45.100,00	-43.645,60	1.454,40	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-823.543,70	-1.062.400,00	-1.025.622,02	36.777,98	42.175,12
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-129.111,88	-142.600,00	-142.321,89	278,11	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-952.655,58	-1.205.000,00	-1.167.943,91	37.056,09	42.175,12

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
555001 Land- und Forstwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	22.240,43	15.100,00	30.145,29	15.045,29	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	1.814.388,13	1.750.000,00	2.112.292,78	362.292,78	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	90.663,28	70.000,00	82.728,70	12.728,70	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	103.407,22	0,00	25.345,38	25.345,38	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	-36.400,00	-36.400,00	
	10	ordentliche Erträge	2.030.699,06	1.835.100,00	2.214.112,15	379.012,15	
50	11	Personalaufwendungen	-1.240.245,36	-1.337.200,00	-1.291.156,44	46.043,56	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-933.711,09	-707.650,68	-793.312,08	-85.661,40	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-134.385,58	-108.000,00	-57.876,16	50.123,84	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.752,56	-54.149,32	-54.225,49	-76,17	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.363.094,59	-2.207.000,00	-2.196.570,17	10.429,83	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-332.395,53	-371.900,00	17.541,98	389.441,98	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-332.395,53	-371.900,00	17.541,98	389.441,98	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	11.376,00	11.376,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	11.376,00	11.376,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-332.395,53	-371.900,00	28.917,98	400.817,98	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-1.254,35	-122.900,00	-121.242,34	1.657,66	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-333.649,88	-494.800,00	-92.324,36	402.475,64	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-231.587,57	-136.800,00	-136.655,67	144,33	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-565.237,45	-631.600,00	-228.980,03	402.619,97	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
561001 Umweltschutzmaßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	143.047,22	52.900,00	136.548,58	83.648,58	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	28.959,57	25.000,00	35.255,08	10.255,08	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	7.252,36	100,00	0,00	-100,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	68.564,02	65.500,00	105.226,49	39.726,49	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	2.103,78	1.000,00	-2.584,74	-3.584,74	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	249.926,95	144.500,00	274.445,41	129.945,41	
50	11	Personalaufwendungen	-1.574.640,49	-1.596.000,00	-1.586.290,61	9.709,39	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-373.318,75	-373.770,95	-122.247,19	251.523,76	45.305,11
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-16.592,78	-45.100,00	-19.484,34	25.615,66	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.558,86	-21.300,00	-43.244,48	-21.944,48	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.982.110,88	-2.036.170,95	-1.771.266,62	264.904,33	45.305,11
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-1.732.183,93	-1.891.670,95	-1.496.821,21	394.849,74	45.305,11
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-1.732.183,93	-1.891.670,95	-1.496.821,21	394.849,74	45.305,11
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,07	0,07	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,07	0,07	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-1.732.183,93	-1.891.670,95	-1.496.821,14	394.849,81	45.305,11
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-53.123,05	-73.700,00	-74.331,99	-631,99	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-1.785.306,98	-1.965.370,95	-1.571.153,13	394.217,82	45.305,11
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	100,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-201.513,68	-177.500,00	-177.228,71	271,29	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-1.986.720,66	-2.142.870,95	-1.748.381,84	394.489,11	45.305,11

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
571001 Wirtschaftsförderung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	200,00	0,00	-200,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	300,00	0,00	-300,00	
50	11	Personalaufwendungen	-135.078,08	-108.800,00	-63.165,69	45.634,31	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.347,72	-7.800,00	-3.294,87	4.505,13	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-448.497,42	-451.300,00	-424.970,97	26.329,03	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.896,62	-49.800,00	-37.021,19	12.778,81	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-620.819,84	-617.700,00	-528.452,72	89.247,28	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-620.819,84	-617.400,00	-528.452,72	88.947,28	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-620.819,84	-617.400,00	-528.452,72	88.947,28	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-620.819,84	-617.400,00	-528.452,72	88.947,28	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-6.000,00	-10.900,00	-9.033,42	1.866,58	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-626.819,84	-628.300,00	-537.486,14	90.813,86	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-52.257,26	-66.800,00	-66.400,00	400,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-679.077,10	-695.100,00	-603.886,14	91.213,86	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573001 Grundstücksgesellschaft Metallhüttengelände mbH

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	-71,92	-100,00	-79,53	20,47	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-380.000,00	-380.000,00	-380.000,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-380.071,92	-380.100,00	-380.079,53	20,47	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-380.071,92	-380.100,00	-380.079,53	20,47	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-380.071,92	-380.100,00	-380.079,53	20,47	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-380.071,92	-380.100,00	-380.079,53	20,47	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-380.071,92	-380.100,00	-380.079,53	20,47	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.500,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-381.571,92	-380.100,00	-380.079,53	20,47	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573002 Wochen- und Jahrmärkte

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	243.740,60	270.500,00	253.807,30	-16.692,70	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	10.792,48	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	20,00	20,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	254.533,08	270.500,00	253.827,30	-16.672,70	
50	11	Personalaufwendungen	-257.271,34	-215.700,00	-223.433,34	-7.733,34	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-32.293,39	-92.918,00	-34.047,63	58.870,37	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-35.825,50	-34.100,00	-34.649,30	-549,30	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-8.900,00	-8.500,00	-8.500,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.181,74	-31.582,00	-9.095,31	22.486,69	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-345.471,97	-382.800,00	-309.725,58	73.074,42	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-90.938,89	-112.300,00	-55.898,28	56.401,72	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	403,59	403,59	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	403,59	403,59	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-90.938,89	-112.300,00	-55.494,69	56.805,31	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-90.938,89	-112.300,00	-55.494,69	56.805,31	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-1.176,96	-78.600,00	-78.547,39	52,61	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-92.115,85	-190.900,00	-134.042,08	56.857,92	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-119.200,00	-54.600,00	-54.600,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-211.315,85	-245.500,00	-188.642,08	56.857,92	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573003 Lübecker Musik- und Kongresshallen GmbH

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	2.941.464,84	2.941.464,84	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	2.941.464,84	2.941.464,84	
50	11	Personalaufwendungen	-8.253,39	-8.120,32	-8.120,32	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-161.395,79	0,00	-3.443.416,89	-3.443.416,89	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-217.271,00	-192.700,00	-192.671,00	29,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-468.200,00	-501.225,23	-198.253,32	302.971,91	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-855.120,18	-702.045,55	-3.842.461,53	-3.140.415,98	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-855.120,18	-702.045,55	-900.996,69	-198.951,14	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	46.552,88	46.552,88	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	46.552,88	46.552,88	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-855.120,18	-702.045,55	-854.443,81	-152.398,26	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	51.504,00	51.504,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	51.504,00	51.504,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-855.120,18	-702.045,55	-802.939,81	-100.894,26	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	-493.400,00	-493.400,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-855.120,18	-1.195.445,55	-1.296.339,81	-100.894,26	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-19.900,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-875.020,18	-1.195.445,55	-1.296.339,81	-100.894,26	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573004 Werbeeinrichtungen, Parkplätze

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	613.476,42	570.000,00	3.810.385,06	3.240.385,06	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	40.000,00	553.282,61	513.282,61	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	128.000,00	128.000,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	613.476,42	610.000,00	4.491.667,67	3.881.667,67	
50	11	Personalaufwendungen	-5.169,16	-500,00	-4.888,44	-4.388,44	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	-2.617.023,43	-2.617.023,43	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	-102.732,97	-102.732,97	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-5.169,16	-500,00	-2.724.644,84	-2.724.144,84	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	608.307,26	609.500,00	1.767.022,83	1.157.522,83	0,00
46	20	Finanzerträge	1.199,51	0,00	813,37	813,37	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	1.199,51	0,00	813,37	813,37	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	609.506,77	609.500,00	1.767.836,20	1.158.336,20	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	609.506,77	609.500,00	1.767.836,20	1.158.336,20	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-5.100,00	-6.000,00	-6.000,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	604.406,77	603.500,00	1.761.836,20	1.158.336,20	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-20.200,00	-200,00	-200,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	584.206,77	603.300,00	1.761.636,20	1.158.336,20	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573011 Grundstücksgesellschaft der Kurhausbetriebe Travemünde mbH

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	1.500,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	1.500,00	100,00	0,00	-100,00	
50	11	Personalaufwendungen	-2.457,01	0,00	-2.266,15	-2.266,15	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	-284.400,00	0,00	284.400,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.457,01	-284.400,00	-2.266,15	282.133,85	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-957,01	-284.300,00	-2.266,15	282.033,85	0,00
46	20	Finanzerträge	17.750,28	7.400,00	14.606,15	7.206,15	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	17.750,28	7.400,00	14.606,15	7.206,15	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	16.793,27	-276.900,00	12.340,00	289.240,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	16.793,27	-276.900,00	12.340,00	289.240,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	16.793,27	-276.900,00	12.340,00	289.240,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	16.793,27	-276.900,00	12.340,00	289.240,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
575001 Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	257.327,21	257.327,21	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	100,00	257.327,21	257.227,21	
50	11	Personalaufwendungen	-12.182,30	-100,00	-12.044,22	-11.944,22	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-2.158.000,00	-1.993.000,00	-2.248.703,38	-255.703,38	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-2.170.182,30	-1.993.100,00	-2.260.747,60	-267.647,60	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-2.170.182,30	-1.993.000,00	-2.003.420,39	-10.420,39	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-2.170.182,30	-1.993.000,00	-2.003.420,39	-10.420,39	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-2.170.182,30	-1.993.000,00	-2.003.420,39	-10.420,39	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-2.170.182,30	-1.993.000,00	-2.003.420,39	-10.420,39	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-2.171.382,30	-1.993.000,00	-2.003.420,39	-10.420,39	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)

575002 Hamburg Marketing GmbH

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
611001 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	168.332.306,44	169.421.000,00	202.131.854,31	32.710.854,31	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	129.687.938,56	101.637.400,00	111.685.187,28	10.047.787,28	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	967.021,82	701.000,00	833.849,82	132.849,82	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	298.987.266,82	271.759.400,00	314.650.891,41	42.891.491,41	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-8.612.595,00	-8.953.500,00	-13.198.190,00	-4.244.690,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-8.612.595,00	-8.953.500,00	-13.198.190,00	-4.244.690,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	290.374.671,82	262.805.900,00	301.452.701,41	38.646.801,41	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	-376.900,00	-500.000,00	-679.366,00	-179.366,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	-376.900,00	-500.000,00	-679.366,00	-179.366,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	289.997.771,82	262.305.900,00	300.773.335,41	38.467.435,41	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	289.997.771,82	262.305.900,00	300.773.335,41	38.467.435,41	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	289.997.771,82	262.305.900,00	300.773.335,41	38.467.435,41	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	289.997.771,82	262.305.900,00	300.773.335,41	38.467.435,41	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
612001 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	5.637.919,11	5.405.200,00	623.577,72	-4.781.622,28	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	20,50	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	-996.402,22	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	10.334.296,44	359.400,00	1.541.204,45	1.181.804,45	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	14.975.833,83	5.764.600,00	2.164.782,17	-3.599.817,83	
50	11	Personalaufwendungen	-562.354,41	-620.000,00	-621.319,65	-1.319,65	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	-259.420,93	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-650.934,51	-1.000,00	-1.775.647,07	-1.774.647,07	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.472.709,85	-621.000,00	-2.396.966,72	-1.775.966,72	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	13.503.123,98	5.143.600,00	-232.184,55	-5.375.784,55	0,00
46	20	Finanzerträge	493.771,80	380.000,00	327.023,88	-52.976,12	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	-25.751.043,59	-32.080.700,00	-20.640.085,33	11.440.614,67	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	-25.257.271,79	-31.700.700,00	-20.313.061,45	11.387.638,55	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-11.754.147,81	-26.557.100,00	-20.545.246,00	6.011.854,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-11.754.147,81	-26.557.100,00	-20.545.246,00	6.011.854,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-11.754.147,81	-26.557.100,00	-20.545.246,00	6.011.854,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-11.754.147,81	-26.557.100,00	-20.545.246,00	6.011.854,00	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
612002 Pauschalierter nicht zahlungswirksamer Aufwand zur Vervollständigung des dopp. Haushalts

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	-16.728.341,12	-12.200.000,00	-23.786.689,10	-11.586.689,10	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-16.728.341,12	-12.200.000,00	-23.786.689,10	-11.586.689,10	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	-16.728.341,12	-12.200.000,00	-23.786.689,10	-11.586.689,10	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	-16.728.341,12	-12.200.000,00	-23.786.689,10	-11.586.689,10	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	-16.728.341,12	-12.200.000,00	-23.786.689,10	-11.586.689,10	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	-400,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	-16.728.741,12	-12.200.000,00	-23.786.689,10	-11.586.689,10	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	2.728.900,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	-2.358.300,00	-50.400,00	-50.400,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	-16.358.141,12	-12.250.400,00	-23.837.089,10	-11.586.689,10	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
612003 Grundstücksan- und verkäufe

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	7.900,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	154.844,08	154.844,08	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	3.166.588,57	0,00	8.543.135,09	8.543.135,09	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	182.705,57	182.705,57	
	10	ordentliche Erträge	3.174.488,57	0,00	8.880.684,74	8.880.684,74	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	-1.492.821,47	0,00	-2.026.798,12	-2.026.798,12	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	-680.884,02	-680.884,02	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.264,48	0,00	-113.488,82	-113.488,82	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	-1.565.085,95	0,00	-2.821.170,96	-2.821.170,96	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	1.609.402,62	0,00	6.059.513,78	6.059.513,78	0,00
46	20	Finanzerträge	90.420,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	90.420,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	1.699.822,62	0,00	6.059.513,78	6.059.513,78	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	1.699.822,62	0,00	6.059.513,78	6.059.513,78	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	1.699.822,62	0,00	6.059.513,78	6.059.513,78	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	1.699.822,62	0,00	6.059.513,78	6.059.513,78	0,00

Teilergebnisrechnung Jahr 2011 (in EUR)
612004 Pauschalierte zahlungswirksame Vorgänge

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
42	3	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	4	öffentlich-rechtl. Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
441							
442							
446	5	privatrechtliche Leistungsentg.	0,00	0,00	0,00	0,00	
448	6	Kostenerstattungen und Kostenuml.	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	7	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
471	8	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	10	ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51	12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	13	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	14	bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53	15	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	16	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	18	ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	19	ERGEBNIS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	20	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
55	21	Zinsen, sonstige Finanzaufwend.	0,00	0,00	-1.518,00	-1.518,00	0,00
	22	FINANZERGEBNIS	0,00	0,00	-1.518,00	-1.518,00	0,00
	23	ORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	-1.518,00	-1.518,00	0,00
49	24	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	
59	25	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	26	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	27	ERGEBNIS VOR BERÜCKSICHTIGUNG DER INTERNEN LEISTUNGSBEZIEHUNGEN	0,00	0,00	-1.518,00	-1.518,00	0,00
48	28	Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	29	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	30	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG, -BUDGETERGEBNIS-	0,00	0,00	-1.518,00	-1.518,00	0,00
48	31	Erträge aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
58	32	Aufwendungen aus int. Leistungsabr., nicht budgetrelevant	0,00	0,00	0,00	0,00	
	33	ERGEBNIS NACH INTERNER LEISTUNGSABRECHNUNG	0,00	0,00	-1.518,00	-1.518,00	0,00



Teilfinanzrechnung zum Jahresabschluss

31. Dezember 2011



Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111001 Verwaltungsleitung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	209.833,33	200,00	539.352,83	539.152,83	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			122,76	100,00	-2.517,24	-2.617,24	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.035,59	40.000,00	34.539,37	-5.460,63	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	212.991,68	40.300,00	571.374,96	531.074,96	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-530,77	-80.732,64	-120.678,21	-39.945,57	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-206.833,33	60.232,64	-273.905,32	-334.137,96	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-6.285,34	-9.000,00	-6.446,09	2.553,91	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-213.649,44	-29.500,00	-401.029,62	-371.529,62	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-657,76	10.800,00	170.345,34	159.545,34	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	7.897,16	7.897,16	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	7.897,16	7.897,16	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	-7.897,16	-7.897,16	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	-7.897,16	-7.897,16	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111002 Leitung, Controlling, Dienste FB 1

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	17.100,00	0,00	-17.100,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	17.100,00	0,00	-17.100,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-142,79	-1.000,00	-497,48	502,52	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-1.363,14	-5.700,00	-3.039,12	2.660,88	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.505,93	-6.700,00	-3.536,60	3.163,40	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-1.505,93	10.400,00	-3.536,60	-13.936,60	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111003 Management Politische Gremien

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	100,00	23,00	-77,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.080,00	200,00	2.440,00	2.240,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	2.705,04	2.705,04	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.080,00	300,00	5.168,04	4.868,04	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.092,11	-27.000,00	-15.512,87	11.487,13	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-686.683,59	-687.200,00	-697.304,73	-10.104,73	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-391.044,07	-414.700,00	-399.382,06	15.317,94	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.095.819,77	-1.128.900,00	-1.112.199,66	16.700,34	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-1.092.739,77	-1.128.600,00	-1.107.031,62	21.568,38	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-1.000,00	-42.982,06	-41.982,06	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-1.000,00	-42.982,06	-41.982,06	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-1.000,00	-42.982,06	-41.982,06	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111004 Geschäftsführung für die Verwaltungsleitung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.500,00	100,00	13.000,00	12.900,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			6.669,10	100,00	3.190,06	3.090,06	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	14.130,97	58.300,00	34.982,83	-23.317,17	
65	7	sonstige Einzahlungen	1.225,65	0,00	207,64	207,64	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	31.525,72	58.500,00	51.380,53	-7.119,47	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-65.904,84	-115.518,36	-74.210,24	41.308,12	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-204.663,10	-216.281,64	-214.968,85	1.312,79	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-270.567,94	-331.800,00	-289.179,09	42.620,91	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-239.042,22	-273.300,00	-237.798,56	35.501,44	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111005 Logistik

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.663,46	190.000,00	10.552,20	-179.447,80	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			77.080,31	90.300,00	178.149,26	87.849,26	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.322,64	58.100,00	32.155,99	-25.944,01	
65	7	sonstige Einzahlungen	2.880,32	0,00	8.266,50	8.266,50	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	90.946,73	338.400,00	229.123,95	-109.276,05	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-177.077,86	-241.024,00	-203.589,31	37.434,69	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-69.643,74	-939.774,00	-755.639,57	184.134,43	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-246.721,60	-1.180.798,00	-959.228,88	221.569,12	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-155.774,87	-842.398,00	-730.104,93	112.293,07	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	600,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	409,03	0,00	409,03	409,03	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	1.009,03	0,00	409,03	409,03	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-34.734,60	-7.000,00	-4.224,62	2.775,38	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-34.734,60	-7.000,00	-4.224,62	2.775,38	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-33.725,57	-7.000,00	-3.815,59	3.184,41	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111006 Arbeitsschutz

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			359,70	100,00	100,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	29.396,24	89.000,00	37.179,27	-51.820,73	
65	7	sonstige Einzahlungen	1.334,29	0,00	1.140,00	1.140,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	31.090,23	89.100,00	38.419,27	-50.680,73	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.508,16	-8.250,00	-3.076,47	5.173,53	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-2.761,88	-4.050,00	-2.154,87	1.895,13	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.270,04	-12.300,00	-5.231,34	7.068,66	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	24.820,19	76.800,00	33.187,93	-43.612,07	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	250,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	250,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-4.500,00	0,00	4.500,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-4.500,00	0,00	4.500,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	250,00	-4.500,00	0,00	4.500,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111007 IT-Architekturmanagement / IT-Service

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			10.195,62	200,00	2.238,50	2.038,50	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	8.403,38	88.600,00	4.892,97	-83.707,03	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.599,00	88.800,00	7.131,47	-81.668,53	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.419.655,31	-2.926.922,93	-2.044.400,59	882.522,34	-183.000,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-280.781,64	-385.077,07	-266.943,88	118.133,19	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.700.436,95	-3.312.000,00	-2.311.344,47	1.000.655,53	-183.000,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-2.681.837,95	-3.223.200,00	-2.304.213,00	918.987,00	-183.000,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-658.896,70	-2.350.409,00	-445.627,29	1.904.781,71	-1.141.026,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-19.071,64	-204.500,00	-93.840,54	110.659,46	-30.000,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-677.968,34	-2.554.909,00	-539.467,83	2.015.441,17	-1.171.026,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-677.968,34	-2.554.909,00	-539.467,83	2.015.441,17	-1.171.026,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111008 Zentrale Personalarbeit

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.417,00	15.200,00	21.918,94	6.718,94	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			21.230,88	53.500,00	17.249,99	-36.250,01	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	775.676,94	639.200,00	398.686,89	-240.513,11	
65	7	sonstige Einzahlungen	527,50	100,00	450,41	350,41	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	5.242,18	4.000,00	4.371,67	371,67	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	837.094,50	712.000,00	442.677,90	-269.322,10	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-446.157,07	-516.533,33	-444.677,96	71.855,37	-95.900,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-273.585,35	-315.066,67	-253.574,22	61.492,45	-6.000,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-719.742,42	-831.600,00	-698.252,18	133.347,82	-101.900,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	117.352,08	-119.600,00	-255.574,28	-135.974,28	-101.900,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	2.135,24	2.135,24	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	21.716,45	20.000,00	27.842,92	7.842,92	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	21.716,45	20.000,00	29.978,16	9.978,16	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-568,82	-10.900,00	-19.009,82	-8.109,82	-3.600,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-568,82	-10.900,00	-19.009,82	-8.109,82	-3.600,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	21.147,63	9.100,00	10.968,34	1.868,34	-3.600,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111009 Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			8.994,21	3.100,00	10.314,15	7.214,15	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.389,00	48.000,00	48.074,32	74,32	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	19,61	19,61	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.383,21	51.100,00	58.408,08	7.308,08	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.547,30	-38.100,00	-19.313,77	18.786,23	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-111.932,71	-117.600,00	-111.206,49	6.393,51	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-131.480,01	-155.700,00	-130.520,26	25.179,74	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-119.096,80	-104.600,00	-72.112,18	32.487,82	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-1.000,00	-896,10	103,90	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-1.000,00	-896,10	103,90	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-1.000,00	-896,10	103,90	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111010 Prüfungen, Gutachten, Stellungnahmen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			543,78	1.000,00	50,00	-950,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	36.962,84	89.200,00	54.722,93	-34.477,07	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	37.506,62	90.200,00	54.772,93	-35.427,07	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.640,17	-14.900,00	-8.392,38	6.507,62	-2.200,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-10.403,74	-29.000,00	-16.931,40	12.068,60	-10.400,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-23.043,91	-43.900,00	-25.323,78	18.576,22	-12.600,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	14.462,71	46.300,00	29.449,15	-16.850,85	-12.600,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	-30.539,18	-30.539,18	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	-30.539,18	-30.539,18	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	-30.539,18	-30.539,18	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111011 Frauenemanzipatorische Gleichstellungsarbeit

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100,00	150,00	50,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	3.300,00	3.300,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			1.756,00	200,00	0,00	-200,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	820,98	15.500,00	9.341,23	-6.158,77	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.576,98	15.800,00	12.791,23	-3.008,77	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.734,17	-14.700,00	-9.608,92	5.091,08	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-6.272,58	-11.100,00	-6.957,12	4.142,88	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-12.006,75	-25.800,00	-16.566,04	9.233,96	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-9.429,77	-10.000,00	-3.774,81	6.225,19	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-198,73	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-198,73	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-198,73	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111012 Haushalt und Steuerung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	200,00	10,00	-190,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.862,10	119.200,00	70.691,99	-48.508,01	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.862,10	119.400,00	70.701,99	-48.698,01	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.032,22	-19.463,03	-8.643,44	10.819,59	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	-181,43	-181,43	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-5.448,22	-14.455,21	-13.981,42	473,79	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-12.480,44	-33.918,24	-22.806,29	11.111,95	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-5.618,34	85.481,76	47.895,70	-37.586,06	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-4.200,00	-1.100,50	3.099,50	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-4.200,00	-1.100,50	3.099,50	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-4.200,00	-1.100,50	3.099,50	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111013 Stabsstelle Bilanzen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			3.424,82	100,00	0,00	-100,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.424,82	100,00	0,00	-100,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.550,47	-9.050,00	-8.756,05	293,95	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-574.238,01	-837.331,76	-730.723,51	106.608,25	-95.000,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-584.788,48	-846.381,76	-739.479,56	106.902,20	-95.000,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-581.363,66	-846.281,76	-739.479,56	106.802,20	-95.000,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-523.684,26	-301.200,00	-220.611,08	80.588,92	-87.260,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-19.654,88	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-543.339,14	-301.200,00	-220.611,08	80.588,92	-87.260,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-543.339,14	-301.200,00	-220.611,08	80.588,92	-87.260,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111014 Beteiligungscontrolling

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-413,94	-7.400,00	-2.866,21	4.533,79	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-60.945,64	-446.000,00	-5.336,18	440.663,82	-258.985,46
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-61.359,58	-453.400,00	-8.202,39	445.197,61	-258.985,46
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-61.359,58	-453.400,00	-8.202,39	445.197,61	-258.985,46
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-1.235,01	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.235,01	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.235,01	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111015 Steuern

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	208,00	0,00	376,85	376,85	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	360,60	100,00	553,60	453,60	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	300,00	13,05	-286,95	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	222.500,00	231.100,00	51.400,00	-179.700,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	82.805,53	100.000,00	78.200,28	-21.799,72	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	305.874,13	331.500,00	130.543,78	-200.956,22	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.572,90	-62.300,00	-33.256,47	29.043,53	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-87.847,15	-75.100,00	-39.878,26	35.221,74	-8.000,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-113.420,05	-137.400,00	-73.134,73	64.265,27	-8.000,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	192.454,08	194.100,00	57.409,05	-136.690,95	-8.000,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-1.969,21	-1.500,00	0,00	1.500,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.969,21	-1.500,00	0,00	1.500,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.969,21	-1.500,00	0,00	1.500,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111016 Buchhaltung und Finanzen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	393,95	100,00	299,80	199,80	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			8.849,07	182.600,00	3.436,09	-179.163,91	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	74.821,76	197.900,00	139.885,72	-58.014,28	
65	7	sonstige Einzahlungen	349.336,07	492.400,00	616.905,08	124.505,08	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	6,09	6,09	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	433.400,85	873.000,00	760.532,78	-112.467,22	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.137,63	-52.450,00	-31.622,98	20.827,02	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-218.314,59	-209.050,00	-350.534,23	-141.484,23	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-246.452,22	-261.500,00	-382.157,21	-120.657,21	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	186.948,63	611.500,00	378.375,57	-233.124,43	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	137.137,56	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	137.137,56	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-15.019,74	-33.500,00	-35.463,51	-1.963,51	-5.375,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-136.407,67	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-151.427,41	-33.500,00	-35.463,51	-1.963,51	-5.375,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-14.289,85	-33.500,00	-35.463,51	-1.963,51	-5.375,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111017 Rechtsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	330,36	900,00	281,95	-618,05	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			92,65	4.600,00	11.168,98	6.568,98	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.250,12	87.200,00	74.684,65	-12.515,35	
65	7	sonstige Einzahlungen	19.552,71	9.100,00	4.460,87	-4.639,13	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.225,84	101.800,00	90.596,45	-11.203,55	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.114,12	-12.542,44	-7.396,65	5.145,79	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-94.828,29	-108.257,56	-139.105,78	-30.848,22	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-101.942,41	-120.800,00	-146.502,43	-25.702,43	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-63.716,57	-19.000,00	-55.905,98	-36.905,98	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-949,62	-1.000,00	-631,32	368,68	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-949,62	-1.000,00	-631,32	368,68	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-949,62	-1.000,00	-631,32	368,68	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111018 Leitung, Controlling, Dienste FB 2

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	10.100,00	8.505,04	-1.594,96	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	300,00	475,51	175,51	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	17.453,33	17.453,33	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	10.400,00	26.433,88	16.033,88	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.794,30	-26.261,27	-15.871,22	10.390,05	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-33.023,21	-71.438,73	-64.841,81	6.596,92	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-45.817,51	-97.700,00	-80.713,03	16.986,97	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-45.817,51	-87.300,00	-54.279,15	33.020,85	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	87.000,00	87.000,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	87.000,00	87.000,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-3.531,92	-4.800,00	-881,74	3.918,26	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	-600,00	-600,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-3.531,92	-4.800,00	-1.481,74	3.318,26	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-3.531,92	-4.800,00	85.518,26	90.318,26	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111019 Personalrat FB 2

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.779,46	-6.238,39	-2.289,07	3.949,32	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-3.001,91	-4.561,61	-1.587,03	2.974,58	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.781,37	-10.800,00	-3.876,10	6.923,90	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-6.781,37	-10.800,00	-3.876,10	6.923,90	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-200,00	0,00	200,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-200,00	0,00	200,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-200,00	0,00	200,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111020 Grundstücksmanagement

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.169,18	42.000,00	25.431,54	-16.568,46	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			6.280.753,05	6.458.400,00	7.148.453,86	690.053,86	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	180.104,83	399.600,00	308.391,73	-91.208,27	
65	7	sonstige Einzahlungen	75.146,95	800,00	265.980,43	265.180,43	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	8.338,49	16.100,00	1.757,69	-14.342,31	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.575.512,50	6.917.000,00	7.750.015,25	833.015,25	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-851.143,98	-1.004.296,00	-783.931,03	220.364,97	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-1.723,01	0,00	-1.058,76	-1.058,76	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-12.893,27	-19.000,00	0,00	19.000,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-315.501,76	-449.604,00	-569.982,90	-120.378,90	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.181.262,02	-1.472.900,00	-1.354.972,69	117.927,31	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	5.394.250,48	5.444.100,00	6.395.042,56	950.942,56	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	210.000,00	210.000,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	2.916.262,31	540.000,00	71.800,90	-468.199,10	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	65,45	200,00	97,15	-102,85	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	2.916.327,76	540.200,00	281.898,05	-258.301,95	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	-240.000,00	-240.000,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-286.878,90	-72.000,00	-40.940,52	31.059,48	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-54.481,00	-9.724,00	-41.730,65	-32.006,65	-1.275,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-26.919,16
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	-31,70	-31,70	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-341.359,90	-321.724,00	-352.702,87	-30.978,87	-28.194,16
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	2.574.967,86	218.476,00	-70.804,82	-289.280,82	-28.194,16

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111021 Leitung, Controlling und Dienste FB 3

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.938,65	-11.085,12	-6.138,06	4.947,06	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-600,00	-300,00	-300,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-26.346,12	-13.714,88	-6.211,00	7.503,88	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-32.884,77	-25.100,00	-12.649,06	12.450,94	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-32.884,77	-25.100,00	-12.649,06	12.450,94	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111022 Personalrat FB 3

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-995,14	-4.900,00	-1.532,78	3.367,22	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-2.491,17	-7.600,00	-2.102,94	5.497,06	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.486,31	-12.500,00	-3.635,72	8.864,28	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-3.486,31	-12.500,00	-3.635,72	8.864,28	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-674,61	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-674,61	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-674,61	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111023 Leitung, Controlling, Dienste FB 4

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			473,76	100,00	497,75	397,75	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	20.149,21	100,00	455,70	355,70	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.622,97	200,00	7.953,45	7.753,45	
70	10	Personalauszahlungen	-18.404,00	0,00	-9.469,83	-9.469,83	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.677,95	-21.200,00	-17.520,70	3.679,30	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-16.939,51	-16.900,00	-22.659,45	-5.759,45	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-67.021,46	-38.100,00	-49.649,98	-11.549,98	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-46.398,49	-37.900,00	-41.696,53	-3.796,53	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	50.000,00	65.000,00	65.000,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	50.000,00	65.000,00	65.000,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-5.293,61	-2.000,00	-981,81	1.018,19	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-115.000,00	-102.666,49	12.333,51	-12.333,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-5.293,61	-117.000,00	-103.648,30	13.351,70	-12.333,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	44.706,39	-52.000,00	-38.648,30	13.351,70	-12.333,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111024 Personalrat FB 4

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.145,84	-3.376,44	-132,02	3.244,42	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-6.162,18	-16.523,56	-11.815,54	4.708,02	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-11.308,02	-19.900,00	-11.947,56	7.952,44	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-11.308,02	-19.900,00	-11.947,56	7.952,44	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111025 Archiv

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	49.637,91	65.500,00	87.819,50	22.319,50	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			13.285,19	9.400,00	9.139,55	-260,45	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.960,85	11.500,00	9.860,56	-1.639,44	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	74.883,95	86.400,00	106.819,61	20.419,61	
70	10	Personalauszahlungen	-84,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.379,56	-43.500,00	-47.676,74	-4.176,74	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-7.575,08	-41.000,00	-31.559,33	9.440,67	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-28.038,64	-84.500,00	-79.236,07	5.263,93	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	46.845,31	1.900,00	27.583,54	25.683,54	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-1.110,78	-12.889,00	-12.683,15	205,85	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-9.966,00	-1.872,51	8.093,49	-6.860,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.110,78	-22.855,00	-14.555,66	8.299,34	-6.860,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.110,78	-22.855,00	-14.555,66	8.299,34	-6.860,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111026 Leitung, Controlling, Dienste FB 5

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	5,00	5,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			166,30	100,00	381,00	281,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.112,92	38.400,00	5.112,92	-33.287,08	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.279,22	38.500,00	5.498,92	-33.001,08	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.722,13	-7.205,00	-26.027,76	-18.822,76	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-8.740,23	-15.995,00	-7.178,16	8.816,84	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-17.462,36	-23.200,00	-33.205,92	-10.005,92	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-12.183,14	15.300,00	-27.707,00	-43.007,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-3.500,00	0,00	3.500,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-3.500,00	0,00	3.500,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-3.500,00	0,00	3.500,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111027 Personalrat FB 5

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			353,77	100,00	333,84	233,84	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	353,77	100,00	333,84	233,84	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-365,46	-2.100,00	-482,31	1.617,69	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-4.492,17	-5.200,00	-3.470,95	1.729,05	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.857,63	-7.300,00	-3.953,26	3.346,74	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-4.503,86	-7.200,00	-3.619,42	3.580,58	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-3.370,08	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-3.370,08	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-3.370,08	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111028 Gebäudereinigung Hansestadt Lübeck

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	47.021,42	100,00	0,00	-100,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	47.021,42	100,00	0,00	-100,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	47.021,42	100,00	0,00	-100,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111029 Gebäudemanagement

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.000,00	100,00	0,00	-100,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			623.837,79	1.341.500,00	756.538,59	-584.961,41	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.068.476,08	1.386.700,00	42.670,57	-1.344.029,43	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.712.313,87	2.728.300,00	799.209,16	-1.929.090,84	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.447.418,13	-30.983.957,33	-25.064.596,22	5.919.361,11	-4.354.018,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	-2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-551.558,78	-95.800,00	-698.530,49	-602.730,49	-13.000,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-25.998.976,91	-31.081.757,33	-25.763.126,71	5.318.630,62	-4.367.018,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-23.286.663,04	-28.353.457,33	-24.963.917,55	3.389.539,78	-4.367.018,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	3.437.977,50	8.955.700,00	10.712.687,05	1.756.987,05	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	141.954,00	141.954,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	4.465,00	4.465,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	3.437.977,50	8.955.700,00	10.859.106,05	1.903.406,05	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-14.167,46	-39.300,00	-31.305,86	7.994,14	-2.345,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-11.273.003,56	-25.668.971,23	-13.590.929,88	12.078.041,35	-10.260.634,02
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-11.287.171,02	-25.708.271,23	-13.622.235,74	12.086.035,49	-10.262.979,02
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-7.849.193,52	-16.752.571,23	-2.763.129,69	13.989.441,54	-10.262.979,02

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111030 Passivbesteuerung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.000,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.000,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.000,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111034 Gesamtpersonalrat

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.955,68	-3.100,00	-449,27	2.650,73	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	-1.800,00	-1.800,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-1.793,56	-3.200,00	-2.575,23	624,77	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.749,24	-8.100,00	-4.824,50	3.275,50	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-3.749,24	-8.100,00	-4.824,50	3.275,50	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-300,00	0,00	300,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-300,00	0,00	300,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-300,00	0,00	300,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111035 Personalrat FB 1

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-561,45	-2.400,00	-171,21	2.228,79	-200,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-5.065,99	-4.600,00	-3.264,83	1.335,17	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.627,44	-7.000,00	-3.436,04	3.563,96	-200,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-5.627,44	-7.000,00	-3.436,04	3.563,96	-200,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-300,00	0,00	300,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-300,00	0,00	300,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-300,00	0,00	300,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111098 Entgelte und Bezüge

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	-115.571.132,88	-121.925.949,42	-122.197.428,63	-271.479,21	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	-23.965,76	-23.965,76	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-421.059,43	0,00	-185.414,30	-185.414,30	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-115.992.192,31	-121.925.949,42	-122.406.808,69	-480.859,27	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-115.992.192,31	-121.925.949,42	-122.406.808,69	-480.859,27	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
111099 Versorgung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	100,00	0,00	-100,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	418.755,48	270.100,00	370.968,28	100.868,28	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	418.755,48	270.200,00	370.968,28	100.768,28	
70	10	Personalauszahlungen	-2.388.497,01	-2.680.000,00	-2.314.423,57	365.576,43	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	-19.622.211,83	-19.780.800,00	-20.523.726,44	-742.926,44	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-634.888,55	-588.400,00	-572.992,73	15.407,27	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-22.645.597,39	-23.049.200,00	-23.411.142,74	-361.942,74	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-22.226.841,91	-22.779.000,00	-23.040.174,46	-261.174,46	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
121001 Statistik und Wahlen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			16,00	500,00	995,97	495,97	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.150,57	338.800,00	0,00	-338.800,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.166,57	339.400,00	995,97	-338.404,03	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.776,17	-16.500,00	-12.204,21	4.295,79	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-168.784,56	-272.102,00	-112.143,87	159.958,13	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-180.560,73	-288.602,00	-124.348,08	164.253,92	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-162.394,16	50.798,00	-123.352,11	-174.150,11	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-1.500,00	-1.642,63	-142,63	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-1.500,00	-1.642,63	-142,63	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-1.500,00	-1.642,63	-142,63	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122001 Sondernutzung Marktbereiche

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.724,00	0,00	16.656,00	16.656,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			2.354,53	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	447,36	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	84.525,89	0,00	16.656,00	16.656,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	84.525,89	0,00	16.656,00	16.656,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122002 Hafen- und Seemannsamt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200.805,54	197.100,00	204.037,14	6.937,14	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			2.555,00	2.500,00	2.345,00	-155,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	228.022,57	210.000,00	193.954,46	-16.045,54	
65	7	sonstige Einzahlungen	2.415,78	1.500,00	2.760,20	1.260,20	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	433.798,89	411.200,00	403.096,80	-8.103,20	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.584,22	-27.800,00	-10.561,33	17.238,67	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-41.107,55	-35.000,00	-40.386,21	-5.386,21	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-36.180,53	-52.000,00	-36.429,91	15.570,09	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-89.872,30	-114.800,00	-87.377,45	27.422,55	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	343.926,59	296.400,00	315.719,35	19.319,35	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-1.835,04	-1.000,00	-4.185,37	-3.185,37	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.835,04	-1.000,00	-4.185,37	-3.185,37	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.835,04	-1.000,00	-4.185,37	-3.185,37	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122003 Melde-u.Gewerbeangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.467.589,97	1.808.700,00	1.900.410,61	91.710,61	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			31.752,63	27.500,00	28.312,86	812,86	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.782,40	9.000,00	21.682,83	12.682,83	
65	7	sonstige Einzahlungen	48.664,59	40.000,00	38.393,00	-1.607,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.550.789,59	1.885.200,00	1.988.799,30	103.599,30	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-126.438,78	-163.417,02	-166.270,66	-2.853,64	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-45.439,60	-49.500,00	-63.008,73	-13.508,73	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-640.154,42	-981.082,98	-1.016.615,06	-35.532,08	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-812.032,80	-1.194.000,00	-1.245.894,45	-51.894,45	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	738.756,79	691.200,00	742.904,85	51.704,85	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-13.563,01	-52.535,41	-70.237,32	-17.701,91	-2.634,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-13.563,01	-52.535,41	-70.237,32	-17.701,91	-2.634,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-13.563,01	-52.535,41	-70.237,32	-17.701,91	-2.634,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122004 Gesundheits-, Umwelt- und Verbraucherschutz

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	66.575,16	48.000,00	56.509,37	8.509,37	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	100,00	133,19	33,19	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	586,72	500,00	866,72	366,72	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	67.161,88	48.600,00	57.509,28	8.909,28	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.350,93	-31.765,71	-20.453,09	11.312,62	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-162.193,99	-166.734,29	-158.714,62	8.019,67	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-182.544,92	-198.500,00	-179.167,71	19.332,29	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-115.383,04	-149.900,00	-121.658,43	28.241,57	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-1.629,04	-2.700,00	-573,64	2.126,36	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.629,04	-2.700,00	-573,64	2.126,36	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.629,04	-2.700,00	-573,64	2.126,36	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122005 Verkehrsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.000,00	7.200,00	141,80	-7.058,20	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.103.364,30	2.453.000,00	2.489.864,86	36.864,86	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			47.030,35	2.300,00	61.134,08	58.834,08	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	22.548,69	25.100,00	28.674,85	3.574,85	
65	7	sonstige Einzahlungen	4.094.757,75	4.312.000,00	3.799.373,50	-512.626,50	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	15,42	15,42	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.268.701,09	6.799.600,00	6.379.204,51	-420.395,49	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-210.887,59	-234.804,48	-174.730,45	60.074,03	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	-6.200,00	-2.870,40	3.329,60	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-351.010,82	-222.063,70	-151.444,75	70.618,95	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-561.898,41	-463.068,18	-329.045,60	134.022,58	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	5.706.802,68	6.336.531,82	6.050.158,91	-286.372,91	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	358,20	358,20	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	2.535,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	2.535,00	0,00	358,20	358,20	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-274.413,31	-9.838,00	-30.618,58	-20.780,58	-2.710,58
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-274.413,31	-9.838,00	-30.618,58	-20.780,58	-2.710,58
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-271.878,31	-9.838,00	-30.260,38	-20.422,38	-2.710,58

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122006 Standesamt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	314.091,59	251.000,00	327.076,10	76.076,10	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			15.828,31	18.000,00	22.989,53	4.989,53	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	103,80	103,80	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	329.919,90	269.000,00	350.169,43	81.169,43	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.259,69	-48.000,00	-26.398,14	21.601,86	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-21.513,79	-18.000,00	-13.430,75	4.569,25	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-50.773,48	-66.000,00	-39.828,89	26.171,11	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	279.146,42	203.000,00	310.340,54	107.340,54	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-3.900,82	-25.000,00	-4.075,10	20.924,90	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-3.900,82	-25.000,00	-4.075,10	20.924,90	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-3.900,82	-25.000,00	-4.075,10	20.924,90	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
122007 Straßenverkehrsbehörde

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	508.634,48	800.000,00	1.037.941,13	237.941,13	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	508.634,48	800.000,00	1.037.941,13	237.941,13	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.064,71	-6.900,00	-4.212,87	2.687,13	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-20.572,79	-20.300,00	-14.984,05	5.315,95	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-25.637,50	-27.200,00	-19.196,92	8.003,08	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	482.996,98	772.800,00	1.018.744,21	245.944,21	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
126001 Gefahrenabwehr

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.800,79	11.000,00	33.566,47	22.566,47	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	298.853,59	410.000,00	434.997,31	24.997,31	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			11.288,09	12.600,00	16.047,37	3.447,37	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	201.083,07	199.700,00	201.689,72	1.989,72	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	522.025,54	633.300,00	686.300,87	53.000,87	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.032.255,09	-1.134.563,99	-1.051.862,85	82.701,14	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-234.996,12	-200.590,50	-219.774,19	-19.183,69	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.267.251,21	-1.335.154,49	-1.271.637,04	63.517,45	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-745.225,67	-701.854,49	-585.336,17	116.518,32	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	679.654,36	535.400,00	1.034.701,27	499.301,27	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	2.221,00	0,00	9.776,55	9.776,55	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	681.875,36	535.400,00	1.044.477,82	509.077,82	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-829.101,24	-2.793.200,00	-1.906.718,75	886.481,25	-783.103,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-11.349,12	-1.694.746,00	-38.904,29	1.655.841,71	-504.708,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-840.450,36	-4.487.946,00	-1.945.623,04	2.542.322,96	-1.287.811,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-158.575,00	-3.952.546,00	-901.145,22	3.051.400,78	-1.287.811,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
127001 Rettungsdienst

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.462.264,50	11.252.300,00	9.680.668,81	-1.571.631,19	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			36.168,83	200,00	30.632,62	30.432,62	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	783,56	200,00	201,62	1,62	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.499.216,89	11.252.700,00	9.711.503,05	-1.541.196,95	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.164.530,61	-1.127.265,01	-1.260.633,32	-133.368,31	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-4.697.805,93	-5.012.405,50	-5.032.986,76	-20.581,26	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.862.336,54	-6.139.670,51	-6.293.620,08	-153.949,57	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	3.636.880,35	5.113.029,49	3.417.882,97	-1.695.146,52	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	32.627,00	0,00	18.350,99	18.350,99	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	32.627,00	0,00	18.350,99	18.350,99	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-1.552.945,99	-1.257.600,00	-335.028,28	922.571,72	-818.439,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.552.945,99	-1.257.600,00	-335.028,28	922.571,72	-818.439,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.520.318,99	-1.257.600,00	-316.677,29	940.922,71	-818.439,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
128001 Katastrophenschutz

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.485,00	25.000,00	30.745,00	5.745,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	200,00	0,00	-200,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.118,76	1.500,00	1.651,50	151,50	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.603,76	26.700,00	32.396,50	5.696,50	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-90.684,59	-73.987,00	-62.344,43	11.642,57	-6.826,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-51.970,69	-54.368,00	-54.367,60	0,40	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-18.293,88	-16.257,43	-16.240,39	17,04	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-160.949,16	-144.612,43	-132.952,42	11.660,01	-6.826,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-132.345,40	-117.912,43	-100.555,92	17.356,51	-6.826,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	201.518,61	50.000,00	440.563,35	390.563,35	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	1.650,00	0,00	8.298,00	8.298,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	203.168,61	50.000,00	448.861,35	398.861,35	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-241.680,18	-582.511,00	-418.102,13	164.408,87	-136.583,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-241.680,18	-582.511,00	-418.102,13	164.408,87	-136.583,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-38.511,57	-532.511,00	30.759,22	563.270,22	-136.583,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
211001 Grundschulen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29,10	4.600,00	13,10	-4.586,90	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			178.491,61	207.300,00	14.038,53	-193.261,47	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	70.267,31	30.000,00	11.188,89	-18.811,11	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	248.788,02	242.000,00	25.240,52	-216.759,48	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-222.190,04	-362.594,41	-397.336,21	-34.741,80	-2.303,78
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-90.238,28	-309.796,81	-377.377,54	-67.580,73	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-68.719,36	-70.233,56	-67.793,13	2.440,43	-12.390,25
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-381.147,68	-742.624,78	-842.506,88	-99.882,10	-14.694,03
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-132.359,66	-500.624,78	-817.266,36	-316.641,58	-14.694,03
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	332.323,54	0,00	7.437,65	7.437,65	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	332.323,54	0,00	7.437,65	7.437,65	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-39.649,76	-418.046,00	-120.768,46	297.277,54	-255.538,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-182.154,18	-63.527,00	-26.781,22	36.745,78	-35.891,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-221.803,94	-481.573,00	-147.549,68	334.023,32	-291.429,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	110.519,60	-481.573,00	-140.112,03	341.460,97	-291.429,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
216101 Grund- und Regionalschulen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.986,63	200,00	0,00	-200,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	245,70	100,00	59,40	-40,60	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			10.287,11	23.700,00	33.019,68	9.319,68	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	27.618,31	210.000,00	-2.041,82	-212.041,82	
65	7	sonstige Einzahlungen	11,50	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	43.149,25	234.000,00	31.037,26	-202.962,74	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-203.574,67	-359.287,48	-270.648,69	88.638,79	-30.152,54
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-98.812,00	-45.025,00	-66.965,40	-21.940,40	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-49.599,92	-48.443,70	-34.299,53	14.144,17	-1.451,80
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-351.986,59	-452.756,18	-371.913,62	80.842,56	-31.604,34
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-308.837,34	-218.756,18	-340.876,36	-122.120,18	-31.604,34
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	332.150,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	332.150,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-162.276,65	-327.006,82	-88.284,53	238.722,29	-223.530,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-667.306,27	-641.538,00	-203.256,52	438.281,48	-163.995,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-829.582,92	-968.544,82	-291.541,05	677.003,77	-387.525,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-497.432,92	-968.544,82	-291.541,05	677.003,77	-387.525,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
217001 Gymnasien

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.954,88	26.600,00	5.400,00	-21.200,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	519,33	519,33	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	103,20	0,00	54,60	54,60	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			26.143,81	24.800,00	7.089,54	-17.710,46	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	709.398,28	680.000,00	898.114,46	218.114,46	
65	7	sonstige Einzahlungen	39,92	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	66,20	66,20	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	767.640,09	731.400,00	911.244,13	179.844,13	
70	10	Personalauszahlungen	-50.880,00	0,00	-40.281,60	-40.281,60	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-326.722,41	-526.048,46	-548.647,88	-22.599,42	-54.788,62
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-81.809,00	-127.232,00	-331.767,00	-204.535,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-38.302,97	-40.371,09	-39.954,55	416,54	-322,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-497.714,38	-693.651,55	-960.651,03	-266.999,48	-55.110,62
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	269.925,71	37.748,45	-49.406,90	-87.155,35	-55.110,62
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	1.788.747,00	698.000,00	952.792,30	254.792,30	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	91,10	91,10	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	1.788.747,00	698.000,00	952.883,40	254.883,40	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-124.094,55	-328.337,00	-281.386,32	46.950,68	-35.061,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-854.374,54	-4.453.557,00	-1.686.813,62	2.766.743,38	-2.823.998,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-978.469,09	-4.781.894,00	-1.968.199,94	2.813.694,06	-2.859.059,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	810.277,91	-4.083.894,00	-1.015.316,54	3.068.577,46	-2.859.059,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
218101 Gesamtschulen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			5.228,86	0,00	3.660,42	3.660,42	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.270,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.498,86	0,00	3.660,42	3.660,42	
70	10	Personalauszahlungen	-1.177,50	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-161.461,51	0,00	-6.863,62	-6.863,62	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-197.370,00	0,00	-24.108,00	-24.108,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-14.770,92	0,00	-1.545,94	-1.545,94	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-374.779,93	0,00	-32.517,56	-32.517,56	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-367.281,07	0,00	-28.857,14	-28.857,14	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	41.274,32	0,00	46.225,68	46.225,68	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	41.274,32	0,00	46.225,68	46.225,68	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-34.990,41	-158.121,00	-17.403,45	140.717,55	-1.992,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-239.021,53	-832.888,00	-258.439,87	574.448,13	-403.523,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-274.011,94	-991.009,00	-275.843,32	715.165,68	-405.515,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-232.737,62	-991.009,00	-229.617,64	761.391,36	-405.515,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
218201 Gemeinschaftsschulen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5,00	0,00	2.180,00	2.180,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56,00	100,00	71,30	-28,70	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			7.608,02	18.700,00	15.502,61	-3.197,39	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	440.956,31	340.000,00	-8.064,76	-348.064,76	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	448.625,33	358.800,00	9.689,15	-349.110,85	
70	10	Personalauszahlungen	-1.082,00	0,00	-21.713,00	-21.713,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-287.260,21	-679.727,00	-752.319,03	-72.592,03	-10.698,26
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-86.048,00	-501.142,00	-555.298,08	-54.156,08	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-38.731,09	-62.390,00	-61.193,84	1.196,16	-456,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-413.121,30	-1.243.259,00	-1.390.523,95	-147.264,95	-11.154,26
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	35.504,03	-884.459,00	-1.380.834,80	-496.375,80	-11.154,26
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	135.495,00	1.575.000,00	429.500,00	-1.145.500,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	135.495,00	1.575.000,00	429.500,00	-1.145.500,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-161.109,50	-396.727,00	-203.762,01	192.964,99	-322.585,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-490.712,05	-4.060.485,00	-850.858,74	3.209.626,26	-2.668.914,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-651.821,55	-4.457.212,00	-1.054.620,75	3.402.591,25	-2.991.499,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-516.326,55	-2.882.212,00	-625.120,75	2.257.091,25	-2.991.499,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
221001 Förderzentren

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.999,90	0,00	1.177,10	1.177,10	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	0,00	-100,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			3.378,92	3.200,00	3.001,93	-198,07	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	299.597,28	238.600,00	212.053,18	-26.546,82	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	307.976,10	241.900,00	216.232,21	-25.667,79	
70	10	Personalauszahlungen	-37.531,27	0,00	-13.457,83	-13.457,83	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-66.685,57	-119.382,25	-91.981,19	27.401,06	-25.538,58
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-574.093,65	-728.398,75	-752.128,35	-23.729,60	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-15.661,21	-24.861,00	-23.530,90	1.330,10	-257,95
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-693.971,70	-872.642,00	-881.098,27	-8.456,27	-25.796,53
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-385.995,60	-630.742,00	-664.866,06	-34.124,06	-25.796,53
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-10.657,83	-375.991,00	-32.670,84	343.320,16	-345.873,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-32.162,67	-456.497,00	-57.428,34	399.068,66	-221.987,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-42.820,50	-832.488,00	-90.099,18	742.388,82	-567.860,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-42.820,50	-832.488,00	-82.099,18	750.388,82	-567.860,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
233001 Berufsschulen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	248,00	200,00	843,33	643,33	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			79.523,13	36.900,00	49.951,83	13.051,83	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.574.174,55	1.450.000,00	1.957.688,96	507.688,96	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	20,50	0,00	178,00	178,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.653.966,18	1.487.100,00	2.008.662,12	521.562,12	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-872.073,40	-1.336.472,46	-1.117.796,31	218.676,15	-94.287,49
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-816.081,45	-823.103,54	-1.151.001,02	-327.897,48	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-151.658,70	-463.080,00	-184.921,43	278.158,57	-278.551,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.839.813,55	-2.622.656,00	-2.453.718,76	168.937,24	-372.838,49
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-185.847,37	-1.135.556,00	-445.056,64	690.499,36	-372.838,49
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	66.190,00	600.000,00	911.500,00	311.500,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	66.190,00	600.000,00	911.500,00	311.500,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-180.413,06	-365.661,00	-227.436,52	138.224,48	-665.419,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-1.521.511,84	-15.747.480,00	-5.779.428,35	9.968.051,65	-7.797.294,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.701.924,90	-16.113.141,00	-6.006.864,87	10.106.276,13	-8.462.713,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.635.734,90	-15.513.141,00	-5.095.364,87	10.417.776,13	-8.462.713,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
241001 Schülerbeförderung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			96,45	100,00	0,00	-100,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	450.000,00	632.358,98	182.358,98	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	96,45	450.100,00	632.358,98	182.258,98	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-584.737,21	-727.899,54	-748.597,82	-20.698,28	-13.439,73
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-39.928,88	-169.881,95	-131.870,03	38.011,92	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-624.666,09	-897.781,49	-880.467,85	17.313,64	-13.439,73
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-624.569,64	-447.681,49	-248.108,87	199.572,62	-13.439,73
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-110.200,00	0,00	110.200,00	-110.200,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-110.200,00	0,00	110.200,00	-110.200,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-110.200,00	0,00	110.200,00	-110.200,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
242001 Schneiderei BALI/JAW

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
243001 Allgemeine Schulträgeraufgaben

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	168.743,00	0,00	2.057.245,75	2.057.245,75	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	19.371,90	100,00	70,90	-29,10	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	5,00	5,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			5.276,94	100,00	180.376,10	180.276,10	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	47.599,58	47.599,58	
65	7	sonstige Einzahlungen	10,34	0,00	7,66	7,66	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	193.402,18	200,00	2.285.304,99	2.285.104,99	
70	10	Personalauszahlungen	-17.100,01	0,00	-29.419,97	-29.419,97	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-389.639,37	-430.258,96	-428.548,21	1.710,75	-1.432,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-712.766,84	-191.034,72	-197.922,72	-6.888,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-1.383.155,18	-1.325.527,46	-1.369.175,80	-43.648,34	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.502.661,40	-1.946.821,14	-2.025.066,70	-78.245,56	-1.432,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-2.309.259,22	-1.946.621,14	260.238,29	2.206.859,43	-1.432,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-37.400,00	-27.984,11	9.415,89	-29.169,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-37.400,00	-27.984,11	9.415,89	-29.169,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-37.400,00	-27.984,11	9.415,89	-29.169,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
243002 Angebote der Ganztagsbetreuung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.706,53	256.500,00	357.516,60	101.016,60	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	0,00	-100,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			113.532,50	12.100,00	85.633,33	73.533,33	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	4.179,63	4.179,63	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	136.239,03	268.700,00	447.329,56	178.629,56	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-200,00	0,00	200,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-193.000,00	-861.381,24	-858.881,25	2.499,99	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-31,20	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-193.031,20	-861.581,24	-858.881,25	2.699,99	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-56.792,17	-592.881,24	-411.551,69	181.329,55	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
243003 Bildungsfond

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
251001 Die Lübecker Museen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	782.753,05	300,00	848.843,58	848.543,58	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.364,35	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			805.324,72	650.700,00	712.345,49	61.645,49	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	72.000,00	68.762,23	-3.237,77	
65	7	sonstige Einzahlungen	15.705,02	0,00	15.670,27	15.670,27	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	5,11	5,11	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.607.147,14	723.000,00	1.645.626,68	922.626,68	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	-2.587,38	-800,00	-174,75	625,25	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-961.187,58	-706.554,98	-1.004.681,42	-298.126,44	-294.330,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-1.768,38	0,00	-5.383,85	-5.383,85	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-76.310,48	-856.800,00	-1.313.824,04	-457.024,04	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-505.433,32	-519.531,92	-21.991,79	497.540,13	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.547.287,14	-2.083.686,90	-2.346.055,85	-262.368,95	-294.330,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	59.860,00	-1.360.686,90	-700.429,17	660.257,73	-294.330,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	68.853,96	700,00	290.269,33	289.569,33	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	50,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	930.260,21	930.260,21	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	68.903,96	700,00	1.220.529,54	1.219.829,54	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-162.063,25	-755.000,00	-132.569,57	622.430,43	-733.975,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	-63.360,01	-63.360,01	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-44.767,45	-15.422,03	0,00	15.422,03	-15.391,03
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-206.830,70	-770.422,03	-195.929,58	574.492,45	-749.366,03
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-137.926,74	-769.722,03	1.024.599,96	1.794.321,99	-749.366,03

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
261001 Theater Lübeck gGmbH

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.595.000,00	9.780.000,00	9.780.000,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			333.979,99	339.300,00	339.353,08	53,08	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	69.850,17	0,00	64.477,08	64.477,08	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.998.830,16	10.119.300,00	10.183.830,16	64.530,16	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-16.418.800,00	-16.418.800,00	-16.418.800,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-16.418.800,00	-16.418.800,00	-16.418.800,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-5.419.969,84	-6.299.500,00	-6.234.969,84	64.530,16	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	-3.250,00	-3.250,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	-3.250,00	-3.250,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	-3.250,00	-3.250,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
271001 VHS Lübeck

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.675,20	355.100,00	322.825,32	-32.274,68	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.121.764,60	810.900,00	881.715,64	70.815,64	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			2.961,60	11.400,00	3.431,95	-7.968,05	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	80.669,47	100,00	50.008,67	49.908,67	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.241.070,87	1.177.500,00	1.257.981,58	80.481,58	
70	10	Personalauszahlungen	-547.962,33	0,00	-570.481,68	-570.481,68	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	-238,35	-2.000,00	-380,41	1.619,59	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-113.021,89	-165.740,00	-142.009,04	23.730,96	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-112.460,39	-82.560,00	-109.120,23	-26.560,23	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-773.682,96	-250.300,00	-821.991,36	-571.691,36	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	467.387,91	927.200,00	435.990,22	-491.209,78	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	407,42	0,00	93.000,00	93.000,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	407,42	0,00	93.000,00	93.000,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-10.387,07	-53.500,00	-13.209,09	40.290,91	-41.500,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-580.000,00	-379.193,04	200.806,96	-118.618,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-10.387,07	-633.500,00	-392.402,13	241.097,87	-160.118,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-9.979,65	-633.500,00	-299.402,13	334.097,87	-160.118,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
272001 Stadtbibliothek

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.360,95	400,00	8.210,17	7.810,17	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	326.768,86	317.100,00	323.178,47	6.078,47	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			8.794,99	6.700,00	8.496,75	1.796,75	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	47,60	47,60	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	354.924,80	324.200,00	339.932,99	15.732,99	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-643.217,64	-676.415,17	-671.201,65	5.213,52	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-36.943,37	-40.684,83	-14.521,40	26.163,43	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-680.161,01	-717.100,00	-685.723,05	31.376,95	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-325.236,21	-392.900,00	-345.790,06	47.109,94	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	1.427,73	200,00	1.673,50	1.473,50	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	1.427,73	200,00	1.673,50	1.473,50	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-16.695,67	-92.222,00	-59.532,60	32.689,40	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-16.695,67	-92.222,00	-59.532,60	32.689,40	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-15.267,94	-92.022,00	-57.859,10	34.162,90	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
281001 Kulturangebote

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.432,05	200,00	2.005,39	1.805,39	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			3.601,00	4.000,00	27.784,00	23.784,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	2.600,00	0,00	-2.600,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	86.033,05	6.800,00	29.789,39	22.989,39	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-113.526,16	-97.536,06	-97.968,48	-432,42	-33.505,77
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-326.469,00	-339.200,00	-325.944,59	13.255,41	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-36.859,98	-84.300,00	-60.070,92	24.229,08	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-476.855,14	-521.036,06	-483.983,99	37.052,07	-33.505,77
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-390.822,09	-514.236,06	-454.194,60	60.041,46	-33.505,77
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-700,00	0,00	700,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-700,00	0,00	700,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-700,00	0,00	700,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
281002 Nordische Filmtage

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	298.073,00	177.900,00	334.000,00	156.100,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	224,30	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			100.681,06	77.100,00	110.488,56	33.388,56	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	8.937,35	0,00	10.444,95	10.444,95	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	407.915,71	255.000,00	454.933,51	199.933,51	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	-21.000,00	-21.000,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-341.612,65	-215.158,21	-433.756,78	-218.598,57	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-93.644,43	-56.941,79	-131.145,95	-74.204,16	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-435.257,08	-272.100,00	-585.902,73	-313.802,73	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-27.341,37	-17.100,00	-130.969,22	-113.869,22	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
311001 Grundversorgung u. Hilfen SGB XII

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	200,00	0,00	-200,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	8.485.807,83	7.044.200,00	7.927.637,50	883.437,50	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			12.855,00	13.900,00	2.361,00	-11.539,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	74.832.656,53	76.562.800,00	78.807.380,10	2.244.580,10	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	16.342,42	16.342,42	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	83.331.319,36	83.621.100,00	86.753.721,02	3.132.621,02	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-96.648,50	-122.579,98	-100.540,99	22.038,99	-16.000,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-118.905.032,53	-116.182.310,03	-115.974.017,43	208.292,60	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-246.600,82	-141.520,62	-84.648,78	56.871,84	-30.000,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-119.248.281,85	-116.446.410,63	-116.159.207,20	287.203,43	-46.000,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-35.916.962,49	-32.825.310,63	-29.405.486,18	3.419.824,45	-46.000,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	200,00	0,00	-200,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	11.858,64	11.858,64	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	200,00	11.858,64	11.658,64	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-10.159,10	-9.300,00	-8.730,96	569,04	-569,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-10.159,10	-9.300,00	-8.730,96	569,04	-569,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-10.159,10	-9.100,00	3.127,68	12.227,68	-569,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
312101 SGB II

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.614.432,81	16.910.000,00	20.680.650,50	3.770.650,50	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	216.231,29	250.000,00	348.402,62	98.402,62	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.830.664,10	17.160.000,00	21.029.053,12	3.869.053,12	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-201.949,36	-250.000,00	-1.328.702,05	-1.078.702,05	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-73.546.625,47	-69.750.000,00	-69.280.643,30	469.356,70	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-73.748.574,83	-70.000.000,00	-70.609.345,35	-609.345,35	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-57.917.910,73	-52.840.000,00	-49.580.292,23	3.259.707,77	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
312901 Verwaltung SGB II

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.249,53	0,00	120,00	120,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.554.390,03	5.900.000,00	7.138.383,87	1.238.383,87	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.573.639,56	5.900.000,00	7.138.503,87	1.238.503,87	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.973,31	-36.900,00	-22.654,12	14.245,88	-6.140,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-2.704.437,93	-3.303.900,00	-3.437.213,26	-133.313,26	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.723.411,24	-3.340.800,00	-3.459.867,38	-119.067,38	-6.140,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	2.850.228,32	2.559.200,00	3.678.636,49	1.119.436,49	-6.140,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-320,23	-700,00	-2.507,42	-1.807,42	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-320,23	-700,00	-2.507,42	-1.807,42	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-320,23	-700,00	-2.507,42	-1.807,42	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
312902 Öffentlich geförderte Beschäftigungsverhältnisse

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	490.000,00	0,00	-490.000,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	490.000,00	0,00	-490.000,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	-107.694,82
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-107.694,82
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	490.000,00	0,00	-490.000,00	-107.694,82
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
313001 Hilfen für Asylbewerber

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	14.432,83	700,00	40.130,48	39.430,48	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	914.110,64	938.200,00	787.694,06	-150.505,94	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	928.543,47	938.900,00	827.824,54	-111.075,46	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-1.016.703,84	-1.475.961,54	-1.472.521,21	3.440,33	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	-13.663,13	-13.663,13	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.016.703,84	-1.475.961,54	-1.486.184,34	-10.222,80	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-88.160,37	-537.061,54	-658.359,80	-121.298,26	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
315001 Soziale Einrichtungen und Angebote

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.424,40	6.800,00	79.354,13	72.554,13	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	-282.152,45	0,00	-40.742,64	-40.742,64	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.133,00	33.000,00	26.105,00	-6.895,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			319.125,04	70.800,00	119.694,62	48.894,62	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	411.240,89	467.000,00	431.892,14	-35.107,86	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	483.770,88	577.600,00	616.303,25	38.703,25	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.558,00	-47.800,00	-11.562,04	36.237,96	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	-13.847,48	-13.847,48	-16.152,52
74	15	sonstige Auszahlungen	-278.702,40	-489.408,21	-352.475,58	136.932,63	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-285.260,40	-537.208,21	-377.885,10	159.323,11	-16.152,52
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	198.510,48	40.391,79	238.418,15	198.026,36	-16.152,52
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	21.607,20	0,00	7.778,81	7.778,81	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	21.607,20	0,00	7.778,81	7.778,81	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-16.600,00	-10.144,37	6.455,63	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-16.600,00	-10.144,37	6.455,63	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	21.607,20	-16.600,00	-2.365,56	14.234,44	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
315002 Integration in der Hansestadt Lübeck

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.000,00	100,00	0,00	-100,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.000,00	100,00	0,00	-100,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.504,59	-23.658,49	-9.936,96	13.721,53	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-843,62	-2.100,00	-283,71	1.816,29	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-14.348,21	-25.758,49	-10.220,67	15.537,82	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-4.348,21	-25.658,49	-10.220,67	15.437,82	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
315201 SeniorInneneneinrichtungen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	-639.300,00	-639.252,03	47,97	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-639.300,00	-639.252,03	47,97	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	-639.300,00	-639.252,03	47,97	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
321001 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	233.838,31	224.500,00	208.383,14	-16.116,86	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	233.838,31	224.500,00	208.383,14	-16.116,86	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-282.019,46	-280.700,00	-259.193,09	21.506,91	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-282.019,46	-280.700,00	-259.193,09	21.506,91	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-48.181,15	-56.200,00	-50.809,95	5.390,05	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
331001 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			2.164,38	100,00	0,00	-100,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	132.384,96	152.200,00	306.828,87	154.628,87	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	134.549,34	152.300,00	306.828,87	154.528,87	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-2.485.498,39	-2.994.300,00	-3.030.860,78	-36.560,78	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.485.498,39	-2.994.300,00	-3.030.860,78	-36.560,78	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-2.350.949,05	-2.842.000,00	-2.724.031,91	117.968,09	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
341001 Unterhaltsvorschuss

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	0,00	-100,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	100,00	0,00	-100,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-768,73	-10.000,00	-6.314,24	3.685,76	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-7.657,57	-6.600,00	-4.591,47	2.008,53	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.426,30	-16.600,00	-10.905,71	5.694,29	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-8.426,30	-16.500,00	-10.905,71	5.594,29	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-299,71	-1.903,00	-1.902,06	0,94	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-299,71	-1.903,00	-1.902,06	0,94	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-299,71	-1.903,00	-1.902,06	0,94	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
343001 Betreuungsangelegenheiten

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	920,00	100,00	1.936,50	1.836,50	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	920,00	100,00	1.936,50	1.836,50	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.881,96	-9.100,00	-7.190,24	1.909,76	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	-200,00	0,00	200,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-3.225,25	-5.100,00	-5.148,55	-48,55	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-10.107,21	-14.400,00	-12.338,79	2.061,21	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-9.187,21	-14.300,00	-10.402,29	3.897,71	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
345001 Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
351001 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	16.414,44	200,00	479,04	279,04	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			511,15	100,00	369,95	269,95	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.397.682,57	3.874.800,00	3.289.317,14	-585.482,86	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	243,07	100,00	0,00	-100,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.414.851,23	3.875.200,00	3.290.166,13	-585.033,87	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.439,06	-31.958,16	-30.654,54	1.303,62	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-6.449.558,09	-6.551.969,44	-5.654.087,41	897.882,03	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-4.899,75	-90.029,40	-24.101,52	65.927,88	-53.165,50
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.481.896,90	-6.673.957,00	-5.708.843,47	965.113,53	-53.165,50
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-3.067.045,67	-2.798.757,00	-2.418.677,34	380.079,66	-53.165,50
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	-721,88	-721,88	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	-721,88	-721,88	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	-721,88	-721,88	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
351002 Lastenausgleich

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	489.980,00	453.000,00	438.623,60	-14.376,40	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	489.980,00	453.000,00	438.623,60	-14.376,40	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-678,36	-7.012,02	-172,68	6.839,34	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-24.860,67	-15.900,00	-41.379,40	-25.479,40	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-25.539,03	-22.912,02	-41.552,08	-18.640,06	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	464.440,97	430.087,98	397.071,52	-33.016,46	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
361001 Finanzielle Förderung in Kindertageseinrichtungen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	176.404,18	50.000,00	81.203,34	31.203,34	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	411,50	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	176.815,68	50.000,00	81.203,34	31.203,34	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.700,00	-1.656,48	43,52	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-4.401.484,51	-5.120.000,00	-5.495.621,71	-375.621,71	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	-1.500,00	-1.011,50	488,50	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.401.484,51	-5.123.200,00	-5.498.289,69	-375.089,69	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-4.224.668,83	-5.073.200,00	-5.417.086,35	-343.886,35	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-2.142,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-2.142,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-2.142,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
361002 Familienservice

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.703,12	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.703,12	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-562.164,36	0,00	-76.717,96	-76.717,96	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-562.164,36	0,00	-76.717,96	-76.717,96	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-560.461,24	0,00	-76.717,96	-76.717,96	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
361003 Tagespflege

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	1.082.285,06	883.700,00	1.058.453,56	174.753,56	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	0,00	-100,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.082.285,06	883.900,00	1.058.453,56	174.553,56	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-373,85	-2.300,00	-1.270,06	1.029,94	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-3.842.180,01	-4.494.500,00	-5.318.282,64	-823.782,64	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-2.215,09	-1.700,00	-408,45	1.291,55	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.844.768,95	-4.498.500,00	-5.319.961,15	-821.461,15	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-2.762.483,89	-3.614.600,00	-4.261.507,59	-646.907,59	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-1.071,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.071,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.071,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
362001 Planung Jugendarbeit

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	655.430,95	864.000,00	778.928,26	-85.071,74	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	6.500,00	7.000,00	500,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.000,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	658.430,95	870.500,00	785.928,26	-84.571,74	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-146.957,15	-259.600,00	-271.786,77	-12.186,77	-3.362,17
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-40.251,52	-19.000,00	-13.840,66	5.159,34	-6.362,29
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-187.208,67	-278.600,00	-285.627,43	-7.027,43	-9.724,46
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	471.222,28	591.900,00	500.300,83	-91.599,17	-9.724,46
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
362002 Jugendarbeit

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.636,54	2.500,00	15.833,59	13.333,59	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	0,00	-100,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			654,88	100,00	0,00	-100,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	111.377,96	78.100,00	40.415,42	-37.684,58	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	1.824,06	100,00	0,00	-100,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	127.493,44	80.900,00	56.249,01	-24.650,99	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.908,73	-25.100,00	-15.541,38	9.558,62	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-49.920,00	-50.000,00	-49.920,00	80,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-1.582.881,23	-1.946.831,10	-1.864.144,07	82.687,03	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-42.323,71	-49.490,00	-18.066,23	31.423,77	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.688.033,67	-2.071.421,10	-1.947.671,68	123.749,42	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-1.560.540,23	-1.990.521,10	-1.891.422,67	99.098,43	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
362003 Bildungsfonds

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	698.181,12	1.477.100,00	2.685.437,33	1.208.337,33	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			1.005,00	0,00	255,00	255,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.931,00	0,00	19.973,06	19.973,06	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	703.117,12	1.477.100,00	2.705.665,39	1.228.565,39	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.244,28	-8.793,05	-70,35	8.722,70	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-1.820.862,69	-1.870.806,95	-2.113.902,18	-243.095,23	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.828.106,97	-1.879.600,00	-2.113.972,53	-234.372,53	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-1.124.989,85	-402.500,00	591.692,86	994.192,86	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
363001 Planung Jugendhilfe

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
363002 Jugendhilfe

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163.606,24	148.000,00	176.553,09	28.553,09	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	1.289.709,93	1.203.100,00	1.342.518,82	139.418,82	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	2.400,00	2.300,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			25,00	400,00	1.984,06	1.584,06	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	877.586,76	905.800,00	1.078.824,74	173.024,74	
65	7	sonstige Einzahlungen	16.376,00	100,00	12.181,16	12.081,16	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.347.303,93	2.257.500,00	2.614.461,87	356.961,87	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-134.988,81	-86.527,14	-66.003,09	20.524,05	-16.476,55
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-21.274.929,45	-19.780.453,18	-24.472.648,36	-4.692.195,18	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-1.827.581,76	-2.198.488,56	-2.160.260,81	38.227,75	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-23.237.500,02	-22.065.468,88	-26.698.912,26	-4.633.443,38	-16.476,55
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-20.890.196,09	-19.807.968,88	-24.084.450,39	-4.276.481,51	-16.476,55
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	100,00	0,00	-100,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	100,00	0,00	-100,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-7.899,50	-8.897,00	-8.891,89	5,11	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-7.899,50	-8.897,00	-8.891,89	5,11	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-7.899,50	-8.797,00	-8.891,89	-94,89	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
365001 Planung und Bezuschussung Kindertagesbetreuung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.871.312,46	6.951.200,00	6.484.846,81	-466.353,19	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	78.012,62	80.000,00	98.122,36	18.122,36	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.949.325,08	7.031.200,00	6.582.969,17	-448.230,83	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.100,00	0,00	1.100,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-29.745.450,16	-35.136.357,78	-32.866.256,82	2.270.100,96	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-177.416,30	-203.796,85	-215.730,92	-11.934,07	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-29.922.866,46	-35.341.254,63	-33.081.987,74	2.259.266,89	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-21.973.541,38	-28.310.054,63	-26.499.018,57	1.811.036,06	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	93.000,00	93.000,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	93.000,00	93.000,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-162.580,27	-10.302,00	-360.430,51	-350.128,51	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-2.000,00	0,00	2.000,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-162.580,27	-12.302,00	-360.430,51	-348.128,51	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-162.580,27	-12.302,00	-267.430,51	-255.128,51	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
365002 Betreuung in Kindertageseinrichtungen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.700.497,85	8.166.200,00	8.526.327,90	360.127,90	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.214.158,63	2.000.000,00	2.118.480,84	118.480,84	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			3.536.485,65	3.247.700,00	3.187.614,16	-60.085,84	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	40.275,91	2.100,00	120.431,63	118.331,63	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	19.491.418,04	13.416.000,00	13.952.854,53	536.854,53	
70	10	Personalauszahlungen	-6.747,05	0,00	-5.845,20	-5.845,20	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.562.202,26	-1.906.125,85	-1.790.042,93	116.082,92	13.300,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-24,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-529.245,62	-137.974,15	-358.694,72	-220.720,57	-6.300,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.098.218,93	-2.044.100,00	-2.154.582,85	-110.482,85	7.000,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	17.393.199,11	11.371.900,00	11.798.271,68	426.371,68	7.000,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	45.493,25	0,00	145.006,08	145.006,08	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	45.493,25	0,00	145.006,08	145.006,08	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-89.207,41	-417.984,00	-101.376,62	316.607,38	-186.767,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-221.448,84	-2.180.319,00	-812.968,87	1.367.350,13	-975.635,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-310.656,25	-2.598.303,00	-914.345,49	1.683.957,51	-1.162.402,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-265.163,00	-2.598.303,00	-769.339,41	1.828.963,59	-1.162.402,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
366001 Jugendfreizeiteinrichtungen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.552,45	38.500,00	56.855,20	18.355,20	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.903,55	11.600,00	19.190,50	7.590,50	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			4.296,72	1.200,00	4.747,50	3.547,50	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	49.500,09	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	130.252,81	51.300,00	80.793,20	29.493,20	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-149.792,75	-304.269,06	-230.124,92	74.144,14	-50.000,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-12.714,18	-23.919,40	-17.565,31	6.354,09	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-162.506,93	-328.188,46	-247.690,23	80.498,23	-50.000,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-32.254,12	-276.888,46	-166.897,03	109.991,43	-50.000,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	9.998,52	9.998,52	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	9.998,52	9.998,52	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-4.093,60	-11.100,00	-10.384,59	715,41	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-166.708,52	-2.083,22	164.625,30	-164.233,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-4.093,60	-177.808,52	-12.467,81	165.340,71	-164.233,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-4.093,60	-177.808,52	-2.469,29	175.339,23	-164.233,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
367001 Abwicklung Wakenitzhof

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	266.733,10	218.300,00	227.419,73	9.119,73	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	266.733,10	218.400,00	227.419,73	9.019,73	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	266.733,10	218.400,00	227.419,73	9.019,73	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
367002 Kriminalprävention

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	400,00	0,00	-400,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	100,00	0,00	-100,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	500,00	0,00	-500,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-151,48	-2.891,00	-1.092,10	1.798,90	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-25.564,59	-36.100,00	-28.955,32	7.144,68	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-526,06	-1.016,57	-465,87	550,70	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-26.242,13	-40.007,57	-30.513,29	9.494,28	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-26.242,13	-39.507,57	-30.513,29	8.994,28	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
367003 Jugendberufshilfe

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	252.565,26	325.000,00	382.441,37	57.441,37	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.855,49	7.000,00	17.392,30	10.392,30	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			184.839,95	124.000,00	121.563,88	-2.436,12	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.338.423,95	1.352.000,00	1.056.474,18	-295.525,82	
65	7	sonstige Einzahlungen	6.842,61	0,00	10.235,19	10.235,19	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	52,43	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.792.579,69	1.808.000,00	1.588.106,92	-219.893,08	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-209.258,22	-172.190,61	-179.639,73	-7.449,12	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-418.927,06	-1.265.174,98	-629.334,50	635.840,48	-56.000,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-628.185,28	-1.437.365,59	-808.974,23	628.391,36	-56.000,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	1.164.394,41	370.634,41	779.132,69	408.498,28	-56.000,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	200,00	0,00	-200,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	11.385,00	0,00	9.312,00	9.312,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	11.385,00	200,00	9.312,00	9.112,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-2.632,00	-352,00	-6.962,33	-6.610,33	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-2.632,00	-352,00	-6.962,33	-6.610,33	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	8.753,00	-152,00	2.349,67	2.501,67	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
411001 Krankenhausinvestitionsbeitrag

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	313.800,00	0,00	-313.800,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	313.800,00	0,00	-313.800,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-2.387.097,95	-3.399.200,00	-3.041.306,10	357.893,90	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.387.097,95	-3.399.200,00	-3.041.306,10	357.893,90	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-2.387.097,95	-3.085.400,00	-3.041.306,10	44.093,90	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	1.025.785,09	0,00	866.503,73	866.503,73	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	1.025.785,09	0,00	866.503,73	866.503,73	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-1.025.785,09	0,00	-866.503,73	-866.503,73	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.025.785,09	0,00	-866.503,73	-866.503,73	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
414001 Gesundheitsamt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.657,54	700,00	66.236,64	65.536,64	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	240.427,26	295.000,00	277.043,81	-17.956,19	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			51.980,80	44.800,00	58.260,02	13.460,02	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	190.532,51	154.800,00	147.219,35	-7.580,65	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	549.598,11	495.300,00	548.759,82	53.459,82	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-481.609,94	-428.577,18	-464.841,61	-36.264,43	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-52.240,92	-60.643,27	-47.118,73	13.524,54	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-533.850,86	-489.220,45	-511.960,34	-22.739,89	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	15.747,25	6.079,55	36.799,48	30.719,93	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	540,01	0,00	540,01	540,01	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	540,01	0,00	540,01	540,01	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-11.941,85	-9.400,00	-4.902,79	4.497,21	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-11.941,85	-9.400,00	-4.902,79	4.497,21	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-11.401,84	-9.400,00	-4.362,78	5.037,22	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
418001 Kurbetrieb Travemünde

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	6.002,74	100,00	0,00	-100,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.002,74	100,00	0,00	-100,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-419.000,00	-862.000,00	0,00	862.000,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-419.000,00	-862.000,00	0,00	862.000,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-412.997,26	-861.900,00	0,00	861.900,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	-862.000,00	-862.000,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-1.000,00	-862.000,00	-861.000,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	-862.000,00	-862.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
421001 Förderung des Sports

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			24.628,93	200,00	0,00	-200,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	52,21	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.681,14	200,00	0,00	-200,00	
70	10	Personalauszahlungen	-18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.311,88	-1.432,57	-1.332,57	100,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-247.327,98	-245.204,25	-229.385,43	15.818,82	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-68,70	-130,00	0,00	130,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-268.708,56	-246.766,82	-230.718,00	16.048,82	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-244.027,42	-246.566,82	-230.718,00	15.848,82	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	12.177,07	12.177,07	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	12.177,07	12.177,07	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-50.458,00	-576.630,00	-122.119,00	454.511,00	-355.424,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-50.458,00	-576.630,00	-122.119,00	454.511,00	-355.424,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-50.458,00	-576.630,00	-109.941,93	466.688,07	-355.424,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
424001 Sportstätten

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.765,84	0,00	3.983,71	3.983,71	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			1.014.083,36	91.800,00	211.092,77	119.292,77	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	384,31	6.100,00	5.588,97	-511,03	
65	7	sonstige Einzahlungen	141.152,09	0,00	36.984,30	36.984,30	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.172.385,60	97.900,00	257.649,75	159.749,75	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-188.638,68	-52.367,56	-70.623,99	-18.256,43	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-252.281,05	-129.992,24	-139.210,28	-9.218,04	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-440.919,73	-182.359,80	-209.834,27	-27.474,47	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	731.465,87	-84.459,80	47.815,48	132.275,28	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	261.312,50	0,00	25.000,00	25.000,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	261.312,50	0,00	25.000,00	25.000,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-241.500,00	-36.607,00	0,00	36.607,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-10.158,26	-47.557,00	-21.466,40	26.090,60	-20.201,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-279.329,63	-71.724,00	-28.450,88	43.273,12	-258.748,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-530.987,89	-155.888,00	-49.917,28	105.970,72	-278.949,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-269.675,39	-155.888,00	-24.917,28	130.970,72	-278.949,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
424002 Lübecker Schwimmbäder

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-4.010.255,91	-4.180.000,00	-4.000.000,00	180.000,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.010.255,91	-4.180.000,00	-4.000.000,00	180.000,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-4.010.255,91	-4.180.000,00	-4.000.000,00	180.000,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
424003 Bark Passat/Passathafen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.000,00	300,00	64.358,07	64.058,07	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	1.003.700,00	859.813,48	-143.886,52	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	5.878,59	5.878,59	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	115.307,98	115.307,98	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.000,00	1.004.000,00	1.045.358,12	41.358,12	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-297.724,56	-266.750,50	30.974,06	-94.365,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	-69.338,62	-473.614,43	-404.275,81	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-367.063,18	-740.364,93	-373.301,75	-94.365,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	10.000,00	636.936,82	304.993,19	-331.943,63	-94.365,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-275.000,00	0,00	275.000,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-2.000,00	-3.870,02	-1.870,02	-2.729,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-277.000,00	-3.870,02	273.129,98	-2.729,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-277.000,00	-3.870,02	273.129,98	-2.729,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
511001 Betreuung Gutachterausschuss

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.030,30	50.000,00	39.406,69	-10.593,31	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	700,00	0,00	-700,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	9.302,26	0,00	5.814,86	5.814,86	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	64.332,56	50.700,00	45.221,55	-5.478,45	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-318.824,26	-289.200,00	-283.891,76	5.308,24	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-318.824,26	-289.200,00	-283.891,76	5.308,24	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-254.491,70	-238.500,00	-238.670,21	-170,21	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
511003 Stadtplanung und -entwicklung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.519,31	200,00	157,50	-42,50	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.760,60	2.500,00	3.831,60	1.331,60	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			1.317,05	35.100,00	64,07	-35.035,93	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	48.677,95	100,00	46.995,39	46.895,39	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	72.274,91	37.900,00	51.048,56	13.148,56	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-39.963,41	-56.664,78	-44.506,62	12.158,16	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-133.646,35	-168.404,26	-103.796,21	64.608,05	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-4.150,80	-22.130,22	-30.202,11	-8.071,89	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-160.987,54	-282.800,74	-189.635,59	93.165,15	-136.691,19
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-338.748,10	-530.000,00	-368.140,53	161.859,47	-136.691,19
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-266.473,19	-492.100,00	-317.091,97	175.008,03	-136.691,19
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	2.038.078,88	1.892.100,00	315.588,76	-1.576.511,24	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	85.000,00	0,00	-85.000,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	2.038.078,88	1.977.100,00	315.588,76	-1.661.511,24	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-502.314,00	-2.828.098,76	-6.070.237,81	-3.242.139,05	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-3.650,00	-4.500,00	-2.916,18	1.583,82	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-505.964,00	-2.832.598,76	-6.073.153,99	-3.240.555,23	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	1.532.114,79	-855.498,76	-5.757.565,23	-4.902.066,47	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
521001 Baulicher Brandschutz

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.959,87	24.000,00	17.449,68	-6.550,32	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.959,87	24.000,00	17.449,68	-6.550,32	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.352,84	-5.132,00	-5.504,15	-372,15	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-6.333,48	-6.848,57	-6.650,06	198,51	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-11.686,32	-11.980,57	-12.154,21	-173,64	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	6.273,55	12.019,43	5.295,47	-6.723,96	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-900,00	0,00	900,00	-900,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-900,00	0,00	900,00	-900,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-900,00	0,00	900,00	-900,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
521002 Bauaufsicht

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.144.432,21	2.040.000,00	2.190.266,03	150.266,03	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.228,31	2.500,00	4.308,63	1.808,63	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	2.500,00	0,00	-2.500,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	4,00	4,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.154.660,52	2.060.000,00	2.194.579,46	134.579,46	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.321,43	-24.730,00	-13.791,51	10.938,49	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-300.828,32	-242.870,00	-283.845,79	-40.975,79	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-310.149,75	-267.600,00	-297.637,30	-30.037,30	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	1.844.510,77	1.792.400,00	1.896.942,16	104.542,16	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-2.236,33	-5.000,00	-2.124,24	2.875,76	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-27.000,00	0,00	27.000,00	-27.000,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-2.236,33	-32.000,00	-2.124,24	29.875,76	-27.000,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-2.236,33	-32.000,00	-2.124,24	29.875,76	-27.000,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
522001 Kommunaldarlehen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	159.886,10	0,00	166.935,41	166.935,41	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			-1.882,34	152.000,00	0,00	-152.000,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	97.948,03	136.000,00	150.517,61	14.517,61	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	255.951,79	288.000,00	317.453,02	29.453,02	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	255.951,79	288.000,00	317.453,02	29.453,02	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	-5.999,62	0,00	-153,39	-153,39	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	551.136,00	619.700,00	751.305,44	131.605,44	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	545.136,38	619.700,00	751.152,05	131.452,05	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	-211.932,48	-1.402.000,00	0,00	1.402.000,00	-963.500,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-211.932,48	-1.402.000,00	0,00	1.402.000,00	-963.500,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	333.203,90	-782.300,00	751.152,05	1.533.452,05	-963.500,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
522002 Öffentlich geförderter Wohnungsbau

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.399,55	-9.500,00	-5.399,55	4.100,45	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.399,55	-9.500,00	-5.399,55	4.100,45	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-5.399,55	-9.500,00	-5.399,55	4.100,45	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
522003 Grundstücksgesellschaft Trave mbH

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	471.843,46	471.800,00	471.843,46	43,46	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	471.843,46	471.800,00	471.843,46	43,46	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	471.843,46	471.800,00	471.843,46	43,46	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
523001 Archäologie und Denkmalpflege

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.175.000,00	2.262.400,00	2.246.879,80	-15.520,20	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.480,46	7.100,00	6.672,86	-427,14	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			200,00	8.200,00	275,00	-7.925,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	506,20	109.500,00	500,00	-109.000,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.180.186,66	2.387.200,00	2.254.327,66	-132.872,34	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.157.183,88	-3.001.463,32	-1.957.618,76	1.043.844,56	-1.073.456,76
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-36.184,80	-62.478,68	-24.196,09	38.282,59	-15.393,24
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.193.368,68	-3.064.042,00	-1.981.814,85	1.082.227,15	-1.088.850,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-1.013.182,02	-676.842,00	272.512,81	949.354,81	-1.088.850,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	60.000,00	40.200,00	0,00	-40.200,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	60.000,00	40.200,00	0,00	-40.200,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-55.392,00	-176.338,00	-89.245,00	87.093,00	-71.263,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-55.483,90	-110.580,00	-11.611,08	98.968,92	-19.000,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-110.875,90	-286.918,00	-100.856,08	186.061,92	-90.263,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-50.875,90	-246.718,00	-100.856,08	145.861,92	-90.263,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
535001 Stadtwerke

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	-100,00	0,00	100,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
535002 Konzessionsabgaben

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	13.762.388,19	13.250.000,00	13.544.755,32	294.755,32	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.762.388,19	13.250.000,00	13.544.755,32	294.755,32	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	13.762.388,19	13.250.000,00	13.544.755,32	294.755,32	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
537001 EBL (Abfallwirtschaft)

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-1.071.858,00	-1.071.900,00	-1.071.858,00	42,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.071.858,00	-1.071.900,00	-1.071.858,00	42,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-1.071.858,00	-1.071.900,00	-1.071.858,00	42,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-1.250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
538001 EBL (Abwasserbeseitigung)

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-1.565.625,05	-855.000,00	-850.400,00	4.600,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.565.625,05	-855.000,00	-850.400,00	4.600,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-1.565.625,05	-855.000,00	-850.400,00	4.600,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	-150.000,00	0,00	150.000,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-150.000,00	0,00	150.000,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-150.000,00	0,00	150.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
541001 Gemeindestraßen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	3.770,61	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	225.118,50	412.000,00	558.267,43	146.267,43	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			40.087,76	911.000,00	57.925,79	-853.074,21	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.431.688,25	42.200,00	328.018,72	285.818,72	
65	7	sonstige Einzahlungen	377,75	1.500,00	2.904,66	1.404,66	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.701.042,87	1.366.700,00	947.116,60	-419.583,40	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.695.804,49	-3.760.953,25	-2.960.060,97	800.892,28	-281.419,45
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-3.959.997,33	-3.938.738,42	-5.488.245,80	-1.549.507,38	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.655.801,82	-7.699.691,67	-8.448.306,77	-748.615,10	-281.419,45
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-5.954.758,95	-6.332.991,67	-7.501.190,17	-1.168.198,50	-281.419,45
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	931.190,86	3.075.000,00	7.421.375,04	4.346.375,04	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	3.926,60	3.926,60	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	6.720,00	0,00	21.028,00	21.028,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	156.227,80	725.000,00	994.450,12	269.450,12	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	1.094.138,66	3.800.000,00	8.440.779,76	4.640.779,76	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-565.882,23	-281.300,00	0,00	281.300,00	-263.300,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	-11.675,32	-11.675,32	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-129.414,58	-397.619,00	-233.787,56	163.831,44	-208.650,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-10.427.874,09	-12.892.707,57	-7.561.061,17	5.331.646,40	-4.741.111,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-11.123.170,90	-13.571.626,57	-7.806.524,05	5.765.102,52	-5.213.061,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-10.029.032,24	-9.771.626,57	634.255,71	10.405.882,28	-5.213.061,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
542001 Kreisstraßen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	590.000,00	0,00	-590.000,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	613.873,00	0,00	468.000,00	468.000,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.511,55	0,00	32.985,56	32.985,56	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			27.084,99	404.500,00	45.746,93	-358.753,07	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	18.079,46	27.500,00	171.215,35	143.715,35	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	795.549,00	1.022.000,00	717.947,84	-304.052,16	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.730.610,19	-1.966.928,14	-1.706.110,90	260.817,24	-53.677,97
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-10.081,83	-21.651,05	-14.543,27	7.107,78	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.740.692,02	-1.988.579,19	-1.720.654,17	267.925,02	-53.677,97
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-945.143,02	-966.579,19	-1.002.706,33	-36.127,14	-53.677,97
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	1.328.900,00	0,00	3.060.464,54	3.060.464,54	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	11.300,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	4.322,00	4.322,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	98.401,77	0,00	74.023,44	74.023,44	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	1.438.601,77	0,00	3.138.809,98	3.138.809,98	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-5.815,53	-1.655.398,00	-55.384,27	1.600.013,73	-1.222.796,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-26.985,13	0,00	-3.111,55	-3.111,55	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-55.066,99	-261.982,00	-193.638,23	68.343,77	-4.745,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-1.039.087,87	-14.938.061,00	-3.873.868,24	11.064.192,76	-10.953.753,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.126.955,52	-16.855.441,00	-4.126.002,29	12.729.438,71	-12.181.294,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	311.646,25	-16.855.441,00	-987.192,31	15.868.248,69	-12.181.294,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
543001 Landesstraßen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	42.855,91	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	555,00	0,00	640,00	640,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	22.600,00	183,33	-22.416,67	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	1.000,00	3.788,18	2.788,18	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	43.410,91	23.600,00	4.611,51	-18.988,49	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-288.334,31	-154.081,00	-149.692,27	4.388,73	-40.597,01
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	-3.539,00	-1.788,74	1.750,26	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-288.334,31	-157.620,00	-151.481,01	6.138,99	-40.597,01
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-244.923,40	-134.020,00	-146.869,50	-12.849,50	-40.597,01
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	172.400,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	172.400,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-92.610,82	-108.260,00	-52.663,68	55.596,32	-71.922,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-92.610,82	-108.260,00	-52.663,68	55.596,32	-71.922,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	79.789,18	-108.260,00	-52.663,68	55.596,32	-71.922,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
544001 Bundesstraßen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	17.000,00	0,00	-17.000,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	42.173,58	42.173,58	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.245,00	0,00	925,00	925,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	67.800,00	0,00	-67.800,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	1.000,00	20.484,25	19.484,25	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.245,00	85.800,00	63.582,83	-22.217,17	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-225.798,91	-112.931,19	-141.365,11	-28.433,92	-13.038,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	-24.400,00	-24.400,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-225.798,91	-113.931,19	-165.765,11	-51.833,92	-13.038,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-224.553,91	-28.131,19	-102.182,28	-74.051,09	-13.038,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	449.600,00	250.000,00	327.500,00	77.500,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	449.600,00	250.000,00	327.500,00	77.500,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	-3.888.277,00	0,00	3.888.277,00	-3.888.277,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-509,24	0,00	-80,00	-80,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-763.142,15	-1.505.574,83	-385.587,23	1.119.987,60	-1.204.276,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-763.651,39	-5.393.851,83	-385.667,23	5.008.184,60	-5.092.553,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-314.051,39	-5.143.851,83	-58.167,23	5.085.684,60	-5.092.553,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
545001 EBL (Straßenreinigung)

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-1.452.000,00	-1.452.000,00	-1.452.000,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.452.000,00	-1.452.000,00	-1.452.000,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-1.452.000,00	-1.452.000,00	-1.452.000,00	0,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
547001 Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.763.534,00	2.765.500,00	2.797.078,00	31.578,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	200,00	0,00	-200,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.763.534,00	2.765.800,00	2.797.078,00	31.278,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-140,82	-1.100,00	-56,01	1.043,99	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-3.026.292,22	-4.023.887,90	-2.968.379,67	1.055.508,23	-953.941,30
74	15	sonstige Auszahlungen	-22.426,36	-290.994,03	-146.487,63	144.506,40	-137.752,33
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.048.859,40	-4.315.981,93	-3.114.923,31	1.201.058,62	-1.091.693,63
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-285.325,40	-1.550.181,93	-317.845,31	1.232.336,62	-1.091.693,63
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	313.750,00	326.000,00	163.456,00	-162.544,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	10.400,00	10.480,00	80,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	313.750,00	336.400,00	173.936,00	-162.464,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	-512.750,00	-207.778,80	304.971,20	-39.971,20
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-63.720,64	-202.081,00	-118.397,33	83.683,67	-69.933,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-63.720,64	-714.831,00	-326.176,13	388.654,87	-109.904,20
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	250.029,36	-378.431,00	-152.240,13	226.190,87	-109.904,20

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
548001 Bewirtschaftung Flughafen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	-3.650.000,00	0,00	3.650.000,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.650.000,00	0,00	3.650.000,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	-3.650.000,00	0,00	3.650.000,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	1.000.000,00	0,00	-1.000.000,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	1.000.000,00	0,00	-1.000.000,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	-2.750.000,00	0,00	2.750.000,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-2.750.000,00	0,00	2.750.000,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-1.750.000,00	0,00	1.750.000,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
551001 Grün- und Landschaftsbau

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	4.094,85	4.094,85	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.565,00	4.000,00	2.702,34	-1.297,66	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			69.643,07	63.000,00	44.244,40	-18.755,60	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	413.036,43	245.600,00	292.226,59	46.626,59	
65	7	sonstige Einzahlungen	1.414,10	500,00	339,96	-160,04	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	487.658,60	313.100,00	343.608,14	30.508,14	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.565.476,20	-2.302.403,85	-2.015.049,03	287.354,82	-164.581,01
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-97.436,44	-76.396,15	-72.978,94	3.417,21	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.662.912,64	-2.378.800,00	-2.088.027,97	290.772,03	-164.581,01
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-1.175.254,04	-2.065.700,00	-1.744.419,83	321.280,17	-164.581,01
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	1.000,00	100.000,00	99.000,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	29.587,00	1.000,00	2.250,00	1.250,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	29.587,00	2.000,00	102.250,00	100.250,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-201.244,04	-838.760,00	-190.761,30	647.998,70	-667.232,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-306.086,47	-2.004.238,00	-1.066.225,47	938.012,53	-723.430,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-507.330,51	-2.842.998,00	-1.256.986,77	1.586.011,23	-1.390.662,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-477.743,51	-2.840.998,00	-1.154.736,77	1.686.261,23	-1.390.662,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
552001 Wasser und Hafen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.368,61	30.000,00	25.217,82	-4.782,18	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	719.844,20	842.000,00	970.649,11	128.649,11	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			16.767.940,82	16.596.800,00	15.868.861,67	-727.938,33	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.350.594,87	2.110.600,00	1.512.988,41	-597.611,59	
65	7	sonstige Einzahlungen	4.952.909,65	0,00	3.413.213,90	3.413.213,90	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	662,00	100,00	0,00	-100,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.851.320,15	19.579.500,00	21.790.930,91	2.211.430,91	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.976.654,54	-4.307.213,32	-3.391.245,66	915.967,66	-766.634,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-4.030.858,65	-3.800.000,00	0,00	3.800.000,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-5.730,90	-6.100,00	-5.746,64	353,36	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-6.698.902,74	-2.089.377,68	-2.397.284,34	-307.906,66	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-13.712.146,83	-10.202.691,00	-5.794.276,64	4.408.414,36	-766.634,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	11.139.173,32	9.376.809,00	15.996.654,27	6.619.845,27	-766.634,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	822.560,33	960.000,00	1.195.032,34	235.032,34	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	1.451.634,39	0,00	19.984,62	19.984,62	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	2.274.194,72	960.000,00	1.215.016,96	255.016,96	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-615.383,99	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-92.102,05	-2.485.869,00	-7.964,65	2.477.904,35	-2.366.189,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-185.885,06	-179.493,00	-77.938,69	101.554,31	-35.278,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-2.966.732,65	-12.665.180,00	-3.048.927,97	9.616.252,03	-5.773.916,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-3.860.103,75	-15.330.542,00	-3.134.831,31	12.195.710,69	-8.175.383,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-1.585.909,03	-14.370.542,00	-1.919.814,35	12.450.727,65	-8.175.383,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
553001 Friedhofs- und Bestattungswesen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.237,64	300,00	0,00	-300,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.289.299,52	3.100.000,00	3.065.079,62	-34.920,38	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			4.709,32	3.400,00	1.221,10	-2.178,90	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	573.359,88	314.300,00	336.465,00	22.165,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	21.214,68	200,00	15.809,97	15.609,97	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.919.821,04	3.418.200,00	3.418.575,69	375,69	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-175.327,73	-320.487,02	-265.578,41	54.908,61	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-5.366,18	-100,00	0,00	100,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-142.242,44	-214.212,98	-187.033,08	27.179,90	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-322.936,35	-534.800,00	-452.611,49	82.188,51	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	3.596.884,69	2.883.400,00	2.965.964,20	82.564,20	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-60.241,33	-284.500,00	-50.487,92	234.012,08	-220.919,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-135.258,18	-269.100,00	-109.286,73	159.813,27	-195.363,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-195.499,51	-553.600,00	-159.774,65	393.825,35	-416.282,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-195.499,51	-552.600,00	-159.774,65	392.825,35	-416.282,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
554001 Naturschutz und Landschaftspflege

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	209.156,08	150.200,00	135.348,29	-14.851,71	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-101.891,35	230.000,00	24.201,51	-205.798,49	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			1.840,11	2.100,00	1.260,00	-840,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.585,32	8.000,00	5.173,08	-2.826,92	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	500,00	500,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	115.690,16	390.800,00	166.482,88	-224.317,12	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-357.201,49	-384.365,82	-286.866,35	97.499,47	-3.122,82
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-17.595,27	-16.100,00	-174.963,97	-158.863,97	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-70.763,15	-110.934,18	-50.376,35	60.557,83	-39.052,30
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-445.559,91	-511.400,00	-512.206,67	-806,67	-42.175,12
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-329.869,75	-120.600,00	-345.723,79	-225.123,79	-42.175,12
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	32.107,70	0,00	1.803,00	1.803,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	32.107,70	0,00	1.803,00	1.803,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-854,71	-5.000,00	-2.236,64	2.763,36	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-948,25	-39.551,75	-27.149,85	12.401,90	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-1.802,96	-44.551,75	-29.386,49	15.165,26	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	30.304,74	-44.551,75	-27.583,49	16.968,26	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
555001 Land- und Forstwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.131,32	10.000,00	19.112,35	9.112,35	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			1.693.977,60	1.750.000,00	2.113.239,27	363.239,27	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	85.200,00	70.000,00	70.463,28	463,28	
65	7	sonstige Einzahlungen	84.278,17	0,00	104.705,88	104.705,88	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.880.587,09	1.830.000,00	2.307.520,78	477.520,78	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-929.445,97	-826.350,68	-779.630,33	46.720,35	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-115.892,25	-54.149,32	-80.532,44	-26.383,12	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.045.338,22	-880.500,00	-860.162,77	20.337,23	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	835.248,87	949.500,00	1.447.358,01	497.858,01	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	100,00	0,00	-100,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	14.861,51	400,00	6.021,67	5.621,67	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	14.861,51	500,00	6.021,67	5.521,67	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-115.116,81	-291.730,24	-145.718,00	146.012,24	-150.886,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-3.733,03	-173.616,76	-65.365,51	108.251,25	-8.421,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-118.849,84	-465.347,00	-211.083,51	254.263,49	-159.307,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-103.988,33	-464.847,00	-205.061,84	259.785,16	-159.307,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
561001 Umweltschutzmaßnahmen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	114.533,14	52.900,00	136.548,58	83.648,58	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.044,34	25.000,00	35.871,19	10.871,19	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			7.252,36	100,00	0,00	-100,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	65.170,81	65.500,00	70.676,89	5.176,89	
65	7	sonstige Einzahlungen	124,53	1.000,00	1.019,30	19,30	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	214.125,18	144.500,00	244.115,96	99.615,96	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-352.774,26	-373.770,95	-287.466,41	86.304,54	-45.305,11
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-15.211,86	-21.300,00	-12.433,87	8.866,13	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-367.986,12	-395.070,95	-299.900,28	95.170,67	-45.305,11
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-153.860,94	-250.570,95	-55.784,32	194.786,63	-45.305,11
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	205.888,01	0,00	39.368,64	39.368,64	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	205.888,01	0,00	39.368,64	39.368,64	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	-234.555,34	-264.963,26	-45.737,98	219.225,28	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-5.566,88	-9.200,00	-2.041,18	7.158,82	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-62.531,24	0,00	62.531,24	-62.531,24
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-240.122,22	-336.694,50	-47.779,16	288.915,34	-62.531,24
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-34.234,21	-336.694,50	-8.410,52	328.283,98	-62.531,24

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
571001 Wirtschaftsförderung

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	200,00	0,00	-200,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	100,00	0,00	-100,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	300,00	0,00	-300,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.050,22	-7.800,00	-855,37	6.944,63	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-422.863,79	-451.300,00	-427.118,63	24.181,37	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-32.093,13	-49.800,00	-38.698,87	11.101,13	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-458.007,14	-508.900,00	-466.672,87	42.227,13	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-458.007,14	-508.600,00	-466.672,87	41.927,13	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	102.258,38	102.258,38	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	102.258,38	102.258,38	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	-600,00	0,00	600,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	-600,00	0,00	600,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	-600,00	102.258,38	102.858,38	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573001 Grundstücksgesellschaft Metallhüttengelände mbH

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-380.000,00	-380.000,00	-380.000,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-380.000,00	-380.000,00	-380.000,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-380.000,00	-380.000,00	-380.000,00	0,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573002 Wochen- und Jahrmärkte

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	209.157,25	270.500,00	275.009,17	4.509,17	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			10.570,48	0,00	4.343,35	4.343,35	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	49.993,79	0,00	91.386,68	91.386,68	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	403,59	403,59	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	269.721,52	270.500,00	371.142,79	100.642,79	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.212,19	-92.918,00	-34.355,23	58.562,77	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-8.900,00	-8.500,00	-8.500,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-17.977,56	-31.582,00	-33.056,79	-1.474,79	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-58.089,75	-133.000,00	-75.912,02	57.087,98	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	211.631,77	137.500,00	295.230,77	157.730,77	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	-4.148,88	-1.000,00	-352,75	647,25	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	-7.713,20	-426.536,00	-112.927,55	313.608,45	-303.895,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-11.862,08	-427.536,00	-113.280,30	314.255,70	-303.895,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-11.862,08	-427.536,00	-113.280,30	314.255,70	-303.895,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573003 Lübecker Musik- und Kongresshallen GmbH

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	2.851.470,75	2.851.470,75	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	1.123.838,26	1.123.838,26	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	98.056,88	98.056,88	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	4.073.365,89	4.073.365,89	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-120.377,33	-288.100,00	-3.463.999,40	-3.175.899,40	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-493.190,91	-501.225,23	-522.249,94	-21.024,71	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-613.568,24	-789.325,23	-3.986.249,34	-3.196.924,11	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-613.568,24	-789.325,23	87.116,55	876.441,78	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573004 Werbeeinrichtungen, Parkplätze

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	613.476,42	570.000,00	3.810.385,06	3.240.385,06	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	40.000,00	551.006,64	511.006,64	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	751.889,92	751.889,92	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	1.199,51	0,00	813,37	813,37	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	614.675,93	610.000,00	5.114.094,99	4.504.094,99	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	-2.605.764,86	-2.605.764,86	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	-253.951,91	-253.951,91	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	-2.859.716,77	-2.859.716,77	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	614.675,93	610.000,00	2.254.378,22	1.644.378,22	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
573011 Grundstücksgesellschaft der Kurhausbetriebe Travemünde mbH

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	100,00	0,00	-100,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	17.750,28	7.400,00	14.606,15	7.206,15	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.750,28	7.500,00	16.106,15	8.606,15	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-301.050,28	0,00	-747.506,15	-747.506,15	0,00
73	14	Transferauszahlungen	6.300,00	-284.400,00	2.000,00	286.400,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-294.750,28	-284.400,00	-745.506,15	-461.106,15	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-277.000,00	-276.900,00	-729.400,00	-452.500,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
575001 Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	257.327,21	257.327,21	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	100,00	0,00	-100,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	100,00	257.327,21	257.227,21	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-2.143.000,00	-1.993.000,00	-2.263.703,38	-270.703,38	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.143.000,00	-1.993.000,00	-2.263.703,38	-270.703,38	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-2.143.000,00	-1.992.900,00	-2.006.376,17	-13.476,17	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
575002 Hamburg Marketing GmbH

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
611001 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	163.776.965,26	169.421.000,00	205.351.708,64	35.930.708,64	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	129.674.526,75	101.637.400,00	111.565.151,20	9.927.751,20	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	913.273,98	700.000,00	1.079.979,04	379.979,04	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	294.364.765,99	271.759.400,00	317.996.838,88	46.237.438,88	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-376.900,00	-500.000,00	-602.087,00	-102.087,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-9.900.308,00	-8.953.500,00	-10.444.588,00	-1.491.088,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-10.277.208,00	-9.453.500,00	-11.046.675,00	-1.593.175,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	284.087.557,99	262.305.900,00	306.950.163,88	44.644.263,88	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
612001 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,16	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	9.795.304,88	5.405.200,00	623.577,72	-4.781.622,28	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,50	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			455,30	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	1.473.975,06	359.400,00	395.957,50	36.557,50	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	303.531,33	380.000,00	236.084,07	-143.915,93	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.573.287,23	6.144.600,00	1.255.619,29	-4.888.980,71	
70	10	Personalauszahlungen	-562.354,41	-620.000,00	-621.319,65	-1.319,65	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-26.006.565,34	-32.080.700,00	-24.629.436,82	7.451.263,18	0,00
73	14	Transferauszahlungen	-259.420,93	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-206.770,30	-1.000,00	-1.076.113,17	-1.075.113,17	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-27.035.110,98	-32.701.700,00	-26.326.869,64	6.374.830,36	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-15.461.823,75	-26.557.100,00	-25.071.250,35	1.485.849,65	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	-455,30	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	136.363,55	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	2.915.212,03	0,00	3.376.880,63	3.376.880,63	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	3.051.120,28	0,00	3.376.880,63	3.376.880,63	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	-168.628,35	0,00	-1.888.918,46	-1.888.918,46	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-168.628,35	0,00	-1.888.918,46	-1.888.918,46	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	2.882.491,93	0,00	1.487.962,17	1.487.962,17	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
612002 Pauschalierter nicht zahlungswirksamer Aufwand zur Vervollständigung des dopp. Haushalts

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
612003 Grundstücksan- und verkäufe

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	690,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	690,00	0,00	0,00	0,00	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-72.264,48	0,00	-1.353,35	-1.353,35	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-72.264,48	0,00	-1.353,35	-1.353,35	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-71.574,48	0,00	-1.353,35	-1.353,35	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	2.520.398,66	3.200.000,00	7.312.486,20	4.112.486,20	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	2.520.398,66	3.200.000,00	7.312.486,20	4.112.486,20	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-748.289,88	-3.467.690,00	-1.110.753,01	2.356.936,99	-2.671.266,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-1.726.800,00	0,00	1.726.800,00	-1.676.800,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	-748.289,88	-5.194.490,00	-1.110.753,01	4.083.736,99	-4.348.066,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	1.772.108,78	-1.994.490,00	6.201.733,19	8.196.223,19	-4.348.066,00

Teilfinanzrechnung Jahr 2011 (in EUR)
612004 Pauschalierte zahlungswirksame Vorgänge

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich: Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
			2010	2011	2011	2011	2011
1	2	3	4	5	6	7	8
LAUFENDE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT							
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
62	3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
63	4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	
641	5	privatrechtliche Leistungsentgelte					
642							
646			0,00	0,00	0,00	0,00	
648	6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
65	7	sonstige Einzahlungen	837.420,75	0,00	379.798,72	379.798,72	
66	8	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	9	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	837.420,75	0,00	379.798,72	379.798,72	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	13	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	0,00	0,00	-1.518,00	-1.518,00	0,00
73	14	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	15	sonstige Auszahlungen	-3.278.277,87	0,00	-2.480.032,08	-2.480.032,08	0,00
	16	Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.278.277,87	0,00	-2.481.550,08	-2.481.550,08	0,00
	17	SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	-2.440.857,12	0,00	-2.101.751,36	-2.101.751,36	0,00
INVESTITIONSTÄTIGKEIT							
681	18	Einzahlungen a. Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	
682	19	Einzahlungen aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	
683	20	Einzahlungen aus Veräußerung von bew. Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	
684	21	Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	Einzahlung aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
688	24	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
	25	sonst. Investitionseinzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	Summe der investiv. Einzahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zusch. für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
782	28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
783	29	Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
784	30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
785	31	Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
786	32	Ausz. f. d. Gewähr. v. Ausleih.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	33	sonstige Investitionsauszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	Summe der investiven Auszahl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	35	SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Schlussbericht über die Prüfung des

Jahresabschlusses
der Hansestadt Lübeck
zum 31. Dezember 2011
und des Lageberichts für das
Haushaltsjahr 2011

Rechnungsprüfungsamt



Impressum

Herausgeber:

Hansestadt Lübeck

Der Bürgermeister

Rechnungsprüfungsamt

Bereichsleitung

Dr. Katja Schur

Prüfungsleitung

Dieter Sünder

Prüfungsteam:

Oliver Bahr

Lutz Baltz

Lars Boller

Jürgen Burmeister

Jochen Pergande

Detlef Wieschendorf

Layout Elke Buller



Inhalt:

		Seite
1	Prüfungsauftrag, -gegenstand, -umfang und -durchführung.....	1
1.1	Prüfungsauftrag.....	1
1.2	Prüfungsgegenstand.....	1
1.3	Prüfungsumfang.....	2
1.4	Prüfungsdurchführung	3
2	Jahresabschluss zum 31.12.2011	3
2.1	Bilanz.....	4
2.1.1	Aktiva.....	4
2.1.2	Passiva	13
2.2	Ergebnisrechnung.....	25
2.2.1	Formale Prüfung der Ergebnisrechnung	25
2.2.2	Ordentliche Erträge	30
2.2.3	Ordentliche Aufwendungen	37
2.2.4	Hauptbuchanalyse	40
2.3	Finanzrechnung	42
2.3.1	Formale Prüfung der Finanzrechnung	42
2.3.2	Materielle Prüfung der Finanzrechnung	42
2.4	Anhang.....	44
2.4.1	Prüfungsfeststellungen zum Anhang.....	44
2.4.2	Korrekturbilanz zur Eröffnungsbilanz	49
2.5	Lagebericht.....	51
2.5.1	Allgemeine Lage der Hansestadt Lübeck.....	52
2.5.2	Vermögens-, Schulden- und Finanzlage der Hansestadt Lübeck	52
2.5.3	Vorgänge von besonderer Bedeutung	53
2.5.4	Prognosen, Chancen und Risiken	54



2.5.5	Zusammenfassendes Prüfungsergebnis	54
2.6	Teilergebnisrechnungen	55
3	Geschäftsprozesse	55
3.1	Stammdaten	55
3.2	Kontenfindung.....	56
3.3	Manueller Zahlungseingang	56
3.4	Automatisierter Zahlungseingang	57
3.5	Zahlungseingang Lastschriften	57
3.6	Verrechnung von Zahlungseingängen	57
3.7	Übernahme der Ist-Werte aus den Vorsystemen	58
3.8	Nebenforderungen im Bereich Buchhaltung und Finanzen.....	58
3.8.1	Nebenforderungen im Verfahren MACH.....	58
3.8.2	Vorverfahren KomFIS.....	59
3.8.3	Vorverfahren Strarei.....	59
3.8.4	Vollstreckungsverfahren Vollkomm.....	60
3.8.5	Vollstreckungsverfahren Avviso	60
3.9	Verzugszinsen	61
3.10	Zu- und Abgänge des Sachanlagevermögens.....	61
3.11	Personal	62
3.12	Gewerbesteuern.....	62
4	Grundsätzliche Feststellungen.....	64
4.1	Erstellung des Abschlusses.....	64
4.2	Bewertungsgrundlagen	64
4.3	Eigenkapital im Jahresabschluss.....	64
4.4	Nicht erfolgte Korrekturen aus der Prüfung des Jahresabschlusses 2010.....	65
5	Prüfungsergebnis	65



Abkürzungsverzeichnis

AfA	–	Absetzung für Abnutzung
ARAP	–	Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
BFH	–	Bundesfinanzhof
BStBl	–	Bundessteuerblatt
EB	–	Eröffnungsbilanz
EBL	–	Entsorgungsbetriebe Lübeck
EK	–	Eigenkapital
GDPdU	–	Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen
GemHVO-Doppik	–	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GMHL	–	Gebäudemanagement Hansestadt Lübeck
GO	–	Gemeindeordnung
GoB	–	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
HAR	–	Haushaltsausgaberest
HGB	–	Handelsgesetzbuch
Hh	–	Haushalt
HJ	–	Haushaltsjahr
HL	–	Hansestadt Lübeck
JA	–	Jahresabschluss
KdU	–	Kosten der Unterkunft
KomFIS	–	Kommunales Finanz- und Informationssystem der HL
MACH	–	Finanzsoftware für die Finanzbuchhaltung
NKR-SH	–	Neues Kommunales Rechnungswesen Schleswig-Holstein
PAISY	–	Personalabrechnungs- und Informationssystem
PRAP	–	Passiver Rechnungsabgrenzungsposten
POS	–	Personal- und Organisationsservice
PROSOZ	–	Fachsoftware der gleichnamigen Firma
PSK	–	Produktsachkonto
RPA	–	Rechnungsprüfungsamt
SGB	–	Sozialgesetzbuch
StaBil	–	Stabsstelle Bilanzen (Haushalt und Steuerung)
SuSa	–	Summen- und Saldenlisten
üpl./apl.	–	überplanmäßig/außerplanmäßig
VAK	–	Versorgungsausgleichskasse
VV-Konten	–	Vorschuss- und Verwehrkonten



1 Prüfungsauftrag, –gegenstand, –umfang und –durchführung

Das RPA beschreibt einleitend die Rechtsgrundlagen für die Prüfung des Jahresabschlusses, benennt den Prüfungsgegenstand mit seinen Bestandteilen und stellt die Vorgehensweise bei der Durchführung der Prüfung dar.

1.1 Prüfungsauftrag

§ 95 n Abs. 1 GO Prüfung des Jahresabschlusses

In Gemeinden, in denen ein Rechnungsprüfungsamt besteht, prüft dieses den Jahresabschluss und den Lagebericht mit allen Unterlagen dahin, ob

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind,
- der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist und
- der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist.

Das Rechnungsprüfungsamt kann die Prüfung nach seinem pflichtgemäßen Ermessen beschränken und auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichten.

1.2 Prüfungsgegenstand

Prüfungsgegenstand war der zweite doppische Jahresabschluss der Hansestadt Lübeck zum 31.12.2011 mit dem Lagebericht für das Haushaltsjahr 2011. Der Jahresabschluss wurde dem RPA im Oktober 2015 mit der Unterschrift des Bürgermeisters vom 19.05.2015 schriftlich zur Prüfung vorgelegt und parallel elektronisch zur Verfügung gestellt.



Der Jahresabschluss 2011 wurde mit einem Zeitverzug von rund drei Jahren nach dem gesetzlich vorgeschriebenen Termin vorgelegt.¹ Das RPA hat trotz der festgestellten Unplausibilitäten die Prüfungshandlungen aufgenommen.

Die Korrekturen der Eröffnungsbilanz sind in den folgenden Jahresabschlüssen zu berücksichtigen. Gemäß § 56 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind die Werte von Vermögensgegenständen, Sonderposten und Schulden, die in der Eröffnungsbilanz falsch angesetzt worden waren, zu korrigieren. Die aus den Eröffnungsbilanzkorrekturen im Haushaltsjahr 2011 resultierenden wesentlichen Wertveränderungen wurden im Anhang zum Jahresabschluss in einer Übersicht dargestellt.

Der vollständige Jahresabschluss 2011 ist elektronisch wie nachfolgend dargestellt über

http://www.luebeck.de/stadt_politik/rathaus/finanzen/bilanzen

abrufbar:

1. Flyer „Jahresabschluss 2011“ (Quintessenz im Taschenformat)
2. Bilanz zum Jahresabschluss 2011
3. Ergebnisrechnung zum Jahresabschluss 2011
4. Finanzrechnung zum Jahresabschluss 2011
5. Teilergebnisrechnung zum Jahresabschluss 2011
6. Teilfinanzrechnung zum Jahresabschluss 2011
7. Anhang zum Jahresabschluss 2011
(mit Anlagenspiegel, Forderungs- und Verbindlichkeitspiegel sowie den Übersichten der übertragenen Haushaltsermächtigungen und der Beteiligungen)
8. Lagebericht zum Jahresabschluss 2011

Das RPA verzichtet somit darauf, die Unterlagen diesem Bericht anzufügen.

1.3 Prüfungsumfang

Neben übergeordneten Prüfungshandlungen beschränkte sich die Prüfung der Bilanz, der Ergebnis- und der Finanzrechnung auf diejenigen Konten, die das RPA als relevant für den Jahresabschluss 2011 erachtet hatte. Die Auswahl erfolgte einerseits nach der finanziellen Wesentlichkeit und andererseits nach durchgeführten Risikoanalysen anhand ausgewählter Geschäftsprozesse.² Durch das gewählte Verfahren sollten Fehler festgestellt werden, die sich auf die Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken. Darüber hinaus hatte das RPA von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, sich von

¹ § 95 m GO Der Jahresabschluss ist innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen.

² Die Wesentlichkeitsgrenze zur Auswahl prüfungsrelevanter Posten wurde vom RPA auf 3,5 Mio. EUR festgelegt.

einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beraten zu lassen, um das Prüfungsverfahren zu optimieren.

Wie im Schlussbericht 2010 dargelegt, war eine ordnungsgemäße und den gesetzlichen Anforderungen genügende Prüfung aufgrund der aktuellen Personalausstattung des RPA praktisch nicht möglich. Entsprechend den beschriebenen Stelleneinsparungen ist die Personalsituation des RPA unverändert kritisch, sodass nicht alle gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben ordnungsgemäß ausgeführt werden konnten. Im abgelaufenen Jahr 2016 (dem Zeitpunkt der Prüfung des Jahresabschlusses 2011) hatte sich durch eine weitere Stellenvakanz die Situation noch verschlechtert.

1.4 Prüfungsdurchführung

Risikobeurteilungen erfolgten anhand der zum Jahresabschluss vorgelegten Unterlagen und aufgrund der Erfahrungswerte aus den Prüfungen der Eröffnungsbilanz und des Jahresabschlusses 2010. In Kombination mit Wesentlichkeitsgrenzen wurden innerhalb des RPA die für den Abschluss 2011 relevanten Prüffelder und Prüfungsschwerpunkte festgelegt. Die Prüfungshandlungen umfassten Auswertungen der vorgelegten Unterlagen, Prozessanalysen in den geprüften Bereichen, Auswertungen aus der Buchhaltungssoftware sowie Prüfungen von Vertragsinhalten und Einzelbelegen. Verzögerungen ergaben sich in der Praxis regelmäßig durch das Erfordernis, prüfungsrelevante Unterlagen nachzufordern. Teilweise unterblieb die Bereitstellung nachgeforderter Unterlagen und führte somit zu Prüfungshemmnissen.

Zur Risikoanalyse hatten die Prüferinnen und Prüfer die praktizierten Geschäftsabläufe in den ausgewählten Bereichen durch schriftliche und mündliche Befragungen ermittelt. An die Erfassung der Geschäftsabläufe schloss sich die Beurteilung der Wirksamkeit der rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsysteme an. Schriftliche Prozessbeschreibungen der Bereiche lagen in der Regel nicht vor. Anhand der vom RPA aufgenommenen Prozesse sind Risiken beim Ansatz, dem Ausweis, der Bewertung und der abschließenden Erfassung von Daten identifiziert worden. Diese bildeten die Grundlage für den Umfang der substanziellen Prüfungshandlungen.

2 Jahresabschluss zum 31.12.2011

Im Kapitel 4 wird auf die Bestandteile des Jahresabschlusses und den beizufügenden Lagebericht eingegangen.



2.1 Bilanz

Die Bilanz dient der Gegenüberstellung von Vermögen und Finanzierungsmitteln der Gemeinde zum Abschlussstichtag. Sie ist neben der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung ein wesentlicher Bestandteil des doppelischen Rechnungssystems.

2.1.1 Aktiva

Auf der Aktivseite der Bilanz wurden die Posten Anlagevermögen, Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen, Finanzanlagen, Umlaufvermögen, sonstige Vermögensgegenstände, Wertpapiere des Umlaufvermögens, Liquide Mittel und aktive Rechnungsabgrenzung geprüft.

2.1.1.1 Anlagevermögen

Die Gliederung des Anlagevermögens ist in § 48 GemHVO-Doppik vorgegeben.

2.1.1.2 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Position Immaterielle Vermögensgegenstände war mit einem Wert von rund 11,3 Mio. EUR wesentlich. Eine Prüfung konnte aus Zeitgründen nicht erfolgen.

2.1.1.3 Sachanlagen

Auf die übergreifenden Probleme bei der Erfassung und Bewertung der Sachanlagen wird im Kapitel 4.2.1 Formale Prüfung der Ergebnisrechnung unter der Textziffer 4.2.1.5 Abstimmung mit dem Anlagenspiegel und der Textziffer 4.2.1.6 Brutto-Netto-Methode eingegangen. Schwerpunktmäßig werden nachfolgend die Probleme bei der Erfassung und Bewertung der Gebäude, der baulichen Anlagen, der Brücken und der Infrastruktur dargelegt.

Gebäudebewertung

Das RPA hatte sich bereits vor und während der Prüfung der Eröffnungsbilanz umfassend mit den zur Eröffnungsbilanz erstellten Gebäudebewertungen auseinandergesetzt.³ Die Prüfungsergebnisse mit den festgestellten Beanstandungen und die sich daraus ergebenden Korrekturbedarfe wurden der Verwaltung schriftlich mitgeteilt, um ihr Gelegenheit zu geben, die notwendigen Korrekturen zeitnah durchzuführen. Nach Auffassung der Verwaltung

³ Vgl. Zusammenfassender Prüfungsbericht „Auswertung der Prüfung von Gebäudebewertungen im Rahmen der Doppik-Einführung“ vom 01.09.2011.

führten die Feststellungen des RPA nicht zwangsläufig zu Bilanzkorrekturen. Neben den vom RPA festgestellten eindeutigen Bewertungsfehlern bei den Wertermittlungen beruhte ein wesentlicher Teil des Korrekturbedarfs unter anderem auf nicht berücksichtigten Gebäudeschäden. Verwaltungsvorlagen der Fachabteilung, die die Haushaltsmittel für die erforderlichen Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen in Millionenhöhe benennen (Instandhaltungsstau von rund 270 Mio. EUR im Minimum), stützten die vom RPA genannten Überbewertungen der Gebäude. Dennoch war es bislang nicht möglich, zwischen den betroffenen Bereichen hinsichtlich der unterschiedlichen Auffassungen zur Richtigkeit der Gebäudebewertungen für die Eröffnungsbilanz und die nachfolgenden Jahresabschlüsse Einvernehmen zu erzielen und somit die zwingend erforderlichen Korrekturen durchzuführen. Das RPA hatte hinsichtlich dieses Themenkomplexes aufgrund der zögerlichen Bereitschaft zur Umsetzung von Korrekturen im Zuge der Erstellung des vorliegenden Prüfungsberichtes keine erneuten bzw. weiteren Prüfungshandlungen vorgenommen.

Die Gebäude waren nach bisherigen Feststellungen des RPA um vorsichtig geschätzte 35 Mio. EUR zu hoch bewertet worden, wodurch das Anlagevermögen in der Eröffnungsbilanz fehlerhaft ausgewiesen wurde.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2012 ist vorgesehen, eine Erfolgskontrolle der Umsetzung von Korrekturen bei der Gebäudebewertung vorzunehmen. Unter Begleitung durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wird angestrebt, einen Konsens zu den unterschiedlichen Auffassungen des Bereichs Haushalt und Steuerung und dem RPA zu finden. Aufbauend darauf könnten die notwendigen Korrekturen im gebotenen Umfang umgesetzt und das Anlagevermögen in den kommenden Jahresabschlüssen korrekt ausgewiesen werden.

Brücken und Infrastruktur

Die Bewertung der Brücken und der Infrastruktur (im nachfolgenden Text übergreifend als Ingenieurbauwerke bezeichnet) für die Eröffnungsbilanz der Hansestadt Lübeck konnte vom RPA bis zur Vorlage des Schlussberichts über die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 nicht abschließend geprüft werden. Nach der Besetzung der Planstelle des Tiefbauingenieurs im RPA konnte die bis dahin vorliegende haushaltsmäßige Prüfung der Ingenieurbauwerke auch fachtechnisch nachträglich abgeschlossen werden.⁴ Die im Folgenden thematisierten Bewertungen beziehen sich somit schwerpunktmäßig auf den Stichtag der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010. Die Berücksichtigung von im Zuge der erstmaligen Bewertung des Anlagevermögens festgestellten wertmindernden Schäden an den Ingenieurbauwerken wird das RPA in den folgenden Jahresabschlussprüfungen weiter verfolgen. Die Prüfungsergebnisse zu den Ingenieurbauwerken sind im nachfolgenden Text dargestellt.

Außerplanmäßige Abschreibungen an den Ingenieurbauwerken wurden nicht vorgenommen. Als Begründung wurde seitens des Bereichs Haushalt und Steuerung angeführt, dass mit der linearen Abschreibung bereits eine Wertminderung erfolgt sei, die aufgetretene

⁴ Vgl. Prüfungsfeststellung vom 26.11.2015 zur „Bewertung von Ingenieurbauwerken“.



Schäden abbilde. Damit entspräche die Bewertung der Ingenieurbauwerke den kommunalrechtlichen Vorgaben. § 43 Abs. 6 Satz 1 GemHVO-Doppik besagt jedoch, dass bei einer voraussichtlich dauernden Wertminderung eines Vermögensgegenstandes des Anlagevermögens außerplanmäßige Abschreibungen zwingend vorzunehmen sind. Bei einer großen Anzahl von Ingenieurbauwerken der Hansestadt Lübeck ist eine dauernde Wertminderung gegeben (siehe auch Bericht zum Zustand der Lübecker Brücken und Infrastrukturbauwerke).⁵

Zu den in § 39 Abs. 1 GemHVO-Doppik genannten Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung gehört u. a. der Grundsatz der Vorsicht (§ 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik). Nach dem Grundsatz der Vorsicht ist bei Unsicherheit über die Größe eines Wertes nicht der wahrscheinlichste Wert oder ein Mittelwert, sondern ein tendenziell etwas pessimistischerer Wert anzusetzen. Daher sind bei den Ingenieurbauwerken, die voraussichtlich vor Ablauf der Restnutzungsdauer erneuert werden müssen, außerplanmäßige Abschreibungen vorzunehmen. Zu diesem Ergebnis kam auch der Landesrechnungshof in seiner Handreichung vom 16.10.2009. Dort ist ausgeführt:

„§ 43 Abs. 6 GemHVO-Doppik verlangt im Falle einer voraussichtlich dauernden Wertminderung die Vornahme außerplanmäßiger Abschreibungen auf den niedrigeren Wert zum Abschlussstichtag. Eine dauernde Wertminderung bedeutet ein nachhaltiges Absinken des den Anlagen zum Abschlussstichtag beizulegenden Wertes unter den Buchwert. Im Zweifel wird aus Gründen der Vorsicht von einer dauernden Wertminderung auszugehen sein, es sei denn, dass für eine nur vorübergehende Wertminderung konkrete Anhaltspunkte vorliegen.“

Die statistische Auswertung ergab, dass sich 106 Brücken, 11 Tunnel, 3 Lärmschutzwände, 5 Stützwände, 30 Durchlässe sowie 3 Brunnen und 1 Geländer im Besitz der Hansestadt Lübeck befinden. Die Brunnen und das Geländer wurden ebenfalls bei den Ingenieurbauwerken verbucht. Somit ergaben sich 159 Bauwerke, die im Anlagevermögen erfasst worden sind. Zurzeit können für 54 Bauwerke keine Bauwerksbücher vorgelegt werden, da sie entweder nicht existent sind oder aber erst nachträglich erstellt werden. Für 105 Bauwerke waren 133 Bauwerksbücher vorhanden, da mehrere Bauwerke in diverse Teilbauwerke aufgliedert worden sind. Die Aufgliederung in Teilbauwerke ist bei komplexen Bauwerken ein übliches und nicht zu beanstandendes Vorgehen.

Die vorhandenen Bauwerksbücher sind ausgewertet worden und die Bauwerksnoten, das Schadensbild und die aufzuwendenden Kosten wurden entsprechend ermittelt. Die Auswertung der Schäden ergab, dass ca. 70 % aller Bauwerke überbewertet sind, da keine Sonderabschreibungen infolge dauerhafter Wertminderungen zum Stichtag der Eröffnungsbilanz erfolgten.

Weiter war festzustellen, dass für die Lübecker Bauwerke der Infrastruktur zum Stichtag 01.01.2010 ein Instandsetzungstau bestand, der sich wie folgt mit den entsprechenden finanziellen Auswirkungen darstellt:

⁵ Vgl. HL, Bereich Stadtgrün und Verkehr, Abteilung Brückenbau, Fortschreibung des Berichts zum Zustand der Lübecker Brücken und Infrastrukturbauwerke 2008, 2012 Seite 34 – 41.

Die Bauwerke müssen zum größten Teil aufgrund der massiven Schäden und der damit verbundenen dauerhaften Wertminderung einer Sonderabschreibung unterzogen werden. Der Restbuchwert zum 01.01.2010 verringert sich aufgrund der Sonderabschreibung in der Summe aller betroffenen Bauwerke um rund 10,0 Mio. EUR.

Für die Lübecker Bauwerke der Infrastruktur bestand zum Stichtag 01.01.2010 ein Investitionsstau in Höhe von ca. 54,2 Mio. EUR für Instandsetzungen und ein Bedarf von ca. 36,9 Mio. EUR für Ersatzneubauten. Der Gesamtinstandsetzungsstau lag somit bei ca. 90,7 Mio. EUR.

Die Höhe des erforderlichen Gesamt-Finanzierungsbedarf der nächsten Jahre beträgt somit allein bei den Brücken der Hansestadt Lübeck rund 91 Mio. EUR. Das hätte zwingend im Anhang zum Jahresbericht vermerkt werden müssen. Dieser Wert war dem Bereich Haushalt und Steuerung in detaillierter Aufstellung am 27.11.2015 und 03.12.2015 per E-Mail mitgeteilt worden.

Der genannte Gesamtbetrag war in ähnlicher Größenordnung im Bericht zum Zustand der Lübecker Brücken und Infrastrukturbauwerke erwähnt, in dem der Betrag mit ca. 82,0 Mio. EUR angegeben worden war.⁶

Der Umgang der Verwaltung mit den Bauwerken ist unverändert, die Erhaltung der Infrastruktur chronisch unterfinanziert. Daher muss davon ausgegangen werden, dass sich aktuell (rund sieben Jahre nach Erstellung der Eröffnungsbilanz) sowohl die Restbuchwerte der Objekte als auch der Instandsetzungsstau noch ungünstiger darstellen.

2.1.1.4 Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen umfasst die Anteile an verbundenen Unternehmen, die gehaltenen Beteiligungen, Sondervermögen, Ausleihungen und Wertpapiere.

Anteile an verbundenen Unternehmen

hier: KWL GmbH

Die Hansestadt Lübeck hatte mit dem Bürgerschaftsbeschluss vom 19.06.2003 entschieden, eine Kapitalstärkung der Koordinierungsbüro Wirtschaft Lübeck GmbH (KWL) durchzuführen. Im Rahmen des zweiten Maßnahmenpaketes zur strukturellen Entlastung der KWL wurde eine Verpflichtungs- und Abtretungsvereinbarung schriftlich fixiert. In dieser Vereinbarung verpflichtete sich die Hansestadt Lübeck, die darin aufgeführten Grundstückserlöse in die freie Kapitalrücklage der KWL GmbH einzustellen. Dem Jahresabschluss 2011 der Gesellschaft war zu entnehmen, dass ein Betrag von 665.729,82 EUR zugeflossen war. Dieser Wert war auch im Jahresabschluss der HL nachzuweisen und zu buchen, was jedoch nicht erfolgte.

⁶ Vgl. HL, Bereich Stadtgrün und Verkehr, Abteilung Brückenbau, Bericht zum Zustand der Lübecker Brücken und Infrastrukturbauwerke, 2008, Seite 40.



Sondervermögen

hier: Entsorgungsbetriebe Lübeck

Die Bewertung der Entsorgungsbetriebe erfolgte mit dem Jahresabschluss 2009. In diesem Jahresabschluss wurde ein Eigenkapital in Höhe von 114.238.279,86 EUR ausgewiesen. Unberücksichtigt blieb, dass die Stadtreinigung Lübeck GmbH am 22.06.2010 mit Wirkung vom 31.12.2009, 24:00 Uhr erloschen war. Mit Beschlussfassung der Bürgerschaft wurde die Vollübertragung der Stadtreinigung Lübeck GmbH unter deren Auflösung an die Entsorgungsbetriebe Lübeck wirtschaftlich zum 01.01.2010, 00:00 Uhr durchgeführt. Mit dem Jahresabschluss 2009 wurde für die Stadtreinigung Lübeck GmbH ein Verlust in Höhe von insgesamt 15.922.030,69 EUR festgestellt. Es wurde ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag von 6.710.920,26 EUR in der Schlussbilanz 2009 ausgewiesen. Es ist eine Neubewertung der Entsorgungsbetriebe Lübeck zum Stichtag 01.01.2010, 00:00 Uhr vorzunehmen. Das Konto Stadtreinigung Lübeck GmbH ist ebenfalls zu berichtigen.

Wertpapiere des Anlagevermögens

hier: Versorgungsausgleichskasse (VAK) - KRN-Fonds

Der in der Eröffnungsbilanz ausgewiesene Wert in Höhe von 3.195.699,21 EUR ist bisher nicht korrigiert worden, obwohl der Wert um 373.092,46 EUR zu niedrig war. Die Anlage der Dividendenausschüttungen bis zum 31.12.2009 wurde nicht berücksichtigt.

Jahr	Jährliche Zuführung EUR	Anlage Ausschüttung EUR
2003 / I	471.982,65	—
2003 / II	295.730,21	—
2004	360.675,29	39.937,44
2005	388.023,31	53.603,17
2006	376.823,74	68.720,07
2007	379.101,81	91.062,71
2008	415.955,52	119.769,08
2009	507.406,67	— *
Summe 31.12.2009	3.195.699,20	373.092,47

* Die Anlage der Dividendenausschüttungen bis zum 31.12.2009 wurde nicht berücksichtigt.

Summe Zuführung wie Ausschüttungen	5.051.667,21
Bilanzieller Ausweis JA 2011 (fehlerhaft)	4.678.574,75
Abweichung (EB-Korrektur erforderlich)	373.092,46

Das gewählte Eröffnungsbilanzkonto war in seiner Nummerierung nach wie vor fehlerhaft, wie bereits in der Prüfung zur EB und im Jahresabschluss 2010 festgestellt worden war. Für die Anlage in einem Investmentfonds ist die Kontengruppe 1411 vorgesehen, hier wurde fälschlicherweise die Kontengruppe 1114 verwendet.

Wie bereits im Jahresabschluss 2010 dargestellt, entstand mit dem Ausschüttungsgewinn 2009 bei der HL eine Forderung gegenüber der Versorgungsausgleichskasse (VAK), die in der Ergebnisrechnung als Zinsertrag zu buchen war. Dabei handelte es sich um einen Ertrag des Jahres 2009.

Gemäß § 39 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik sind Erträge des Geschäftsjahres unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss zu berücksichtigen.

In diesem Fall hätte in der Eröffnungsbilanz ein antizipativer Posten als Sonstige Forderung in Höhe des Ausschüttungsbetrages (132.908,28 EUR) in Verbindung mit dem Zinsertrag gebildet werden müssen. Der Zugang im Finanzanlagevermögen hätte erst zum Zeitpunkt der Anlage des Dividendengewinns in den Fonds, also im Haushaltsjahr 2010 gebucht werden dürfen.

Für das Haushaltsjahr 2011 fehlte außerdem die Buchung der Dividendenausschüttung 2012 als Zinsertrag des Haushaltsjahres 2011, mit wiederum der Bildung eines antizipativen Postens in Form einer Sonstigen Forderung in Höhe der Ausschüttung (165.766,94 EUR). Es wäre eine Wiederholung des Fehlers, würde der Zinsertrag erst in 2012 als Ertrag des Jahres 2012 gebucht werden.

Die Zuführung zur Versorgungsrücklage für 2011 in Höhe von 621.319,65 EUR wurde mit Buchungsdatum 09.06.2011 erfasst. Den Angaben der VAK zufolge erfolgte der Erwerb der Investment-Anteile erst zum 05.08.2011. Der Zugang auf dem Bestandskonto „Wertpapiere“ war in der Höhe richtig, aber nicht periodengerecht. Die Finanzierung der Versorgungsrücklage wurde gemäß § 18 SHBesG aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen des Beamten gebildet. Die in der Arbeitsanweisung der Hansestadt Lübeck verfügbaren Konten sollten nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes überdacht werden. Unstrittig dürfte sein, dass es sich hier um Personalaufwand handelte. Der Verordnungsgeber hatte das Konto 5021 vorgegeben. Zur weiteren Buchungssystematik wurden leider keine Angaben gemacht. Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes handelte es sich um einen Zuschuss. Dieser Zuschuss wurde von der Hansestadt Lübeck in einem KRN-Fonds angelegt. Die Auszahlung wäre demzufolge investiv zu buchen gewesen.

2.1.1.5 Umlaufvermögen

Soweit die Prüfung von Positionen des Umlaufvermögens für wesentlich erachtet wurde und sich relevante Prüfungsfeststellungen ergaben, sind diese nachfolgend dargestellt.

2.1.1.6 Sonstige Vermögensgegenstände

Als sonstige Vermögensgegenstände werden Gegenstände des Umlaufvermögens ausgewiesen, die keinem anderen Bilanzposten zuzuordnen sind. Es handelte sich hier beispiels-



weise um Darlehen (soweit deren gesonderter Ausweis weder im Anlage- noch im Umlaufvermögen gefordert wird), Gehaltsvorschüsse, Kostenvorschüsse (die nicht Anzahlungen waren), Kautionen, Steuererstattungsansprüche, Schadenersatzansprüche etc.⁷

Die Prüfungsanfragen des Rechnungsprüfungsamtes wurden im Prüfzeitraum nicht beantwortet. Dieses führte zu einem Prüfungshemmnis. Aus diesem Grunde wurde diese Bilanzposition nicht weitergehend geprüft.

2.1.1.7 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Nach den amtlichen Erläuterungen zu § 48 GemHVO-Doppik sind Wertpapiere dem Umlaufvermögen zuzuordnen, wenn der geplante Verbleib weniger als ein Jahr beträgt oder die Wertpapiere nicht dazu bestimmt sind, der dauerhaften Aufgabenerfüllung der Kommune zu dienen.⁸ In der Bilanz wurden Wertpapiere des Umlaufvermögens mit einem Wert von rund 1 Mio. EUR ausgewiesen.

Für die Prüfung angeforderte Unterlagen wurden bis zum Ende der Prüfung von der Verwaltung nicht vorgelegt. Aus diesem Grunde bestand für die Bilanzposition Wertpapiere des Umlaufvermögens ein Prüfungshemmnis.

2.1.1.8 Liquide Mittel

Laut Anhang umfasste diese Position alle liquiden Mittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition standen. Dazu gehörten in erster Linie die Bestände der Barkassen und Handvorschüsse sowie die Bankguthaben. Zu den Kassenbeständen waren auch nicht verbrauchte Bestände von Fahrkarten, Briefmarken und Francotypwerte hinzugerechnet worden.

Die Leitung der Finanzbuchhaltung hatte mit Schreiben vom 11.03.2016 eine eingeschränkte Vollständigkeitserklärung zu den liquiden Mitteln per 31.12.2011 abgegeben. Der Bereich Buchhaltung und Finanzen teilte mit, dass die Handvorschüsse grundsätzlich nicht in den liquiden Mitteln ausgewiesen worden seien. Weiterhin fehlten ggfs. Bestände aus den Geldannahmestellen, die dem Bereich Buchhaltung und Finanzen erstmalig durch die Abfrage im Jahre 2015 und 2016 grundsätzlich bekannt gewesen sein können. Der Bereich Buchhaltung und Finanzen räumte ein, dass eine vollständige Inventur bei den Kassenbeständen zum Beginn der Doppik und zum Schluss des Haushaltsjahres nicht vollständig stattgefunden hatte.

Die gebuchten Kassenbestände wurden zum Abschlussstichtag geprüft. Bei der Nebenkasse Märkte wurde ein Betrag von 2.010,00 EUR bilanziert. Laut Kassenaufnahmeprotokoll wurde ein Bestand von 0,00 EUR ausgewiesen.

⁷ Siehe Kompetenzteam auf der Internetseite www.NKR-SH.de.

⁸ Handbuch zum Gemeindehaushaltsrecht Schleswig-Holstein Bräse/Hase/Leder, 13. Auflage, Seite 540.

Als relevanter und verlässlicher Prüfungsnachweis zur Vollständigkeit und Existenz der Bankguthaben oder Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten gelten grundsätzlich Bankbestätigungen. Das RPA hat dabei abzuwägen, ob Bestätigungen der Banken als Prüfungsnachweis für jegliche Geschäftsbeziehungen einzuholen sind.

Für einzelne Hausbanken der Hansestadt Lübeck lagen dem RPA Bankbestätigungen zum Prüfungszeitpunkt vor. Bei dem Abgleich der vorgelegten Nachweise mit den Salden aus der Bilanz wurden Differenzen festgestellt. Darüber hinaus bestand aufgrund von Erkenntnissen des Rechnungsprüfungsamtes für Schulgirokonten und Mündelgelder das Risiko, dass städtische Girokonten bzw. Treuhandvermögen unterhalb der Wesentlichkeitsgrenze möglicherweise im Jahresabschluss nicht mit ausgewiesen worden waren. Aufgrund dieses Risikopotentials sieht das RPA die Einholung von Bankbestätigungen als unabdingbar an. Die Mitwirkung der Verwaltung zur Vorbereitung und Versand dieser Bankbestätigungen blieb aus. Bei Nichtvorhandensein von Bankbestätigungen erfolgte als alternative Prüfungshandlung lediglich eine Abstimmung der bilanzierten Kontostände mit Kontoauszügen zum 31.12.2011, sodass die Vollständigkeit und Existenz darüber hinausgehender Guthaben und Verbindlichkeiten bei den entsprechenden Banken nicht geprüft werden konnte.

Unter dem Sammelbegriff Schulkonten wurden Summenbuchungen vorgenommen. Nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung ist jeder Geschäftsvorfall einzeln zu buchen. Die Verwaltung wird aufgefordert, dieses künftig zu beachten. Bei der Abstimmung der Schulkonten wurde eine Differenz von 188.844,28 EUR festgestellt, die auf der Aktivseite der Bilanz noch zu buchen ist.

Die Scheckbestände wurden richtig und vollständig nachgewiesen. Trotz der Verpflichtung nach der Dienstanweisung der Finanzbuchhaltung wurde ein Schecküberwachungsbuch nicht geführt.

Die Guthaben aus Frankiermaschinen wurden fehlerhaft unter der Bilanzposition Vorräte ausgewiesen. Richtigerweise hatte der Ausweis bei der Bilanzposition Liquide Mittel zu erfolgen.

Die Geldtransitkonten gehören nicht zur Bilanzposition Liquide Mittel, sondern zu den sonstigen Vermögensgegenständen bzw. zu den sonstigen Verbindlichkeiten. Besonderheit ist hier, dass diese Konten unter normalen Umständen zum Jahresende ausgeglichen sind. Die entsprechenden Konten sind zu bereinigen.

Für die Fremdwährungsumrechnung dürfen nach dem IDW RS BFA 4, die von der Europäischen Zentralbank veröffentlichten Referenzkurse oder die aus den im Interbankenmarkt quotierten Kursen abgeleiteten Mittelkurse verwendet werden.^{9 10} Die Verwaltung hatte nicht dokumentiert, wie sie die Umrechnung vornahm. In den ergänzenden Hinweisen zum Anhang wurde die Bewertung per Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag angege-

⁹ Vgl. IDW RS BFA: Institut der Wirtschaftsprüfer – Stellungnahmen zur Rechnungslegung – Bankenfachausschuss – Stand: 18.08.2011, Rn. 14.

¹⁰ Als Interbankenmarkt wird der Markt bezeichnet, auf dem Banken mit anderen Banken handeln.



ben. Das Rechnungsprüfungsamt hatte bei seinen Berechnungen abweichende Werte ermittelt.

Außerhalb der Bilanzposition Liquide Mittel wurden Konten aus dieser Position verwendet. Dieses war nach dem verbindlich erklärten VV-Kontenrahmen unzulässig.

Neun Konten wurden der Kontenart 181 Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten zugeordnet. Bei den Kontobeschreibungen handelte es sich um Geldanlagen, Depots bzw. Festgelder. Diese waren stattdessen bei der Kontenart 182 Sonstige Einlagen zu buchen.

Die Korrekturen zur Eröffnungsbilanz für die Geschäftsbesorgungsverträge wurden von der Verwaltung mit Stand vom 31.12.2010 eingebucht. Die Hansestadt Lübeck hatte ihre Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 aufgestellt. Aus diesem Grunde hätte auch hier der Stand per 01.01.2010 eingebucht werden müssen. Hier lag ein systematischer Fehler vor. Sämtliche Korrekturen aus den Geschäftsbesorgungsverträgen wurden über die Finanzrechnung abgewickelt. Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes waren die Korrekturen ohne Einbeziehung der Finanzrechnung vorzunehmen, da der Bestand sich nicht im laufenden Geschäftsjahr verändern darf. Das Wesen der Finanzrechnung ist, dass die realisierten Zahlungsströme (Cash-Flows) innerhalb eines Rechnungsjahres zu erfassen sind. Das heißt, es werden nur die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen abgebildet. Dieser Sachverhalt lag bei Korrekturen zur Eröffnungsbilanz nicht vor. Darüber hinaus bestand bei den Liquidem Mitteln aus den Geschäftsbesorgungsverträgen ein Prüfungshemmnis. Die Verwaltung hatte bis zum Ende der Prüfung nicht mitgeteilt, ob die Hansestadt Lübeck direkt über die Konten verfügen konnte. Die Barbeträge aus den Geschäftsbesorgungsverträgen in Höhe von insgesamt 5.708,61 EUR waren bei der Bilanzposition Sonstige Vermögensgegenstände auszuweisen.

2.1.1.9 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Prüfung des Aktiven Rechnungsabgrenzungspostens erfolgte unter Berücksichtigung der durch das RPA bereits im Rahmen der Vorjahresprüfung getroffenen Beanstandungen. Beträge, die im Voraus geleistet wurden – d. h. Ausgaben vor dem Bilanzstichtag darstellen –, jedoch erst für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag als Aufwendungen zuzurechnen sind, sind als transitorische Posten in der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2011 wies die Bilanzposition „Aktive Rechnungsabgrenzungsposten“ (ARAP) einen Endbestand von rund 8,0 Mio. EUR aus. Der Bestand zum 31.12.2010 betrug rund 7,05 Mio. EUR. Der Anstieg um fast 1,0 Mio. EUR resultierte im Wesentlichen aus Zugängen von insgesamt 1,8 Mio. EUR sowie laufenden Verbräuchen von 0,8 Mio. EUR, die als Abschreibungen in der Ergebnisrechnung ausgewiesen wurden.

Die Erhöhung des Stichtagsbestandes resultierte im Wesentlichen aus Zuführungen im Bilanzkonto 1991981000 - ARAP, Geleistete Zuschüsse Übrige von insgesamt 1,44 Mio. EUR. Insgesamt wurden zum 31.12.2011 geleistete Zuschüsse von 7,5 Mio. EUR ausgewiesen. Die restlichen 0,5 Mio. EUR betrafen im Vorjahr gebildete Abgrenzungen für bereits in 2010 ge-

leistete Auszahlungen, die mit Erhalt der Fördermittel durch das Land/den Bund im Haushaltsjahr 2012 auszugleichen waren.

Gemäß § 49 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind alle vor dem Abschlussstichtag geleisteten Auszahlungen (Ausgaben), die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen, als aktive Rechnungsabgrenzung anzusetzen. Die GemHVO-Doppik sieht hierbei keine Ausnahmen vor.

Wie bereits im Bericht zur Prüfung des Vorjahresabschlusses aufgeführt, wurde auch im Jahresabschluss zum 31.12.2011 keine Abgrenzung der Januarbezüge von BeamtInnen als ARAP vorgenommen. Die auch im Anhang aufgeführte Begründung der Verwaltung lautete, dass auf eine derartige Abgrenzung verzichtet wurde, da die vorfristigen Netto-Auszahlungen bereits unter den Forderungen berücksichtigt worden waren. Eine weitere Abgrenzungsbuchung für die Zahlung sei daher nicht erforderlich gewesen.

Nach Auffassung des RPA lag im Falle der Januarbezüge eine zwingende aktive Rechnungsabgrenzung vor, da hier Auszahlungen vor dem Stichtag bestanden, die jedoch Aufwand für den Januar des Folgejahres darstellten. Dem Ausweis der vorfristig geleisteten Januarbezüge als Forderung war insofern zu widersprechen, da Forderungen immer auch einen zukünftigen Zahlungseingang bzw. eine unbedingte Rückforderbarkeit implizieren. Dies war im vorliegenden Sachverhalt jedoch nicht gegeben, da bereits im Aufstellungszeitpunkt erkennbar war, dass keine Einbringlichkeit der Forderung mehr vorgelegen hatte.

Die Verwaltung wird daher aufgefordert, in zukünftigen Jahresabschlüssen die bisher als Forderungen ausgewiesenen Januarbezüge für BeamtInnen in die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten umzugliedern.

Die sonstige Prüfung der Zugänge und Abschreibungen hatte zu keinen weiteren Beanstandungen geführt.

2.1.2 Passiva

Gemäß § 48 GemHVO-Doppik umfasst die Passivseite der Bilanz mindestens die Positionen Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzung.

2.1.2.1 Eigenkapital

Auf die dem Eigenkapital zuzuordnenden Bilanzposten wird nachfolgend eingegangen.

Vorbemerkung

Die Prüfung des Eigenkapitals erfolgte unter Berücksichtigung der durch das RPA bereits im Rahmen der Vorjahresprüfung getroffenen Beanstandungen. Hieraus sowie aus den nachfolgend dargestellten Beanstandungen für das Haushaltsjahr 2011 ergaben sich folgende Wertansätze für die Positionen des Eigenkapitals:



Pos.		31.12.2010 TEUR	31.12.2011* TEUR	JA 2011 TEUR	Abweichung TEUR
1.1	Allgemeine Rücklage	244.970	240.124	244.970	4.846
1.2	Sonderrücklagen	111	92	92	0
1.3	Ergebnisrücklage	0	0	0	0
1.4	Vorgetragener Jahresfehlbetrag	- 225.894	- 266.997	- 271.843	- 4.846
1.5	Jahresfehlbeträge	- 41.103	- 46.508	- 46.508	0
1.6	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	21.916	73.290	73.290	0

* Werte gemäß § 56 GemHVO-Doppik

201 - Allgemeine Rücklage

Die Allgemeine Rücklage betrug im Jahresabschluss zum 31.12.2011 unverändert 244.970 TEUR.

Die im Haushaltsjahr 2011 erfolgte Korrektur der Eröffnungsbilanz mit einem Gesamtsaldo von -4.845 TEUR war entgegen der Regelungen des § 56 Abs. 2 GemHVO-Doppik nicht zu 85 % mit der Allgemeinen Rücklage und zu 15 % mit der Ergebnisrücklage erfolgt, sondern wurde in voller Höhe mit den vorgetragenen Jahresfehlbeträgen verrechnet.

Weiterhin wurde bereits im Rahmen der Vorjahresprüfung der Ergebnisrücklage durch das Rechnungsprüfungsamt beanstandet, dass die Ergebnisrücklage zum 31.12.2010 nicht um den vorgetragenen Jahresverlust aus der Eröffnungsbilanz gemindert worden war. Bei gesetzeskonformer Anwendung der Regelungen des § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik hätte sich bereits zum 31.12.2010 ein Saldo der Ergebnisrücklage von 0,00 EUR ergeben. Eine Berücksichtigung der Eröffnungsbilanzkorrekturen in Höhe von 15 % des Korrekturbetrages wäre folglich im Rahmen des Abschlusses zum 31.12.2011 nicht mehr möglich gewesen.

Dem Vorgehen der Verwaltung, Korrekturen der Eröffnungsbilanz direkt in den vorgetragenen Jahresfehlbeträgen zu erfassen, konnte nicht gefolgt werden. Im § 56 Abs. 2 GemHVO-Doppik ist gesetzlich geregelt, dass sämtliche Korrekturen der Eröffnungsbilanz ergebnisneutral zu erfolgen haben. Hierbei haben die Korrekturen direkt im Vermögen der Gemeinde - also den Positionen Allgemeine Rücklage und Ergebnisrücklage - zu erfolgen. Da das rechnerische Vermögen der Gemeinde im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz gemäß § 54 Abs. 3 GemHVO-Doppik zu rund 85 % auf die allgemeine Rücklage und zu rund 15 % auf die Ergebnisrücklage entfiel, hatte auch die spätere Korrektur der Eröffnungsbilanz gemäß § 56 Abs. 2 GemHVO-Doppik grundsätzlich dieser Aufteilung zu folgen.

Sofern jedoch aufgrund von vorangegangenen Verbräuchen der Ergebnisrücklage (z. B. aufgrund der Verrechnung mit erwirtschafteten Jahresfehlbeträgen des Vorjahres) eine Verrechnung mit der Ergebnisrücklage nicht bzw. nicht in voller Höhe möglich ist, hat die Verrechnung stattdessen mit der Allgemeinen Rücklage zu erfolgen. Insoweit hätten die Eröff-

nungsbilanzkorrekturen in 2011 in voller Höhe mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet werden müssen.

Bei Anwendung der genannten gesetzlichen Regelungen hätte sich zum 31.12.2011 ein Saldo der Allgemeinen Rücklage von 240.124 TEUR ergeben.

203 - Ergebnisrücklage

Die Ergebnisrücklage betrug zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz 15 % der Allgemeinen Rücklage bzw. 36,7 Mio. EUR und wurde im Haushaltsjahr 2010 aufgrund von Korrekturen der Eröffnungsbilanz um 19,6 Mio. EUR gemindert.

Im Rahmen der Ergebnisverwendung wurde der Jahresfehlbetrag des Haushaltsjahres 2010 - soweit möglich - mit der Ergebnisrücklage verrechnet. Zum 31.12.2011 betrug die Ergebnisrücklage somit 0,00 TEUR.

Bereits im Rahmen der Vorjahresprüfung der Ergebnisrücklage wurde vom Rechnungsprüfungsamt beanstandet, dass die Ergebnisrücklage zum 31.12.2010 nicht um den vorgetragenen Jahresverlust aus der Eröffnungsbilanz gemindert worden war. Bei gesetzeskonformer Anwendung der Regelungen des § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik hätte sich bereits zum 31.12.2010 ein Saldo der Ergebnisrücklage von 0,00 EUR ergeben, mit der Folge, dass der Jahresfehlbetrag für das Haushaltsjahr 2010 in voller Höhe in die Position „Vorgetragene Jahresfehlbeträge“ hätte eingestellt werden müssen.

Grundsätzlich war die Ergebnisrücklage zum 31.12.2011 im Saldo korrekt ausgewiesen und dargestellt - auf die Beanstandungen zur Allgemeinen Rücklage und den vorgetragenen Jahresfehlbeträgen wird hiermit jedoch explizit verwiesen.

204 - Vorgetragene Jahresfehlbeträge

Der vorgetragene Jahresfehlbetrag zum 31.12.2011 betrug -271.843 TEUR und hatte sich im Haushaltsjahr 2011 durch die Einstellung des -nach Verrechnung mit der Ergebnisrücklage verbleibenden Jahresfehlbetrages 2010 erhöht.

Wie im Rahmen der Prüfungsfeststellungen zur Ergebnisrücklage bereits erwähnt, hatten sich bereits bei der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 Beanstandungen bei der Entwicklung und Fortschreibung des Eigenkapitals ergeben. Diese Beanstandungen wirken sich auch auf den Ausweis der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus.

Bei gesetzeskonformer Darstellung der Ergebnisrücklage hätte sich durch die Verrechnung mit den vorgetragenen Jahresfehlbeträgen bereits zum 31.12.2010 eine Ergebnisrücklage von 0,00 TEUR ergeben. Der Saldo der vorgetragenen Jahresfehlbeträge hätte sich entsprechend auf -225.894 TEUR reduziert. Mangels verrechenbarer Restsalden der Ergebnisrücklage hätte der Jahresfehlbetrag des Haushaltsjahres 2010 somit in voller Höhe den vorgetragenen Jahresfehlbeträgen zugerechnet werden müssen. Der korrekte Bilanzausweis der vorgetragenen Jahresfehlbeträge hätte somit -266.997 TEUR betragen.



205 - Jahresfehlbeträge / nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Der Jahresfehlbetrag für das Haushaltsjahr 2011 betrug -46.508 TEUR und war korrekt aus der Ergebnisrechnung in die Bilanz übernommen worden.

Bereits im Rahmen des Jahresabschlusses 2010 ergab sich durch den erzielten Jahresfehlbetrag ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag von -21.916 TEUR. Dieser hatte sich durch den Jahresfehlbetrag 2011, die Korrekturen der Eröffnungsbilanz von -4.845 TEUR, sowie die Veränderung der Sonderrücklage um -20 TEUR entsprechend auf -73.290 TEUR erhöht.

Entsprechend § 50 Abs. 3 GemHVO-Doppik wurde auf der Aktivseite der Bilanz unter der Position A 4 sowie auf der Passivseite unter der Position P 1.6 ein „nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ korrekt ausgewiesen.

2.1.2.2 Sonderposten

Nach der GemHVO-Doppik sind erhaltene Zuschüsse und Zuweisungen (§ 40 Abs. 5 GemHVO-Doppik) für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen und aufzulösende Beiträge, insbesondere erhobene Ausbau- und Erschließungsbeiträge (§ 40 Abs. 6 GemHVO-Doppik), als Sonderposten zu passivieren und entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände aufzulösen.

Zunächst wurden Geschäftsprozessanalysen durchgeführt. Hier wurden zum einen der Geschäftsprozess der Sonderpostenzugänge durch Zuschüsse, Zuweisungen usw. und zum anderen der Geschäftsprozess der Sonderpostenzugänge durch Straßenausbaubeiträge untersucht. Daraus ging hervor, dass die Sonderposten für Zuschüsse, Zuweisungen usw. dem Bereich Haushalt und Steuerung gemeldet und dort zentral verwaltet und überwacht werden. Anschließend werden die Sonderposten an die Anlagenbuchhaltung weitergegeben. Dort werden sie im Buchungssystem MACH gebucht und weiter überwacht. Die Sonderposten aus den Straßenausbaubeiträgen werden vom Bereich Stadtgrün und Verkehr direkt an die Anlagenbuchhaltung gemeldet. Positiv wurde vom RPA aufgenommen, dass es jeweils ein internes Kontrollsystem gab. Sowohl im Bereich Haushalt und Steuerung als auch im Bereich Stadtgrün und Verkehr wurde nach der Meldung an die Anlagenbuchhaltung darauf geachtet, ob die Sonderposten richtig gebucht wurden.

In einem der vom RPA untersuchten Fälle war allerdings ein Sonderposten nicht korrigiert worden. Es handelte sich hierbei um die Förderung der Sanierung der Lehrküche in der Strakerjahn-Schule.

Die Maßnahme wurde ursprünglich mit 80.400 EUR (Bewilligungsbescheid vom 01.11.2004) gefördert. Im Jahr 2004 wurden Fördermittel in Höhe von 72.360 EUR abgerufen. Da die Kosten für die Lehrküche jedoch weit unter den veranschlagten Mitteln lagen, wurde am 11.01.2006 von der Investitionsbank Schleswig-Holstein ein Teilaufhebungsbescheid erlassen und die Förderung auf 48.676,44 EUR gekürzt. Der zu viel erhaltene Betrag wurde an die Investitionsbank zurück überwiesen. Dennoch wurde der Anlagenbuchhaltung zur Eröffnungsbilanz ein Sonderposten in Höhe von 72.360 EUR gemeldet und dieser auch mit demselben Betrag eingebucht, um 23.683,56 EUR zu hoch. Eine Korrektur erfolgte



nicht, sodass die jährliche Auflösung des Sonderpostens zu hoch ausfiel und somit zu hohe Erträge generiert wurden. Das RPA bittet um Korrektur dieses Sonderpostens.

2.1.2.3 Rückstellungen

Es wurden insgesamt 425.278.242,68 EUR Rückstellungen gebildet.

Ein von der Bilanzbuchhaltung am 31.03.2016 erbetener Rückstellungsspiegel wurde auf Nachfrage elektronisch zur Verfügung gestellt.

Seit 2009 haben sich die Rückstellungen wie folgt entwickelt (Änderung z. Vorjahr in %):

Bilanzposten	31.12.2009 EUR	31.12.2010 EUR	Änderung in %	31.12.2011 EUR	Änderung in %
3.1 Pensionsrückstellungen	370.760.762,21	375.973.080,30	+ 1,41	389.813.149,12	+ 3,68
3.2 Altersteilzeitrückstellungen	9.434.497,75	12.007.298,78	+ 27,27	11.183.990,44	- 6,86
3.3 Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00	-	0,00	-
3.4 Altlastenrückstellung	3.619.464,00	5.732.598,00	+ 58,38	5.577.671,16	2,70
3.5 Steuerrückstellung	1.100.000,00	0,00	- 100,00	80.000,00	-
3.6 Verfahrensrückstellung	415.159,86	2.481.073,18	+ 497,62	1.590.739,69	- 35,89
3.7 Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00	-	0,00	-
3.8 Instandhaltungsrückstellung	0,00	58.264,16	-	0,00	- 100,00
3.9 Sonstige Rückstellungen	7.661.360,94	13.917.299,87	+ 81,66	17.032.692,27	+ 22,39
	392.991.244,76	410.169.614,29	+ 4,37	425.278.242,68	+ 3,68

Pensionsrückstellungen

Auf dem Bilanzposten der Pensionsrückstellungen (incl. Beihilferückstellungen und Versorgungsleistungen) wurden insgesamt 389.813.149,12 EUR in der Schlussbilanz ausgewiesen.

Zum Stichtag 31.12.2011 befanden sich laut Auflistung des Bereichs 1.110 - Personal- und Organisationsservice 593 Verwaltungsbeamte sowie 280 Feuerwehrbeamte im Dienst der Hansestadt Lübeck (Kernverwaltung und Feuerwehr).

In der Summen- und Saldenliste der Periode 15/2011 waren nachfolgende Beträge auf drei Konten vorhanden:



2511000000 Pensionsrückstellung	342.425.174,00 EUR
2512000000 Beihilferückstellung	43.008.601,85 EUR
2512001000 Versorgungsl. (0,2 % Beamtenerrh.)	4.379.373,27 EUR
	<u>389.813.149,12 EUR</u>

Der Wert von 389.813.149,12 EUR wurde in Addition vorgenannter Werte korrekt in die Schlussbilanz für den Bilanzposten 3.1 Pensionsrückstellungen übernommen.

Das Gutachten der Versorgungsausgleichskasse (VAK) wurde bei der Berechnung der Pensionsrückstellungen aufgrund einer fehlerhaften Zuordnung in drei Personalfällen korrigiert. Hierüber gab es einen Vermerk des Bereichs Personal- und Organisationsservice (POS) vom 14.10.2013. Die Pensionsrückstellungen wurden ursprünglich um 153.890 EUR zu hoch ausgewiesen, da drei Verwaltungsbeamte versehentlich dem technischen Feuerwehrdienst zugeordnet worden waren. Laut diesem Vermerk betrugen die Pensionsrückstellungen in der Nachberechnung korrigiert 342.425.174,00 EUR.

- In der VAK-Datei der Feuerwehrbeamten waren 280 Personen aufgelistet (identisch mit HL-Liste).
- In der VAK-Datei der Verwaltungsbeamten waren 593 Personen aufgelistet (identisch mit HL-Liste).
- Im Abgleich der von der VAK berücksichtigten BeamtInnen zu den vom POS der HL aufgelisteten Personen konnten keine Differenzen festgestellt werden.

Beihilferückstellungen und Versorgungsleistungen

Zu den Beihilferückstellungen und Versorgungsleistungen gab es keine Prüfungsfeststellungen.

Altersteilzeitrückstellung

Auf dem Bilanzposten der Altersteilzeitrückstellung wurden insgesamt 11.183.990,44 EUR in der Schlussbilanz ausgewiesen. Im Rückstellungsspiegel waren die Altersteilzeitrückstellungen mit dem gleichen Betrag aufgeführt.

Drei Aufstockungsbeträge mit einem Gesamtbetrag von 114.300,00 EUR befanden sich nicht in der Aufstellung des Bereichs POS, waren jedoch in MACH verbucht. Im Vergleich zum Vorjahr reduzierten sich die Altersteilzeitrückstellungen von 12.007.298,78 EUR um rund 7 % auf 11.183.990,44 EUR. Hintergrund war die permanente Abnahme der Fallzahl der in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, da die Hansestadt Lübeck eine Quotierung (Anteil der Altersteilzeitfälle in Relation zur Gesamtzahl der MitarbeiterInnen) vorsah.

Nach der Empfehlung des RPA in 2013, künftig auf eine laut § 41 Abs. 8 GemHVO-Doppik ermöglichte Abzinsung zu verzichten (u. a. aufgrund der Entwicklung der Marktzinsen), führte die Verwaltung wie bereits im Haushalt 2010 auch für das Haushaltsjahr 2011 keine Abzinsung der Altersteilzeitrückstellungen durch.

Erkenntnisse, dass in 2011 weitere Altersteilzeitrückstellungen hätten gebildet werden müssen, liegen dem RPA nicht vor.

Altlastenrückstellung

Auf dem Bilanzposten der Altlastenrückstellung wurden insgesamt 5.577.671,16 EUR in der Schlussbilanz ausgewiesen. Der Rückstellungsspiegel enthielt den gleichen Betrag. Für jede einzelne Rückstellung war ein Tabellenblatt eingerichtet, auf dem die Belege ggf. mit einer Referenz und Belegnummer, Belegdatum, Buchungsdatum sowie dem Betrag in Euro aufgeführt waren.

Für die Altlastenrückstellungen waren vier Vorgänge aufgeführt. Zum 31.12.2011 wurden drei in 2009 gebildete Rückstellungen aufgelöst sowie eine Rückstellung neu gebildet. Hieraus ergab sich eine Verringerung der Rückstellungen im Vergleich zum 31.12.2010 in Höhe von 154.926,84 EUR.

Zum Zwecke der Prüfung, ob die Rückstellungen inhaltlich sowie in ihrer Höhe korrekt gebildet bzw. aufgelöst worden waren, war eine Sichtung der Belege und begleitenden Unterlagen zum Verständnis der Sachverhalte erforderlich. In der elektronischen Ablage befanden sich lediglich Saldobestätigungen einzelner Rückstellungen von den betroffenen Bereichen, die weiterhin zum 31.12.2011 Bestand hatten.

Für die Prüfung verschiedener Rückstellungsarten wurden 38 Belege sowie begleitende Unterlagen mit E-Mail vom 28.04.2016 angefordert. Eine Antwort lag bis zum Abschluss der Prüfung nicht vor. Das führte zu einem Prüfungshemmnis.

Erkenntnisse, dass in 2011 weitere Altlastenrückstellungen hätten gebildet werden müssen, lagen dem RPA nicht vor.

Steuerrückstellung

Zum 31.12.2011 entfielen 80.000,00 EUR auf die Steuerrückstellungen bzw. waren in der Schlussbilanz ausgewiesen.

Im Rückstellungsspiegel waren die Steuerrückstellungen mit dem in der Schlussbilanz ausgewiesenen o. g. Betrag aufgeführt. Für jede Rückstellung war ein Tabellenblatt eingerichtet, auf dem die Belege ggf. mit einer Referenz und Belegnummer, Belegdatum, Buchungsdatum sowie der Betrag in Euro aufgeführt waren.

Für die Steuerrückstellungen war ein Vorgang zum 31.12.2011 in Höhe von 80.000,00 EUR zu entnehmen. Zum Zwecke der Prüfung, ob die Rückstellung inhaltlich sowie in ihrer Höhe korrekt gebildet worden war, war eine Sichtung des Beleges und begleitenden Unterlagen zum Verständnis des Sachverhaltes erforderlich. In der elektronischen Ablage befand sich lediglich das vom betroffenen Bereich ausgefüllte Meldeformular, eine Umbuchungsanordnung, jedoch keine konkreten Angaben zum Vorgang.

Für verschiedene Rückstellungsarten wurden 38 Belege sowie begleitende Unterlagen mit E-Mail vom 28.04.2016 angefordert. Eine Antwort lag bis zum Abschluss der Prüfung nicht vor. Das führte zu einem Prüfungshemmnis.



Erkenntnisse, dass in 2011 weitere Steuerrückstellungen hätten gebildet werden müssen, lagen dem RPA nicht vor.

Verfahrensrückstellung

Auf dem Bilanzposten der Verfahrensrückstellung wurden insgesamt 1.590.739,69 EUR in der Schlussbilanz ausgewiesen. Für die Verfahrensrückstellungen waren sechs aufgelöste Vorgänge zum 31.12.2011 aus dem Jahr der Rückstellungsbildung 2009 in Höhe von insgesamt 890.333,49 EUR zu entnehmen. Es wurde festgestellt, dass im zu prüfenden Haushaltsjahr 2011 keine neuen Verfahrensrückstellungen gebildet worden waren.

Zum Zwecke der Prüfung, ob die Rückstellungen inhaltlich sowie in ihrer Höhe korrekt aufgelöst worden waren, war grundsätzlich eine Sichtung der Belege und begleitenden Unterlagen zum Verständnis der Sachverhalte erforderlich. In der elektronischen Ablage befand sich eine Übersicht, aus der erkennbar war, dass nicht allein für die Streitwerte, sondern auch für drohende Prozesskosten Rückstellungen gebildet, die Streitgegner namentlich aufgeführt und die Auflösung der Rückstellungen für die Prozesskosten und die Streitwerte in 2011 je Vorgang transparent dargestellt wurden. Da mit einem weiteren hohen Detaillierungsgrad die Rückstellungsfälle sowie deren Entwicklung aufgeführt worden waren, war eine Prüfung in diesem Fall auch ohne zusätzliche Sichtung der einzelnen Belege ausreichend.

Erkenntnisse, dass in 2011 für weitere Streitfälle Verfahrensrückstellungen hätten gebildet werden müssen, lagen dem RPA nicht vor.

Instandhaltungsrückstellung

Im Haushaltsjahr 2011 wurden zum 31.12.2011 keine Instandhaltungsrückstellungen gebildet. Es wurden zum 31.12.2011 lediglich zwei Vorgänge der Instandhaltungsrückstellungen aus dem Jahre 2010 in Höhe von zusammen 54.254,16 EUR aufgelöst.

Eine E-Mail vom 28.04.2016 an die Bilanzbuchhaltung mit Unterlagenanforderungen, u. a. auch zu den Instandhaltungsrückstellungen, blieb unbeantwortet, sodass hier ein Prüfungshemmnis vorlag.

Für die unterlassene Instandhaltung hätten erhebliche Instandhaltungsrückstellungen gebildet oder aufgrund hierdurch verursachter dauerhafter Schäden bzw. Wertminderungen erhebliche Sonderabschreibungen durchgeführt werden müssen.

Sonstige Rückstellungen

Zum 31.12.2011 entfielen 17.032.692,27 EUR auf die Sonstigen Rückstellungen bzw. waren in der Schlussbilanz ausgewiesen. Der Rückstellungsspiegel enthielt den gleichen Betrag. Für jede Rückstellung war ein Tabellenblatt eingerichtet, auf dem die Belege ggf. mit einer Referenz und Belegnummer, Belegdatum, Buchungsdatum sowie dem Betrag in EUR aufgeführt waren.

Subsumiert unter den Sonstigen Rückstellungen waren für Sonstige andere Rückstellungen ein Vorgang, für Sonstige Rückstellungen für Erbbauzins-Rückzahlungen ebenso ein Vorgang sowie für Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten 23 Vorgänge aufgelistet. Zum Zwecke der Prüfung, ob die Rückstellungen inhaltlich sowie in ihrer Höhe korrekt gebildet wurden, war eine Sichtung der Belege und begleitenden Unterlagen zum Verständnis der Sachverhalte erforderlich.

Für verschiedene Rückstellungsarten wurden 38 Belege sowie begleitende Unterlagen mit E-Mail vom 28.04.2016 angefordert. Eine Antwort lag bis zum Abschluss der Prüfung nicht vor. Dies führte zu einem Prüfungshemmnis.

Erkenntnisse, dass in 2011 weitere Sonstige Rückstellungen hätten gebildet werden müssen, lagen dem RPA nicht vor.

2.1.2.4 Verbindlichkeiten

Nachfolgend wird auf Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen, aus Kassenkrediten und aus Lieferungen und Leistungen eingegangen.

Saldenbestätigungen

Als relevanter und verlässlicher Prüfungsnachweis zur Vollständigkeit und Existenz von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten gelten Bankbestätigungen. Das RPA hatte abzuwägen, ob Bestätigungen der Banken als Prüfungsnachweis für jegliche Geschäftsbeziehungen einzuholen waren.

Für einzelne Hausbanken der Hansestadt Lübeck lagen dem RPA zum Prüfungszeitpunkt Bankbestätigungen vor. Bei dem Abgleich der vorgelegten Nachweise mit den Salden aus der Bilanz wurden Differenzen festgestellt.

Aufgrund dieses Risikopotentials sieht das RPA grundsätzlich die Einholung von Bankbestätigungen als unabdingbar an. Die Mitwirkung der Verwaltung zur Vorbereitung und Versand dieser Bankbestätigungen blieb aus.

Bei Nichtvorliegen von Bankbestätigungen erfolgte als alternative Prüfungshandlung lediglich eine Abstimmung der bilanzierten Kontostände mit Kontoauszügen zum 31.12.2011, sodass die Vollständigkeit der Verbindlichkeiten bei den Kreditinstituten nicht geprüft werden konnte. Bei den Verbindlichkeiten gegenüber den Banken wurden im Rahmen der Nichtaufgriffsgrenze kleine Differenzen festgestellt.¹¹ Bei einigen Positionen lagen keine Kontoauszüge vor.

¹¹ Nichtaufgriffsgrenze lt. IDW PS 250: Der Abschlussprüfer muss die während der Prüfung festgestellten falschen Angaben zusammenstellen, soweit diese nicht zweifelsfrei unbeachtlich sind. Er kann einen Betrag (Nichtaufgriffsgrenze) bestimmen, unterhalb dessen Unrichtigkeiten und Verstöße zweifelsfrei unbeachtlich sind, sodass diese nicht in die Aufstellung nicht korrigierter Prüfungsdifferenzen aufgenommen werden müssen, weil er erwartet, dass diese Beträge auch insgesamt zweifelsfrei keine wesentlichen Auswirkungen auf den Abschluss hätten.



Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Nach dem VV-Kontenrahmen sind bei dieser Position Verbindlichkeiten aus Krediten nachzuweisen, die die Kommune von einem Dritten aufnimmt. In der Kontogruppe 32 dürfen nur Kredite erfasst werden, die der Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen dienen.

Bei der Hansestadt Lübeck wurde das Volumen der Investitionskredite im Laufe des Jahres 2011 um 9.531.106,26 EUR auf 437.806.693,38 EUR reduziert. Im Rahmen der übergeordneten Prüfung der Investitionskredite wurde vom Rechnungsprüfungsamt eine Differenz in Höhe von 3.519.058,75 EUR festgestellt. Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes dürfen die Zugänge für Investitionskredite nur über die Kontenart 692 und die Abgänge über die Kontenart 792 gebucht werden. Die Verwaltung nahm zu diesen Differenzen wie folgt Stellung:

1) Teildifferenz in Höhe von 4,8 Mio. EUR

Laut dem Bereich Haushalt und Steuerung handelte es sich um Finanzierungstätigkeiten, die nach dem Ausschlussverfahren ermittelt wurden, da die Beträge weder dem operativen Geschäft noch der Investitionstätigkeit zuzurechnen waren. Das Rechnungsprüfungsamt wies die Verwaltung auf den geprüften Jahresabschlussbericht 2011 des Kurbetriebes Travemünde hin. In dem Bericht wurde dargestellt, dass der o. g. Betrag der Hansestadt Lübeck als Kassenkredit überlassen worden war.

2) Teildifferenz in Höhe von 33.340,00 EUR

Gemäß den Erläuterungen der Verwaltung handelte es sich um einen Investitionskredit der Hansestadt Lübeck, der vom Land getilgt wurde. Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes waren derartige Geschäftsvorfälle auch über die Finanzrechnung abzuwickeln. Die Hansestadt Lübeck erhielt einen Tilgungszuschuss vom Land, der direkt an den Kreditgeber gezahlt wurde. Die entsprechenden Buchungen hätten anschließend nach § 13 Ziffer 3 der Dienstanweisung der Finanzbuchhaltung vorgenommen werden müssen.

3) Teildifferenz in Höhe von 114.281,25 EUR

Laut Mitteilung der Verwaltung wurde bei einem Investitionskredit der o. g. Zinsbetrag nach Fälligkeit, also erst nach Ablauf des Jahres 2011 ausgezahlt.

Gemäß § 30 Abs. 1 der Dienstanweisung der Finanzbuchhaltung sind Auszahlungen der Finanzbuchhaltung zum Fälligkeitstag zu leisten. Aus diesem Grund müssen die Anordnungen dem Bereich Buchhaltung und Finanzen grundsätzlich rechtzeitig vorliegen.

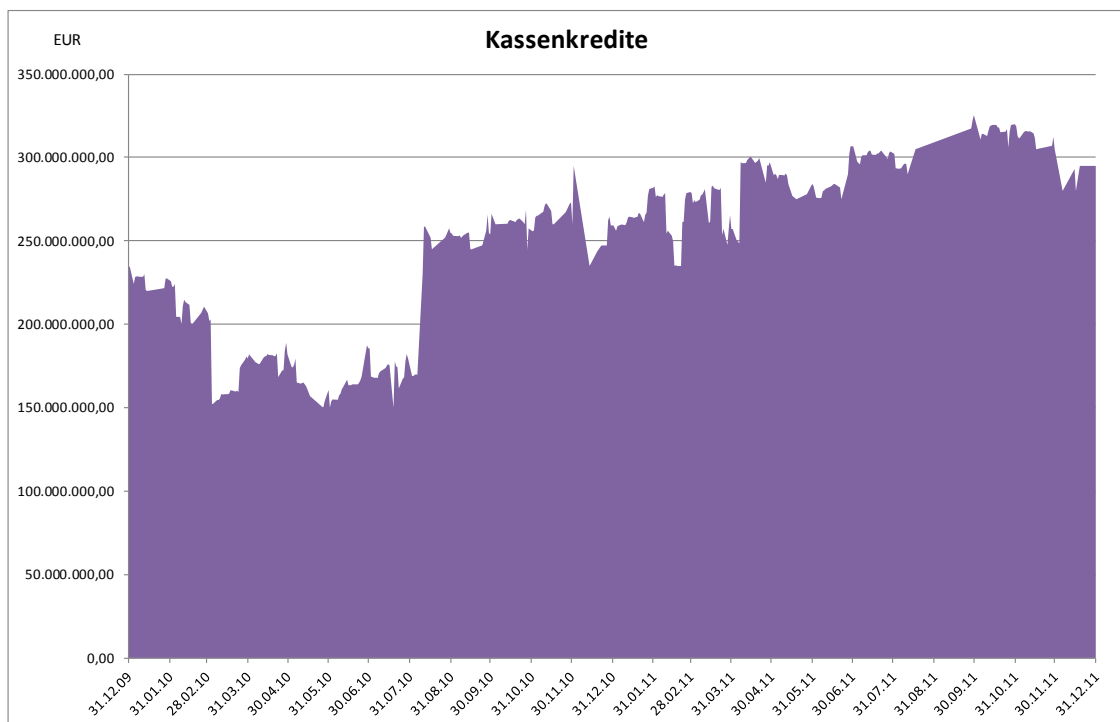
Stichprobenweise wurde die Bereichsabgrenzung der Investitionskredite geprüft. In mehreren Fällen fehlte die verschlüsselte Währungsangabe in verbindlich vorgegebener Struktur der Kontoziffern. Der VV-Kontenrahmenplan des Landes Schleswig Holstein (Bereichsabgrenzung) wurde nicht eingehalten.

Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten

Im Rahmen der Prüfung wurde festgestellt, dass Kassenkredite entgegen dem verbindlich erklärten VV-Kontenrahmen gebucht worden sind. Hier wurde die Bilanzklarheit nicht beachtet. Bei den Konten 18112230000 „Geldaufnahmen kurzfristig Bank A“ und 1811260000 „kurzfristig Bank B“ wurden Beträge von insgesamt 774.940.000 EUR gebucht. In einem weiteren Schritt wurden die Konten für die Liquiden Mittel analysiert. Hier waren Aktivkonten im Laufe des Jahres ins Minus geraten. Ein unterjähriger Ausweis bei den Kassenkrediten unterblieb. Auch hier wurden die GoB nicht beachtet. Weiterhin wurde im Rahmen der Prüfung festgestellt, dass einige Beträge nicht zeitnah gebucht worden sind.

Das Rechnungsprüfungsamt geht davon aus, dass der Höchstbetrag für die Kassenkredite in Höhe von 360 Mio. EUR eingehalten wurde.

Die Entwicklung der Kassenkredite stellte sich aufgrund der Informationen aus dem Verfahren MACH wie folgt dar:



Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Unter dem Posten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind sämtliche Verpflichtungen aus bereits erfüllten Lieferungen und Leistungen der Vertragspartner auszuweisen, bei denen die eigene Gegenleistung noch aussteht. Dabei handelt es sich um Leistungen aus Kauf- und Werkverträgen sowie Dienstleistungsverträgen, ferner um Miet- und Pachtverträge (einschließlich Leasing) und ähnlicher Verträge. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO-Doppik mit ihrem Erfüllungsbetrag, d. h. mit dem Rechnungsbetrag (inkl. Umsatzsteuer) auszuweisen.



Der im Jahresabschluss ausgewiesene Saldo betrug 26.695.983,70 EUR. Prüfungsschwerpunkt war das Konto 3511000000, das mit einem Saldo von 17.074.112,08 EUR finanziell den größten Anteil der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen umfasste.

Das Buchungsvolumen im Haushaltsjahr 2011 war über die Monate ungleichmäßig verteilt. Insbesondere im Monat Dezember war ein erheblicher Zuwachs an Verbindlichkeiten zu verzeichnen gewesen. In den Monaten Januar bis November 2011 wurden zwischen 6 Mio. EUR und 12 Mio. EUR an Verbindlichkeiten erfasst. Im Dezember stieg dieser Wert auf über 36 Mio. EUR an.

Monat	Kredit. Buchungsvolumen (Haben-Buchungen)
Dezember 2010	28.096.920,98 EUR
Januar 2011	6.108.010,97 EUR
Februar 2011	7.529.739,31 EUR
März 2011	8.198.263,56 EUR
April 2011	8.277.031,14 EUR
Mai 2011	8.968.990,17 EUR
Juni 2011	8.026.448,14 EUR
Juli 2011	10.607.654,48 EUR
August 2011	9.691.989,11 EUR
September 2011	10.719.059,05 EUR
Oktober 2011	10.392.541,18 EUR
November 2011	12.639.131,62 EUR
Dezember 2011	36.076.887,36 EUR

Bereits im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2010 konnte das RPA einen vergleichbaren Anstieg im Dezember 2010 erkennen. Aufgrund einer Belegprüfung der Monate Dezember 2011 sowie Januar 2012 konnten keine Anhaltspunkte für eine fehlerhafte Periodenabgrenzung festgestellt werden.

Somit verbleibt als mögliche Ursache des ungewöhnlich hohen Buchungsaufkommens nach Auffassung des RPA das sogenannte „Dezember-Fieber“. Hierunter versteht man den Verbrauch der noch vorhandenen Haushaltsmittel insbesondere zum Jahresende.

Weitere Prüfungshandlungen führten zu keinen wesentlichen Beanstandungen.

2.1.2.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Die Passiven Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) summierten sich auf rund 29,8 Mio. EUR, davon entfielen auf die Position Grabnutzungsentgelte rund 21,6 Mio. EUR.

Die Anzahl der Grabstellen betrug in 2011:

Friedhof Burgtor	23.931 Grabstellen
Friedhof St. Jürgen	580 Grabstellen
Friedhof Vorwerk	91.581 Grabstellen
Friedhof Waldhusen	21.359 Grabstellen

Die Summe der Listen mit den PRAP-Beträgen für die einzelnen Grabstellen entsprach den in der Buchungssoftware MACH abgebildeten PRAP-Beträgen. Die Größenordnung der PRAP-Beträge für die einzelnen Grabstellen war plausibel. Die durchschnittliche Restnutzungsdauer der PRAP von 15,12 Jahren war unter Berücksichtigung der nicht statistisch erfassten Liegezeitverlängerungen nachvollziehbar. Die Prüfung der Passiven Rechnungsabgrenzungsposten für die Grabnutzungsgebühren ergab keine Auffälligkeiten.

2.2 Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung sind die Erträge und Aufwendungen getrennt voneinander nachzuweisen (§ 45 Abs. 1 GemHVO-Doppik).

2.2.1 Formale Prüfung der Ergebnisrechnung

Zur Gliederung der Ergebnisrechnung sind Formvorschriften in der GemHVO-Doppik und den Anlagen zur Ausführungsanweisung festgelegt worden.

2.2.1.1 Gliederung

Die Gliederung der Ergebnisrechnung ist in der Ausführungsanweisung zur GemHVO-Doppik und der Anlage 20 zum Muster zu § 45 GemHVO-Doppik vorgegeben und verpflichtend anzuwenden.

Die Gliederung der Ergebnisrechnung im Jahresabschluss zum 31.12.2011 entsprach grundsätzlich diesem Muster. In folgenden Zeilen ergaben sich jedoch Abweichungen:

- Zeile 18: Die verwendete Positionsbezeichnung „Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit“ entsprach nicht dem Muster zu § 45 GemHVO-Doppik („Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit“).
- Zeile 26: Die verwendete Positionsbezeichnung „Ergebnis vor Berücksichtigung der int. Leistungsbez.“ entsprach nicht dem Muster zu § 45 GemHVO-Doppik („Jahresergebnis“).



- Zeilen 27 und 28: Die Zeilen „Erträge aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant“ sowie „Aufwendungen aus int. Leistungsabr., soweit budgetrelevant“ waren nicht im Muster zu § 45 GemHVO-Doppik vorgesehen.
- Zeile 29: Die verwendete Positionsbezeichnung „Ergebnis nach int. Leistungsbez. – Budgetergebnis-“ war nicht im Muster zu § 45 GemHVO-Doppik vorgesehen.
- Nachrichtlicher Teil: Im „Nachrichtlichen Teil“ wurden nur die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen dargestellt, die nicht budgetrelevant waren, da die budgetrelevanten internen Leistungsbeziehungen bereits in den Zeilen 27 und 28 ausgewiesen wurden.

Insgesamt wurde die Übersichtlichkeit und Verständlichkeit der Gesamtergebnisrechnung durch diese Abweichungen nicht wesentlich beeinträchtigt.

Das explizite Fehlen einer Zeile mit der Bezeichnung „Jahresergebnis“ (bzw. konkreter „Jahresfehlbetrag“) war jedoch zu beanstanden, da sich terminologisch keine Überleitung zwischen der Position „...- Budgetergebnis“ und der Ergebnisübernahme in die Bilanz (dort im Eigenkapital Position „Jahresfehlbeträge“) herstellen ließ.¹²

Ebenfalls war zu beanstanden, dass die budgetrelevanten internen Leistungsbeziehungen als Teil der Ergebnisrechnung dargestellt wurden, während sie gemäß Muster lediglich nachrichtlich aufzunehmen waren.

2.2.1.2 Kontenrahmen

Die Mindestgliederung der Konten, einschließlich der Zuordnungen und Abgrenzungen, ist in den Verwaltungsvorschriften über den Kontenrahmen für die Haushalte der Gemeinden (VV-Kontenrahmen) geregelt. Soweit im Rahmen der Prüfung festgestellt wurde, dass einzelne Buchungen nicht entsprechend den Zuordnungsvorschriften erfolgt waren oder vorgeschriebene Bereichsabgrenzungen nicht vorgenommen wurden, wird in den nachfolgenden speziellen Prüfungsbemerkungen darauf hingewiesen.

2.2.1.3 Summen- und Saldenbildung

Die Zwischensummen der Ergebnisrechnung wurden korrekt gebildet. Das Budgetergebnis leitete sich aus den einzelnen Zwischensummen richtig her.

2.2.1.4 Abstimmung mit Teilergebnisrechnungen

Die Summe der Teilergebnisrechnungen entsprach der Gesamtsumme der Ergebnisrechnung.

¹² Vgl. Anmerkung zur Zeile 26.

2.2.1.5 Abstimmung mit dem Anlagenspiegel

Die Summe der in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesenen bilanziellen Abschreibungen betrug -36.296.519,31 EUR und entsprach damit nicht der in Spalte 9 des Anlagenspiegels ausgewiesenen Gesamtsumme der Zugänge des Haushaltsjahres in Höhe von 40.791.956,11 EUR. Die Differenz betrug 4.495.436,80 EUR. Eine Überleitung zwischen diesen beiden Positionen inklusive Erläuterung im Anhang erfolgte nicht.

Die Differenz in Höhe von -1.729.668,54 EUR resultierte daraus, dass in der Position Bilanzielle Abschreibungen in der Gesamtergebnisrechnung neben den Abschreibungen auf das Anlagevermögen auch Abschreibungen auf Umlaufvermögen und Abschreibungen auf geleistete Zuwendungen erfasst wurden, während im Anlagenspiegel die Abschreibungen auf das Anlagevermögen dargestellt waren.

2.2.1.6 Brutto-Netto-Methode

Für die Buchung eines Anlageabgangs wurden in der Arbeitsanweisung L026 der Hansestadt Lübeck zwei Methoden zugelassen, die Brutto- und die Nettomethode. Für die Jahresabschlüsse 2010 und 2011 wurde die Bruttomethode gewählt. Diese Methode hält das RPA aus folgenden Gründen für nicht praktikabel:

Bei einem Verkauf wurde der Aufwand in Höhe des jeweiligen Restbuchwertes der Anlage in der Ergebnisrechnung unter den Abschreibungen ausgewiesen. Das RPA hält die hier gewählte Kontengruppe für nicht korrekt. Die Zuordnungsvorschriften zum Kontenrahmen für die Haushalte der Gemeinden weisen in der Ergebnisrechnung unter den Abschreibungen lediglich Wertminderungen des Anlagevermögens während einer Periode durch Abnutzung und Verschleiß aufgrund der betrieblichen Nutzung aus. Bei einem Verkauf eines Anlageguts wird dieser Gegenstand jedoch weder abgenutzt noch verschlissen.

Die Webseiten zum Neuen Kommunalen Rechnungswesen Schleswig-Holstein ordnen Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens der Kontengruppe 54 „Sonstige ordentliche Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit“, Unterkonto 5471 „Wertveränderungen bei Sachanlagen“ zu.¹³

Der gängigen Praxis entsprechend erfolgt aufgrund der GoB ein Ausweis der Erträge und Aufwendungen aus Anlagenabgängen in der handelsrechtlichen Rechnungslegung bei den sonstigen ordentlichen Erträgen und Aufwendungen sachgerecht.¹⁴

Es ist anzumerken, dass in den Vorschriften der GemHVO-Doppik kein konkretes Buchungsvorgehen vorgeschrieben war und sich insoweit tatsächlich ein Wahlrecht in Bezug auf die buchhalterische Erfassung von Anlagenabgängen ergab. Dieses Wahlrecht wurde jedoch durch den Krediterlass des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein vom 29.08.2013 eingeschränkt. Gemäß Abschnitt 2.2 letzter Absatz wurde festgelegt:

¹³ www.nkr-sh.de/Ergebnisrechnung

¹⁴ Z. B. Förtschle in Beck Bil-Komm § 275 Rn 91 und 156.



„Bei Gemeinden, die ihre Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung führen, wird der Teil des Erlöses aus der Veränderung des Anlagevermögens, der den Buchrestwert übersteigt, als Ertrag im Ergebnisplan berücksichtigt.“

Aus diesem Grundsatz und der erforderlichen Vergleichbarkeit zwischen dem Ergebnisplan und der Ergebnisrechnung ergab sich, dass in den Erträgen aus Anlagenabgängen nur der den Restbuchwert übersteigende Betrag auszuweisen war.

Bei Anwendung der Bruttomethode ergab sich jedoch aufgrund der unterschiedlichen Buchungssystematik jeweils ein Ertrag in Höhe des vollen Verkaufspreises und ein Aufwand in Höhe des Restbuchwertes. Dies führte gleichzeitig zu einer Verlängerung der Ergebnisrechnung.

Zwar stammte der Krediterlass aus dem Jahr 2013 und bezog sich somit nicht auf die Haushaltsjahre 2010 und 2011, er gab jedoch eine eindeutige Handhabung vor.

Durch die Erhöhung der Abschreibungen bei den Verkäufen war ein Vergleich der Abschreibungen über mehrere Jahre nicht aussagekräftig. Aufgrund der praktizierten Buchungsmethodik stellte bspw. bei einer Veräußerung eines Grundstücks die Höhe des Buchwertes vollen Aufwand in den Abschreibungen dar. Dies verzerrte das Bild der Abschreibungen auf Sachanlagevermögen. Bei der Nettomethode erfolgte kein Ausweis der Aufwendungen in den Abschreibungen. Vielmehr wurde der Aufwand aus dem Restbuchwert sachgerecht von dem Verkaufserlös abgesetzt.

Die Bruttomethode ist somit nach Auffassung des RPA nicht nur unübersichtlicher (z. B. falls am Jahresende festgestellt werden soll, wie hoch die Gewinne oder Verluste der HL beim Verkauf des Anlagevermögens ausgefallen sind), sondern birgt zusätzlich das Risiko, dass beide Buchungen (Anlagenabgang und Buchung des Erlöses) in unterschiedlichen Perioden ergebniswirksam zum Tragen kommen.

Das RPA hält die Nettomethode dagegen für deutlich transparenter. Hier ist bereits bei der Buchung ersichtlich, ob bei einem Verkauf Aufwand oder Ertrag entsteht.

Das RPA erwartet für die folgenden Jahresabschlüsse, dem Erlass des Innenministeriums zu folgen und die Nettomethode anzuwenden. Für den zur Prüfung vorgelegten Jahresabschluss war nach Auffassung des RPA im Anhang der Betrag der Abschreibungen zu erläutern, der sich aufgrund von Aufwendungen aus dem Abgang von verkauftem Anlagevermögen ergab.

2.2.1.7 Ergebnisrechnung im Buchhaltungssystem

Es wurde geprüft, ob die vorgelegte Ergebnisrechnung als Teil des Jahresabschlusses 2011 mit der Summen- und Saldenliste im Finanzbuchhaltungssystem übereinstimmte. Bei dieser Abstimmung wurden Abweichungen festgestellt.

Das im Finanzbuchhaltungssystem gebuchte Jahresergebnis betrug -177.437.356,25 EUR. Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis betrug -46.508.405,87 EUR. Die Differenz in Höhe von -130.928.950,38 EUR resultierte aus den folgenden Aufwandspositionen:



Kontengruppe 50	Personalaufwendungen	-130.780.734,41 EUR
Kontengruppe 52	Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen	-23.919,93 EUR
Kontengruppe 54	Sonstige ordentl. Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-124.296,04 EUR

Im Rahmen der Prüfung wurde festgestellt, dass die Abweichungen sich vollständig auf Aufwandskonten bezogen, deren letzten drei Ziffern der Kontonummer eine „300“ ist. Bei diesen Konten handelte es sich nach Auskunft des Bereiches 1.201 um Konten mit kalkulatorischem Charakter.

Wie auch bereits im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 angemerkt wurde, war die Zuordnung der Konten für den Jahresabschluss durch Verwaltungsanweisung klar geregelt. Im Rahmen der Verwaltungsvorschriften über den Kontenrahmen für die Haushalte der Gemeinden vom 08.10.2012 war eindeutig festgelegt, dass Konten aus dem Bereich der Kosten- und Leistungsrechnung (kalkulatorische Konten) der Kontenklasse 9 zuzuordnen waren.¹⁵ Eine Möglichkeit von dieser übergeordneten Struktur abzuweichen, war nicht erkennbar und folglich zu verneinen.

Sollten unterjährig dennoch Sachkonten mit kalkulatorischen Charakter geführt worden sein, die einer anderen Kontenklasse als der Kontenklasse 9 zugeordnet waren, wäre zwingend sicherzustellen, dass diese Konten im Rahmen der Jahresabschlusserstellung einen Kontensaldo von Null aufwiesen und somit faktisch keinen Einfluss auf den systemseitig abgebildeten Jahresabschluss hatten.

Sofern im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses im Buchhaltungssystem kalkulatorische Konten mit einem positiven oder negativen Saldo in den Kontenklassen 1-8 enthalten waren, wäre die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung grundsätzlich in Frage zu stellen gewesen.

2.2.1.8 Dubletten

Eine Stichprobe der Anlagenummern auf Dubletten ergab, dass keine Anlagennummer doppelt existierte.

2.2.1.9 Abschreibungssätze

Die Prüfung ergab keine wesentlichen Feststellungen bzgl. einer unangemessenen Nutzungsdauer oder eines falschen Abschreibungssatzes.

¹⁵ IV 305 - 163.118.5.2, Amtsblatt S.-H. Seite 1054.



2.2.2 Ordentliche Erträge

Im Folgenden sind die Prüfungsergebnisse zu den Ordentlichen Erträgen dargelegt.

2.2.2.1 40 - Steuern und ähnliche Abgaben

Für die kommunalen Steuererträge wurden Zeitreihenvergleiche vorgenommen. Einmal ging es um das Verhältnis von Planung und Ergebnis, zum anderen um die Entwicklung der Ergebnisse.

2.2.2.1.1 Einkommens- und Umsatzsteuer

Dargestellt sind die jährlichen Haushaltsansätze und die Jahresergebnisse im Fünfjahreszeitraum. Es handelt sich um die Einnahmen aus den auf die HL entfallenden Anteilen der Einkommen- und Umsatzsteuern.¹⁶

Vergleich Hh-Ansätze mit Jahresergebnissen		
	Anteil Einkommenssteuer EUR	Anteil Umsatzsteuer EUR
2007 Hh-Ansatz	46.640.000,00	10.190.000,00
2007 AO-Soll	50.684.716,00	10.154.815,00
2008 Hh-Ansatz	54.820.000,00	10.584.000,00
2008 AO-Soll	55.525.319,00	10.537.447,00
2009 Hh-Ansatz	51.065.000,00	10.350.000,00
2009 AO-Soll	53.521.301,00	10.331.278,00
2010 Hh-Ansatz	49.815.500,00	10.605.000,00
2010 Ertrag	52.230.880,00	10.636.431,00
2011 Hh-Ansatz	52.136.900,00	10.722.100,00
2011 Ertrag	58.946.579,00	11.160.594,00

Die Umsatzsteuererträge wurden mit einem Durchschnittswert von 0,7 % ziemlich genau am Ergebnis geplant, die Haushaltsansätze für die Einkommensteueranteile wurden etwas vorsichtiger kalkuliert. Der Mehrertrag betrug im fünfjährigen Durchschnitt 6,5 %.

Die Erträge aus den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer wurden ordnungsgemäß gebucht. Die Erträge und Einzahlungen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurden fünfmal zur Deckung von Mehrausgaben/Mehrauszahlungen herangezogen. Dieses setzte einen entsprechenden Mehrertrag bzw. eine entsprechende Mehr-

¹⁶ Kamerales Anordnungssoll bis 2009, doppischer Ertrag ab 2010.

einzahlung voraus. Zum jeweiligen Zeitpunkt der Haushaltsverfügungen von zusammen 329.300 EUR lagen jedoch keine Mehrerträge und Mehreinzahlungen als Deckung für den Mehraufwand bzw. die Mehrauszahlungen vor. Die Verfügungen waren insofern nicht rechtmäßig. Außerdem wurde versäumt, die Verfügungen in der Finanzrechnung zu erfassen.

Die/der Entscheider/in einer Haushaltsverfügung hatte sich zum jeweiligen Zeitpunkt durch Systemauskünfte über den tatsächlich erreichten Stand von Mehrerträgen und Mehreinzahlungen zu informieren und dieses z. B. über Screenshots zu dokumentieren. Außerdem waren die Haushaltsverfügungen nicht nur in der Ergebnisrechnung, sondern auch in der Finanzrechnung zu erfassen.

2.2.2.1.2 Kommunalsteuern

Dargestellt sind die jährlichen Haushaltsansätze und die Jahresergebnisse im Fünfjahreszeitraum für die Steuerarten Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer und Zweitwohnungssteuer - aus Platzgründen in zwei Tabellen untereinander.

Vergleich Hh-Ansätze mit Jahresergebnissen			
	Grundsteuer A EUR	Grundsteuer B EUR	Gewerbesteuer EUR
2007 Hh-Ansatz	177.000,00	29.835.000,00	66.000.000,00
2007 AO-Soll	176.029,32	30.724.840,92	87.496.112,67
2008 Hh-Ansatz	177.000,00	30.135.000,00	71.500.000,00
2008 AO-Soll	175.402,83	30.946.448,23	82.563.475,98
2009 Hh-Ansatz	173.500,00	30.357.000,00	56.700.000,00
2009 AO-Soll	157.981,30	31.964.927,85	59.170.272,45
2010 Hh-Ansatz	170.000,00	31.950.000,00	55.000.000,00
2010 Ertrag	151.928,78	33.521.043,48	55.699.924,37
2011 Hh-Ansatz	190.000,00	33.892.000,00	55.000.000,00
2011 Ertrag	197.509,72	34.888.764,92	79.174.338,69

Vergleich Hh-Ansätze mit Jahresergebnissen			
	Vergnügungssteuer EUR	Hundesteuer EUR	Zweitwohnungssteuer EUR
2007 Hh-Ansatz	-370.000,00	750.000,00	800.000,00
2007 AO-Soll	-745.151,80	790.730,74	893.098,33
2008 Hh-Ansatz	1.200.000,00	750.000,00	800.000,00
2008 AO-Soll	621.420,57	787.927,15	826.204,54
2009 Hh-Ansatz	1.205.000,00	760.000,00	800.000,00
2009 AO-Soll	876.401,27	794.333,92	816.248,61



Vergleich Hh-Ansätze mit Jahresergebnissen			
	Vergnügungssteuer EUR	Hundesteuer EUR	Zweitwohnungssteuer EUR
2010 Hh-Ansatz	1.400.000,00	760.000,00	750.000,00
2010 Ertrag	1.423.084,92	779.516,50	736.248,08
2011 Hh-Ansatz	1.400.000,00	760.000,00	900.000,00
2011 Ertrag	1.573.546,05	814.846,21	949.766,94

Im fünfjährigen Vergleich (Haushaltsjahre 2007 bis 2011) der Haushaltsansätze mit den Jahresergebnissen ergaben sich einige Auffälligkeiten.

Generell wurden die Einnahmen niedriger veranschlagt als die späteren Jahresergebnisse.

2.2.2.1.3 Gewerbesteuer

Sofern in einem Haushaltsjahr eine Nachtragssatzung erforderlich war, führte die Anpassung zu einem Gesamtansatz, der nur noch geringfügig von dem späteren Jahresergebnis abwich.

2.2.2.1.4 Vergnügungssteuer

Bei der Vergnügungssteuer fielen als Besonderheiten der negative Planwert im Jahr 2007 sowie die Abweichungen zwischen Ansatz und Ergebnis einerseits und die Abweichungen der einzelnen Jahresergebnisse andererseits auf. Im Jahr 2007 lag außerdem ein negatives Jahresergebnis vor. In den Folgejahren zeigte sich ein stufenweise ansteigendes Jahresergebnis mit einem Einnahmesprung ab 2010 auf über 1,4 Mio. EUR (Steigerung um 60 % gegenüber 2009).

Vergleich Jahresergebnisse	
	Vergnügungssteuer EUR
2007 AO-Soll	-745.151,80
2008 AO-Soll	621.420,57
2009 AO-Soll	876.401,27
2010 Ertrag	1.423.084,92
2011 Ertrag	1.573.546,05

Dem Haushaltsjahr 2007 - und dem vorangegangenen Jahr 2006 - mit ihren im jeweiligen Haushaltsplan veranschlagten Negativ-Einnahmen lagen Urteile des Bundesverwaltungsge-

richts und des Verwaltungsgerichts Schleswig zugrunde.¹⁷ Das Bundesverwaltungsgericht urteilte, dass Vergnügungssteuern ab 1997 für Spielautomaten nach dem Bruttokasseninhalt und nicht mehr nach dem Stückzahlmaßstab zu erheben waren. Gemäß Beschluss des Verwaltungsgerichts Schleswig mussten die Vergnügungssteuern auf Automaten mit Gewinnmöglichkeit von der Vollziehung ausgesetzt werden. Gemeinsam mit den eingelegten offenen Widersprüchen führten die neuen Anträge in der Regel zu Abhilfe- oder Änderungsbescheiden mit Steuererstattungen. Deshalb waren für 2006 und 2007 negative Einnahmen eingeplant. Der größte Teil dieser Vorgänge war bis 2009 abgearbeitet. Insbesondere in der Anfangszeit dauerte die Bearbeitung nach den neuen Regeln länger, sodass Veranlagungen und Schätzungen mit Zeitverzögerungen erfolgten. Zum 01.07.2009 wurde der Steuersatz von 10 % auf 12 % erhöht. Diese Effekte beeinflussten die Ergebnisse bis 2009 und die Steigerungen des Steueraufkommens seit 2010.

Die Auswertung der Jahresergebnisse ergab, dass einige weitere Steuerarten Schwankungen unterlagen. Im Einzelnen waren betroffen:

2.2.2.1.5 Grundsteuer A

Vergleich Jahresergebnisse	
	Grundsteuer A
2007 AO-Soll	176.029,32 EUR
2008 AO-Soll	175.402,83 EUR
2009 AO-Soll	157.981,30 EUR
2010 Ertrag	151.928,78 EUR
2011 Ertrag	197.509,72 EUR

In den Haushaltsjahren 2009 und 2010 fielen die Einnahmen um 10 % bzw. 13 % gegenüber 2007/2008 aus. Im Jahr 2011 war eine Steigerung um 30 % gegenüber 2010 festzustellen. Die geringeren Einnahmen in den Jahren 2009 und 2010 resultierten aus der Entwicklung des Hochschulstadtteils bzw. Bornkamps. Diese Flächen waren in der Grundsteuer A bewertet und nach der Bebauung in der Grundsteuer B zu veranlagten gewesen. Die Zeitverschiebung von zwei bis drei Jahren resultierte aus der Nachveranlagung durch die Bewertung der Flächen beim Finanzamt. Der Anstieg im Jahre 2011 war Folge einer Hebesatzerhöhung.

¹⁷ Gemäß § 13 (2) GemHVO [kameral] sind Abgaben, die die Gemeinde zurückzahlen hat, bei den Einnahmen abzusetzen, auch wenn sie sich auf Einnahmen der Vorjahre beziehen. Ergibt sich dabei ein negativer Einnahmesaldo (Rückzahlungen übersteigen die Einnahmen), entsteht ein negativer Haushaltsansatz bzw. negatives Anordnungssoll.



2.2.2.1.6 Zweitwohnungssteuer

Vergleich Jahresergebnisse	
	Zweitwohnungssteuer
2007 AO-Soll	893.098,33 EUR
2008 AO-Soll	826.204,54 EUR
2009 AO-Soll	816.248,61 EUR
2010 Ertrag	736.248,08 EUR
2011 Ertrag	949.766,94 EUR

In den Jahren 2008 bis 2010 waren die Einnahmen rückläufig, zuletzt in 2010 um 18 % gegenüber dem Ergebnis des Jahres 2007. Im Jahr 2011 stiegen die Erträge um 29 % im Vergleich zum Ergebnis 2010. Bis 2007 waren im Bereich der Zweitwohnungssteuer zwei Personen eingesetzt. In dem nachfolgenden Zeitraum konnte die Prüfung und Veranlagung neuer Steuerfälle aufgrund deutlich reduzierter personeller Ressourcen nicht im üblichen Umfang stattfinden. Hierdurch verringerten sich die Einnahmen. Der Anstieg im Jahre 2011 war auf die Änderung des Steuersatzes von 10 % auf 12 % zurückzuführen.

2.2.2.2 405 - Familienleistungsausgleich und Nettoentlastung Hartz IV

In der Kontenart 405 wurden die Erträge aus der Ausgleichszuweisung des Landes SH für den Familienleistungsausgleich gemäß Finanzausgleichsgesetz und aus der Ausgleichszuweisung gemäß Haushaltserlass 2011 des Innenministeriums SH aufgrund der Umsetzung „Hartz IV“ gebucht. Es wurde allerdings das falsche Forderungskonto gewählt. Verwendet wurde das Konto 1611 - öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen. Es handelte sich aber nicht um Forderungen aus von der HL erbrachten Dienstleistungen gegenüber dem Land SH. Zu verwenden gewesen wäre stattdessen das Forderungskonto 1691 - sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen.

Bis auf diese fehlerhafte Zuordnung wurden die Vorgänge ordnungsgemäß gebucht.

2.2.2.3 42 - Sonstige Transfererträge

Grundsätzlich werden auf den Konten der Kontengruppe 42 im Wesentlichen die Erträge verbucht, die im Zuge von Leistungen der Jugend- oder Sozialhilfe vereinnahmt werden. Die Leistungen der Sozialhilfe wurden regelmäßig im Rahmen von Verwendungsnachweisen geprüft. Es lagen keine Anhaltspunkte dafür vor, dass die in der Kontengruppe 42 gebuchten Erträge in Höhe von rund 14,2 Mio. EUR nicht den tatsächlichen Verhältnissen entsprachen.

2.2.2.4 43 und 44 - Öffentlich-rechtliche und sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Kontengruppe 43 ist für die Buchung der Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten vorgesehen:

- 431 – Verwaltungsgebühren
- 432 – Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
- 436 – Zweckgebundene Abgaben
- 437 – Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge
- 438 – Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Gebührenaussgleich

Die Kontenart 446 ist für sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte vorgesehen.

Im Rahmen einer Stichprobe ergaben sich keine berichtsrelevanten Feststellungen.

2.2.2.5 45 - Sonstige ordentliche Erträge

Unter den sonstigen ordentlichen Erträgen sind solche Erträge der Hansestadt Lübeck auszuweisen, die keiner anderen Ertragsposition nach dem VV-Kontenrahmen zugeordnet werden können. In den VV-Kontenrahmen sind folgende Ertragsarten zusätzlich aufgenommen worden:

- 451 – Konzessionsabgaben
- 452 – Erstattung von Steuern
- 454 – Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen
- 455 – Erträge aus der Veräußerung von Finanzanlagen
- 456 – Weitere sonstige ordentliche Erträge
- 457 – Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten
- 458 – Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge
- 459 – Andere sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Im Rahmen einer Stichprobe wurden die sonstigen ordentlichen Erträge unter risikoorientierten Gesichtspunkten geprüft. Zu den Kontenarten 454 und 456 ergaben sich die nachstehend aufgeführten Prüfungsbemerkungen.

2.2.2.6 454 - Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen

Unter dieser Position sind Verkaufserlöse zu erfassen, wenn die Hansestadt Lübeck Güter aus ihrem Sachanlagevermögen oder immaterielle Vermögensgegenstände veräußert. Im Rahmen der Stichprobe ergaben sich Auffälligkeiten. In allen geprüften Fällen wurde die



Bruttomethode nach dem Umsatzsteuergesetz angewendet. Hier wurde der Nettoverkaufspreis als Ertrag aus Anlagenverkäufen und der Restbuchwert als Aufwand aus Anlagenabgängen gebucht. Diese Anwendung galt jedoch nur für kommunale Betriebe gewerblicher Art. Im hoheitlichen Bereich war die Hansestadt Lübeck nach dem Krediterlass vom 20.09.2007 in der Fassung vom 29.08.2013 angewiesen worden, Erlöse aus der Veränderung des Anlagevermögens, die den Restbuchwert überstiegen, als Ertrag im Ergebnisplan zu berücksichtigen. In allen geprüften Fällen wurde diese Vorschrift nicht beachtet. Weiterhin wurden über diese Ertragsposition 454 fälschlicherweise Erschließungsbeiträge und Anschlussbeiträge (Belege-Nr. 804148404 und 804148399) gebucht. Diese Beiträge waren stattdessen über das Konto 6881 als investive Einzahlung zu buchen. Gemäß § 40 Abs. 6 GemHVO-Doppik waren die erhobenen Beiträge als Sonderposten zu passivieren.

In diesem Zusammenhang fiel auf, dass der Jahresabschluss 2010 in einem belegbaren Fall nicht vollständig war. Die entsprechenden Buchungen wurden erst mit dem Jahresabschluss 2011 nachgeholt. Im Rahmen der Vollständigkeit eines Jahresabschlusses müssen alle Geschäftsvorfälle des Jahres gebucht werden, damit dieser ordnungsgemäß ist. Zum Zeitpunkt des Verkaufes war ein Buchwert in Höhe von 155.823,47 EUR gegeben. Dieser Betrag wurde nicht vollständig erzielt. Nach dem Krediterlass für Kommunen vom 20.09.2007 in der Fassung vom 29.08.2013 waren die Kommunen angewiesen worden, Erlöse aus der Veränderung des Anlagevermögens, die den Buchrestwert übersteigen, als Ertrag im Ergebnisplan zu berücksichtigen. Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamts war mit einem Verlust analog zu verfahren. Die von der Verwaltung vorgenommene Buchung als hundertprozentiger Ertrag war fehlerhaft. Weiterhin fand auch keine Berichtigung der Abschreibung des Haushaltsjahres 2010 im Jahresabschluss 2011 statt.

2.2.2.7 456 - Weitere sonstige ordentliche Erträge

Bei dieser Position wurde die Übernahme von Werten aus dem Vorsystem KomFIS für die Haushaltsstelle 9000.2650 - Steuern und Steuerbeteiligungsbeträge, Verzinsung von Steuernachforderungen geprüft. Die dort dargestellten Abgänge auf Reste wurden bei den Erträgen abgesetzt. Nach dem VV-Kontenrahmen waren diese jedoch bei den Aufwendungen zu buchen. In diesem Fall hätte das Konto 5731 - Abschreibungen auf das Umlaufvermögen - belastet werden müssen. Diese Fehlerstruktur wurde auch bei der Ausbuchung von Nebenforderungen festgestellt. Auch hier fand eine Absetzung bei den Erträgen statt.

Eine systematische Unstimmigkeit erfolgte bei der Einrichtung von Mitbuchrollen bzw. Bilanzkonten im Rahmen des Mahnwesens. Hier wurden privatrechtliche Forderungen, die öffentlich-rechtlich beizutreiben und ggfs. zu mahnen waren, einem falschen Konto zugeordnet. Es handelte sich dabei um Mahngebühren aufgrund der Landesverordnung über die Kosten im Vollzugs- und Vollstreckungsverfahren. Daher war hier stattdessen die Mitbuchrolle bzw. das Bilanzkonto 1611 öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen anzusprechen.

Für zwei Belege konnte der geprüfte Bereich keine Unterlagen vorlegen. Hier bestand insofern ein Prüfungshemmnis.

2.2.3 Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen setzen sich im Wesentlichen aus

- Personalaufwendungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und
- Bilanziellen Abschreibungen

zusammen.

2.2.3.1 50 und 51 - Personalaufwendungen

Bei der Aufnahme des „Geschäftsprozesses Personal“ wurde festgestellt, dass in den Kontengruppen 50 Personalaufwendungen sowie 51 Versorgungsaufwendungen der Ergebnisrechnung ein Betrag von insgesamt rund 155 Mio. EUR aufgewendet wurde. Im Haushaltsjahr 2011 entfiel etwa ein Viertel der gesamten Aufwendungen auf diese Positionen.

Die Abstimmung einer aus dem System PAISY vom Bereich 1.110 - Personal- und Organisationsservice erzeugten Kostendatei mit den gebuchten Gesamtbeträgen im Buchhaltungsprogramm bzw. der aus diesem erzeugten Auswertung (Summen- und Saldenliste) gestaltete sich sowohl für das RPA als auch für den externen Wirtschaftsprüfer außerordentlich schwierig. Die Unterlagen waren nicht hinreichend transparent, verständlich und abstimmbare, sodass ein Dritter diese in einer überschaubaren Zeit hätte nachvollziehen können. Eine Abstimmung konnte letztendlich nur mit Unterstützung der die Geschäftsvorfälle auslösenden MitarbeiterInnen des Bereichs Personal- und Organisationsservice erzielt werden.

Im Zuge der Abstimmung wurde festgestellt, dass auf Konten der Kontengruppen 50 Personalaufwendungen und 51 Versorgungsaufwendungen nicht allein Vorgänge bzw. Geschäftsvorfälle des Bereichs 1.110 - Personal- und Organisationsservice gebucht wurden, sondern auch eine Vielzahl von Sachkostenbuchungen für weitere Bereiche.

Mit der Verbuchung von Sachkosten auf Personalkostenkonten ergab sich ein nicht der Wahrheit und Klarheit entsprechendes Bild der Kostenentwicklung.

Die Verwaltung wird aufgefordert, die bislang in hoher Fallzahl über die Kontengruppen 50 und 51 abgewickelten Geschäftsvorfälle künftig über das Konto „Aufwand für Sach- u. Dienstleistungen“, in Einzelfällen auch über das Konto „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ oder über ein weiteres zutreffendes Sachkostenkonto des Kontenplans zu buchen.

Im Rahmen der Prüfung konnte nicht geklärt werden:

1. weshalb erhebliche Beträge und eine Vielzahl von Vorgängen, die Konten des Sachaufwandes zuzuordnen wären (u. a. Honorare), die Personalkosten belasteten,
2. wie diese nicht korrekten Zuordnungen mit den Zwischenberichterstattungen über Personalkosten- und/oder Sachkostenabweichungen gegenüber den kalkulierten Haushaltsplanwerten vereinbar waren,



3. welche weiteren Bereiche der Kernverwaltung, abgesehen vom Bereich 1.110 - Personal- und Organisationsservice, bei ihrer Vorkontierung Zugriff auf Aufwandskonten der Kontengruppen 50 Personalaufwand und 51 Versorgungsaufwendungen hatten und wie diese Bereiche künftig mit Sachkosten/-aufwendungen belastet werden können,
4. welcher Bereich bzw. welche Bereiche dafür verantwortlich waren, dass auf den o. g. Kontengruppen ausschließlich korrekt zugeordnete Geschäftsvorfälle verbucht wurden (Transparenz, Wahrheit und Klarheit der IST-Daten sowie des Rechnungsergebnisses) und
5. wie zukünftig eine Vermischung von Personal- und Sachkosten bei der Verbuchung von Geschäftsvorfällen verhindert werden kann.

2.2.3.2 52 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen waren mit einem Saldo von rund 64,4 Mio. EUR prüfungsrelevant. Eine Prüfung konnte aus Kapazitätsgründen nicht erfolgen.

2.2.3.3 55 - Zinsen und sonstige Zinsaufwendungen

Nach dem VV-Kontenrahmen waren hier Aufwendungen von Zinsen für die in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten zu buchen. Des Weiteren war dieses Konto für kreditähnliche Verbindlichkeiten und Kreditbeschaffungskosten zu verwenden. Weiterhin erfolgten hier die Verzinsung von Steuernachforderungen, sowie andere sonstige Finanzaufwendungen.

Im Rahmen des risikoorientierten Prüfungsansatzes wurde diese Position geprüft. Es wurden keine wesentlichen Beanstandungen festgestellt. Allerdings wurde die Bruttomethode gemäß § 45 GemHVO-Doppik nicht beachtet. Bei den Swap-Geschäften waren die Zinserträge und die Zinsaufwendungen getrennt in der Ergebnisrechnung nachzuweisen. Dieses galt auch für die zu buchende Zinsabgrenzung in der Bilanz.

2.2.3.4 57 - Bilanzielle Abschreibungen

Gemäß § 43 Abs. 1 Seite 1 und 2 GemHVO-Doppik sind bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, die Anschaffungs- und Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Abschreibung erfolgt grundsätzlich in gleichen Jahresraten über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer (lineare Abschreibung.)

Zu den für die Prüfung bereitgestellten Unterlagen ist anzumerken, dass das Inventarverzeichnis der Hansestadt Lübeck zum 31.12.2011 lediglich als PDF-Datei zur Verfügung ge-

stellt wurde. Diese Datei konnte allerdings mit der Prüfungssoftware des RPA nicht ausgelesen werden. Die Verwaltung wurde daher gebeten, die Datei als XLS- oder CSV-Version zur Verfügung zu stellen, da eine manuelle Auswertung des 26.088 Seiten umfassenden Inventarverzeichnisses einen unverhältnismäßigen Aufwand bedeutet hätte. Diverse Versuche, die Daten in dem gewünschten Format bereitzustellen scheiterten jedoch. Das RPA fordert für den Jahresabschluss 2012 den Bereich Haushalt und Steuerung auf, das Inventarverzeichnis in einem auswertbaren Format (XLS- oder CSV-Datei) zur Verfügung zu stellen.

Grundlagen für weitere Analysen waren eine Reihe von TXT-Dateien. Anschaffungs- und Herstellungskosten waren darin jedoch nicht enthalten. Eine Abstimmung der Vollständigkeit und der betragsmäßigen rechnerischen Richtigkeit konnte nicht durchgeführt werden. In den TXT-Dateien befanden sich jeweils in der Gesamtzahl unterschiedlich viele Anlagen, sodass nicht ermittelt werden konnte, wie viele Anlagen tatsächlich bilanziert wurden.

Trotzdem wurden mit Hilfe der Prüfungssoftware mehrere Dateien miteinander kombiniert, um weitere Analysen durchführen zu können. Eine Dublettenprüfung ergab, dass keine Anlagennummer doppelt existierte. Wesentliche unangemessene Nutzungsdauern oder falsche Abschreibungssätze wurden nicht festgestellt.

Auffällig war der erhebliche Anstieg der Buchwerte bei den Anlagen im Bau (AiB): Die Konten der Anlagen im Bau wiesen zu Beginn des Haushaltsjahres einen Bestand von rund 44,6 Mio. EUR auf. Es waren lt. Buchungssoftware MACH Soll-Buchungen (Zugänge) in Höhe von rund 49,7 Mio. EUR und Haben-Buchungen (Abgänge) in Höhe von rund 34,4 Mio. EUR zu verzeichnen, sodass die Anlagen im Bau um rund 15,3 Mio. EUR angewachsen waren (Endbestand: 59,8 Mio. EUR).

In dem Anlagenverzeichnis war das Anschaffungsdatum der AiB nicht hinterlegt. Es konnte daher nicht nachvollzogen werden, seit wann die dort ausgewiesenen Anlagegüter bilanziert worden sind. Aus diesem Grund wurde eine bewusste Stichprobe gezogen, um festzustellen, ob der Ausweis in den AiB sachgerecht war und die jeweiligen Anlagen noch nicht in Betrieb genommen worden sind. Das Ergebnis der Prüfung ergab keine Beanstandungen.

2.2.3.5 54 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Sonstige ordentliche Aufwendungen waren mit einem Saldo von rund 110 Mio. EUR prüfungsrelevant. Eine Prüfung konnte aus Kapazitätsgründen nicht erfolgen.

2.2.3.6 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Kontogruppe 55)

Die Aufwendungen für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen waren mit einem Saldo von rund 25,1 Mio. EUR prüfungsrelevant. Eine Prüfung konnte aus Kapazitätsgründen nicht erfolgen.



2.2.4 Hauptbuchanalyse

Das Finanzverfahren MACH hat eine Funktion, um für die Finanzverwaltung eine gemäß § 147 AO (Abgabenordnung) vordefinierte Exportdatei zu erstellen. Das RPA führt anhand dieser Datei die Hauptbuchanalyse durch.

Die Verwaltung stellte am 11.12.2015 diese Daten aus der für den Jahresabschluss 2011 archivierten Datenbank zur Verfügung. Eine vollständige Übereinstimmung dieser Daten mit dem Finanzverfahren MACH konnte nicht festgestellt werden. Die Verwaltung bestätigte diesen Sachverhalt bereits. Das Rechnungsprüfungsamt bittet, die Übereinstimmung künftig in geeigneter Weise sicherzustellen.

In vier Fällen waren in dem Feld „Erfasst von“ keine Angaben enthalten. Die Datensätze im Finanzverfahren MACH waren allerdings fehlerfrei.

Bei dem Feld „Geprüft von“ waren 1.544.894 Buchungen ohne Prüfung in MACH erfolgt. Diese Buchungen bezogen sich auf Sachbuchungen, die zu keiner Auszahlung geführt hatten. Beispielhaft wären hier die Abschreibungsläufe bzw. die Auflösung der Sonderposten zu nennen. Ob noch andere Sachbuchungen durchgeführt wurden, konnte aufgrund der Vielzahl von Belegen nicht ermittelt werden. Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt der Verwaltung allerdings, dieses im Rahmen eines internen Kontrollsystems nachträglich zu bewerten. In diesem Zusammenhang sollte auch hier das Feld „Freigabe von“ bewertet werden, bei denen 1.546.302 Fälle ohne Angabe vorlagen.

In vier Fällen waren in dem Feld „Gebucht von“ keine Angaben bzw. fehlerhafte Angaben enthalten. Die Datensätze im Finanzverfahren MACH waren allerdings fehlerfrei.

Im Rahmen der Zahlungsabwicklung besteht ein erhöhtes Risiko durch die Vergabe zu umfangreicher Berechtigungen an MitarbeiterInnen. Die Berechtigungen sind so vorzunehmen, dass eine den Aufgaben entsprechende Berechtigungsstruktur und deren Überwachung eingerichtet werden. Beispielhaft wäre hier die Funktionstrennung zwischen Erfassung und Buchung von Belegen zu nennen.

Die Auswertungen zeigten, dass im Finanzverfahren MACH einzelne MitarbeiterInnen gleichzeitig debitorische und kreditorische Erfassungen und Buchungen vornehmen konnten. Zugleich waren diese MitarbeiterInnen in die Zahlungsabwicklung eingebunden. Auch hier empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt der Verwaltung, dieses Verfahren im Rahmen eines internen Kontrollsystems zu überprüfen und die Risiken zu bewerten.

Im Rahmen der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sind alle Geschäftsvorfälle in zeitlicher Reihenfolge und in sachlicher Gliederung darzustellen.

Die in den GDPdU-Daten hinterlegte Zeitbuchnummer zeigte in sämtlichen Fällen keine Inhalte an.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung fordern eine hinreichende Erläuterung zu jedem Geschäftsvorfall. 339 Buchungen enthielten keinen Belegtext.

Der Jahresabschluss war nach § 95 m GO innerhalb von drei Monaten aufzustellen. Nach Ablauf dieser Frist wurden noch 170.836 Buchungen ausgeführt. Die letzten Buchungen zum Jahresabschluss 2011 wurden am 15.06.2015 seitens der Verwaltung vorgenommen.

Die monatliche Periodenabgrenzung wurde bei den Abschreibungsläufen und bei der Übernahme der Werte aus den Vorverfahren KomFIS und Strarei nicht beachtet.



Die zeitnahe Erfassung der Belege im Aufwandskontenbereich wurde analysiert. Hier wurde festgestellt, dass der Abschreibungslauf für die Buchungen im Anlagevermögen erst im Jahre 2014 durchgeführt wurde.

Im Rahmen der Hauptbuchanalyse waren Buchungen von BenutzerInnen auffällig, die eine überdurchschnittliche Anzahl an Arbeitstagen im Finanzverfahren gearbeitet hatten. Die Prüfungsfeststellungen wurden den betroffenen Bereichen zur dortigen Auswertung übermittelt.

Eine Soll-Haben-Gleichheit über alle Konten (Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Abschlusskonten und kalkulatorischen Konten) konnte im Zuge der Prüfungshandlung bestätigt werden.

Die Prüfung in der Bilanz hatte ergeben, dass keine Soll-Haben-Gleichheit vorlag. Hier betrug die Differenz 349,00 EUR. Betroffen waren folgende Konten:

Konto	Kurzbezeichnung	Betrag lt. GDPdU EUR	Betrag lt. Finanzverfahren EUR	Differenz EUR
1611000000	Öff.-rechtl.Forderungen aus DL	2.455.035,98	2.455.184,98	-149,00
1711000000	Privatrechtl. Forderungen DL	-4.369.299,00	-4.368.899,00	-400,00
3791000000	Sonstige Verbindlichkeiten	1.544.809,49	1.544.609,49	200,00

Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt, diese Unstimmigkeiten gemeinsam mit dem Finanzsoftwarehersteller aufzuklären.

Die Prüfung der Ergebnisrechnung unter Einbeziehung des „GUV-Abschlusses Man“ (Abschluss Ergebnisrechnung) ergab ebenfalls, dass keine Soll-Haben-Gleichheit vorlag. Hier betrug die Differenz 130.929.299,38 EUR.

Betroffen waren die nachstehend aufgeführten Konten:

Konto	Kurzbezeichnung	Betrag lt. GDPdU EUR	Betrag lt. Finanzver- fahren EUR	Differenz EUR
5011000300	Personal-, Dienstaufw. Beamte	31.107.100,07	31.107.100,07	31.107.100,07 *
5012000300	Personal-, Dienstaufw. Beschäf	67.488.178,86	67.488.178,86	67.488.178,86 *
5022000300	Beiträge Versorg. Beschäftigte	5.706.493,48	5.706.493,48	5.706.493,48 *
5032000300	Beitr.gesetzl.Sozvers. Beschäf	14.329.330,28	14.329.330,28	14.329.330,28 *
5041001300	Beihilfeumlage	2.205.123,48	2.205.123,48	2.205.123,48 *
5051000300	GK Zuf.z.Pensionsrück.bea.Vor.	7.469.420,80	7.469.420,80	7.469.420,80 *
5061000300	GK Zuf. Beihilferückst. Besch.	877.718,97	877.718,97	877.718,97 *
5071000300	GK Zuf. ATZRückst.Beschäftigte	1.597.368,47	1.597.368,47	1.597.368,47 *
5261000300	Dienst- und Schutzkleidung	23.919,93	23.919,93	23.919,93 *
5411000300	Sonstige PK	124.296,04	124.296,04	124.296,04 *
5262000000	GK Aus-/Fortbildung, Umschulung	283.834,30	284.034,30	-200,00
4411000000	Mieten und Pachten	-21.744.795,65	-21.745.195,65	400,00
4311000000	Verwaltungsgebühren	-4.432.384,39	-4.432.533,39	149,00
	Summe			130.929.299,38

* nicht über das Abschlusskonto der Ergebnisrechnung abgeschlossen



2.3 Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden die verwirklichten Zahlungsströme der Hansestadt Lübeck innerhalb eines Rechnungsjahres abgebildet. Es werden somit alle Einzahlungen und Auszahlungen einer Periode dargestellt.

2.3.1 Formale Prüfung der Finanzrechnung

Gemäß § 46 GemHVO-Doppik sind die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Ausgaben in der Finanzrechnung nachzuweisen (Muster zu § 46 GemHVO-Doppik/alt Anl. 20/neu 21). Soweit formale Fehler festzustellen waren, wurde auf diese in den Prüfungsfeststellungen zur Finanzrechnung und unter der Überschrift Geschäftsprozesse eingegangen.

2.3.2 Materielle Prüfung der Finanzrechnung

In der Finanzrechnung wurde der Endbestand an Liquididen Mitteln mit 14.526.646,10 EUR ausgewiesen. In der Bilanz wurde ein Wert von 13.958.827,02 EUR bilanziert. Die Differenz betrug 567.819,08 EUR. Die Endbestände hätten übereinstimmen müssen.

Die Finanzrechnung der Hansestadt Lübeck stimmte nicht mit der Summen- und Saldenliste aus dem Finanzverfahren überein. Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes wurden die Konten der Finanzrechnung vom Programm zum Jahresbeginn nicht auf Null gestellt, sodass sämtliche Beträge aufsummiert worden sind, die seit dem Einsatz bei der Hansestadt Lübeck dort gebucht waren.

Die kurzfristige Aufnahme und Tilgung von Kassenkrediten wurde in einer Gesamthöhe von 720.640.000,00 EUR nicht über die Finanzrechnung gebucht.

Der VV-Kontenrahmen war von der Hansestadt anzuwenden. Die Verwaltung hatte über die Kontenart 680 Buchungen in Höhe von 3.758.536,62 EUR vorgenommen, was nicht den Vorgaben des Landes Schleswig-Holstein entsprach.¹⁸

Die Gesamtf finanzrechnung stimmte um einen Betrag von 24.300.000,00 EUR nicht mit der vorgelegten Finanzrechnung überein. In der Kontenart 793 (Tilgung von Kassenkrediten) wurde in der Gesamtf finanzrechnung ein Wert von 79.300.000,00 EUR ausgewiesen. Im Finanzverfahren wurde stattdessen ein Betrag von 55.000.000,00 EUR gebucht.

¹⁸ Vgl. Verwaltungsvorschriften über den Kontenrahmen für die Haushalte der Gemeinden, lt. Runderlass des Innenministeriums vom 16.08.2007 – IV 305 – 163.118.5.2 (Amtsblatt Schl.-H. S. 911), geändert durch RdErl. IM vom 29.06.2009 (Amtsbl. S. 781), zuletzt geändert durch RdErl. IM 27.09.2010 (Amtsbl. S. 875).



Bei der übergeordneten Abstimmung der Investitionskredite im Finanzverfahren wurde eine Differenz von 3.519.058,75 EUR festgestellt. Dieser Betrag war offensichtlich nicht über die Finanzrechnung gebucht worden.

Weiterhin waren die gemäß § 14 GemHVO-Doppik nachrichtlich auszuweisenden fremden Finanzmittel aus dem Vorjahr fehlerhaft mit einem Betrag von 0,00 EUR dargestellt. Vom Rechnungsprüfungsamt wurde ein Gesamtbetrag von 11.230.954,13 EUR ermittelt. Auch der ausgewiesene Endbestand von 3.578.845,35 EUR wurde nicht korrekt ausgewiesen. Nach den Berechnungen des Rechnungsprüfungsamtes ergab sich ein Betrag von 14.809.439,48 EUR.

Für bestimmte Kontenarten verlangt der Gesetzgeber eine weitergehende detaillierte Darstellung.

Bei den Kontenarten 792...5 ordentliche Tilgung und 792...6 außerordentliche Tilgung konnten die Beträge nicht nachvollzogen werden.

Kontenart	Verwaltung	RPA	Differenz
792...5	-35.443.846,55 EUR	-3.427.851,68 EUR	-32.015.994,87 EUR
792...6	-285.030,98 EUR	-29.385,16 EUR	-255.645,82 EUR

Die vollständige Übereinstimmung der Teilfinanzrechnung mit den Daten aus dem Finanzrechnungsverfahren war nicht gegeben. Folgende Differenzen hatten sich bei den Produkten ergeben:

Bei dem Produkt 311001 - Grundversorgung und Hilfen SGB XII - wurde eine Gesamtsumme aus dem Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit und dem Saldo aus Investitionstätigkeit gebildet. Insgesamt wurde hier ein kumulierter Betrag von 29.402.358,50 EUR ausgewiesen. Im Verfahren MACH wurde stattdessen eine Gesamtsumme von 36.856.232,33 EUR gebucht. Die Differenz betrug demzufolge 7.453.873,83 EUR. Diese Beträge wurden bei den Produkten 311101, 311201, 311301, 311501 und 311601 gebucht.

Bei dem Produkt 612004 - Pauschalierte zahlungswirksame Vorgänge - wurde eine Gesamtsumme aus dem Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit und dem Saldo aus Investitionstätigkeit gebildet. Insgesamt wurde hier ein kumulierter Betrag von 2.421.904,70 EUR ausgewiesen. Im Verfahren MACH wurde stattdessen eine Gesamtsumme von 0,00 EUR gebucht. Die Differenz betrug demzufolge 2.421.904,70 EUR. Diese Beträge wurden bei den Produkten 992109 und 992209 gebucht.

Im Rahmen der Liquiden Mittel wurden die Korrekturen aus den Geschäftsbesorgungsverträgen überprüft. Anhand der ausgewählten Stichprobe wurde ein systematischer Fehler lokalisiert. Alle Geschäftsbesorgungsverträge wurden mit Werten vom 31.12.2010 in das Finanzverfahren eingebucht. Hier wären allerdings die Werte vom 01.01.2010 zu verwenden gewesen.



2.4 Anhang

Gemäß § 51 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind im Anhang zu den Posten der Bilanz und den Posten der Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass diese von sachverständigen Dritten beurteilt werden können.

2.4.1 Prüfungsfeststellungen zum Anhang

Die Erläuterungen im Anhang haben zu nachstehenden Prüfungsbemerkungen geführt.

2.4.1.1 Prüfung der „I Allgemeine Hinweise“:

Anhang Seite 3, Absatz 1:

Die Hansestadt Lübeck hat zum 31.12.2011 den zweiten „doppischen“ Jahresabschluss nach § 95 m der Gemeindeordnung Schleswig Holstein (GO) aufgestellt.

Dieser Absatz war unzutreffend. Die Hansestadt Lübeck hatte für das am 31.12.2011 endende zweite „doppische“ Haushaltsjahr entgegen der Vorschrift des § 95 m GO SH den Jahresabschluss 2011 erst ca. drei Jahre später am 19.05.2015 aufgestellt.

Anhang Seite 3, Absatz 3, Zeile 10:

Nach dem aktuellen Zeitplan kann die Hansestadt erstmals den Jahresabschluss 2019 rechtzeitig vorlegen. Von der Einhaltung dieser Verfahrensweise wird ggf. die Genehmigung der Haushaltssatzungen abhängig gemacht.

Zutreffend war: Aufgrund einer vorzulegenden Konzernbilanz wurde der Zeitplan der zwischenzeitlich vorzulegenden Jahresabschlüsse verdichtet bzw. auf den Vorlagetermin der Konzernbilanz angepasst. Die Kommunalaufsicht hatte inzwischen die Genehmigung des Haushaltes 2016 von einer terminlich verbindlichen Vorlage des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2012 abhängig gemacht. Mit der Haushaltsgenehmigung 2016 wurde auch die Genehmigung des Haushalts 2017 von der Vorlage der Jahresabschlüsse 2013 und 2014 bis spätestens 28.02.2017 abhängig gemacht.

Anhang Seite 4, Absatz 4:

Rückwirkende Korrekturen an einer Bilanz, die seit Jahren vorliegt, sind grundsätzlich mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden, da Vorjahreswerte allenfalls bedingt angepasst werden können....

Das RPA konnte im Rahmen der Prüfung nicht abschließend klären, weshalb die vom RPA mit der EB-Prüfung aufgezeigten Korrekturbedarfe bislang überwiegend unbearbeitet blieben.

2.4.1.2 Prüfung der „II Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden:

Anhang Seite 6, Absatz 3:

Dem Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend wurden in der Bilanz grundsätzlich sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden im wirtschaftlichen Eigentum der Hansestadt Lübeck wertmäßig erfasst. Ausnahmen werden im Einzelnen dargestellt.

Um den Grundsatz der Vollständigkeit zu erfüllen, hätte es einer Dokumentation bedurft. Es war erforderlich, von allen Bereichen der Verwaltung sowie von den Fraktionen der Bürgerschaft Vollständigkeitserklärungen einzuholen.

Vollständigkeitserklärungen lagen für nachfolgende Bereiche und Fraktionen in den digitalisierten Prüfungsunterlagen zum Zeitpunkt der Prüfung am 14.04.2016 nicht vor:

1.102 - Logistik, Statistik und Wahlen,
1.110 - Personal- und Organisationsservice,
1.119 - Arbeitsschutz,
1.130 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
1.140 - Rechnungsprüfungsamt,
4.041.7 - Lübecker Museen,

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
DIE LINKE,
FUL.

Von den vorliegenden Vollständigkeitserklärungen der Fraktionen war lediglich die der FDP von der Bereichsleitung des Büros der Bürgerschaft unterschrieben worden.

Anhang Seite 6, Absatz 4:

... Den Kommentierungen zu diesem Gesetz (Anmerkung RPA: § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik) ist einheitlich zu entnehmen, dass eine körperliche Bestandsaufnahme mindestens alle drei Jahre durchzuführen ist.

Da der Jahresabschluss mit Unterschrift des Bürgermeisters am 19.05.2015 erstellt worden ist, fehlte im Anhang die Information, dass entgegen der vorgenannten Erläuterung drei Jahre nach der Erstinventur zur Aufstellung der Eröffnungsbilanz keine körperliche Bestandsaufnahme durchgeführt worden ist.

Anhang Seite 7, Absatz 2, Satz 1:

Aus dem Vorsichtsprinzip ergibt sich auch, dass Vermögensgegenstände eher zu niedrig als zu hoch zu bewerten sind

sowie

Anhang Seite 7, Absatz 5:

Außerplanmäßige Abschreibungen im Sinne des § 43 Abs. 6 GemHVO-Doppik sind bei einer voraussichtlich dauernden Wertminderung von Vermögensgegenständen zur Eröffnungsbilanz vorgenommen worden, sofern diesem Umstand nicht durch Bildung einer Rückstellung begegnet werden konnte.



Unter Missachtung des Vorsichtsprinzips sowie des Überbewertungsverbotes war eine Vielzahl von Vermögensgegenständen der Bilanzposten weiterhin überbewertet:

- 1.2.2 - Bebauten Grundstücke (Gebäude),
- 1.2.3 - Infrastrukturvermögens und insbesondere
- 1.2.3.2 - Brücken und Tunnel.

Für die im Prüfungsbericht zur Eröffnungsbilanz der Kernverwaltung dargelegten dauerhaften Schäden an bebauten Grundstücken (Gebäude) sowie die im Zuge einer fachtechnischen Prüfung der Verwaltung Anfang Dezember 2015 vorgelegten Ergebnisse dauerhafter Schäden an Brücken und Tunnel erfolgten in den Jahresabschlüssen 2010 und 2011 keine ausreichenden Wertkorrekturen in Form außerplanmäßiger Abschreibungen.

Anhang Seite 7, Absatz 7:

Ist ein Vermögensgegenstand, der weiterhin genutzt wird, vollständig abgeschrieben, wurde er mit einem Erinnerungswert im Inventar und in der Bilanz dargestellt. Dieser Erinnerungswert beträgt für die Hansestadt Lübeck grundsätzlich 1,00 EUR. Abweichende Werte in Vermögensverzeichnissen, die bereits vom Finanzamt anerkannt sind oder auf Abstimmungen mit dem Finanzamt basieren, werden unverändert fortgeführt.

Dieses war weiterhin für eine Vielzahl abgeschriebener Vermögensgegenstände sowohl im Inventar als auch in der Bilanz nicht erfolgt. Bereits mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz wurde nach Sichtung der Inventarunterlagen unter 7.4 festgestellt, dass ein überwiegender Anteil abgeschriebener Vermögensgegenstände aus einer Stichprobe einzelner Arten mengenmäßig von einzelnen Bereichen bzw. für einzelne Produkte nicht erfasst worden war. Sämtliche abgeschriebenen Vermögensgegenstände bildeten jedoch eine „Stille Reserve“, die nachträglich zu inventarisieren ist.

2.4.1.3 Prüfung der Aktiva

Anhang Seite 9, Pkt. 1.1, vorletzter Absatz:

Diese Tabellenstruktur wird für alle Bilanzposten des Anlagevermögens verwendet.

Stattdessen wurde diese Tabellenstruktur lediglich für alle Bilanzposten des Sachanlagevermögens verwendet. Für das Finanzanlagevermögen wurde gemäß Anhang Seite 15, 1.3 – Finanzanlagen – die Tabelle um die Spalte „Zu- und Abgänge“ gekürzt.

Bezüglich des Anlagevermögens wurde gemäß Anhang Seite 9, Pkt. 1, auf den Anlagenspiegel verwiesen. Im Anhang wurde zu sämtlichen Bilanzposten des Anlagevermögens die saldierte Größe der Zu- und Abgänge durch Aufzählung der bedeutendsten Einzelfälle nachvollziehbar erläutert.

Durch einen Abgleich zwischen Anlagenspiegel und Anhang wurden für drei Bilanzposten des Sachanlagevermögens Differenzen festgestellt. Eine dieser Differenzen betrug allein 15.201.422,78 EUR.

Die im Anlagenspiegel in der Spalte 4 dargestellten Zugänge sowie die in der Spalte 6 aufgeführten Umbuchungen waren zu addieren und von diesen die Abgänge der Spalte 5 abziehen. Im Abgleich mit den Angaben der Zu- und Abgänge (inklusive Umbuchungen) im Anhang ergab sich nachfolgendes Bild:

Auszug aus dem Anlagenspiegel JA 2011					Anhang JA 2011	
2 Position	4 Zugänge EUR	5 Abgänge EUR	6 Umbuchungen EUR	Ergebnis An- lagenspiegel EUR	Darstellung im Anhang EUR	Differenz EUR
Immaterielle VmGg.	623.011,12	18.212,00	15.529,50	620.328,62	620.328,62	0,00
Unbeb. Grundstücke	95.597,73	2.012.722,17	-114.615,50	-2.031.739,94	-2.031.739,94	0,00
Bebaut. Grundstücke	1.051.633,41	18.757.559,86	10.189.989,76	-7.515.936,69	7.685.486,09	-15.201.422,78
Infrastrukturvermö.	1.540.489,26	522.870,31	14.007.489,10	15.025.108,05	15.025.108,05	0,00
Kunstgegenstände	1.025.127,60	1.482,75	102.782,43	1.126.427,28	1.126.427,28	0,00
Maschinen	1.534.908,30	962.694,89	3.847.224,99	4.419.438,40	4.490.483,07	-71.044,67
BGA	1.954.735,06	124.529,29	887.347,33	2.717.553,10	2.718.734,61	-1.181,51
Geleistete Anz., AiB	44.691.259,15	6.042,18	-29.425.981,37	15.259.235,60	15.259.235,60	0,00
Finanzanlagenvermögen	793.968,85	82.579,09	0,00	711.389,76	711.389,76	0,00
						-15.273.648,96

Für die vier Bilanzposten der Bebauten Grundstücke wurde im Anhang von einer Bestands-erhöhung der Anschaffungs- und Herstellungskosten für das Geschäfts-/Haushaltsjahr 2011 (im Vergleich zum Endbestand 2010 = Anfangsbestand 2011) in Höhe von rund 7,7 Mio. EUR ausgegangen. Im Anlagenspiegel ergab sich hingegen eine Bestandsreduzierung der Anschaffungs- und Herstellungskosten für denselben Zeitraum (2011) in Höhe von rund 7,5 Mio. EUR. Die Differenz betrug demzufolge rund 15,2 Mio. EUR. Die Entwicklung der Bebauten Grundstücke wurde für das Haushaltsjahr 2011 im Anhang falsch dargestellt. Der Substanzverlust an Gebäuden setzte sich somit fort. Der Anhang ist diesbezüglich zwingend zu korrigieren.

Die geringer ausfallenden Abweichungen für die Bilanzposten der Maschinen sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA) sind ebenfalls zu korrigieren.

Anhang Seite 10, Absatz 5:

Die Außenanlagen wurden bei den Berechnungen zur Eröffnungsbilanz auf pauschal fünf Prozent der Herstellungskosten des Gebäudewertes festgelegt und zusammen mit diesem erfasst. Falls sich der Bestand der Außenanlagen ändert, wird dieser im Einzelfall berücksichtigt und führt zu einer allmählichen Trennung der Werte für Gebäude- und Außenanlagen.

Das RPA konnte dieser Vorgehensweise nicht zustimmen. Es wurden die Gebote der Bewertungsstetigkeit, der Einheitlichkeit, das Niederstwertprinzip sowie das Überbewertungsverbot durch die Ausweisung zu geringer Abschreibungen nicht beachtet.

Da die Abschreibungsdauer für Vermögensgegenstände der Außenanlagen (Zäune etc.) wesentlich kürzer ist als die von Gebäuden, wird derzeit nur ein Bruchteil des korrekten Abschreibungsbetrages für Außenanlagen der Gebäude berücksichtigt. Betroffen sind jene Außenanlagen, deren Gebäude zum Stichtag 01.01.2010 noch nicht vollständig abgeschrieben



waren. Daher hätte eine umfassende Trennung durch Einzelaufnahme der Vermögensgegenstände der Außenanlagen spätestens im Zuge der ersten Folgeinventur nachgeholt werden müssen.

Auswirkungen am Beispiel:

- Gebäudewert massives Gebäude = 1.000.000 EUR, Wert der Außenanlagen = 50.000 EUR (Abschreibungsdauer = 80 Jahre, AfA-Dauer z. B. 10 Jahre).

Derzeit:

- Abschreibung des Gebäudes und der Außenanlage zusammen mit 1,25 % von 1.050.000 EUR = 13.125 EUR AfA jährlich.

Korrekt:

- Abschreibung des Gebäudes mit 1,25 % von 1.000.000 EUR = 12.500 EUR AfA jährlich sowie
- Abschreibung der Außenanlage mit 10 % von 50.000 EUR = 5.000 EUR AfA jährlich, zusammen 17.500 EUR.

Gemäß diesem Beispiel würden allein 4.375 EUR (= 33,33 %) AfA zu wenig jährlich wiederkehrend angesetzt.

Anhang Seite 18, 2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (drittletzter Absatz, letzter Satz):

Daneben gab es wie bei den sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen einen Anstieg der Forderungen aus Zuweisungszusagen.

Tatsächlich hatte sich der Bestand an sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen von 16 Mio. EUR auf 8,3 Mio. EUR nahezu halbiert.

Anhang Seite 19, Ziffer 2.4 - Liquide Mittel:

Die Erläuterungen zu den Liquiden Mitteln waren nicht vollständig - siehe hierzu die Ausführungen zum Bilanzposten A 2.4 - Liquide Mittel Prüfung der „Aktiva“: Tz. 2.1.1.8.

2.4.1.4 Prüfung der Passiva

Zu den Positionen

201 - Allgemeine Rücklage

203 - Ergebn isrücklage

204 - Vorgetragene Fehlbeträge

205 - Jahresfehlbetrag/Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

wird auf die Ausführungen ab Seite 15 verwiesen.

2.4.2 Korrekturbilanz zur Eröffnungsbilanz

Gemäß § 56 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind die Werte von Vermögensgegenständen, Sonderposten und Schulden zu korrigieren, die in der Eröffnungsbilanz falsch angesetzt worden sind.

Sofern sich bei der Aufstellung späterer Jahresabschlüsse herausstellt, dass in der Eröffnungsbilanz Vermögenswerte, Sonderposten oder Schulden in fehlerhafter Weise angesetzt oder nicht berücksichtigt wurden, ist gemäß § 56 GemHVO-Doppik spätestens im Jahresabschluss des fünften Jahres eine Anpassung bzw. Berichtigung der fehlerhaften Wertansätze vorzunehmen.

Die Wertveränderungen sind im Anhang zum Jahresabschluss zu erläutern. Die Eröffnungsbilanz gilt damit ebenfalls automatisch als geändert. Die nachträgliche Änderung der Eröffnungsbilanz ist in geeigneter Weise zu dokumentieren und zu erläutern, der ursprüngliche fehlerhafte Wertansatz im Originaldokument der Eröffnungsbilanz bleibt jedoch erhalten. Die für die Änderung maßgeblichen Dokumente sind der Eröffnungsbilanz beizufügen und dauerhaft aufzubewahren.

Im Anhang des Jahresabschlusses 2011 wurden die von der Verwaltung vorgenommenen Korrekturen in einer tabellarischen Übersicht zusammengefasst:



Korrekturbilanz 2011 ¹⁹	Änderung in EUR	Summe in EUR
1 Anlagevermögen		- 1.099.631,65
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	
1.2 Sachanlagen	- 1.099.631,65	
1.3 Finanzanlagen	0,00	
2 Umlaufvermögen		+ 2.012.764,06
2.1 Vorräte	+ 51.592,40	
2.2 Forderungen, sonst. Vermögensgegenstände	+ 1.240.290,69	
2.4 Liquide Mittel	+ 720.880,97	
3 Aktive Rechnungsabgrenzung	+ 32.994,78	+ 32.994,78
Summe Aktiv		+ 946.127,19
1 Eigenkapital		0,00
1.2 Sonderrücklagen	0,00	
1.3 Ergebnismrücklage	0,00	
2 Sonderposten		+ 1.164.759,14
2.1 für aufzulösende Zuschüsse	+ 412.092,40	
2.2 für aufzulösende Zuweisungen	+ 759.686,74	
2.3 für Beiträge	+ 7.020,00	
2.5 für Treuhandvermögen	0,00	
2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	
3 Rückstellungen		+ 444.936,82
3.1 Pensionsrückstellungen	0,00	
3.2 Altersteilzeitrückstellungen	0,00	
3.4 Altlastenrückstellung	0,00	
3.5 Steuerrückstellung	0,00	
3.6 Verfahrensrückstellung	0,00	
3.9 Sonstige Rückstellungen	+ 444.936,82	
4 Verbindlichkeiten		+ 4.111.115,98
4.2 Verbindl. aus Krediten für Investitionen	0,00	
4.5 Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	+ 274.834,05	
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	+ 3.836.281,93	
5 Passive Rechnungsabgrenzung	+ 70.737,83	+ 70.737,83
Summe Passiv		+ 5.791.549,77
Aktiv ./ Passiv		- 4.845.422,58

Die in den Jahresabschluss 2011 eingearbeiteten Korrekturen und Umgliederungen beruhen auf zwischenzeitlich gewonnenen Erkenntnissen der Verwaltung.

¹⁹ Anhang Seite 23.

Der vom RPA im Rahmen der Eröffnungsbilanzprüfung festgestellte Korrekturbedarf war noch nicht in den Abschluss 2011 eingeflossen. Laut Anhang umfassten wesentliche Änderungen gebäudewertbezogene Eröffnungsbilanzkorrekturen. Die Gebäudewerte wurden allerdings um lediglich 1,2 Mio. EUR gegenüber der Eröffnungsbilanz gemindert. Die den Gebäuden zugeordneten Sonderposten hatten sich hingegen um 0,7 Mio. EUR erhöht. Der tatsächliche Korrekturbedarf wird vom RPA wesentlich höher eingeschätzt (vergl. Tz. 2.1.1.3 Aktiva Sachanlagen).

2.5 Lagebericht

Der Lagebericht der Hansestadt Lübeck stellt ein eigenständiges Instrument des städtischen Jahresabschlusses dar, in dem aus Sicht der Verwaltungsleitung eine Bewertung und Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Hansestadt Lübeck vorzunehmen ist. Der Lagebericht hat eine umfassende und vielfältige Informations- und Ergänzungsfunktion zu den weiteren Bestandteilen des Jahresabschlusses. Dabei ist der Lagebericht gemäß § 52 GemHVO-Doppik so zu verfassen, dass er einen Überblick über die wirtschaftliche Lage der Stadt gibt und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt.

Bei der Lagebeurteilung sind die Ergebnisse der Haushaltswirtschaft des abgelaufenen Haushaltsjahres und des Jahresabschlusses von den Verantwortlichen unter Berücksichtigung der städtischen Aufgabenerfüllung zu interpretieren. Hierfür hat eine Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Schulden- und Ertrags- und Finanzlage der Stadt unter Einbeziehung von Jahresabschlusskennzahlen zu erfolgen. Außerdem muss im Lagebericht ausgewogen Auskunft über die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Hansestadt Lübeck gegeben werden. Dazu sollen auch die Entwicklungen angegeben werden, die nach dem Abschlussstichtag eingetreten sind, aber nicht im Jahresabschluss zu berücksichtigen sind, weil diese wirtschaftlich nicht dem abgelaufenen Haushaltsjahr zuzurechnen sind. Die Aussagen des Lageberichts müssen klar, sorgfältig abgewogen und zeitnah sein.

Der Lagebericht wurde vom Rechnungsprüfungsamt insbesondere daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang stand und in Übereinstimmung mit dem Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wurde.

Für die äußere Gestaltung des Lageberichts, seine Gliederung und den Umfang waren keine besonderen Formvorgaben vorgegeben. Die nachfolgende Übersicht zeigt die wesentlichen Gliederungspunkte des Lageberichts der Hansestadt Lübeck. Daraus leiteten sich die zu erwartenden inhaltlichen Darlegungen ab:



Abschnitt	Zu erwartende inhaltliche Darlegungen
III. Allgemeine Lage der Hansestadt	Rahmenbedingungen der städtischen Verwaltungstätigkeit, allgemeine örtliche Verhältnisse und Besonderheiten.
IV. Ertragslage der Hansestadt	Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft.
V. Vermögens-, Schulden und Finanzlage der Stadt	Ausgewogene und umfassende, dem Umfang der städtischen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt unter Einbeziehung der produktorientierten Ziele und Leistungskennzahlen.
VI. Vorgänge von besonderer Bedeutung	Bericht über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und deren Wirkungen auf die Haushaltswirtschaft.
VII. Chancen, Risiken und Prognosen	Chancen für die künftige Entwicklung der Gemeinde mit Angabe der zugrunde liegenden Annahmen. Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde mit Angabe der zugrunde liegenden Annahmen, ggf. auch der Gegenmaßnahmen und der Risikoüberwachung.
VIII. Anlagen	Z. B. Jahresergebnisse im Jahresvergleich, Kennzahlen im Zeitvergleich, Prognosen im Zeitvergleich, Investitionsmaßnahmen.

2.5.1 Allgemeine Lage der Hansestadt Lübeck

Die Beschreibung der allgemeinen Lage der Hansestadt Lübeck diene als Ausgangspunkt für die Analyse und Beurteilung des Haushaltsjahres. Um ein Verständnis der wirtschaftlichen Lage der Stadt zu erlangen und wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zu erkennen, war die Berichterstattung im Grundlagenteil nachvollziehbar und in ausreichendem Umfang erfolgt.

2.5.2 Vermögens-, Schulden- und Finanzlage der Hansestadt Lübeck

Die Vermögens- und Finanzlage der Hansestadt Lübeck wurde im Lagebericht zutreffend dargestellt, angemessen analysiert und beurteilt.²⁰ Der nicht durch Eigenkapital gedeckte

²⁰ Allerdings wurden im Lagebericht die nach Auffassung des RPA in der Eröffnungsbilanz unberücksichtigten Schäden im Anlagevermögen nicht erwähnt.

Fehlbetrag betrug 73.289.834,83 EUR (Vorjahr 21.916.326,38 EUR). Die Eigenkapitalquote I war negativ und mit rund 4,98 % (Vorjahr -1,6 %) korrekt angegeben.

Die finanzielle Instabilität wurde durch die negative Eigenkapitalquote und den geringen Anlagendeckungsgrad II deutlich gemacht. Eine weitere zutreffend genannte Größe war der Liquiditätsgrad. Der Liquiditätsgrad 2. Grades verdeutlichte, dass die Hansestadt Lübeck nicht in der Lage war, die kurzfristigen Verbindlichkeiten durch die liquiden Mittel und kurzfristige Forderungen zu decken.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite zum Stichtag wurde im Lagebericht mit 317,0 Mio. EUR angegeben. Der in der Bilanz ausgewiesene Betrag belief sich auf 295,0 Mio. EUR. Der höhere Wert im Lagebericht wurde mit der Berücksichtigung finanzieller Mittel begründet, die der Hansestadt Lübeck von den von ihr verwalteten Stiftungen oder im Rahmen von Geschäftsbesorgungsverträgen bereitgestellt worden waren. In der Bilanz waren nur die von den Banken ausdrücklich als Kassenkredite aufgenommenen Beträge aufgeführt.

Die Pro-Kopf-Verschuldung stellte die Kreditbelastung der Hansestadt Lübeck pro EinwohnerIn (212.305) dar. Sie wurde im Lagebericht mit 3.451,67 EUR (Vorjahr 3.331,44 EUR) angegeben. Um den Wert etwas aussagekräftiger zu gestalten, stellte das RPA vergleichsweise die Pro-Kopf-Verschuldung anderer kreisfreien Städte Schleswig-Holsteins gegenüber:

Verschuldung je EinwohnerIn	EinwohnerIn	2011 EUR	EinwohnerIn	2012 EUR	EinwohnerIn	2013 EUR
Flensburg	88.695	1.063	89.385	1.238	83.305	1.370
Kiel	239.788	1.920	242.291	2.212	239.873	2.129
Lübeck	210.443	3.482	211.089	3.599	212.084	3.668
Neumünster	76.941	2.061	76.954	2.096	76.960	2.135

- EinwohnerInnen jeweils am 30.06. eines Jahres (dadurch können minimale Diff. zum 31.12. entstehen)
- Verschuldung je EinwohnerIn jeweils am 31.12. eines Jahres
- Werte des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein

Die Hansestadt Lübeck hatte mit Abstand die höchste Pro-Kopf-Verschuldung der kreisfreien Städte in Schleswig-Holstein.

2.5.3 Vorgänge von besonderer Bedeutung

In der Vorbemerkung zu dieser Textziffer hatte das RPA bereits erläutert, dass im Lagebericht auch die Entwicklungen angegeben werden sollten, die nach dem Abschlussstichtag eingetreten, aber nicht im Jahresabschluss zu berücksichtigen waren, weil diese wirtschaftlich nicht dem abgelaufenen Haushaltsjahr zuzurechnen waren (§ 52 Satz 3 GemHVO-Doppik: Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten.). Im Handbuch zum Gemeindehaushaltsrecht wird ausgeführt, dass bedeutende Vorgänge bis zu dessen Fertigstellung und Unterzeichnung durch den Bürgermeister im Lagebericht aufzunehmen sind, da der Lagebericht nicht



Bestandteil des Jahresabschlusses ist.²¹ Die Unterzeichnung durch den Bürgermeister erfolgte am 19.05.2015. Durch die verspätete Vorlage erstreckte sich die Darstellung der bedeutenden Vorgänge also formal über mehrere Jahre.

Zu beanstanden war, dass die Risiken aus den erheblichen Schäden an den Bauwerken und der Infrastruktur nicht erwähnt worden waren. In den Folgejahren wird der Sanierungsstau erheblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben, auch über das Jahr 2016 hinaus. Wie im vorhergehenden Absatz dargestellt, hätten darüber hinaus z. B. bereits auch die bis Mai 2015 festgestellten Bauschäden in Millionenhöhe an Ingenieurbauwerken genannt werden müssen.

2.5.4 Prognosen, Chancen und Risiken

Mit dem Prognose-, Chancen- und Risikobericht soll es dem verständigen Adressaten des Lageberichts möglich sein, sich in Verbindung mit Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie Lagebericht ein zutreffendes Bild von der voraussichtlichen Entwicklung der Hansestadt Lübeck und den mit ihr eingehenden wesentlichen Chancen und Risiken zu machen. Da das Haushaltsjahr 2011 mehrere Jahre in der Vergangenheit liegt, ist die Darstellung der Chancen und Risiken zum Stichtag 31.12.2011 mit einem nun in der Vergangenheit liegenden Zeithorizont überholt. Das RPA macht dies an zwei Beispielen deutlich:

Buchstabe F - Flughafen: *Im Jahr 2012 wird die Stadt darum bemüht sein, einen neuen Investor für den Flughafen zu finden, um das Betriebs- und Investitionsrisiko auf einen privaten Betreiber zu übertragen....* Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichts waren zwischenzeitlich zwei private Betreiber in die Insolvenz gegangen.

Buchstabe J - Zinsänderungsrisiko: *Derzeit wird der Haushalt durch ein niedriges Zinsniveau begünstigt. Die EZB hat ihre Niedrigzinspolitik beibehalten mit einem Leitzins von 1 %. Abzuwarten bleibt, ob die Niedrigzinspolitik noch von einiger Dauer sein wird oder angesichts wachsender Staatsschulden und Inflationserwartungen mit einem Anziehen der Zinsen zu rechnen ist.* Im März 2016 hatte die EZB den Leitzins auf 0,00 % gesenkt.

Siehe hierzu auch die unter der Überschrift „Vorgänge von besonderer Bedeutung“ beschriebene Pflicht zur Aktualisierung bis zur Fertigstellung des Berichts.

2.5.5 Zusammenfassendes Prüfungsergebnis

Die äußere Gestaltung des Lageberichts sowie der Aufbau und Umfang der Berichterstattung wurden als angemessen beurteilt. Die Gliederung in die einzelnen Abschnitte erfolgte sachgerecht.

²¹ Gemeindehaushaltsrecht Schleswig-Holstein, Bräse/Hase/Leder, Lehrteil.

Eine Aktualisierung bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichts bzw. der Unterzeichnung durch den Bürgermeister erfolgte nicht.

In der Risikoberichterstattung fehlte das erhebliche Risiko aus den bei der Wertermittlung nicht berücksichtigten Schäden an den Gebäuden und der Infrastruktur.

2.6 Teilergebnisrechnungen

Für jedes Produkt der Hansestadt Lübeck wurde eine Teilergebnisrechnung erstellt. Eine Einzelprüfung der über 130 Teilergebnisrechnungen nahm das RPA nicht vor. Abgesehen von den aufwandsintensiven Bereichen auf dem Gebiet der Sozialleistungen waren überwiegend die Personalaufwendungen die größten Positionen der Teilergebnisse. Die Personalkosten wurden vom RPA übergreifend als Themenschwerpunkt geprüft.

3 Geschäftsprozesse

Um eine Risikoanalyse zur Festlegung der Prüfungsschwerpunkte und Prüfungstiefe durchzuführen, hatte sich das RPA mit den Geschäftsprozessen in den geprüften Bereichen auseinandergesetzt. Bereits schriftlich fixierte Beschreibungen der Geschäftsprozesse oder grafische Prozessbeschreibungen wurden i. d. R. nicht vorgefunden. Praktisch gab es in den meisten Bereichen im laufenden Betrieb aber bereits definierte Geschäftsabläufe und Kontrollmechanismen, über die sich das RPA vor Ort durch Interviews einen Überblick verschafft hatte. Das RPA empfiehlt allen städtischen Bereichen dringend, die praktizierten Geschäftsprozesse schriftlich zu fixieren. Durch die Fixierung und die damit verbundene Auseinandersetzung mit den Geschäftsprozessen wird künftig ermöglicht, alle Aktivitäten und Entscheidungsprozesse auf Optimierungs- und Standardisierungspotenziale aber auch auf mögliche Schwachstellen hin zu analysieren. Eine Optimierung der Geschäftsprozesse und ihre regelmäßige Anpassung an veränderte Ressourcen, rechtliche oder technische Veränderungen und auch sich ändernde Nachfragesituationen sollte regelmäßige Praxis in den Bereichen sein.

3.1 Stammdaten

Die Debitoren- und Kreditorenstammdaten für das Finanzverfahren werden zentral durch den Bereich Buchhaltung und Finanzen eingerichtet und gepflegt. Mit diesem Vorgehen soll gewährleistet werden, dass Datensätze mehrfach angelegt und somit Dubletten vermieden werden. Um Ausgangs- bzw. Eingangsrechnungen ordnungsgemäß im Buchhaltungssystem zu erfassen, stellen die dezentralen Bereiche einen Antrag auf Einrichtung bzw. auf Änderung von Stammdaten. Nach Prüfung durch den Bereich Buchhaltung und Finanzen werden die Daten eingerichtet und die Auftrag auslösenden Bereiche erhalten eine Rückmeldung.



Für die eingerichteten Schnittstellen findet dieses Verfahren in ähnlicher Form statt. Allerdings erhalten die zuständigen Bereiche mit Ausnahme für die Schnittstelle Lämmkom keine Rückmeldung über nicht übernommene Daten.

Im Rahmen des Geschäftsprozesses empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt zukünftig eine stichprobenartige Kontrolle der Erfassung durch die Vorgesetzte oder den Vorgesetzten. Um den Arbeitsaufwand im Bereich Buchhaltung und Finanzen zu optimieren, haben die Vorverfahren geänderte Daten zu übernehmen. Des Weiteren sind die Berechtigungen im Rahmen der Anwendung „Posten bearbeiten“ auf das notwendige Maß zu reduzieren. Bei den zu importierenden Belegen aus den Schnittstellen können grundsätzlich alle Felder verändert werden. Hier sollte das Vier-Augen-Prinzip gelten.

3.2 Kontenfindung

Die Konteneinrichtung findet auf Antrag zentral im Bereich Haushalt und Steuerung statt. Anschließend werden die Daten für die Konteneinrichtung über ein separates Formular an die MACH-Administration per E-Mail weitergeleitet. Nach erfolgter Kontoeinrichtung werden alle Beteiligten von der MACH-Administration darüber informiert, dass das Konto eingerichtet wurde.

Bei Ergebniskonten wird parallel das entsprechende Finanzrechnungskonto eingerichtet. Das Finanzrechnungskonto wird grundsätzlich ermittelt Ergebniskonto 7-stellig plus 2. Der Bereich Haushalt und Steuerung führt eine Kontenplanerläuterungsdatei. Diese Datei war nicht vollständig, da bereits Konten eingerichtet waren, bevor der Prozess optimiert wurde.

Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes bestehen Risiken bei der Konteneinrichtung, da nicht auszuschließen ist, dass eine fehlerhafte Verknüpfung von Konten vorgenommen wurde. Hier sollte der Prozess optimiert werden. Weiterhin sollte die Kontenverknüpfung anhand entsprechender Reporte überprüfbar sein.

3.3 Manueller Zahlungseingang

Die manuell gebuchten Zahlungseingänge (Bar, Schecks und manuelle Kontoauszüge) werden im Finanzbuchhaltungssystem zentral durch den Bereich Buchhaltung und Finanzen erfasst.

Für den Geschäftsprozess empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt, künftig eingehende Zahlungsbelege im Rahmen des Vier-Augen-Prinzips zu buchen. Weiterhin ist zu beachten, dass ein Schecküberwachungsbuch gemäß Dienstanweisung der Finanzbuchhaltung zu führen ist.

3.4 Automatisierter Zahlungseingang

Die aus dem Fachverfahren S-Firm gewonnenen Zahldateien werden für den Großrechner per DOS-Programm in ein lesbares Format umgewandelt.²² Für die nicht gebuchten Fälle wird eine besondere TXT-Datei für das Verfahren MACH generiert. Anschließend werden diese Dateien in die Vorverfahren eingelesen und bei Übereinstimmung mit dem Kassenzeichen gebucht. Für die nichtgebuchten Fälle wird automatisiert eine besondere TXT Datei für das Verfahren MACH erstellt und diese dem Bereich Buchhaltung und Finanzen zugeleitet. Die Datei wird anschließend in das Finanzverfahren MACH eingelesen und gebucht. Im Rahmen des jeweiligen Tagesabschlusses werden die Einzahlungen mit der Bankbuchhaltung abgestimmt.

Im Zuge des Geschäftsprozesses empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt, auch hier zahlungseingehende Belege unter Beachtung des Vier-Augen-Prinzips zu buchen. Das Risiko bei den TXT-Dateien besteht darin, dass unberechtigte Änderungen möglich sind.

3.5 Zahlungseingang Lastschriften

Für fällige Ausgangsrechnungen werden für die Vorverfahren automatisierte Lastschriftdateien erstellt. Für das Verfahren MACH muss dieser Prozess manuell angestoßen werden. Anschließend werden die Datenträger aus den Vorverfahren bei den Banken zur Gutschrift eingereicht. Beim Verfahren MACH wird eine TXT-Datei erstellt und über die Bankbuchhaltung an die Clearing Bank über das Programm S-Firm zur Gutschrift weitergeleitet.

Im Rahmen des Geschäftsprozesses empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt, keine TXT-Dateien zu verwenden, weil diese veränderbar sind.

3.6 Verrechnung von Zahlungseingängen

Nicht alle manuellen bzw. automatisierten Zahlungseingänge werden im automatischen Zahlungseingang der richtigen Forderung zugeordnet und damit ausgeziffert. Diese Zahlungseingänge (Verwahrfälle) müssen manuell geklärt und gebucht werden.

Im Zuge des Geschäftsprozesses empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt, künftig die Verrechnung von Zahlungseingängen im Vier-Augen-Prinzip vorzunehmen. Da zuvor ungeklärte Geldeingänge unzulässiger Weise ohne Zuordnung zur Finanzrechnung gebucht werden, müssen Buchungsperioden über einen längeren Zeitraum offen bleiben, was ein erhöhtes Risiko darstellt.

²² S-Firm: Onlinebanking-Software der Sparkassen.



3.7 Übernahme der Ist-Werte aus den Vorsystemen

Nach Buchung der Zahlungseingänge in den Vorsystemen werden die Beträge täglich in das Verfahren MACH als Summenbuchung übernommen.

Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt, im Geschäftsprozess künftig eine nochmalige Abstimmung dieser Konten zum Jahresabschluss vorzunehmen, da im Zuge der Prüfung dieser Summenbuchungen kleinere Differenzen festgestellt worden waren.

3.8 Nebenforderungen im Bereich Buchhaltung und Finanzen

Die zur Buchung von Nebenforderungen erforderlichen Verfahren sowie dazu eingesetzte dezentrale Vorverfahren wurden zentral im Bereich Buchhaltung und Finanzen geprüft.

3.8.1 Nebenforderungen im Verfahren MACH

Die Buchung von Nebenforderungen im Verfahren MACH erfolgt über den Mahnlauf. Hierfür ist es erforderlich, dass eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter den Mahnlauf über das Verfahren MACH startet. Dabei werden alle Fälle, die mit einer hinterlegten Anzahl von Verzugstagen im Rückstand sind, automatisch selektiert und zur weiteren Buchung des Mahnlaufes freigegeben. Bei der Buchung des Mahnlaufes werden grundsätzlich die Mahngebühren bei privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Forderungen gebucht. Ausnahmen bestehen bei bestimmten Mahnarten. Bei einigen öffentlich-rechtlichen Forderungen werden im Mahnlauf auch die Säumniszuschläge berechnet und gebucht.

Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes ist der Geschäftsprozess „Erhebung von Nebenforderungen“ künftig zu optimieren. Das Verfahren MACH enthält keine separaten Zahlungswege. Hierdurch ist keine Unterscheidung für Barzahlungen, Scheckeinreichungen und unbare Geldeingänge möglich. Dieses ist für die korrekte Berechnung von Säumniszuschlägen jedoch erforderlich. Auch wenn die Forderung vor einem Mahnlauf beglichen worden ist, sind Säumniszuschläge nach bestimmten Fristen zu berechnen und vom Schuldner zu fordern. Aufgrund des zeitweisen Aussetzens des Mahnverfahrens sieht das RPA weitere Risiken im Jahresabschluss 2011. Ferner besteht die Möglichkeit, dass unberechtigte Personen Mahn- bzw. Vollstreckungssperren veranlassen. Darüber hinaus besteht die Gefahr, dass bei öffentlich-rechtlichen Forderungen die Zahlungsverjährung von der Verwaltung nicht beachtet wird. Bei privatrechtlichen Forderungen besteht das Risiko, dass die Zahlungspflichtigen die Einrede der Verjährung geltend machen können.

3.8.2 Vorverfahren KomFIS

Für die Steuerveranlagung (mit Ausnahme der Grundsteuer A und B und der Straßenreinigung) erfolgt die Säumniszuschlagsberechnung gesetzeskonform nach der Abgabenordnung. Mahngebühren werden nach der VVKVO (Vollzugs- und Vollstreckungskostenverordnung) erhoben. Die Ausführung der Mahnung und der Säumniszuschlagsberechnung wird im System mit automatisierten Zeitleistenschritten geordnet. Das Programm unterstützt die AnwenderInnen bei ihrer täglichen Arbeit. Die MitarbeiterInnen haben über Kleinbeträge bis 15,00 EUR zu entscheiden, ob diese vom Zahlungspflichtigen gefordert werden sollen. Bei Beträgen über 15,00 EUR werden die Säumniszuschläge automatisiert angefordert und anschließend weiterverfolgt. Die gemeldeten Nebenforderungen aus dem Vollstreckungsprogramm Vollkomm müssen manuell nacherfasst werden.

Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes bestehen folgende Risiken:

- 1) Unberechtigte Mahn- und Vollstreckungssperren von MitarbeiterInnen des Bereichs Buchhaltung und Finanzen. Das Verfahren ist allerdings so ausgelegt, dass der Team- bzw. Abteilungsleitung in einer bestimmten Frist der Fall automatisiert zur Kenntnis gegeben wird.
- 2) Nebenforderungen aus dem Vollstreckungsverfahren werden nicht vollständig erfasst.
- 3) Die Zahlungsverjährung wird nicht beachtet.
- 4) Jahresenddatenübernahme wird nicht korrekt in das Verfahren MACH gebucht.

3.8.3 Vorverfahren Strarei

Für die Grundsteuern A und B und Straßenreinigung erfolgt die Berechnung der Säumniszuschläge nach der Abgabenordnung unter Beachtung der Schonfrist. Bei nachträglicher Zuordnung von Verwahrfällen bzw. bei Umbuchung haben die Anwender der Software die Säumniszuschläge manuell zu berechnen und ggf. zu korrigieren. Die Mahngebühren werden bei dem automatisierten Mahnlauf nach der VVKVO erhoben und zum Soll gestellt. Bei dem automatisierten Vollstreckungslauf werden vom o. g. Verfahren die Vollstreckungskosten gemäß VVKVO ermittelt und gebucht. Diese Daten werden an das Vollstreckungsprogramm Vollkomm übergeben.

Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes bestehen folgende Risiken:

- 1) MitarbeiterInnen des Bereichs Buchhaltung und Finanzen erteilen unberechtigte Mahn- und Vollstreckungssperren.
- 2) Zusätzliche Nebenforderungen aus dem Vollstreckungsverfahren werden nicht vollständig erfasst.
- 3) Die Zahlungsverjährung wird nicht beachtet.
- 4) Die manuellen Säumniszuschlagsberechnungen können mit Fehlern behaftet sein.
- 5) Die Jahresenddatenübernahme wird nicht korrekt in das Verfahren MACH gebucht.



3.8.4 Vollstreckungsverfahren Vollkomm

Die Vollstreckungsaufträge werden per Sollschnittstelle aus den Vorverfahren KomFIS und Strarei mit den dazugehörigen Nebenforderungen (Mahngebühren und Säumniszuschläge) an das Verfahren Vollkomm übergeben.

Für das Verfahren Strarei werden bereits dort die Vollstreckungskosten eingebucht. Die Vollstreckungskosten entstehen allerdings erst bei Beginn einer Vollstreckungsmaßnahme. Die Großrechnerverfahren berechnen die Säumniszuschläge fortlaufend weiter. In Vollkomm findet diese Berechnung ebenfalls statt bzw. wird manuell vom Vollstreckungsdienst ausgeführt und auf den Vollstreckungsauftrag aufgetragen. Kleinstbeträge bis 15,00 EUR werden teilweise nicht weiterverfolgt und ggf. auf dem Vollstreckungsauftrag gestrichen. Forderungen unterhalb von 25,00 EUR werden zunächst nicht weiterverfolgt, bis dieser Betrag überschritten wird.

Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes bestehen Risiken bei der Nacherfassung von Vollstreckungskosten und Auslagen, da diese Kosten lediglich manuell in die Großrechnerverfahren eingegeben werden.

3.8.5 Vollstreckungsverfahren Avviso

Die Vollstreckungsaufträge werden per Schnittstelle aus dem Verfahren MACH mit den dazugehörigen Nebenforderungen an das Verfahren Avviso übergeben. Die Weiterberechnung von Säumniszuschlägen ereignet sich bei Anstoß einer Maßnahme. Die neu entstandenen Nebenforderungen aus dem Verfahren Avviso (Säumniszuschläge, Vollstreckungskosten und Auslagen) werden per Rückschnittstelle an das Verfahren MACH übergeben.

Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes bestehen folgende Risiken:

- 1) Aussetzung des Vollstreckungsverfahrens
- 2) Unvollständigkeit der Nebenforderungen, da nicht alle Fälle korrekt abgeschlossen werden.
- 3) Da nicht alle Nebenforderungen zum Jahresende berechnet und dem Verfahren MACH mitgeteilt werden, kann eine sachgerechte Periodenabgrenzung nicht erfolgen.
- 4) Die Textdateien aus dem Verfahren MACH sind veränderbar.
- 5) Veränderung der Mahnarten. Anschließend sind diese nicht kompatibel mit Avviso.
- 6) Forderungen können verjähren.

Die Jahresenddatenübernahme aus den Vorverfahren Strarei und KomFIS konnte nicht geprüft werden, da die Dokumentation (Resteliste) von der Verwaltung nicht vorgelegt wurde. Es bestand hier ein Prüfungshemmnis.

3.9 Verzugszinsen

Die Bereiche der Hansestadt Lübeck sind gemäß Dienstanweisung Stundung, Verzug, Niederschlagung, Erlass und Freistellung von Ansprüchen verpflichtet, für rückständige Ansprüche aus einer Geldleistung Verzugszinsen zu erheben, wenn der Zinsanspruch 5 EUR und mehr beträgt. Die gesetzliche Grundlage hierfür ist im BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) geregelt, vorrangig gelten vertragliche Regelungen.

Im Bereich Wirtschaft und Liegenschaften wurde der Geschäftsprozess zur Behandlung von Verzugszinsen aufgenommen, da hier keine schriftliche Prozessbeschreibung vorlag.

Verzugszinsen werden grundsätzlich nicht für alle Aufgabengebiete erhoben, z. B. wird bei der Geltendmachung von Mieten, Pachten und Erbbauzinsen darauf verzichtet. Nur wenn aufgrund eines Mahnbescheides eine Zahlung eingeht, wird dieser Fall im Rechnungswesen der Hansestadt Lübeck abgebildet. Anders verhält es sich bei den Grundstücksverkäufen. Hier prüfen die SachbearbeiterInnen einzelfallbezogen, ob die Hauptforderung verspätet eingegangen ist. Trifft dieses zu, soll eine manuelle Berechnung und Dokumentation der Verzugszinsen erfolgen. Bei Verzugszinsen, die 5 EUR und mehr betragen, wird anschließend unter Beachtung des Vier-Augen-Prinzips eine Ausgangsrechnung erfasst. Die Überwachung des Zahlungseinganges wird seitens des Bereichs Buchhaltung und Finanzen sichergestellt, sofern eine ordnungsgemäße Mahnart hinterlegt wurde.

Der Geschäftsprozess Verzugszinsen soll nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes optimiert werden. Folgende Faktoren sind zu berücksichtigen:

- 1) Vollständige Erhebung von Verzugszinsen gemäß der Dienstanweisung über Stundung, Verzug, Niederschlagung, Erlass und Freistellung von Ansprüchen
- 2) Einheitliche Verwendung eines separaten Verzugszinskontos im Finanzverfahren
- 3) Korrekte Berechnung der Verzugszinsen gemäß BGB
- 4) Beachtung der Periodenabgrenzung
- 5) Geeigneter Nachweis von Valuten (Telefonauskünfte sind nicht ausreichend)
- 6) Dokumentierte Kontrollhandlungen durch Dritte

Ziel soll sein, diesen Prozess informationstechnisch mit Hilfe der eingesetzten Software zu unterstützen.

3.10 Zu- und Abgänge des Sachanlagevermögens

Es wurde in zwei ausgewählten Bereichen eine Geschäftsprozessanalyse über die Zu- und Abgänge des Anlagevermögens durchgeführt. Danach erfolgten analytische Prüfungshandlungen. Insgesamt fielen bei der Prüfung keine größeren Ungenauigkeiten auf. Die Bereiche sind gehalten, künftig die Meldungen der Fertigstellung von Anlagen zeitnah abzugeben, sodass diese rechtzeitig aktiviert und abgeschrieben werden können.



3.11 Personal

Der Geschäftsprozess Personal bestand aus 18 Teilprozessen, die sich aus einer Vielzahl von einzelnen Arbeitsvorgängen oder Tätigkeiten zusammensetzten. Zur Begrenzung der zeitlichen Belastung der betroffenen MitarbeiterInnen des Bereichs Personal- und Organisationsservice (POS) wurden von den 17 Teilprozessen mit monetären Auswirkungen im Zuge der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 zunächst die nachfolgenden acht beschrieben und ausgewertet:

- Abrechnung – Personalaufwendungen
- Abrechnung – Beihilfen
- Abrechnung – Altersteilzeitrückstellungen
- Abrechnung – Heilfürsorge
- Geschäftsvorfallverbuchung (inkl. Schnittstelle) – Personalaufwendungen
- Geschäftsvorfallverbuchung (inkl. Schnittstelle) – Beihilfen und Heilfürsorge
- Geschäftsvorfallverbuchung (inkl. Schnittstelle) – ATZ-Rückstellungen
- Familienkasse (POS-Durchläufer, Prüfung durch den Bund).

Im zu prüfenden Haushaltsjahr 2011 waren für den Geschäftsprozess Personal eine Vielzahl von Ansätzen eines Internen Kontrollsystems (IKS) vorhanden, ohne dass diese bislang als Sollprozesse bzw. Prozessbeschreibungen dokumentiert worden waren.

Restrisiken bei Tätigkeiten von fünf Teilprozessen, die aufgrund fehlender bzw. unzureichender Kontrollmaßnahmen bestehen, wurden dem Bereich POS bereits im Verlauf der Prüfung mitgeteilt. Darin wurde gebeten, ergänzende Kontrollmaßnahmen einzurichten, dem RPA den Zeitpunkt des Beginns mitzuteilen und Prozessbeschreibungen sowie deren Aktualisierung zu dokumentieren.

Die verbliebenen neun Teilprozesse werden voraussichtlich im Zuge der Prüfung des JA 2012 betrachtet.

3.12 Gewerbesteuern

Bei den Einnahmen wurde der Geschäftsprozess zur Veranlagung der Gewerbesteuer geprüft. Eine Prozessbeschreibung lag nicht vor. Auch ohne schriftlich dokumentierte Sollprozesse wurden die Geschäftsvorfälle strukturiert und methodisch behandelt.

Am Jahresanfang werden über einen Veranlagungslauf aus dem vorhandenen Bestand der Steuerpflichtigen die Steuerforderungen generiert. Im Jahresverlauf erfolgt einmal wöchentlich ein weiterer Veranlagungslauf. Dieser erzeugt Zugänge, Änderungen und Abgänge anhand der erfassten Daten, die den eingegangenen, von den Finanzämtern versendeten Steuerermessbescheiden entnommen werden. Losgelöst von einem solchen Bescheideingang erfolgt eine Anpassung von Vorauszahlungen auf Antrag des/der Steuerpflichtigen oder auch „von Amts wegen“, sofern entsprechende Kenntnisse vorliegen. Die Steuerbescheide werden

auf Arbeitsplatzdruckern gedruckt, anschließend manuell kuvertiert und zur Post gegeben. Eingegangene Steuermessbescheide werden jahrgangsweise nach der Eingangsreihenfolge in Ordnern abgelegt. Fallbezogene weitere Unterlagen werden in Einzelakten geführt.

Als interne Kontrollmaßnahme zur Sicherstellung der Vollständigkeit wird einmal jährlich eine Anfrageaktion durchgeführt. Dabei werden in der jeweiligen Zuständigkeit bei den Finanzämtern alle Fälle angefragt, bei denen noch keine endgültige Veranlagung vorliegt. Gibt es keine Rückmeldungen, wird in regelmäßigen Abständen schriftlich daran erinnert. Über Protokolle kontrollieren die SachbearbeiterInnen gegenseitig die eingegebenen Daten zur Gewährleistung der Richtigkeit der Datenerfassung. Stichprobenkontrollen der Datenerfassung auf Leistungsebene erfolgten bisher undokumentiert. Es wurde zugesagt, die Prüfungen künftig zu dokumentieren.

Auch ohne beschriebenen Sollprozess erfolgt die Veranlagung zur Gewerbesteuer in einer systematischen und strukturierten Vorgehensweise. Ein wirksames Internes Kontrollsystem ist vorhanden. Dem zuständigen Bereich wird empfohlen, für den aktuellen Geschäftsprozess eine Beschreibung zu erstellen.

Bei den Gewerbesteuern erfolgt eine Zuordnung der Erträge in das Haushaltsjahr, in dem durch den Eingang des Steuermessbescheids als Wert begründender Sachverhalt ein Steuerertrag durch den Erlass eines eigenen Heranziehungsbescheids realisiert werden kann. In der Regel erfolgt die Bescheiderstellung in dem Haushaltsjahr, in dem kalendarisch der vom Finanzamt erlassene Messbescheid bei der Hansestadt Lübeck eingeht.

Zur operativen Abwicklung der Gewerbesteuer werden zwei Vorverfahren und die doppelte Finanzsoftware eingesetzt. Im ersten Vorverfahren werden die Sachdaten erfasst und verarbeitet. Das zweite Vorverfahren übernimmt die erzeugten Forderungen für die Zuordnung der Einzahlungen und das Beitreibungsmanagement. Die Veranlagung in dem einen und deren identische Datenübernahme in dem anderen Vorverfahren wird über Listen und Ausdrucke dokumentiert. In das doppelte System werden für die Ergebnisrechnung und die Bilanz lediglich Summenbuchungen vorgenommen, teilweise erst zum Jahresabschluss.

Aufgrund der weiterhin kameralen Handhabung von befristeten Niederschlagungen in den Vorverfahren waren bei der aus dem Vorverfahren in die doppelte Finanzsoftware übernommenen Summe korrigierende Buchungen erforderlich.

Dabei sind aber systematische Fehler gemacht worden, die in künftigen Abschlüssen abzustellen sind: Erstens hätten Veränderungen bei befristeten Niederschlagungen aufgrund von Umwandlungen in unbefristete Niederschlagungen nicht bei den Erträgen abgesetzt, sondern als Aufwand gebucht werden müssen. Zweitens hätten Einzahlungen auf befristete Niederschlagungen lediglich als Korrektur der Wertberichtigung gebucht werden dürfen. Drittens waren bei den Erträgen aus der Vollverzinsung die befristeten Niederschlagungen nicht bei der Gewerbesteuer, sondern bei der für die Vollverzinsung vorgesehenen Kontenart zu buchen. Viertens wären auch bei der Vollverzinsung die Veränderungen aufgrund von Umwandlungen von befristeten in unbefristete Niederschlagungen als Aufwand zu buchen gewesen. Fünftens hätten auch hier Einzahlungen auf befristete Niederschlagungen lediglich als Korrektur der Wertberichtigung gebucht werden dürfen.



4 Grundsätzliche Feststellungen

Das RPA weist an dieser Stelle auf grundsätzliche Feststellungen hin.

4.1 Erstellung des Abschlusses

Der Jahresabschluss 2011 wurde mit einem Zeitverzug von rund drei Jahren nach dem gesetzlich vorgeschriebenen Termin vorgelegt. Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung im Kalenderjahr 2016 hatte sich bereits abgezeichnet, dass derzeit ein Aufholprozess zur fristgerechten Vorlage der Jahresabschlüsse stattfindet. Nach Einschätzung des Bereichs Haushalt und Steuerung wird voraussichtlich der Jahresabschluss 2019 der erste Jahresabschluss sein, der nach der Umstellung auf die Doppik wieder termingerecht gemäß § 93 Abs. 2 GO vorliegen wird.

4.2 Bewertungsgrundlagen

Von der Verfahrensweise zur erstmaligen Bewertung der Vermögensgegenstände der Hansestadt Lübeck wurde nicht abgewichen. Die erstmalige Bewertung erfolgte grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um Abschreibungen (siehe Anhang II/B Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden). Änderungen der Bewertungsgrundlagen wurden vom RPA nicht festgestellt.

4.3 Eigenkapital im Jahresabschluss

Die Hansestadt Lübeck ist überschuldet. Ihr Eigenkapital ist vollständig verbraucht. Der nicht mehr durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beträgt 73,3 Mio. EUR (Vorjahr: 21,9 Mio. EUR).²³

Zum Thema Eigenkapital hatte das RPA bereits in mehreren Berichten darauf hingewiesen, dass das Anlagevermögen aus seiner Sicht zu hoch bewertet worden war. Nach Auffassung der Verwaltung seien z. B. die vom RPA monierten nichtberücksichtigten Schäden an den städtischen Gebäuden und der Infrastruktur der Hansestadt Lübeck durch die normale Abschreibung abgedeckt und somit bereits in der Bewertung berücksichtigt. Zwischenzeitlich liegen Berichte des Gebäudemanagements der Hansestadt Lübeck und des Bereichs Stadtgrün und Verkehr vor und bestätigen die Feststellungen des RPA. Allein die Schäden an den städtischen Gebäuden wurden vom GMHL mit 270 Mio. EUR beziffert.²⁴ Im Kapitel Aktiva

²³ Lagebericht zum Jahresabschluss 2011, Seite 22.

²⁴ VO/2015/02936 Bericht des Gebäudemanagements als Betreiber der städtischen Immobilien zur aktuellen Bewirtschaftungssituation.

dieses Berichts wird unter der Überschrift „Brücken/Infrastruktur“ nochmals auf dieses Thema eingegangen.

4.4 Nicht erfolgte Korrekturen aus der Prüfung des Jahresabschlusses 2010

Im Bericht über den Jahresabschluss 2010 wurde in der Schlussbemerkung festgestellt, dass zu den im Bericht aufgezeigten Problemen des Jahresabschluss 2010 für die nachstehenden Positionen Korrekturbedarfe für den vorgelegten Jahresabschluss bestanden:

- *Der Ausweis des Eigenkapitals ist zu korrigieren.*
- *Die Korrekturbilanz ist zu korrigieren.*
- *Das Jahresergebnis im Finanzbuchhaltungssystem MACH ist zu korrigieren.*
- *Der Anhang ist zu korrigieren:*
 - *Die Verbindlichkeiten gegenüber den Eigenbetrieben betragen „nur“ 1.263 TEUR.*
 - *Die ausgewiesene Differenz zwischen Finanzrechnung und Anlagenzugängen laut Anlagenspiegel ist zu erläutern.*
 - *Die ausgewiesene Differenz zwischen bilanziellen Abschreibungen aus der Ergebnisrechnung und dem Anlagenspiegel des Anhangs ist zu erläutern.*
 - *Es ist darzustellen, wie die tatsächliche Bewertung des Anlagevermögens erfolgte.*

Der Bericht über den Jahresabschluss 2010 wurde am 13.01.2016 fertig gestellt. Der Jahresabschluss für das Jahr 2011 war am 19.05.2015 vom Bürgermeister unterzeichnet worden. Die Prüfungsfeststellungen des RPA konnten somit lediglich im Jahresabschluss 2011 Berücksichtigung finden, sofern sie im Einzelfall den geprüften Bereichen bereits im Rahmen der Prüfungshandlungen mitgeteilt worden waren. Mit der Stellungnahme des Bereichs Haushalt und Steuerung zum Prüfungsbericht 2010 waren zu einigen Prüfungsfeststellungen bereits klärende Hinweise zum Jahresabschluss 2010 mitgeteilt worden. Inwieweit die vom RPA im Prüfungsbericht 2010 als notwendig erachteten Korrekturen in folgende Jahresabschlüsse einfließen werden oder bereits eingeflossen sind, wird durch den Zeitverzug erst mit den anstehenden Prüfungen der weiteren Jahresabschlüsse festgestellt werden können.

5 Prüfungsergebnis

Das RPA hat gemäß § 95 n Abs. 2 GO seine Bemerkungen in einem Schlussbericht zusammenzufassen. Nach Abschluss der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt legt der Bürgermeister den Jahresabschluss und den Lagebericht zusammen mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamts der Bürgerschaft zur Beratung und Beschlussfassung vor. Die Bürgerschaft soll über den Jahresabschluss und über die Verwendung des Jahresüberschus-



ses oder über die Behandlung des Jahresfehlbetrages bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres beschließen.²⁵ Ein Testat, wie es Wirtschaftsprüfungsgesellschaften erstellen, ist vom RPA nicht zu erteilen.

Das RPA hat den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung sowie Anhang - und den Lagebericht für das Haushaltsjahr 2011 geprüft. Dabei hat es die Prüfungshandlungen nach seinem pflichtgemäßen Ermessen, durch Festlegung von Wesentlichkeitsgrenzen und nach Risikoanalysen beschränkt.

Die Prüfung war so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit der rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsysteme sowie die Nachweise für die Angaben in Buchführung, Inventar, die Übersichten über festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, im Jahresabschluss und im Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze nach der GemHVO-Doppik und dem betriebswirtschaftlichen Fachkonzept der Hansestadt Lübeck.

Aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse kommt das RPA zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss nicht den gesetzlichen Vorschriften entspricht und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Hansestadt Lübeck vermittelt.

Der Lagebericht vermittelt insgesamt kein zutreffendes Bild von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags und Finanzlage und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung unzutreffend dar.

Eine Stellungnahme des Bereichs Haushalt und Steuerung wird zu folgenden Themen erbeten:

Tz.	Bezeichnung	Seite
2.1.1.3	Aktiva – Brücken und Infrastruktur	5
2.1.1.4	Aktiva – Finanzanlagen	7
2.1.1.5	Aktiva – Umlaufvermögen	10
2.1.1.9	Aktive Rechnungsabgrenzung	13
2.1.2.1	Passiva – Allgemeine Rücklage	14
2.1.2.1	Passiva – Ergebnistrücklage	15

²⁵ § 95 n Abs. 3 GO.



Tz.	Bezeichnung	Seite
2.1.2.1	Passiva – Vorgetragene Jahresfehlbeträge	16
2.1.2.1	Passiva – Jahresfehlbeträge	16
2.1.2.2	Passiva – Sonderposten	16
2.2.1.1	Ergebnisrechnung – Gliederung	26
2.2.1.5	Ergebnisrechnung – Abstimmung mit dem Anlagenspiegel	27
2.2.1.6	Ergebnisrechnung – Brutto-Netto-Methode	28
2.2.1.7	Ergebnisrechnung im Buchhaltungssystem	29
2.2.2.1.1	Ergebnisrechnung – Einkommen- und Umsatzsteuer	31
2.2.2.6	Ergebnisrechnung – Veräußerung von Vermögensgegenständen	37
2.2.2.7	Ergebnisrechnung – weitere sonstige ordentliche Erträge	37
2.2.3.1	Ergebnisrechnung – Personalaufwendungen	38
2.3.1	Formale Prüfung der Finanzrechnung	43
2.3.2	Materielle Prüfung der Finanzrechnung	43
2.4.1	Prüfungsfeststellungen zum Anhang	45
3.1	Geschäftsprozess – Stammdaten	58
3.2	Geschäftsprozess – Kontenfindung	59
3.3	Geschäftsprozess – Manueller Zahlungseingang	59
3.4	Geschäftsprozess – Automatisierter Zahlungseingang	59
3.5	Geschäftsprozess – Zahlungseingang Lastschriften	60
3.6	Geschäftsprozess – Verrechnung von Zahlungseingängen	60
3.8	Geschäftsprozess – Nebenforderungen	61
3.9	Geschäftsprozess – Verzugszinsen	64
3.11	Geschäftsprozess – Personal	65
3.12	Geschäftsprozess – Gewerbesteuern	65

Unabhängig davon ist es der Verwaltung freigestellt, sich darüber hinaus zu äußern.

Lübeck, 07.03.2017

14.07.13.01-2011

div/bu

Dr. Katja Schur
Bereichsleitung

Dieter Sünder
Prüfungsleitung

1.201 – Haushalt und Steuerung
1.201.2 – Abteilung Bilanzen, Haupt- und
Anlagenbuchhaltung

Zeichen:

Lübeck, den 30.06.2017
Auskunft: Daniel Schewe
Dieter I' Orteye
Jörg Kaminski
Tel.: 2070; Fax: 2090
e-mail: bilanzen@luebeck.de

1.140 – Rechnungsprüfungsamt

über

1.101 – Bürgermeisterkanzlei

1.000 – Bürgermeister

Stellungnahme zum Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Hansestadt Lübeck
zum 31.12.2011

Der Prüfbericht unseres Rechnungsprüfungsamtes bezieht sich auf den zweiten Jahresabschluss nach Umstellung und Erweiterung des Rechnungswesens auf die Regelungen der Doppik. Zum damaligen Zeitpunkt der Jahresabschlusserstellung lag ein Prüfbericht zum vorhergehenden ersten doppischen Jahresabschluss 2010 noch nicht vor.

Auch landesrechtliche Regelungen wurden seitdem einige Male klarstellend angepasst, und vom Land initiierte Handlungsempfehlungen z.B. auf der inzwischen eingestellten Internetplattform „NKR-SH.de“ wurden teilweise wieder zurückgezogen. Wenn die rechtlichen und objektiv nachvollziehbaren Maßstäbe zum damaligen Zeitpunkt und zum Teil auch bis heute nicht eindeutig geregelt sind, ist es schwierig, über die absolute Richtigkeit rückwirkend zu entscheiden.

Von unserem Rechnungsprüfungsamt werden weiterhin Prüfungshemmnisse in der Form dargestellt, dass vom Rechnungsprüfungsamt erwartete Unterlagen nicht oder nicht rechtzeitig vorgelegt werden konnten. Dies liegt unter anderem darin begründet, dass verwaltungsseitig weiterhin die Prioritäten bei der Jahresabschlusserstellung oder der aktuellen Verwaltungstätigkeit und nicht bei der Prüfung der inzwischen „historischen“ Jahresabschlüsse gesehen werden. Die Recherche zu den vor Jahren (2012 bis 2014) bereits umgesetzten und aus Sicht der Verwaltungsbereiche längst erledigter Geschäftsvorfälle stellt inzwischen einen unvergleichbar großen Aufwand dar, dem oftmals nur ein marginaler Nutzen gegenübersteht. Demzufolge wurde in anderen Bundesländern auf Initiative der Rechnungsprüfungsämter von der Kommunalaufsicht zugelassen, den Prüfungsaufwand insbesondere bei Altfällen zu begrenzen. Für sämtliche Verwaltungsbereiche gilt dabei genauso das Prinzip der Wirtschaftlichkeit beim Ressourceneinsatz wie für das Rechnungsprüfungsamt.

Das Erstellen und das Vorlegen der ungeprüften Jahresabschlüsse innerhalb der mit dem Innenministerium abgestimmten Fristen ist auch weiterhin die Voraussetzung für die Genehmigung aktueller Haushaltssatzungen sowie für den Erhalt von Zuweisungen vom Land in zweistelliger Millionenhöhe und hat damit eine höhere aktuelle Relevanz und ist daher vom Bürgermeister als oberste Priorität vorgegeben. Feststellungen zu einem Jahresabschluss, der einen zurückliegenden Zeitraum von vor 6 bis 7 Jahren betrifft hat keine so hohe Aktualität. Zudem kann nicht mehr jeder unterjährige Fehler in der Bilanzierung rückwirkend bereinigt werden.

Trotzdem werden diese Prüfungs-Feststellungen verwaltungsseitig ausgiebig dahingehend ausgewertet, ob inzwischen erkannte Fehler längst bereinigt sind oder weiterhin akuter Handlungsbedarf besteht. Nachvollziehbare Fehler werden unverzüglich korrigiert. Hierzu liegen der Verwaltung aber oftmals keine weiteren Informationen zu Prüfungshintergründen vor, wie sie dem Rechnungsprüfungsausschuss mit dem

...

Prüfbericht übermittelt wurden. Soweit hier keine konkret nachvollziehbaren Feststellungen enthalten sind, ist es oftmals schwierig, Verbesserungen zu erreichen.

Ohnehin werden Fehlerbereinigungen und Weiterentwicklungen im laufenden Betrieb durchgeführt, unabhängig davon, ob das Rechnungsprüfungsamt einen Fehler sechs Jahre später im Rahmen der Prüfung feststellt.

Inwieweit rückwirkend Änderungen an der Eröffnungsbilanz oder an inzwischen vorgelegten Folgejahresabschlüssen zwingend erforderlich oder ergebnisneutral zulässig sind, wird derzeit vom Rechnungsprüfungsamt und der Verwaltung gemeinsam mit der Kommunalaufsicht geklärt.

Insgesamt sind Wesentlichkeitsmaßstäbe anzusetzen, und es ist die Frage zu stellen, inwieweit die Priorität auf aktuell steuerungsrelevante Sachverhalte gelegt werden muss.

Das RPA übermittelte mit Schreiben vom 07.04.2017 den Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011 und bat die Verwaltung um Stellungnahme bis zum 31.05.2017. Diese Stellungnahme soll insbesondere die Themen aufgreifen, die auf S. 66 ff. des Schlussberichtes aufgelistet sind.

2.1.1.3 Aktiva - Brücken und Infrastruktur

5

Bei der Prüfung dieser Bilanzposition richtet das RPA sein Augenmerk vorrangig auf die Bewertung der Vermögensgegenstände zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010. Zu dieser Bewertung gibt es jeweils fachlich fundiert unterschiedliche Einschätzungen. Derzeit erfolgt eine Klärung zwischen der Verwaltung und dem Rechnungsprüfungsamt, die durch eine externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unterstützt wird. Aufgrund dieser laufenden Klärung wird auf eine Stellungnahme zu diesem Zeitpunkt verzichtet.

2.1.1.4 Aktiva - Finanzanlagen

7

Anteile an verbundenen Unternehmen
hier: KWL GmbH

Nach Feststellung des RPA wurden die Erlöse aus Grundstücksverkäufen, die als Kapitalrücklage in die KWL GmbH eingebracht werden, nicht abgebildet. Aus dem Jahresabschluss der KWL sei hier ein Betrag in Höhe von 665.729,82 € zu entnehmen.

Die Bilanzierung eines Geschäftsvorfalles bei Leistungspartnern erfolgt in der Regel unterschiedlich. Maßgeblich für die Bilanzierung bei der Hansestadt Lübeck ist die Bewertung für die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 nach § 55 Abs. 3 GemHVO-Doppik. Diese vorgegebene Vereinfachungsregel beinhaltet bereits alle vor diesem Stichtag umgesetzten Transaktionen, so dass weitere Änderungen zur doppelten Berücksichtigung führen würden.

Die beiden in 2011 betroffenen Grundstücksverkäufe aus der Abtretungsvereinbarung sind entgegen der Auffassung des RPA in dem Jahresabschluss der Hansestadt berücksichtigt worden. Eine hierfür gebildete Verbindlichkeit wurde im Rahmen dieser Geschäftsvorfälle verringert und der Übererlös der KWL zugeführt. Es wird vom RPA um Erläuterung gebeten, inwiefern eine Abbildung fehlt.

Sondervermögen
hier: Entsorgungsbetriebe Lübeck

Zum 31.12.2009 ist die Stadtreinigung Lübeck GmbH rückwirkend erloschen und in die Entsorgungsbetriebe Lübeck übergegangen. Nach Auffassung des RPA wurde dieser Sachverhalt nicht in der Bewertung des Sondervermögens „Entsorgungsbetriebe Lübeck“ berücksichtigt. Zudem sei das „Konto Stadtreinigung“ zu berichtigen.

Das Rechnungsprüfungsamt schlägt vor, dass aufgrund einer rückwirkenden Entscheidung des Handelsregisters eine bis dahin zulässige und zutreffende Bewertung zum Stichtag in der Eröffnungsbilanz aufgrund späterer Erkenntnisse im Nachhinein verändert werden sollte. Diese vorgeschlagene Verfahrensweise ist aber nicht sachgerecht. Insbesondere ist der zulässige Werterhellungszeitraum relevant, der in der Regel mit dem Tag endet, an dem der Jahresabschluss oder die Eröffnungsbilanz fristgerecht vorgelegt werden soll, in diesem Fall also der 31.03.2010 für die Eröffnungsbilanz 2010. Erkenntnisse zum 22.06.2010 waren somit nicht zu berücksichtigen.

Der Sachverhalt, der im festgestellten Jahresabschluss 2010 zutreffend abgebildet wurde, hat im Übrigen keine Relevanz für den nun geprüften Jahresabschluss 2011. Schließlich war die Gesellschaft bereits vor dem Vorjahresabschluss erloschen. Warum eine Neubewertung für einen nicht mehr vorhandenen Vermögenswert durchgeführt werden soll, ist nicht nachvollziehbar. Die geforderte Korrektur des „Kontos Stadtreinigung Lübeck GmbH“ mit einem Vorjahressaldo von 0,00 Euro ist für den abgegangenen Vermögenswert ebenfalls entbehrlich.

Wertpapiere des Anlagevermögens
hier: Versorgungsausgleichskasse (VAK) – KRN-Fonds

Das RPA stellt dar, dass der Wert des KRN-Fonds fehlerhaft sei, da Dividendenausschüttungen bei der Bewertung des Fonds nicht berücksichtigt worden seien.

Die Bewertung des Fonds zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 erfolgte anhand der geleisteten Einzahlungen der Hansestadt Lübeck bei der VAK. Diese beliefen sich zum Eröffnungsbilanzstichtag auf 3.195.699,21 €. Eine Korrektur in Höhe der Wiederanlage von Ausschüttungen bis 31.12.2009 ist im Geschäftsjahr 2015 erfolgt.

Das RPA stellt darüber hinaus fest, dass anstelle der vorgesehenen Kontengruppe 1411 fehlerhaft die Kontengruppe 1114 verwendet wurde.

Die Verwendung eines Kontos der Kontengruppe 1411 wird verwaltungsseitig geprüft.

Weiterhin hätte in der Eröffnungsbilanz ein antizipativer Posten als Sonstige Forderung in Höhe des Ausschüttungsbetrages in Höhe von 132.908,28 € gebildet werden sollen.

Ab dem Jahresabschluss 2015 werden die Ausschüttungen auf die zum Stichtag gehaltene Anteile auf dem Konto „1781 610 010 - VAK Gewinn a. Fondsanteilen“ dargestellt und mit dem Tag der Wertstellung als Finanzanlagenzugang beziehungsweise Zuführung zur Versorgungsrücklage gebucht. Das nun praktizierte Verfahren ist weiteren Veränderungen unterworfen, da eine Wiederanlage in dieses Wertpapier in Folgejahren aufgrund mangelnder Rentabilität in Frage steht.

Auch die Dividendenausschüttung für 2011 in dem Jahr 2012 sei fehlerhaft erst im Jahr 2012 als Ertrag gebucht worden.

Der Sachverhalt wird verwaltungsseitig geprüft.

2.1.1.5 Aktiva – Umlaufvermögen 10

Aus den Formulierungen des RPA zu dieser Teilziffer konnte nicht entnommen werden, zu welchem Thema eine Stellungnahme erwünscht wird.

2.1.1.7 Aktiva – Wertpapiere des Umlaufvermögens 10

Das RPA bemängelt, dass für die Prüfung angeforderte Unterlagen nicht vorgelegt worden seien und aus diesem Grund ein Prüfungshemmnis zu dieser Bilanzposition bestehe.

Die nicht gesondert zusammengefasst dokumentierten Anschaffungskosten der Jahresendbestände werden für die Behebung des Prüfungshemmnisses nacherhoben.

2.1.1.8 Aktiva – Liquide Mittel 10

Das RPA stellt fest, dass entgegen dem Kassenaufnahmeprotokoll einer Nebenkasse, welches einen Wert von 0,00 € ausweist, zum Abschlussstichtag ein Bestand von 2.010,00 € bilanziert wurde.

Da die Bank-Einzahlung der beanstandeten 2.010,00 € der Nebenkasse Märkte erst am ersten Bankarbeitstag 2012 erfolgte, musste trotz des fehlerhaft dokumentierten Jahresabschlussbestandes (eine Nacherstellung konnte mangels nicht festgehaltener Stückelung nicht erfolgen) der korrekte Bilanzausweis beibehalten werden.

Weiterhin stellt das RPA fest, dass bei dem Abgleich von Bankbestätigungen Differenzen festgestellt worden sind. Zudem sei die Mitwirkung der Verwaltung zur Vorbereitung und zum Versand von zusätzlichen Bankbestätigungen ausgeblieben. Bei Nichtvorhandensein von zusätzlichen Bankbestätigungen erfolgte als alternative Prüfungshandlung lediglich eine Abstimmung der bilanzierten Kontostände mit Kontoauszügen zum 31.12.2011, sodass die Vollständigkeit und Existenz darüber hinausgehender Guthaben und Verbindlichkeiten bei den entsprechenden Banken nicht geprüft werden könne.

Welche Bankbestätigungen dem RPA ggf. konkret fehlen, konnte durch die Verwaltung nicht nachvollzogen werden. Die vom RPA auf Nachfrage dargestellten Differenzen können nachvollzogen werden. Die beiden betroffenen Konten (1056100 und 200256758) wurden bereits gesondert in der Bestätigung über die Liquiden Mittel für das Bilanzierungsjahr 2013 mit dem Hinweis auf die erstmalige Aufnahme in die Bilanz 2014 als Bilanzkorrektur mit aufgeführt. Es bleibt im übrigen grundsätzlich strittig, ob Gelder auf Schulbankkonten dem Vermögen der Hansestadt Lübeck zugeordnet werden können.

Zu den Angaben aufgrund unserer Nachfrage hinsichtlich der Konten 3740083534 und 3740084839 (hinsichtlich nicht gebuchter Zinsen in Höhe von 250,50 EUR sowie 325,33 EUR), wird klargestellt, dass die Zinsen dieser Geldanlagen zwar periodengerecht abzugrenzen, aber nicht den Bankkonten gutzuschreiben waren, weil die Zinsfälligkeit nicht in 2011 gegeben war. Diese zeitgerechte Erfassung ist erfolgt.

Auch eine prozessuale Festlegung, wer welche kostenpflichtigen Bankbestätigungen im Jahresabschlussprozess einzuholen hat, wurde zwischen der Verwaltung und dem Rechnungsprüfungsamt inzwischen vereinbart.

Das Rechnungsprüfungsamt fordert die Verwaltung auf, bei Schulkonten künftig keine Summenbuchungen mehr vorzunehmen, sondern jeden Geschäftsvorfall einzeln zu buchen.

Die Durchführung von Einzelbuchungen bei Schulkonten widerspricht deren betriebswirtschaftlichem Zweck, was einer Abschaffung der Konten gleich käme.

Zusätzlich sei darauf hingewiesen, dass die Notwendigkeit der Bilanzierung dieser Konten nicht eindeutig geregelt ist. Die Kommunalaufsicht hat das zuständige Landesministerium beauftragt, für Klarheit zu sorgen. Schließlich ist die Allgemeinbildung Landesaufgabe. Eine Klarstellung steht weiterhin aus.

Es wird bemängelt, dass Geldtransitkonten nicht in der Bilanzposition Liquide Mittel auszuweisen seien und diese Konten daher zu bereinigen seien.

Eine nachträgliche Bereinigung der Geldtransitkonten im Buchungsjahr 2011 entspricht nicht den zu bilanzierenden Tatsachen. Die Ausbuchung hat korrekt im Buchungsjahr 2012 stattgefunden.

Es wird um Mitteilung gebeten, woraus sich die Anwendbarkeit des IDW RS BFA 4 ergibt, um Übersendung des Textes und um Aufgabe der abweichenden Werte, insbesondere, da es sich u.E. nur um ein Fremdwährungsguthaben handelte.

Das Rechnungsprüfungsamt stellt dar, dass eine Korrektur der Eröffnungsbilanz aufgrund eines ursprünglich nicht bilanzierten Kassenbestandes in Höhe des Wertes hätte erfolgen müssen, den dieser Kassenbestand zum 01.01.2010 gehabt hätte.

Wenn diese Vorgabe vom Rechnungsprüfungsamt umgesetzt worden wäre, wäre dieser Kassenbestand nicht mit dem zutreffenden Wert zum 31.12.2011 bilanziert worden. Die Bilanz wäre dementsprechend falsch.

Daneben stellt das Rechnungsprüfungsamt dar, dass bis zum Ende der Prüfung nicht von der Verwaltung mitgeteilt worden sei, ob die Hansestadt direkt über die Konten der Geschäftsbesorger verfügen könne.

Dass die Hansestadt nicht direkt über diese Gelder verfügen konnte, war der Anlass für die Bilanzierung der Forderungen gegen den Geschäftsbesorger – wie im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt. Hierbei handelt es sich nicht um eine einmalige Korrektur, sondern um eine reguläre Verfahrensweise. Diese spiegelt wider, dass die Hansestadt über die beim Geschäftsbesorger liegende Liquidität nicht wie über eigene liquide Mittel verfügen kann.

2.1.1.9 Aktive Rechnungsabgrenzung

13

Das Rechnungsprüfungsamt fordert die Verwaltung auf, die bisher als sonstige Forderung gebuchten Januarbezüge der BeamtInnen in die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten umzugliedern.

Mit aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Aufwendungen ausschließlich jahresgerecht abgegrenzt. In dem Fall der Januarbezüge werden die Aufwendungen jedoch bereits dem richtigen Jahr zugeordnet, sodass lediglich die Abbildung der Auszahlung unter den sonstigen Forderungen die Bilanzdarstellung zutreffend widerspiegelt. Eine Umsetzung der vom Rechnungsprüfungsamt vorgeschlagenen Verfahrensweise würde dazu führen, dass die Aufwendungen im Folgejahresabschluss doppelt erfasst werden oder im Vorjahr fälschlicherweise zusätzlich erfasst und somit abgegrenzt werden müssen.

2.1.2.1 Passiva - Allgemeine Rücklage

14

Die im Haushaltsjahr 2011 erfolgten Korrekturen an der Eröffnungsbilanz mit einem Gesamtsaldo von 4.845 TEUR ist nach Auffassung des RPA entgegen der Regelungen nach § 56 Abs. 2 GemHVO-Doppik nicht zu 85 % mit der Allgemeinen Rücklage und zu 15 % mit der Ergebnissrücklage erfolgt, sondern wurde in voller Höhe mit den vorgetragenen Jahresfehlbeträgen verrechnet.

Mit der Änderung der GemHVO-Doppik vom 30.08.2012 zum 01.01.2013 soll die Verrechnung der Wertveränderungen aus Berichtigungen nicht mehr komplett mit der Ergebnissrücklage vorgenommen werden, sondern, wie vom Rechnungsprüfungsamt beschrieben, aufgeteilt. Für den Jahresabschluss 2011 wurde die

Regelung für den Zeitpunkt vor dem 01.01.2013 einheitlich verwendet. Da in dem Jahresabschluss 2011 aufgrund des negativen Jahresergebnisses 2010 keine Ergebnissrücklage mehr ausgewiesen werden konnte, wurde die Verrechnung stattdessen mit dem vorgetragenen Jahresfehlbetrag vorgenommen. Eine Verrechnung zu 85 % mit der Allgemeinen Rücklage und zu 15 % mit der Ergebnissrücklage wurde ab dem Jahresabschluss 2013 vorgenommen. Dadurch dass rückwirkende Festlegungen der Kommunalaufsicht nicht vollständig mehr umgesetzt werden können, wurde verwaltungsweit einheitlich festgelegt, dass für die Planung und die Jahresabschlusserstellung solche Regelungen nur zukunftsgerichtet frühestens mit dem Wirksamdatum der Verordnung einheitlich angewendet werden können.

2.1.2.1 Passiva – Ergebnissrücklage

15

Das Rechnungsprüfungsamt verweist auf die Beanstandungen zu der Allgemeinen Rücklage und den Prüfbemerkungen des Vorjahres.

Auf die bisherigen Stellungnahmen zu ebendiesen Passagen wird analog verwiesen.

2.1.2.1 Passiva - Vorgetragene Jahresfehlbeträge

16

Nach Auffassung des RPA hätte die Ergebnissrücklage zum 31.12.2010 bereits 0,00 € betragen müssen. Daraus resultierend hätte der Jahresfehlbetrag des Jahres 2011 nicht mit der Ergebnissrücklage verrechnet werden können. Der Jahresfehlbetrag hätte dementsprechend in voller Höhe mit den vorgetragenen Jahresfehlbeträgen verrechnet werden müssen.

Nach § 95 n Abs. 3 GO entscheidet die Gemeindevertretung über die Verwendung des Jahresergebnisses nach Fertigstellung des Jahresabschlusses im Folgejahr, sodass eine Umsetzung erst im Folgejahresabschluss möglich ist. Andererseits ist nach § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik geregelt, dass Jahresfehlbeträge mit der Ergebnissrücklage ausgeglichen werden sollen. Damit würde die Zuständigkeit der Gemeindevertretung durch einen Automatismus ersetzt. Hier wird davon ausgegangen, dass auch diese Umsetzung zur Ergebnisverwendung bei fristgerechter Jahresabschlusserstellung und –prüfung erst im Folgejahr möglich sein darf. Im Anhang zum Jahresabschluss wurde die Verfahrensweise und die Empfehlung zur Beschlussfassung ausführlich erläutert.

2.1.2.1 Passiva - Jahresfehlbeträge

16

Aus der Formulierung des RPA zu dieser Teilziffer konnte nicht entnommen werden, zu welchem zutreffend bilanzierten Thema eine Stellungnahme erwünscht wird.

2.1.2.2 Passiva - Sonderposten

16

Der vom RPA festgestellte Mangel bei dem Sonderposten für die Sanierung der Lehrküche in der Strakerjahn-Schule wurde verwaltungsseitig geprüft und wird unverzüglich behoben.

2.1.2.4 Passiva – Verbindlichkeiten

21

Das RPA bemerkt, dass nur für einzelne Hausbanken der Hansestadt Lübeck zum Prüfungszeitpunkt zusätzliche Bankbestätigungen vorgelegen hätten. Bei dem Abgleich der vorgelegten Nachweise mit den Salden aus der Bilanz seien Differenzen festgestellt worden.

Welche Bankbestätigungen dem RPA ggf. fehlen, konnte durch die Verwaltung nicht nachvollzogen werden. Die Verwaltung bittet außerdem um Darstellung, welche kleineren Differenzen festgestellt wurden und welche Kontoauszüge dem Rechnungsprüfungsamt nicht vorgelegen haben, um solche Dokumentationslücken zukünftig abzustellen, auch wenn diese unter die Nichtaufgriffsgrenze fallen. Des Weiteren wird auf die Ausführungen zu Tz. 2.1.1.8 verwiesen.

2.2.1.1 Ergebnisrechnung – Gliederung

26

Das RPA stellt redaktionelle Abweichungen zum vorgegebenen Formular dar, ohne dass die Verständlichkeit und Übersichtlichkeit wesentlich beeinträchtigt wird. Insbesondere sei das Muster der Ergebnisrechnung für die HL um die Zeilen 27 bis 29 ergänzt worden, in denen zusätzlich budgetrelevante Ergebnisbuchungen der internen Leistungsabrechnung dargestellt wurden. Aus Sicht des RPA ist daher zu beanstanden, dass die budgetrelevanten internen Leistungsbeziehungen als Teil der Ergebnisrechnung dargestellt wurden, während sie gemäß Muster lediglich nachrichtlich aufzunehmen waren.

Die Hansestadt Lübeck unterscheidet bei dem Ergebnis aus der internen Leistungsabrechnung zwischen budgetrelevanten und nicht budgetrelevanten Leistungsbeziehungen. Diese Unterscheidung wurde in dem differenzierten Ausweis mithilfe der Erweiterung des vorgegebenen Musters zu § 45 GemHVO-Doppik (Anlage 20 der AA GemHVO-Doppik) abgebildet. Der Hinweis des Rechnungsprüfungsamtes wird dahingehend umgesetzt, dass zum nächst möglichen Jahresabschluss ein Ausweis der budgetrelevanten Leistungsabrechnungen im nachrichtlichen Teil der Ergebnisrechnung vorgesehen wird.

Ferner ist das explizite Fehlen einer Zeile mit der Bezeichnung "Jahresergebnis" (bzw. konkreter "Jahresfehlbetrag") aus Sicht des RPA zu beanstanden, da sich terminologisch keine Überleitung zwischen der Position "... - Budgetergebnis" und der Ergebnisübernahme in die Bilanz (dort im Eigenkapital Position "Jahresfehlbeträge") herstellen ließe.

Die Zeile des Jahresergebnisses wird zum nächst möglich erreichbaren Jahresabschluss entsprechend benannt.

2.2.1.5 Ergebnisrechnung – Abstimmung mit dem Anlagenspiegel

27

Das RPA stellt dar, dass es aufgrund der Vorgaben der VV Kontenrahmen zu einer Abweichung zwischen den bilanziellen Abschreibungen der Ergebnisrechnung und der Abschreibungen, die in dem Anlagenspiegel ausgewiesen werden, kommt. Abschreibungen, die das Anlagevermögen betreffen, werden im Anlagenspiegel berücksichtigt. Abschreibungen auf Umlaufvermögen und geleistete Zuwendungen verständlicherweise nicht.

2.2.1.6 Ergebnisrechnung – Brutto-Netto-Methode

28

Bei dem Abgang eines Vermögensgegenstandes wird der Aufwand in Höhe des jeweiligen Restbuchwertes der Anlage in der Ergebnisrechnung unter den Abschreibungen ausgewiesen. Das Rechnungsprüfungsamt hält die hier gewählte Kontengruppe für nicht korrekt. Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes ist die Kontengruppe 54 „Sonstige ordentliche Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit“ zu verwenden. Das RPA verweist ferner auf den Krediterlass des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein vom 29.08.2013, der die Verwendung der Nettomethode beschreibt. Nach dem Dafürhalten des RPA ist die Nettomethode transparenter und erwartet zukünftig die Anwendung eben dieser Methode.

Zunächst ist darauf hinzuweisen, dass für Betriebe gewerblicher Art aufgrund der Regelungen des § 10 Abs. 1 UStG die Bruttomethode mit dem Ausweis der Erlöse aus Anlagenverkauf und dem Aufwand aus Anlagenabgang zu verwenden ist. Es besteht eine Aufzeichnungspflicht gemäß § 22 Abs. 2 Nr. 1 UStG. Aufgrund dieser umsatzsteuerlichen Pflicht würde die Anwendung der Nettomethode für Vermögensgegenstände, die nicht von einem Betrieb gewerblicher Art genutzt werden, zu einem erhöhten Verwaltungsaufwand und zu einer geringeren Transparenz führen, da innerstädtisch verschiedene Verfahrensweisen angewendet werden müssten. Die Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes wird aus diesem Grund verwaltungsseitig nicht geteilt. Zudem steht in Frage, inwieweit ein Erlass vom 29.08.2013 Einfluss auf die laufende Buchhaltung im gesamten Jahr 2011 haben kann. Auch hier stünde ein Änderungsaufwand nicht in einem angemessenen Verhältnis zu dem hierdurch erzielbaren Nutzen bei geringerer Transparenz.

Die Anwendung des Nettoverfahrens würde im übrigen auch in der Finanzrechnung zu ungewollten Aussagen führen, da nur der Teilbetrag der Einzahlungen über eine Kontierung der Klasse 4 zu „investiven Einzahlungen“ 682 führt, der Anlagenabgang dagegen zu einer Reduzierung der Ausgaben der Gruppe 783 führt. Sofern Anlagegegenstände mit Verlust verkauft würden, würde sogar über die Kontierung der Klasse 5 eine Auszahlung generiert.

Um eine Eindeutigkeit der zahlungswirksamen Anlageverkäufe als Bestandteil der investiven Einzahlungen darzustellen, ist u.a. die Bruttomethode gewählt worden.

Für den Aufwand aus dem Anlagenabgang wurde bisher in der Verwaltungsvorschrift-Kontenrahmen kein zu verwendendes Konto eindeutig festgelegt. Bei der Einrichtung eines Kontos bestand daher ein Ermessensspielraum. Es wurde ein Konto der bilanziellen Abschreibungen gewählt, da der Abgang einer Anlage – sei es durch Verlust, Defekt oder Verkauf – der Absetzung zum Ende der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstandes angesichts der Kontenrahmenvorschriften noch am ehesten gleichkommt. Es entspricht auch der Fortführung des Begriffes „Sonderabschreibung“ für Anlagenabgänge aus der Kameralistik und hat somit landesweit auch den gleichen statistischen Inhalt.

Das RPA bemängelt, dass Konten der kalkulatorischen Kosten in der Kontenklasse 5 ausgewiesen worden sind.

Der Bedarf zur Verwendung zusätzlicher Konten ohne Ausweis im Jahresabschluss basiert auf der Verwendung von Vorverfahren wie z.B. des Personalwesens. Um eine komplette Zuordnung der Aufwendungen aus diesem Vorverfahren zu der Kosten- und Leistungsrechnung darstellen zu können, ist die Verwendung der Konten der kalkulatorischen Kosten notwendig. Diese Konten sind in der Finanzsoftware eindeutig mit der Kontenart „kalkulatorische Kosten“ eingerichtet und finden entsprechend keine Anwendung in der Ergebnisrechnung. Ob die Verwendung von neuen Konten der Kontenklasse 9 mit einem verhältnismäßigen Aufwand möglich ist, wird verwaltungsseitig geprüft. Unabhängig davon würde sich damit der Ausweis in den Unterlagen des Jahresabschlusses nicht ändern. Ein Mehrwert ist also nicht erkennbar.

2.2.2.1.1 Ergebnisrechnung – Einkommen- und Umsatzsteuer

Das Rechnungsprüfungsamt stellt dar, dass Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer für die Deckung von Mehraufwendungen in anderen Bereichen verwendet worden seien. Zu dem Zeitpunkt der Haushaltsverfügungen zu diesem Sachverhalt hätten jedoch keine Mehrerträge vorgelegen, die für Mehraufwendungen hätten verwendet werden können. Für die Haushaltsverfügung hätte zum jeweiligen Zeitpunkt durch Systemauskünfte der tatsächlich erreichte Stand von Mehrerträgen betrachtet und dokumentiert werden müssen. Außerdem seien die Haushaltsverfügungen sowohl für die Ergebnisrechnung als auch für die Finanzrechnung zu erfassen.

2011 wurde in Absprache mit dem damals zuständigen Verwaltungsbereich vier überplanmäßige Bewilligungen (274.300 €) und eine außerplanmäßige Bewilligung (55.000 €) vorgenommen. Insgesamt wurde eine Deckung von 329.300 € benötigt. Bereits zum 1. Zwischenbericht 2011 wurde ein Mehrertrag für den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer in Höhe von 1 Mio. € prognostiziert. Es wurden insgesamt Mehrerträge in Höhe von ca. 6,8 Mio. € erwirtschaftet (Buchung: 58,9 Mio. €), damit war die Deckung gewährleistet.

Die Ordnung erfolgte im Ergebnisplan, über den auch die Mittelkontrolle erfolgt. Eine zusätzliche Ordnung im Finanzplan ist entbehrlich, da über- und außerplanmäßige Bewilligungen keinen Einfluss auf die Planfortschreibung haben und somit als Haushaltsüberschreitung ausgewiesen werden.

2.2.2.6 Ergebnisrechnung – Veräußerung von Vermögensgegenständen

Das Rechnungsprüfungsamt beanstandet die Verwendung der Bruttomethode für Vermögensgegenstände aus dem hoheitlichen Bereich.

Es wird auf die Erläuterungen zur Teilziffer 2.2.1.6 verwiesen.

Ferner hat das Rechnungsprüfungsamt festgestellt, dass unter den Verkaufserlösen fälschlicherweise Anschluss- und Erschließungsbeiträge erfasst worden seien.

Die von dem Rechnungsprüfungsamt genannten Belege werden geprüft. Die Verwaltung ist bemüht, fehlerhaft erfasste Belege bereits vor der Buchung in Zusammenarbeit mit den belegerfassenden Stellen zu korrigieren.

Weiterhin wurde ein Geschäftsvorfall nicht vollständig in dem Geschäftsjahr 2010 gebucht, sondern eine Buchung im Rahmen des Jahresabschlusses 2011 nachgeholt.

Die Vervollständigung des Geschäftsvorfalles im Jahresabschluss 2011 musste vorgenommen werden, da bei der Erarbeitung des Jahresabschlusses 2010 noch nicht festgestellt wurde, dass der Sachverhalt nicht vollständig abgebildet wurde. Um den Sachverhalt in Gänze darzustellen, wurde die Vervollständigung im Jahre 2011 vorgenommen.

Schließlich beschreibt das Rechnungsprüfungsamt, dass in dem Falle des Verkaufs eines Vermögensgegenstandes unter dessen Buchwert ein Verlust aus Anlagenverkauf in dem Ergebnisplan zu planen ist.

Es ist seitens der Verwaltung grundsätzlich nicht geplant, Vermögensgegenstände unter deren Buchwert zu verkaufen. Sollte dies zukünftig trotzdem der Fall sein, so wird dies in der Planung berücksichtigt.

2.2.2.7 Ergebnisrechnung – weitere sonstige ordentliche Erträge

37

Bei dieser Position wurde durch das RPA die Übernahme von Werten aus dem damals noch teilweise betriebenen VORSYSTEM KomFIS für die Haushaltsstelle 9000.2650- Steuern und Steuerbeteiligungsbeträge, Verzinsung von Steuernachforderungen geprüft. Die dort dargestellten Abgänge auf Reste wurden bei den Erträgen abgesetzt. Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes waren diese jedoch entsprechend der VV-Kontenrahmen bei den Aufwendungen zu buchen. In diesem Fall hätte das Konto 5731- Abschreibungen auf das Umlaufvermögen- belastet werden müssen. Diese Fehlerstruktur wurde auch bei der Ausbuchung von Nebenforderungen festgestellt.

Mit Umstellung der Steuerverfahren auf die MACH Veranlagung per 01.01.2013 (Grundsteuern und Straßenreinigungsgebühren) bzw. per 01.01.2014 (Gewerbesteuern und weitere Steuerarten) und der damit verbundenen Ablösung der Altverfahren KomFIS und Strareit hat sich das vom RPA dargestellte Verfahren verändert.

Mit dieser Umstellung der Verfahren hat sich die beschriebene Problematik mittlerweile erledigt.

2.2.3.1 Ergebnisrechnung – Personalaufwendungen

38

Vom Rechnungsprüfungsamt wird unterstellt, dass Personal- und Sachaufwendungen nicht zutreffend voneinander getrennt gebucht worden sein sollen. Zudem wird unterstellt, dass alle Personalaufwendungen ausschließlich durch den Bereich Personal- und Organisationsservice hätten gebucht werden müssen. Konkrete Aussagen sind im Prüfbericht nicht enthalten.

Soweit konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass Verwaltungsverfahren geändert werden müssen, werden Änderungen unverzüglich umgesetzt.

2.3.1 Formale Prüfung der Finanzrechnung

43

Aus der Formulierung des RPA zu dieser Teilziffer konnte nicht entnommen werden, zu welchem Thema eine Stellungnahme erwünscht wird.

2.3.2 Materielle Prüfung der Finanzrechnung

43

Das Rechnungsprüfungsamt stellt fest, dass der Endbestand der liquiden Mittel laut Bilanz nicht mit den Mitteln laut Finanzrechnung übereinstimmen.

Dieser Sachverhalt basiert auf dem ausgelagerten Liquiditätsbestand eines Geschäftsbesorgers, der im Namen und für Rechnung der Hansestadt Einnahmen erhält und Ausgaben leistet. Dieser Liquiditätsbestand wurde nicht im Bilanzposten „Liquide Mittel“ sondern unter „sonstigen privatrechtlichen Forderungen“ bilanziert. Die Forderung ist gegen den Geschäftsbesorger gerichtet. In die Finanzrechnung sind die Zahlungen vollständig eingegangen. Dies ist bereits im Anhang zum Jahresabschluss 2011 erläutert worden.

Das Rechnungsprüfungsamt beschreibt, dass die Aufnahme und Tilgung von Kassenkrediten in Höhe von 720.640.000,00 € nicht in der Finanzrechnung abgebildet sei.

Das Rechnungsprüfungsamt wird gebeten, diesen Sachverhalt konkreter darzustellen, da die Nachvollziehbarkeit anhand ausschließlich des nicht nachvollziehbaren Betrages nicht gegeben ist.

Soweit konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass Verwaltungsverfahren geändert werden müssen, würden Änderungen unverzüglich umgesetzt.

Ferner stellt das Rechnungsprüfungsamt dar, dass 3.758.536,62 € in der Kontenart 680 gebucht worden seien, die nach der VV-Kontenrahmen anderen Kontenarten zuzuordnen gewesen seien.

Das Rechnungsprüfungsamt wird gebeten, diesen Sachverhalt konkreter darzustellen, da die Nachvollziehbarkeit anhand des nicht nachvollziehbaren Betrages nicht gegeben ist.

Soweit konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass Verwaltungsverfahren geändert werden müssen, würden Änderungen unverzüglich umgesetzt.

Nach Aussage des Rechnungsprüfungsamtes stimme die Finanzrechnung in der Kontenart 793 – Tilgung von Kassenkrediten um einen Betrag von 24.300.000,00 € nicht mit der Finanzsoftware überein.

Der vom Rechnungsprüfungsamt genannte Betrag wurde über ein Unterkonto der Kontenart 793 (Konto 793 711 0100) gebucht. Die Beanstandung des Rechnungsprüfungsamtes kann von der Verwaltung nicht nachvollzogen werden.

Zudem stellt das Rechnungsprüfungsamt fest, dass bei den Zahlungen im Zusammenhang mit Investitionskrediten ein Betrag in Höhe von 3.519.058,75 € nicht berücksichtigt worden sei.

Das Rechnungsprüfungsamt wird gebeten, diesen Sachverhalt konkreter darzustellen, da die Nachvollziehbarkeit anhand des nicht nachvollziehbaren Betrages nicht gegeben ist.

Soweit konkrete Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass Verwaltungsverfahren geändert werden müssen, würden Änderungen unverzüglich umgesetzt.

Das Rechnungsprüfungsamt stellt weiter dar, dass der Bestand der fremden Finanzmittel aus dem Vorjahr fehlerhaft mit einem Wert von 0,00 € ausgewiesen wurde.

Dieser Hinweis ist korrekt. Es war jedoch nicht möglich zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz einen Anfangsbestand an fremden Finanzmitteln auszuweisen. Der Bestand eines Bankkontos zu dem Stichtag 01.01.2010 war mit einer Saldenbestätigung nachzuvollziehen, die Herkunft des Geldbestandes lässt sich dem Saldo jedoch nicht entnehmen, sondern resultiert aus der Gesamtheit der Zahlungsbewegungen der Vergangenheit. Aus diesem Grund konnte das verbindlich vorgegebene Muster nicht entsprechend gefüllt werden. Der Ausweis erfolgte sachgerecht im Rahmen der vorhandenen Daten.

Bei dem Ausweis im nachrichtlichen Teil der Auszahlungen für ordentliche Tilgung und außerordentliche Tilgung hat das Rechnungsprüfungsamt in dem vorliegenden Prüfbericht Differenzen ermittelt.

Die Darstellung nach dem Muster für die Finanzrechnung bezieht sich in der Spalte 1 für diese Tilgungen mit der Benennung „792..5“ bzw. „792..6“ auf die Bereichsabgrenzung D, die – wie auch die Bereichsabgrenzungen B und C – nach der VV-Kontenrahmen für diese Konten zu verwenden ist.

Für die außerordentliche Tilgung basiert die dargestellte Differenz aus einem Unterkonto der Kontenart 792 (792 760 0000). Dieses Konto wurde unter Verwendung der Bereichsabgrenzung B und D eingerichtet. Es wurde demnach korrekt herangezogen.

Bei der ordentlichen Tilgung wurden vom Rechnungsprüfungsamt zur Summenbildung vier Unterkonten nicht herangezogen (7920 000 000, 7921 000 000, 7927 000 000 und 7928 000 000). Diese Konten sind von ihrer Nummerierung her nur mit der Bereichsabgrenzung B eingerichtet. Die Bereichsabgrenzung D ist in der Kontonummer nicht ersichtlich. Es handelt sich dennoch um Konten zur Zahlung ordentlicher Tilgungen, die korrekt in dieser Zeile des nachrichtlichen Teils der Finanzrechnung dargestellt werden.

Das Rechnungsprüfungsamt beanstandet für das Produkt 311001 – Grundversorgung und Hilfen SGB XII einen kumulierten Betrag von 29.402.358,50 €, der um 7.453.873,83 € von der Finanzsoftware abweiche. Diese Differenz ergebe sich aus den Produkten 311101, 311201, 311301, 311501 und 311601.

Weder der Betrag noch die Produkte können von der Verwaltung nachvollzogen werden. Das Rechnungsprüfungsamt wird gebeten, diese Feststellung zu erläutern.

Eine weitere Feststellung des Rechnungsprüfungsamtes ist der Saldo des Produktes 612004 – Pauschalierte zahlungswirksame Vorgänge. Dieser beläuft sich nach der Finanzrechnung auf 2.421.904,70 €, obwohl in der Finanzrechnung ein Wert von 0,00 € ausgewiesen würde. Die Differenz beruhe auf Buchungen der Produkte 992109 und 992209.

Das Produkt 612004 verdichtet in der Finanzrechnung die Produkte 99220999 – MWSt.-Abwicklung und 99210998 – Stiftungsverrechnung. Diese beiden Produkte beruhen aus der Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik und befinden sich außerhalb des Produktrahmens, der nach der VV-Produktrahmen vorgegeben ist. Um die Buchungen dieser Produkte, die in die Gesamtrechnung einfließen, auch in den Teilrechnungen darstellen zu können, wurden sie in einem Produkt der sonstigen allgemeinen Finanzwirtschaft verdichtet.

Schließlich stellt das Rechnungsprüfungsamt in dieser Teilziffer fest, dass die Aufnahme von Werten aus Geschäftsbesorgungsverträgen fehlerhaft zum 31.12.2010 erfolgt sei und nicht zum 01.01.2010.

Bereits im Anhang zum Jahresabschluss 2010 wurde darauf hingewiesen, dass die Geschäftsbesorgungsverträge zu diesem Zeitpunkt nicht vollständig abgebildet werden konnten, da vollständige Abrechnungen nicht für alle Geschäftsbesorgungsverträge vorgelegen haben. Diese vollständige Aufnahme der Geschäftsbesorgungsverträge konnte mit dem Jahresabschluss 2011 gewährleistet werden. Für diesen zu prüfenden Jahresabschluss und künftige Jahresabschlüsse besteht damit eine korrekte Abbildung der Geschäftsbesorgungsverträge.

2.4.1 Prüfungsfeststellungen zum Anhang

44

Das Rechnungsprüfungsamt stellt dar, dass nicht geklärt werden konnte, weshalb die von ihm aufgezeigten Korrekturbedarfe nicht umgesetzt worden sind.

Die vom Rechnungsprüfungsamt benannten Korrekturbedarfe werden von der Verwaltung überprüft und im Falle einer Bestätigung des Fehlers durch den fachlich zuständigen Bereich im nächst erreichbaren Jahresabschluss korrigiert. In einigen Fällen waren die Fehlerfeststellungen des Rechnungsprüfungsamtes wie auch im aktuell vorliegenden Bericht nicht hinreichend konkret, um diese nachzuvollziehen. Für diese Fälle konnte entsprechend auch keine Korrektur geprüft werden.

Das Rechnungsprüfungsamt kritisiert, dass von sechs Verwaltungsbereichen und drei Fraktionen keine Vollständigkeitserklärungen zum Jahresabschluss vorgelegen haben.

Die genannten Vollständigkeitserklärungen unter anderem vom Rechnungsprüfungsamt selbst konnten dem Rechnungsprüfungsamt nicht vorgelegt werden. Für die Folgejahre wurde die Vorlage dieser Vollständigkeitserklärungen strikter überwacht, damit dieser Mangel nicht weiter auftritt.

Das Rechnungsprüfungsamt teilt in dem vorliegen Prüfbericht mit, dass anhand einer Stichprobe deutlich geworden sei, dass abgeschriebene Vermögensgegenstände nicht erfasst worden seien.

Sollten Vermögensgegenstände sowohl zu der Eröffnungsbilanz als auch in der ersten Folgeinventur, die zwischenzeitig größtenteils stattgefunden hat, nicht aufgefunden oder berücksichtigt worden sein, bittet die Verwaltung um einen Hinweis, um welche Vermögensgegenstände es sich handelt, um dementsprechend eine Korrektur vornehmen zu können.

Das Rechnungsprüfungsamt stellt dar, dass es in dem Abgleich zwischen dem Anhang und dem Anlagenspiegel für die bebauten Grundstücke zu eine Differenz von 15.201.422,78 € käme. Diese Differenz resultiere aus einem Ausweis von -7.515.936,69 € im Anlagenspiegel und 7.685.486,09 € im Anhang.

Vom Rechnungsprüfungsamt werden dabei verschiedene Werte miteinander verglichen, die aufgrund der Durchführung von Eröffnungsbilanzkorrekturen jedoch nicht miteinander vergleichbar sind. Der im Anhang genannte Betrag aus Zugängen und Abgängen setzt sich folgendermaßen zusammen:

AHK-Zugänge	16.253.056,19 €
Zugänge aus Umbuchungen	10.485.633,49 €
AHK-Abgänge	-18.757.559,86 €
AHK-Abgänge aus Umbuchungen	- 295.643,73 €
Summe	= 7.685.486,09 €

Aufgrund der Durchführung von Eröffnungsbilanzkorrekturen kann es in dem Anlagenspiegel in dem Geschäftsjahr der Durchführung der Korrekturen zu fehlerhaften Darstellungen kommen. Dieser Effekt wurde dem Rechnungsprüfungsamt mehrmalig erläutert und auch bereits in der Stellungnahme zum Prüfbericht über den Jahresabschluss 2010 unter der Teilziffer 3.2.2 dargestellt.

Für die Maschinen und technischen Anlagen sowie die Betriebs- und Geschäftsausstattung gelten diese Erläuterungen entsprechend.

3.1 Geschäftsprozess – Stammdaten

55

Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt zukünftig eine stichprobenartige Kontrolle der Erfassung durch die Vorgesetzte oder den Vorgesetzten. Um den Arbeitsaufwand im Bereich Buchhaltung und Finanzen zu optimieren, rät das RPA, dass die Vorverfahren geänderte Daten übernehmen sollten. Des Weiteren mahnt das Rechnungsprüfungsamt die Berechtigungen im Rahmen der Anwendung "Posten bearbeiten" auf das

notwendige Maß zu reduzieren. Es wird weiterhin kritisiert, dass bei den zu importierenden Belegen aus den Schnittstellen grundsätzlich alle Felder verändert werden könnten. Hier sollte das Vier-Augen-Prinzip gelten.

Eine stichprobenartige Kontrolle der Erfassung durch die Vorgesetzte oder den Vorgesetzten findet mittlerweile statt.

Die Datenübernahme in Vorverfahren ist grundsätzlich angestrebt. Hierbei sind jedoch insbesondere rechtliche Aspekte zu betrachten, z.B. die Nutzung von Meldedaten in Vorverfahren bei der Festsetzung von Bußgeldern, bei denen eine Datenübernahme aus MACH im Vorverfahren rechtlich problematisch bzw. nicht zweifelsfrei ist. Zudem macht eine Übernahme – sofern diese nicht automatisiert bzw. technisch gestützt erfolgt – wirtschaftlich nur in Vorverfahren mit regelmäßig wiederkehrenden Schuldnern Sinn. Entgegen den Ausführungen des RPA erfolgen zudem auch bei anderen Schnittstellen zwar keine regelmäßigen, dafür aber anlassbezogene Rückmeldungen dort, wo es bei wiederkehrenden Schuldnern wirtschaftlich sinnvoll und technisch umsetzbar ist.

Die Berechtigungen im Rahmen der Anwendung „Posten bearbeiten“ wurden auf das für die Aufgabenerledigung erforderliche Mindestmaß reduziert. Weitere Reduzierungen der Berechtigungen durch prozessuale Änderungen werden im laufenden Jahr geprüft.

Eine Änderung der importierten Belege ist aufgrund der Vielzahl der täglich zu bearbeitenden Fälle mit einem erheblichen Mehraufwand verbunden, der personell nicht abzubilden ist. Daher werden stichprobenartige Prüfungen im laufenden Buchungsgeschäft als wirtschaftlicher und zielführender angesehen.

3.2 Geschäftsprozess – „Kontenfindung“

56

Nach Auffassung des RPA bestehen Risiken bei der Konteneinrichtung, da nicht auszuschließen ist, dass eine fehlerhafte Verknüpfung von Konten vorgenommen wurde. Hier sollte der Prozess optimiert werden. Weiterhin sollte die Kontenverknüpfung anhand entsprechender Reports überprüfbar sein.

Für die einzelnen, in der Buchhaltung eingerichteten Konten kann über die Ansicht der Konteninfo die Verknüpfung der Konten mit den dazugehörigen Finanzrechnungskonten, sowie auch deren Verwendung in Listen wie der Bilanz, Ergebnis- oder Finanzrechnung überprüft werden. Eine Auswertung der Kontenverknüpfungen durch einen Report ist aus Sicht der Verwaltung nicht notwendig, da das Hinzufügen neuer Konten nur noch einzelfallbezogen und nicht mehr mengenweise durchgeführt wird, und eine Auswertungsmöglichkeit für Einzelkonten bereits besteht.

3.3 Geschäftsprozess – Manueller Zahlungseingang

56

Für den Geschäftsprozess empfiehlt das RPA, künftig eingehende Zahlungsbelege im Rahmen des Vier-Augen-Prinzips zu buchen. Weiterhin sei zu beachten, dass ein Schecküberwachungsbuch gemäß Dienstanweisung der Finanzbuchhaltung zu führen ist.

Ob eine Buchung im Vier-Augen-Prinzip durchgeführt werden kann, wurde geprüft. Sie wäre jedoch aufgrund der Vielzahl der täglich zu buchenden Geschäftsvorfälle mit einem erheblichen Mehraufwand verbunden. Daher werden stichprobenartige Prüfungen im laufenden Buchungsgeschäft als wirtschaftlicher und zielführender angesehen.

Letztlich würden evtl. Fehlbuchungen jedoch zwingend zu Differenzen führen, die im Rahmen der Prüfung der liquiden Mittel festgestellt werden und zu untersuchen sind. Insofern wird das Risiko durch eine Buchung im Zwei-Augen-Prinzip grundsätzlich als gering eingestuft.

Ein Schecküberwachungsbuch wird seit 2016 in elektronischer Form geführt.

3.4 Geschäftsprozess – Automatisierter Zahlungseingang

57

Im Zuge des Geschäftsprozesses empfiehlt das RPA, auch hier zahlungseingehende Belege unter Beachtung des Vier-Augen-Prinzips zu buchen. Das Risiko bei den TXT-Dateien bestehe darin, dass unberechtigte Änderungen möglich sind.

Eine Buchung im Vier-Augen-Prinzip wird geprüft, wäre jedoch aufgrund der Vielzahl der täglich zu buchenden Geschäftsvorfälle mit einem erheblichen Mehraufwand verbunden. Daher werden stichprobenartige Prüfungen im laufenden Buchungsgeschäft als wirtschaftlicher und zielführender angesehen.

Mit Umstellung der Steuerverfahren auf die MACH Veranlagung per 01.01.2013 (Grundsteuern und Straßenreinigungsgebühren) bzw. per 01.01.2014 (Gewerbesteuern und weitere Steuerarten) und der damit verbundenen Ablösung der Altverfahren Komfis und Strarei hat sich das vom RPA dargestellte Verfahren verändert. Mittlerweile werden die von den Banken zur Verfügung gestellten Kontoumsätze im TXT- oder im STA-Format (MT940) direkt in MACH verarbeitet. Die Formate entsprechen den gültigen Festlegungen gem. DFÜ-Abkommen; für eine Änderung der Dateiformate besteht daher nur ein geringer Spielraum. Der Empfehlung des RPA kann nur insoweit gefolgt werden, als dass die an sich veränderbaren Dateien automatisch in Verzeichnissen bereitgestellt werden, in denen eine inhaltliche Veränderung der Dateien nicht möglich ist.

Letztlich führen Fehlbuchungen oder Veränderungen an den Dateien jedoch zu Differenzen, die im Rahmen der Prüfung der liquiden Mittel festgestellt und untersucht werden. Insofern wird das Risiko durch eine Buchung im Zwei-Augen-Prinzip oder durch die Veränderbarkeit der eingesetzten Dateiformate grundsätzlich als gering eingestuft.

3.5 Geschäftsprozess – Zahlungseingang Lastschriften

57

Das RPA rät, für diesen Geschäftsprozess keine TXT-Dateien zu verwenden, weil diese veränderbar seien.

Mit Umstellung auf den SEPA-Zahlungsverkehr per 01.08.2014 hat sich das vom RPA dargestellte Verfahren verändert. Mittlerweile werden die Datenträger im XML-Format erstellt. Das Format entspricht den gültigen Festlegungen gem. DFÜ-Abkommen, für eine Änderung der Dateiformate besteht daher nur ein geringer Spielraum. Der Empfehlung des RPA kann nur insoweit gefolgt werden, dass die an sich veränderbaren Dateien automatisch in Verzeichnissen bereitgestellt werden, in denen eine inhaltliche Veränderung der Dateien nicht möglich ist.

Letztlich führen Veränderungen an den Dateien jedoch zu Differenzen, die im Rahmen der Prüfung der liquiden Mittel festgestellt und untersucht werden. Insofern wird das Risiko durch die Veränderbarkeit der eingesetzten Dateiformate grundsätzlich als gering eingestuft.

3.6 Geschäftsprozess – Verrechnung von Zahlungseingängen

57

Im Zuge des Geschäftsprozesses empfiehlt das RPA, künftig die Verrechnung von Zahlungseingängen im Vier-Augen-Prinzip vorzunehmen. Da zuvor ungeklärte Geldeingänge unzulässiger Weise ohne Zuordnung zur Finanzrechnung gebucht würden, müssen Buchungsperioden über einen längeren Zeitraum offen bleiben, was ein erhöhtes Risiko darstelle.

Eine Buchung im Vier-Augen-Prinzip wird geprüft, wäre jedoch aufgrund der Vielzahl der täglich zu buchenden Geschäftsvorfälle mit einem erheblichen Mehraufwand verbunden und würde das Risiko einer fehlerhaften Zuordnung kaum verringern. Daher werden stichprobenartige Prüfungen im laufenden Buchungsgeschäft als wirtschaftlicher und zielführender angesehen.

Letztlich klären sich fehlerhafte Zuordnungen in der Regel dadurch auf, dass die Posten, für den eine Zahlung bestimmt gewesen ist, ungerechtfertigt gemahnt werden und die betreffenden Schuldner deswegen reklamieren.

3.7 Geschäftsprozess – Übernahme der Ist-Werte aus den Vorsystemen

58

Das RPA regt an, im Geschäftsprozess künftig eine nochmalige Abstimmung der betroffenen Konten zum Jahresabschluss vorzunehmen, da im Zuge der Prüfung dieser Summenbuchungen Differenzen festgestellt worden seien.

Mit der Umstellung der Verfahren für die Steuern und die Straßenreinigungsgebühr (siehe Anmerkungen zu 3.4) hat sich die beschriebene Problematik mittlerweile erledigt.

3.8 Geschäftsprozess – Nebenforderungen

58

3.8.1 Nebenforderungen im Verfahren MACH

Nach Auffassung des RPA ist der Geschäftsprozess "Erhebung von Nebenforderungen" künftig zu optimieren. Das Verfahren MACH enthalte keine separaten Zahlungswege. Hierdurch ist keine Unterscheidung für Barzahlungen, Scheckeinreichungen und unbare Geldeingänge möglich. Dieses sei für die korrekte

Berechnung von Säumniszuschlägen jedoch erforderlich. Auch wenn die Forderung vor einem Mahnlauf beglichen worden ist, seien Säumniszuschläge nach bestimmten Fristen zu berechnen und vom Schuldner zu fordern. Aufgrund des zeitweisen Aussetzens des Mahnverfahrens sieht das RPA weitere Risiken im Jahresabschluss 2011. Ferner bestünde die Möglichkeit, dass unberechtigte Personen Mahn- bzw. Vollstreckungssperren veranlassen. Darüber hinaus besteht die Gefahr, dass bei öffentlich-rechtlichen Forderungen die Zahlungsverjährung von der Verwaltung nicht beachtet würde. Bei privatrechtlichen Forderungen bestehe das Risiko, dass die Zahlungspflichtigen die Einrede der Verjährung geltend machen können.

Wie bereits in anderen Stellungnahmen dargelegt, werden Säumniszuschläge, die nach Fälligkeit, aber vor einem Mahnlauf entstanden sind, mittlerweile manuell nachberechnet und gebucht, soweit ihre Höhe eine gesonderte Forderungsverfolgung rechtfertigt (in der Regel ab 10,00 €).

Die Thematik der separaten Zahlungswege wird aufgegriffen und weiter untersucht.

Im Rahmen des Projekts „Zentrales Forderungsmanagement“ werden zudem Regelungen erarbeitet, die vorsehen, dass die Vergabe von Mahn- und/oder Vollstreckungssperren zukünftig zentral erfasst und überwacht werden. Dies gilt auch für die Kontrolle der von Verjährung bedrohten offenen Forderungen.

3.8.2 Vorverfahren KomFIS

Das RPA beschreibt in seinem Prüfbericht vier Risiken, die aus dem Vorverfahren resultieren können.

Das Vorverfahren KomFIS ist mit Umstellung der Steuerverfahren auf die MACH Veranlagung per 01.01.2013 (Grundsteuern und Straßenreinigungsgebühren) bzw. per 01.01.2014 (Gewerbesteuern und weitere Steuerarten) seit dem 01.01.2014 im laufenden Buchungsgeschäft abgelöst.

Die Jahresenddatenübernahme kann auf den dafür vorgesehenen Unterkonten richtigerweise abweichen, z. B. durch die erst nach der Umstellung erfolgte Verrechnung von Aufklärungsbelegen aus alten Perioden. Es wird daher um weitere Erläuterung gebeten, inwieweit die Jahresenddatenübernahme aus Sicht des RPA nicht korrekt in das Verfahren MACH gebucht wurde.

Die übrigen dargestellten Risiken sind aus heutiger Sicht als historisch zu bewerten.

3.8.3 Vorverfahren Strarei

Das RPA beschreibt in seinem Prüfbericht fünf Risiken, die aus dem Vorverfahren resultieren können.

Das Vorverfahren Strarei ist mit Umstellung der Steuerverfahren auf die MACH Veranlagung per 01.01.2013 (Grundsteuern und Straßenreinigungsgebühren) bzw. per 01.01.2014 (Gewerbesteuern und weitere Steuerarten) seit dem 01.01.2013 im laufenden Buchungsgeschäft abgelöst.

Die Jahresenddatenübernahme kann auf den dafür vorgesehenen Unterkonten richtigerweise abweichen, z. B. durch die erst nach der Umstellung erfolgte Verrechnung von Aufklärungsbelegen aus alten Perioden. Es wird daher um weitere Erläuterung gebeten, inwieweit die Jahresenddatenübernahme aus Sicht des RPA nicht korrekt in das Verfahren MACH gebucht wurde.

Die übrigen dargestellten Risiken sind aus heutiger Sicht als historisch zu bewerten.

3.8.4 Vollstreckungsverfahren Vollkomm

Nach Auffassung des RPA bestehen Risiken bei der Nacherfassung von Vollstreckungskosten und Auslagen, da diese Kosten lediglich manuell in die Großrechnerverfahren eingegeben werden.

Das Verfahren Vollkomm wird seit vollständiger Umstellung der Steuerverfahren spätestens seit 01.01.2014 nicht mehr für die Vollstreckung städtischer Forderungen eingesetzt. Die angesprochenen Vorverfahren befinden sich wie unter 3.8.2 und 3.8.3 ausgeführt ebenfalls spätestens seit dem 01.01.2014 nicht mehr im Einsatz.

Die dargestellten Risiken sind aus heutiger Sicht als historisch zu bewerten.

3.8.5 Vollstreckungsverfahren Avviso

Das RPA sieht ein Risiko in der Aussetzung des Vollstreckungsverfahrens.

Im Rahmen des Projekts „Zentrales Forderungsmanagement“ werden Regelungen erarbeitet, die vorsehen, dass die Vergabe von Mahn- und/oder Vollstreckungssperren und damit die Aussetzung des Vollstreckungsverfahrens zukünftig zentral erfasst und überwacht werden.

Ferner wird die Unvollständigkeit der Fälle bemängelt, da nicht alle Fälle korrekt abgeschlossen würden.

Wird bei Abschluss eines Verfahrens mit offener Hauptforderung (z.B. bei Ausbuchung oder Verrechnung einer Gutschrift infolge einer Niederschlagung) kein abschließender Vollzug durchgeführt, könnten Nebenforderungen aus Avviso nicht zu MACH übermittelt werden. Darüber hinaus werden Säumniszuschläge im Zeitraum zwischen Abschluss in Avviso und endgültiger Niederschlagung/Ausbuchung der Forderung nicht berechnet, da keine Bearbeitung in Avviso stattfindet. Es werden alternative Lösungsmöglichkeiten untersucht, um die Lücke in der Bearbeitung zu schließen bzw. die Nachteile auszugleichen.

Da nicht alle Nebenforderungen zum Jahresende berechnet und dem Verfahren MACH mitgeteilt würden, könne eine sachgerechte Periodenabgrenzung nicht erfolgen

Die vollständige Berechnung der Säumniszuschläge aller in Avviso vorhandenen Forderungen zum Jahresende wäre voraussichtlich durch einen entsprechenden Massenvollzug in Avviso realisierbar. Dies setzt aber umfangreiche Tests voraus, um die Fälle in Avviso entsprechend vorbereiten zu können.

Vom RPA wird ein Risiko darin erkannt, dass die Textdateien aus dem Verfahren MACH veränderbar seien.

Berechtigte Personen haben die Möglichkeit, die Dateien zu verändern. Unberechtigte Personen können durch Verzeichnisberechtigungen ausgeschlossen werden.

Die übermittelten Mahnläufe werden durch ein Übergabeprotokoll in PDF-Form ergänzt. Die PDF-Protokolle werden archiviert und bezüglich der Gesamtsummen mit dem Importprotokoll aus Avviso abgeglichen. Ein Einzelabgleich aller übergebenen Beträge findet nicht statt, könnte aber zu einem späteren Zeitpunkt (z.B. bei Manipulationsverdacht) erfolgen. Insofern wird das Risiko durch die Veränderbarkeit der eingesetzten Dateiformate grundsätzlich als gering eingestuft.

Die zurzeit noch in der Entwicklung befindliche neue web-basierten Schnittstelle „Webservices“ arbeitet ohne solche Textdateien. Eine Manipulation ist somit mit Einsatzbeginn der neuen Schnittstelle zukünftig ausgeschlossen.

Das RPA kritisiert, dass eine Veränderung der Mahnarten dazu führe, dass diese anschließend nicht kompatibel mit Avviso seien.

Avviso arbeitet mit sogenannten „Einnahmearten“. Einnahmearten sind in Avviso fest mit einem Kürzel hinterlegt und bestimmen, wie eine Forderung in Avviso behandelt wird (Säumniszuschlagsberechnung, Startmaßnahme, usw.). MACH übergibt die Kürzel der Einnahmeart zusammen mit neuen Forderungen. Die Kürzel werden in MACH aus einem Teil des Kontentitels und einem Teil der Mahnart gebildet.

Soweit neue Kombinationen von Kontotitel und Mahnart übermittelt werden, wird eine neue Einnahmeart in Avviso angelegt. Diese ist anschließend korrekt zu konfigurieren. Über die neu angelegte Einnahmeart wird im Importprotokoll hingewiesen.

Es wird geprüft, inwieweit die Einrichtung neuer Kombinationen bereits vor erstmaliger Übermittlung in der Praxis sinnvoll umgesetzt werden kann.

Das RPA bemängelt, dass durch die Schnittstelle zur Vollstreckungssoftware Forderungen verjähren können.

Im Rahmen des Projekts „Zentrales Forderungsmanagement“ werden Regelungen erarbeitet, die vorsehen, dass die Kontrolle der von Verjährung bedrohten offenen Forderungen zentral erfolgt.

Darüber hinaus ist es in Avviso möglich, pro Einnahmeart eine Verjährungsfrist zu hinterlegen. Dieses Feld ist rein informativ, wird dem Nutzer nicht angezeigt und erzeugt zurzeit keine Wirkung (z.B. eine Warnmeldung)

bei der Erzeugung von Vollstreckungsmaßnahmen. Eine periodische Auswertung könnte in einem Report umgesetzt werden.

Zudem ist zu berücksichtigen, dass Vollstreckungsmaßnahmen wie die Pfändung bei öffentlich-rechtlichen Forderungen die Verjährungsfrist von neuem beginnen lässt. Daher wird das Risiko der Verjährung von Forderungen in Vollstreckung als gering eingestuft.

3.9 Geschäftsprozess – Verzugszinsen

61

Der Geschäftsprozess Verzugszinsen soll nach Auffassung des RPA optimiert werden.

Der Prozess für die Erhebung von Verzugszinsen wird unter Berücksichtigung der vom RPA genannten Aspekte neu betrachtet, insbesondere mit Blick auf die Vollständigkeit der Erhebung. Die informationstechnische Unterstützung des Prozesses mit Hilfe der eingesetzten Software wird ebenfalls geprüft, insbesondere hinsichtlich bereits bestehender Möglichkeiten.

3.11 Geschäftsprozess – Personal

62

Restrisiken bei Tätigkeiten von fünf Teilprozessen, die aufgrund fehlender bzw. unzureichender Kontrollmaßnahmen bestehen, wurden dem Bereich POS bereits im Verlauf der Prüfung mitgeteilt. Darin wurde gebeten, ergänzende Kontrollmaßnahmen einzurichten, dem RPA den Zeitpunkt des Beginns mitzuteilen und Prozessbeschreibungen sowie deren Aktualisierung zu dokumentieren.

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2012 wird dieses Thema vom Rechnungsprüfungsamt erneut aufgegriffen.

3.12 Geschäftsprozess – Gewerbesteuern

62

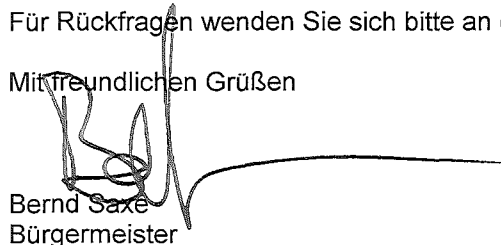
Bei der Überprüfung des Geschäftsprozesses wurden Fehler gefunden. Diese Fehler bestehen aufgrund der kameralen Handhabung von befristeten Niederschlagungen in den Vorverfahren und der Übernahme aus dem Vorverfahren in die doppelte Finanzsoftware:

1. Umwandlung von befristeten in unbefristete Niederschlagungen hätte aufwandwirksam und nicht ertragsmindernd gebucht werden müssen.
2. Einzahlungen auf befristete Niederschlagungen hätten lediglich als Korrektur der Wertberichtigung gebucht werden dürfen.
3. Die Erträge aus der Vollverzinsung für die befristeten Niederschlagungen sind nicht bei der Gewerbesteuer, sondern bei der für die Vollverzinsung vorgesehenen Kontenart zu buchen
4. Auch bei der Vollverzinsung wäre die Veränderung aufgrund von Umwandlung in unbefristete Niederschlagungen als Aufwand zu buchen.
5. Auch bei der Vollverzinsung hätten Einzahlungen auf befristete Niederschlagungen lediglich als Korrektur der Wertberichtigung gebucht werden dürfen.

Die kameralen Handhabung der Vorverfahren wurde bereits abgelöst (siehe Tz. 3.4). Die Feststellungen des RPA werden zukünftig berücksichtigt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Bereich Haushalt und Steuerung.

Mit freundlichen Grüßen



Bernd Saxe
Bürgermeister

1.140 Rechnungsprüfungsamt
Az.: 14.07.13.01-2011
sü/bu

Datum: 10. Oktober 2017
Auskunft: Dr. Katja Schur/
Dieter Sünder
Zimmer: 120 / 106
Telefon: 71 00 / 71 30
Service-Tel.: 71 33
Telefax: 71 90
eMail: rechnungspruefungsamt@luebeck.de

1.201 – Haushalt und Steuerung

nachrichtlich

1.101 – Bürgermeisterkanzlei

Abschließende Wertung der Stellungnahme des Bereichs 1.201 – Haushalt und Steuerung zum Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Hansestadt Lübeck zum 31.12.2011

Der Jahresabschluss der Hansestadt Lübeck wurde vom RPA geprüft und die Prüfungsergebnisse in einem Prüfungsbericht zusammengefasst. Zu einzelnen Feststellungen im Prüfungsbericht ist die Verwaltung vom RPA um eine Stellungnahme gebeten worden. Nach Auswertung der vom Bereich Haushalt und Steuerung vorgelegten Stellungnahme hält es das RPA für erforderlich, nochmals einzelne Punkte aufzugreifen, um auf unterschiedliche Sichtweisen aufmerksam zu machen, Prüfungsfeststellungen, die entgegen ihrer Zielsetzung ausgewertet wurden, zu verdeutlichen und wo es notwendig ist, die erforderlichen Korrekturen nochmals einzufordern.

2.1.1.4 Finanzanlagen – Anteile an verbundenen Unternehmen

In der Eröffnungsbilanz der Hansestadt Lübeck zum 01.01.2010 wurde die Koordinierungsbüro Wirtschaft Lübeck GmbH (KWL GmbH) nach § 55 Abs. 3 GemHVO-Doppik mit einem Wert von 19.890.424,89 EUR bilanziert. Mit Bürgerschaftsbeschluss vom 19.06.2003 hat die Hanse

stadt Lübeck entschieden, dass die KWL GmbH eine Kapitalstärkung erhält. Aufgrund dieses Beschlusses wurde eine Verpflichtungs- und Abtretungsvereinbarung zwischen den Vertragsparteien geschlossen. In dieser Vereinbarung verpflichtete sich die Hansestadt Lübeck, die darin aufgeführten Grundstückserlöse in die freie Kapitalrücklage der KWL GmbH einzustellen. Die erste Mittelzuführung aus diesem Vertrag fand im Jahre 2011 statt. Dieser Betrag erhöhte die damalige Bewertung zum 01.01.2010 und ist auf der Aktivseite der Bilanz zu buchen. Der neue Wert der Finanzanlage beträgt nunmehr 20.556.154,71 EUR.

2.1.1.8 Liquide Mittel

Korrekturen der Eröffnungsbilanz bei der Bilanzposition Liquide Mittel

Die Eröffnungsbilanzkorrekturen wurden von der Verwaltung mit Stand vom 31.12.2010 eingebucht.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass eine Umsetzung der Vorgaben des Rechnungsprüfungsamtes zu einem nicht zutreffenden Wert am 31.12.2011 führen würde.

Die Eröffnungsbilanz der Hansestadt Lübeck wurde zum 01.01.2010 aufgestellt. Gem. § 56 GemHVO-Doppik besteht die Möglichkeit die aufgestellte Eröffnungsbilanz zu berichtigen. Nach der Kommentierung zum Gemeindehaushaltsrecht Schleswig-Holstein (Kommentar Nielsen/Dieckmann/Ziertmann und Schmaal) ist dieser Umstand in geeigneter Weise in der Bilanz zu dokumentieren und zu erläutern. Aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes sind darüber hinaus auch die Umsätze vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 im Jahresabschluss 2011 nachzubuchen und nicht nur die Umsätze des Jahres 2011.

Konten der Geschäftsbesorger

Das Rechnungsprüfungsamt hat von der Verwaltung keine Mitteilung darüber erhalten, ob die Hansestadt Lübeck direkt über die Konten des Geschäftsbesorgers verfügen kann.

Die Verwaltung stellt in der Stellungnahme klar, dass die Hansestadt Lübeck nicht direkt über diese Gelder verfügen konnte. Dieses sei der Anlass für die Bilanzierung der Forderungen gegen den Geschäftsbesorger – wie im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt worden sei. Hierbei handele es sich nicht um eine einmalige Korrektur, sondern um eine reguläre Verfahrensweise. Diese spiegelt wider, dass die Hansestadt über die bei Geschäftsbesorger liegende Liquidität nicht wie über eigene liquide Mittel verfügen könne.

Entgegen den Ausführungen der Verwaltung konnten auf folgenden Konten bei der Bilanzposition Liquide Mittel Bankkontenbestände von Geschäftsbesorgern nachgewiesen werden:

Übersicht der unbaren Geschäftsbesorgungsverträge aus der Kontenart 181

Konto	Kurzbezeichnung	Schlussaldo Vorjahr EUR	Sollumsatz 2011 EUR	Habenumsatz 2011 EUR	Schlussaldo 2011 EUR
1811622801	Fl.Mittel GBV Spark. 280/Trave	0	12.996,43	0	12.996,43
1811642801	Fl.Mittel GBV DB 280/Trave	0	3.200,02	0	3.200,02
1811686613	Termingeld KWL500/661-3	0	500.062,07	0	500.062,07
1811691011	Fl.Mittel GBV Aareal 101-1/KWL	0	145.204,67	123.984,53	21.220,14
1811692801	Fl.Mittel GBV Aareal 280-1/Tra	0	224.488,06	217.764,64	6.723,42
1811692804	Fl.Mittel GBV Aareal 280-4/KWL	0	205.678,36	154.681,46	50.996,90
1811692805	Fl.Mittel GBV Aareal 280-5/KWL	20.183,00	11.163,14	18.694,96	12.651,18
1811692809	Fl.Mittel GBV Aareal 280-9/KWL	501,41	27.021,16	2.182,57	25.340,00
1811696611	Fl.Mittel GBV Aareal 661-1/KWL	0	738.723,33	724.424,04	14.299,29
1811696612	Fl.Mittel GBV Aareal 661-2/KWL	0	825.320,69	795.438,31	29.882,38
1811696613	Fl.Mittel GBV Aareal 661-3/KWL	0	2.062.641,34	1.998.459,64	64.181,70
1811696912	Fl.Mittel GBV Aareal 691-2/KWL	52.226,13	159.765,12	60.390,31	151.600,94
1821692801	Festgeld Aareal GBV 280/Trave	0	185.000,00	0	185.000,00
1821696613	Festgeld Aareal GBV 500 KWL/6	0	111.230,40	0	111.230,40

2.1.1.9 Aktive Rechnungsabgrenzung

Das Rechnungsprüfungsamt hat die Verwaltung aufgefordert, die bisher als sonstige Forderung gebuchten Januarbezüge der BeamtInnen in die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten umzugliedern. Die Beanstandung ist bereits im Vorjahr erfolgt und wird im Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2012 wieder erfolgen. Es bedarf hier einer abschließenden Klärung zwischen den Bereichen.

2.1.2.2 Passiva – Sonderposten

In der Stellungnahme führt der Bereich 1.201 aus, der festgestellte Mangel bei dem Sonderposten für die Sanierung der Lehrküche in der Strakerjahn-Schule sei verwaltungsseitig geprüft worden und werde unverzüglich behoben. Gefordert war hier die Verminderung des Sonderpostens um 23.683,56 EUR wegen eines Teilaufhebungsbescheides der Investitionsbank Schleswig-Holstein.

2.1.2.4 Passiva – Verbindlichkeiten

Von der Verwaltung konnte nicht nachvollzogen werden, welche Bankbestätigungen dem RPA ggf. fehlen. Es ist außerdem um Darstellung gebeten worden, welche kleineren Differenzen festgestellt worden seien und welche Kontoauszüge dem Rechnungsprüfungsamt nicht vorgelegen hätten, um solche Dokumentationslücken (auch unter der Nichtaufgriffsgrenze) zukünftig abstellen zu können.

Von der Verwaltung wurden Bankbestätigungen nur für die acht Hauptgirokonten vorgelegt. Für die anderen Konten wurden dem Rechnungsprüfungsamt keine Bankbestätigungen vorgelegt. Für das Bilanzkonto 3211300639 lag außerdem kein Kontoauszug vor.

Folgende Differenzen wurden unter der Nichtaufgriffsgrenze ermittelt:

Übersicht der Unstimmigkeiten bei den Investitionskrediten

Konto	Bilanzierter Wert EUR	Kontoauszug bzw. Bankbestätigung EUR	Differenz EUR
3217300607	4.448.239,45	4.448.239,46	-0,01
3217300642	28.662,31	28.656,62	5,69
3217300673	240.301,59	240.301,60	-0,01
3217300512	5.538.057,87	5.538.057,84	0,03

2.2.1.6 Brutto-Netto-Methode

In seinem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Hansestadt Lübeck zum 31.12.2011 schrieb das RPA, dass es die gewählte Bruttomethode für nicht praktikabel halte. Bei einem Verkauf würde der Aufwand in Höhe des jeweiligen Restbuchwertes der Anlage in der Ergebnisrechnung unter den Abschreibungen ausgewiesen. Das RPA halte die hier gewählte Kontengruppe für nicht korrekt, da in dieser Kontengruppe lediglich Wertminderungen durch Abnutzung und Verschleiß ausgewiesen würden. Bei einem Verkauf würde dieser Gegenstand jedoch weder abgenutzt noch verschlissen. Das Projekt „Neues Kommunales Rechnungswesen Schleswig-Holstein“ ordne Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen der Kontengruppe 54 „Sonstige ordentliche Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit“ zu. Auch in der handelsrechtlichen Rechnungslegung erfolge aufgrund der GoB ein Ausweis der Erträge und Aufwendungen aus Anlagenabgängen bei den sonstigen ordentlichen Erträgen und Aufwendungen sachgerecht. Zudem sei in dem Krediterlass des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein vom 29.08.2013 festgelegt worden, dass bei Gemeinden, die ihre Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung führten, der Teil des Erlöses aus der Veränderung des Anlagevermögens, der den Buchrestwert übersteige, als Ertrag im Ergebnisplan berücksichtigt werde. Zwar stamme der Krediterlass aus dem Jahr 2013 und beziehe sich somit nicht auf die Haushaltsjahre 2010 und 2011, er gäbe jedoch eine eindeutige Handhabung vor. Das RPA erwarte für die folgenden Jahresabschlüsse, dem Erlass des Innenministeriums zu folgen und die Nettomethode anzuwenden.

Der Bereich Haushalt und Steuerung hat in seiner Stellungnahme entgegnet, es stehe in Frage, inwieweit ein Erlass vom 29.08.2013 Einfluss auf die laufende Buchhaltung im gesamten Jahr 2011 haben könne. Ein Änderungsaufwand stehe nicht in einem angemessenen Verhältnis zu dem hierdurch erzielbaren Nutzen bei geringerer Transparenz.

Eine Änderung des Jahresabschlusses 2011 ist vom RPA nicht angeraten worden. Der Hinweis bezog sich vielmehr auf die kommenden Jahresabschlüsse. Außerdem war die angegebene Passage bereits wortgleich im Krediterlass des Innenministeriums vom 20.09.2007 enthalten. Demnach stellt sich die Frage nach der Gültigkeit der Vorschrift für den Jahresabschluss 2011 nicht.

Weiter führt der Bereich Haushalt und Steuerung aus, dass die Anwendung des Nettoverfahrens im Übrigen auch in der Finanzrechnung zu ungewollten Aussagen führe, da nur der Teilbetrag der Einzahlungen über eine Kontierung der Klasse 4 zu „investiven Einzahlungen“ 682 führe, der Anlagenabgang dagegen zu einer Reduzierung der Ausgaben der Gruppe 783 führe. Sofern Anlagegegenstände mit Verlust verkauft würden, würde sogar über die Kontierung der Klasse 5 eine Auszahlung generiert.

Hier handelt es sich offensichtlich um ein Problem der Finanzsoftware bzw. deren Programmierung, welches nicht dazu führen kann, einen Erlass des Innenministers zu missachten.

Der Bereich Haushalt und Steuerung führt zur Kontenzuordnung aus, dass für den Aufwand aus dem Anlagenabgang bisher in dem Verwaltungsvorschrift-Kontenrahmen kein zu verwendendes Konto eindeutig festgelegt worden sei. Bei der Einrichtung eines Kontos hätte daher ein Ermessensspielraum bestanden. Es sei ein Konto der bilanziellen Abschreibung gewählt worden, da der Abgang einer Anlage – sei es durch Verlust, Defekt oder Verkauf – der Absetzung zum Ende der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes angesichts der Kontenrahmenvorschriften noch am ehesten gleichkomme. Es entspreche auch der Fortführung des Begriffes „Sonderabschreibung“ für Anlagenabgänge aus der Kameralistik und habe somit landesweit auch den gleichen statistischen Inhalt.

Wie bereits im Bericht erwähnt, ordnet das Neue Kommunale Rechnungswesen Schleswig-Holstein Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens der Kontengruppe 54 „Sonstige ordentliche Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit“, Unterkonto 5471 „Wertveränderungen bei Sachanlagen“ zu (vgl. auch http://www.nkr-sh.de/suche.php?we_objectID=559&pid=223). Bei entsprechender landesweiter Anwendung führt diese Praxis auch zu gleichen statistischen Inhalten.

2.2.2.1.1 Einkommen- und Umsatzsteuer

Gemäß § 95 d GO sind überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist.

Im konkreten Sachverhalt hatte die Verwaltung zur Deckung über- oder außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen viermal das Ertrags-/Einzahlungskonto „Gemeindeanteil an der Einkommensteuer“ herangezogen. Das RPA hatte festgestellt, dass zu den Zeitpunkten der Bewilligungsverfügungen weder gebuchte Mehrerträge noch Mehreinzahlungen bei dem Ertrags-/Einzahlungskonto vorlagen. Außerdem waren in der Finanzrechnung keine Verfügungen erfasst worden.

In der Stellungnahme wies die Verwaltung darauf hin, dass bereits im ersten Zwischenbericht 2011 ein Mehrertrag von 1 Mio. EUR bei dieser Haushaltsposition prognostiziert worden sei. Eine zusätzliche Ordnung in der Finanzrechnung sei entbehrlich, da über- und außerplanmäßige Bewilligungen keinen Einfluss auf die Planfortschreibung hätten und als Haushaltsüberschreitung ausgewiesen würden.

Der Gesetzgeber hat als eine Voraussetzung verlangt, dass die Deckung der Mehraufwendung und Mehrauszahlung gewährleistet sein muss. Gewährleistet bedeutet sichergestellt im Sinne von bereits realisiert. Lediglich eine Prognostizierung von Mehrertrag/Mehreinzahlung reicht

nach Auffassung des RPA nicht aus. Gegenüber der Planveranschlagung gebuchte Mehrerträge und Mehreinzahlungen lagen zu den Verfügungszeitpunkten nicht vor. Das gewählte Ertrags- und Einzahlungskonto hätte für die überplanmäßigen/außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nicht verwendet werden dürfen.

Da der Gesetzgeber die überplanmäßigen/außerplanmäßigen Auszahlungen explizit in der Rechtsvorschrift aufführt, muss sich eine Bewilligungsverfügung auch auf die Finanzrechnung erstrecken. Daher muss eine Verfügung ebenso für die betroffenen Finanzrechnungskonten ausgesprochen und über die entsprechende Softwarefunktion erfasst werden. Dieses gilt unabhängig davon, ob die Finanzsoftware eine Mittelkontrolle auch in der Finanzrechnung zulässt oder ob die Mittelkontrolle administrativ evtl. nur in der Ergebnisrechnung konfiguriert worden ist.

2.2.2.6 Veräußerung von Vermögensgegenständen

Das Rechnungsprüfungsamt hat bei der Prüfung dieser Position die Verwendung der Bruttomethode für Vermögensgegenstände im hoheitlichen Bereich beanstandet. Die Hansestadt Lübeck war für den hoheitlichen Bereich nach dem Krediterlass vom 20.09.2007 in der Fassung vom 29.08.2013 angewiesen worden, Erlöse aus der Veränderung des Anlagevermögens, die den Restbuchwert überstiegen, als Ertrag im Ergebnisplan zu berücksichtigen. Die Verwaltung verwendet die Bruttomethode nach dem Umsatzsteuergesetz auch im hoheitlichen Bereich.

Nach Auffassung der Verwaltung führe die Anwendung der Nettomethode für Vermögensgegenstände, die nicht von Betrieben gewerblicher Art genutzt würden, zu einem erhöhten Verwaltungsaufwand und zu einer geringeren Transparenz, da innerstädtisch verschiedene Verfahrensweisen angewendet werden müssten. Die Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes werde aus diesem Grund verwaltungsseitig nicht geteilt. Zudem stehe in Frage, inwieweit ein Erlass vom 29.08.2013 Einfluss auf die laufende Buchhaltung im gesamten Jahr 2011 haben könne. Auch hier stünde ein Änderungsaufwand nicht in einem angemessenen Verhältnis zu dem hierdurch erzielbaren Nutzen bei geringerer Transparenz.

Die Verwaltung der Hansestadt Lübeck hat den Krediterlass des Landes Schleswig Holstein für die Buchführung anzuwenden. In den Krediterlassen vom 20.09.2007 und 29.08.2013 finden sich identische Vorschriften wieder, sodass die Argumentation der Verwaltung nicht gefolgt werden kann.¹

2.2.3.1 Personalaufwendungen

Vom RPA wurde nicht unterstellt, „dass alle Personalaufwendungen ausschließlich durch den Bereich Personal- und Organisationsservice hätten gebucht werden müssen.“ Dadurch, dass sich auf den 50-er und 51-er Kontengruppen (Personal- und Versorgungsaufwendungen) von mehreren Bereichen initiierte und zur Verbuchung gelangte Geschäftsvorfälle befinden, war eine Abstimmung mit den gebuchten Gesamtbeträgen im Buchhaltungsprogramm bzw. der aus diesem erzeugten Auswertung (Summen- und Saldenliste) für einzelne Konten sowohl den MitarbeiterInnen des Personal- und Organisationsservice, dem externen Berater als auch dem RPA allein nicht möglich. Es könnten die Vor- und Nachteile einer dem Personal- und Organisationsservice obliegenden Verantwortung für die Kontengruppen 50 Personalaufwendungen und 51 Versorgungsaufwendungen und entsprechend angepasster Abläufe von der Bilanzbuchhaltung und dem Personal- und Organisationsservice zusammengetragen werden.

¹ Auszug aus dem Krediterlass vom 20.09.2007: „Bei Gemeinden, die ihre Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung führen, wird der Teil des Erlöses aus der Veränderung des Anlagevermögens, der den Buchrestwert übersteigt, als Ertrag im Ergebnisplan berücksichtigt.“

Auszug aus dem Krediterlass vom 29.08.2013: „Bei Gemeinden, die ihre Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung führen, wird der Teil des Erlöses aus der Veränderung des Anlagevermögens, der den Buchrestwert übersteigt, als Ertrag im Ergebnisplan berücksichtigt.“

Das RPA empfiehlt, sich bezüglich der Personalkostenzuordnung konkret Honorarbuchungen auf den Konten 5019xxxxxx sowie Zivildienst- oder Bundesfreiwilligendienst-Aufwand auf dem Konto 5019002500 kritisch anzusehen.

2.3.2 Materielle Prüfung der Finanzrechnung

Endbestand der Liquiden Mittel

Der Endbestand der Liquiden Mittel in der Bilanz stimmt nicht mit dem in der Finanzrechnung überein.

Laut Verwaltung basiere dieser Sachverhalt auf dem ausgelagerten Liquiditätsbestand eines Geschäftsbesorgers, der im Namen und für Rechnung der Hansestadt Einnahmen erhalten und Ausgaben leisten würde. Dieser Liquiditätsbestand sei nicht im Bilanzposten Liquide Mittel, sondern unter den Sonstigen privatrechtlichen Forderungen bilanziert worden. Die Forderung sei gegen den Geschäftsbesorger gerichtet. In der Finanzrechnung seien die Zahlungen vollständig eingegangen. Diese sei bereits im Anhang zum Jahresabschluss 2011 erläutert worden.

Der ausgelagerte Liquiditätsbestand ist korrekterweise unter der Bilanzposition Sonstige Vermögensgegenstände nachzuweisen. In der Finanzrechnung der Hansestadt Lübeck sind die Zahlungen des Geschäftsbesorgers nicht nachzuweisen.

Kurzfristige Kassenkredite

Die kurzfristige Aufnahme und Tilgung von Kassenkrediten wurde in einer Gesamthöhe von 720.640.000,00 EUR nicht über die Finanzrechnung gebucht.

Von dem, für die Verwaltung laut Stellungnahme nicht nachvollziehbaren Sachverhalt, sind die Konten 1811230000 „Geldaufnahmen kurzfr. HSH“ und 1811260000 „Geldaufnahmen kurzfr. SEB Bank“ betroffen.

Kontenart 680

Die Verwaltung hatte über die Kontenart 680 Buchungen in Höhe von 3.758.536,62 EUR vorgenommen, was nicht den Vorgaben des Landes Schleswig-Holstein entsprach. Die VV-Kontenrahmen wurde von der Verwaltung nicht beachtet.

Die Verwaltung hat um eine konkrete Darstellung gebeten, da die Nachvollziehbarkeit anhand ausschließlich des nicht nachvollziehbaren Betrages nicht gegeben sei.

Durch die Nennung der Kontenart 680 und des Betrages (siehe auch Gesamtfinanzrechnung) ist der Sachverhalt konkret genug dargestellt worden.

Kassenkredite

Aufgrund der Nennung des Kontos konnte der Sachverhalt nachvollzogen werden. Allerdings kann vom Rechnungsprüfungsamt nicht nachvollzogen werden, warum das o. g. Konto nicht in der Summen- und Saldenliste angezeigt worden ist. Künftig ist dieses von der Verwaltung für jeden Jahresabschluss zur Verfügung zu stellen.

Investitionskredite

Die übergeordnete Abstimmung der Investitionskredite im Finanzverfahren ergab eine Differenz von 3.519.058,75 EUR. Die Verwaltung hat das Rechnungsprüfungsamt gebeten, den Sachverhalt zu konkretisieren.

Übergeordnete Abstimmung der Investitionskredite

Endbestand zum 31.12.2010	
4.2.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00 EUR
4.2.3 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	58.937.098,46 EUR
4.2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	388.400.701,20 EUR
Zwischensumme	447.337.799,66 EUR
+ Aufgenommene Kredite für Investitionen über die Kontenart 692 der Finanzrechnung	35.025.011,16 EUR
- Tilgung von Krediten für Investitionen über die Kontenart 792 der Finanzrechnung	41.037.058,69 EUR
Errechneter Endbestand zum 31.12.2011	441.325.752,13 EUR

In der Bilanz wird für die o. g. Bilanzpositionen zum Jahresende 2011 ein Betrag von 437.806.693,38 EUR ausgewiesen. Dieses ergibt eine Differenz von 3.519.058,75 EUR.

Bereichsabgrenzungen

Für bestimmte Kontenarten verlangt der Gesetzgeber eine weitergehende detaillierte Darstellung. Bei den Kontenarten 792...5 ordentliche Tilgung und 792...6 außerordentliche Tilgung konnten die Beträge nicht nachvollzogen werden.

Die Verwaltung stellt dar, dass das Muster für die Finanzrechnung in der Spalte 1 für diese Tilgungen mit der Benennung „792..5“ bzw. „792..6“ auf die Bereichsabgrenzung D, die – wie auch die Bereichsabgrenzungen B und C – nach der VV-Kontenrahmen für diese Konten zu verwenden ist. Für die außerordentliche Tilgung basiert die dargestellte Differenz aus einem Unterkonto der Kontenart 792 (792 760 0000). Dieses Konto wurde unter Verwendung der Bereichsabgrenzung B und D eingerichtet. Es wurde demnach korrekt herangezogen.

Bei der ordentlichen Tilgung wurden vom Rechnungsprüfungsamt zur Summenbildung vier Unterkonten nicht herangezogen (7920 000 000, 7921 000 000, 7927000 000 und 7928 000 000). Diese Konten sind von ihrer Nummerierung her nur mit der Bereichsabgrenzung B eingerichtet. Die Bereichsabgrenzung D ist in der Kontonummer nicht ersichtlich. Es handelt sich dennoch um Konten zur Zahlung ordentlicher Tilgungen, die Korrekt in dieser Zeile des nachrichtlichen Teils der Finanzrechnung dargestellt. werden.“

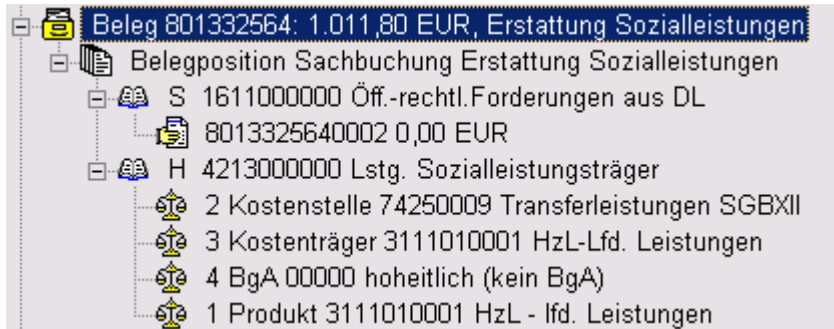
Wie von der Verwaltung dargestellt, erfolgte die Konteneinrichtung entgegen der gesetzlichen Vorschriften. Die in der Gesamtfinanzrechnung nachrichtliche aufzuführende ordentliche und außerordentliche Tilgung wurde korrekt ermittelt. Das Rechnungsprüfungsamt erwartet, dass die Konten auf Basis des verbindlich eingerichteten VV-Kontenrahmens in der Finanzsoftware eingerichtet und gebucht werden.

Produkt – Grundversorgung und Hilfen SGB XII

Bei dem Produkt 311001 Grundversorgung und Hilfen SGB XII wurde eine Gesamtsumme aus dem Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit und dem Saldo aus Investitionstätigkeit gebildet. Insgesamt wurde hier ein kumulierter Betrag von 29.402.358,50 EUR ausgewiesen. Im Verfahren MACH wurde stattdessen eine Gesamtsumme von 36.856.232,33 EUR gebucht. Die Differenz betrug demzufolge 7.453.873,83 EUR. Diese Beträge wurden bei den Produkten 311101, 311201, 311301, 311501 und 311601 gebucht.

„Nach Mitteilung der Verwaltung kann weder der Betrag noch die Produkte von der Verwaltung nachvollzogen werden. Das Rechnungsprüfungsamt wird gebeten, diese Feststellung zu erläutern“.

Das Rechnungsprüfungsamt hat die einzelnen Belege im Finanzverfahren MACH im Rahmen der GDPdU-Daten (Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen) ausgewertet. Dieses ist auch direkt über die Anwendung Beleginfo Rechnungswesen möglich. Beispielhaft ein Screenshot aus dem Verfahren MACH mit dem Produkt 311101:



Die Verwaltung hat zukünftig sicherzustellen, dass die Buchungen unter anderem nach dem aufgestellten Produkthaushaltsplan durchgeführt werden.

Produkt 612004 – Pauschalierte zahlungswirksame Vorgänge

Bei dem Produkt 612004 - Pauschalierte zahlungswirksame Vorgänge - wurde eine Gesamtsumme aus dem Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit und dem Saldo aus Investitionstätigkeit gebildet. Insgesamt wurde hier ein kumulierter Betrag von 2.421.904,70 EUR ausgewiesen. Aus dem Verfahren MACH ergibt sich stattdessen eine Gesamtsumme von 0,00 EUR. Die Differenz betrug demzufolge 2.421.904,70 EUR. Diese Beträge wurden bei den Produkten 992109 und 992209 gebucht.

Die Verwaltung hat zu den Prüfungsfeststellungen erläutert, dass das Produkt 612004 in der Finanzrechnung die Produkte 99220999 – MwSt.-Abwicklung und 99210998 – Stiftungsverrechnung verdichtete. Diese beiden Produkte beruhten aus der Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik und befanden sich außerhalb des Produktrahmens, der nach den VV-Produktrahmen vorgegeben ist. Um die Buchungen dieser Produkte, die in die Gesamtrechnung einfließen, auch in den Teilrechnungen darstellen zu können, seien sie in einem Produkt der sonstigen allgemeinen Finanzwirtschaft verdichtet.

Das Rechnungsprüfungsamt nimmt diesen Sachverhalt zur Kenntnis. Grundsätzlich sind die Buchungen nach dem aufgestellten Produkthaushaltsplan durchzuführen. Sollte es bei der Verwaltung bei den Produkten Zuordnungsprobleme im Bereich der MwSt.-Abwicklung und Stiftungsverrechnung geben, empfiehlt das Rechnungsprüfungsamt eine Klärung mit der zuständigen Kommunalaufsicht.

Geschäftsbesorgungsverträge

Im Rahmen der Eröffnungsbilanzkorrektur wurden die Geschäftsbesorgungsverträge mit Werten vom 31.12.2010 in das Finanzverfahren eingebucht. Für die Eröffnungsbilanz wären richtig die Werte vom 01.01.2010 zu verwenden gewesen.

Die Verwaltung beschreibt, dass bereits im Anhang zum Jahresabschluss 2010 darauf hingewiesen worden sei, dass die Geschäftsbesorgungsverträge zu diesem Zeitpunkt nicht vollständig abgebildet werden konnten, da vollständige Abrechnungen nicht für alle Geschäftsbesorgungsverträge vorgelegen hätten. Diese vollständige Aufnahme der Geschäftsbesorgungsverträge konnte mit dem Jahresabschluss 2011 gewährleistet werden. Für diesen zu prüfenden Jahresabschluss und künftige Jahresabschlüsse würde damit eine korrekte Abbildung der Geschäftsbesorgungsverträge bestehen.

Es wird auf die Wertung zu Teilziffer 2.1.1.8 Liquide Mittel – Unterpunkt Korrekturen der Eröffnungsbilanz bei der Bilanzposition Liquide Mitteln verwiesen.

2.4.1 Prüfungsfeststellungen zum Anhang

Beseitigung von Prüfungsfeststellungen zur Eröffnungsbilanz

Die Prüfungsfeststellungen des RPA sind hinreichend konkretisiert worden. Es geht nicht allein um einige Fälle, sondern um eine Vielzahl bislang nicht bearbeiteter Prüfungsfeststellungen des RPA. Sollte eine Prüfungsfeststellung des RPA nicht hinreichend konkretisiert worden sein, so besteht seit der Vorlage des EB-Berichtes am 03.07.2014 für die Bilanzbuchhaltung die Möglichkeit, einzelne Prüfungsfeststellungen des RPA zu hinterfragen. Wie bereits in Gesprächen mitgeteilt, sind alle an den Bilanzprüfungen beteiligten PrüferInnen selbstverständlich behilflich und auskunftsbereit.

Vollständigkeitserklärungen der Bereiche

Dass durch die Bilanzbuchhaltung die Vorlage von Vollständigkeitsbereichen für die Folgejahre strikter überwacht wurde, ist unzutreffend. Auch für den folgenden JA 2012 musste festgestellt werden, dass Vollständigkeitserklärungen von fünf Bereichen in den dem RPA zur Verfügung gestellten Unterlagen fehlten.

Berücksichtigung abgeschriebener Vermögensgegenstände bei Folgeinventur

Bei der Erstinventur ging es u. a. um abgeschriebenes Mobiliar. Sollten auch bei der Folgeinventur abgeschriebene Vermögensgegenstände einzelner Arten mengenmäßig von einzelnen Bereichen bzw. Produkten nicht erfasst worden sein, werden vom RPA diese der Bilanzbuchhaltung mitgeteilt. Das RPA bittet u. a. zu diesem Zweck um schriftliche Mitteilung, wenn die erste Folgeinventur (mengen- und wertmäßige Aufnahme) beendet sein wird sowie um Zusendung digitalisierter, bereichsbezogener Übersichten aufgenommener Vermögensgegenstände.

Darstellung von Zu- und Abgängen im Anlagenspiegel sowie im Anhang

Es ist nicht akzeptabel, dass die im Anhang dargestellten Zu- und Abgänge einzelner Bilanzposten in ihrem Wert von den Beträgen der Zu- und Abgänge im Anlagenspiegel abweichen, auch wenn die Bilanzbuchhaltung hierfür in Vorjahresabschlüssen bereits eine Begründung aufgeführt hat. Das Darstellen zum Anlagenspiegel abweichender Beträge im Anhang mit dem schriftlichen Hinweis „Auf den beigefügten Anlagenspiegel sei verwiesen“ ist nicht akzeptabel. Die Plausibilität von Daten zueinander war auch für den Jahresabschluss 2011 zu prüfen, losgelöst von einem vorausgegangen Jahresabschluss, und ist von der Bilanzbuchhaltung in Überleitungsrechnungen im Anhang zu belegen bzw. zu erläutern.

3.8.1 Nebenforderungen im Verfahren MACH

Das Rechnungsprüfungsamt hat seinem Prüfungsbericht empfohlen, den Geschäftsprozess Nebenforderungen im Verfahren MACH zu optimieren und die Empfehlung präzisiert.

Laut Stellungnahme werden Säumniszuschläge, die nach Fälligkeit, aber vor einem Mahnlauf entstanden sind, mittlerweile manuell nachberechnet und gebucht, soweit ihre Höhe eine gesonderte Forderungsverfolgung rechtfertigt (in der Regel ab 10,00 EUR). Die Thematik der separaten Zahlungswege werde aufgegriffen und weiter untersucht.

Im Rahmen des Projekts „Zentrales Forderungsmanagement“ werden zudem Regelungen erarbeitet, die vorsehen, dass die Vergabe von Mahn- und/oder Vollstreckungssperren zukünftig zentral erfasst und überwacht werden. Dies gelte auch für die Kontrolle der von Verjährung bedrohten offenen Forderungen.

Nach dem Kenntnisstand des Rechnungsprüfungsamtes wurde bereits bei der Auswahl der Finanzsoftware großen Wert auf die automatisierte Berechnung von Säumniszuschlägen nach den jeweiligen Gesetzen gelegt. Weiterhin wurde gefordert, dass Säumniszuschläge nach der Kleinbetragsregelung, wenn die Zahlung nach Fälligkeit, aber vor Mahnung der Hauptforderung geleistet wird, vom Zahlungspflichtigen automatisch angefordert werden. Aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes ist es nicht effektiv, diesen Prozess manuell zu bearbeiten, falls eine vertragliche Zusicherung des Herstellers gegeben wurde.

3.8.2 Vorverfahren KomFIS

In der Beurteilung des Geschäftsprozesses Nebenforderungen KomFIS wurden vier Risiken vom Rechnungsprüfungsamt thematisiert. Die Verwaltung hat das eine Risiko nicht korrekt interpretiert. Es ist das Risiko bei der Jahresenddatenübernahme in das Verfahren MACH gemeint. Die Summen bei den Buchungsstellen im Verfahren KomFIS wurden nicht korrekt in das Verfahren MACH übertragen, da dieser Prozess manuell abgelaufen ist.

3.8.3 Vorverfahren Strarei

Das Rechnungsprüfungsamt hat für den Geschäftsprozess Nebenforderungen aus dem Vorverfahren Strarei mehrere Risiken dargelegt. Die Verwaltung hat das Risiko der Jahresenddatenübernahme in das Verfahren MACH anders bewertet. Es ist das Risiko bei der Jahresenddatenübernahme in das Verfahren MACH gemeint. Die Summen bei den Buchungsstellen im Verfahren Strarei wurden nicht korrekt in das Verfahren MACH übertragen, da dieser Prozess ebenfalls manuell abgelaufen ist.

3.11 Geschäftsprozess Personal

Das Thema wird mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2012 vom RPA nicht erneut aufgegriffen, sondern mit dem Jahresabschluss 2012 werden, wie im Bericht zum Jahresabschluss 2011 angekündigt, erstmalig die ausstehenden Teilprozesse incl. Risikofeststellungen und Kontrollmaßnahmen aufgenommen und der Vorgang damit abgeschlossen. Es ist beabsichtigt, dass der Bereich Personal- und Organisationsservice bei Änderungen die Teilprozesse sukzessiv fortschreibt und bei entstehenden Risiken für erforderliche Kontrollmaßnahmen (IKS) sorgt.

Dr. Katja Schur